

10

2026

48. JAHRGANG
583

KOSTENLOS!

schnüßs

Das Bonner Stadtmagazin

1015

Termine

für Bonn, Köln
und Umgebung

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · KLEINANZEIGEN · TERMINE

MANIEREN

**VOM SINN UND NUTZEN
DER HÖFLICHKEIT**



**Birth
Control**

15.10. →

Bonn
Harmonie



**Helene
Bockhorst**

16.10. →

Bonn
Pantheon



Subhumans

19.10. →

Bonn
Kult41





9. Freitag

KONZERT

Freya Ridings

20:00 Uhr → Köln, Carlswerk Victoria



Inhalt 10

Oktober 2026

- 04 **Magazin** • Heroes und mehr
- 11 **Uni-News**
- 14 **Kultur-News**
- 16 **Thema** • Höflichkeit - von Sinn und Nutzen der Manieren
- 18 **Kino**
- 21 **Musik**
- 24 **Kunst**
- 28 **Theater**
- 30 **Literatur**
- 32 **Branchenbuch / Kleinanzeigen**
- 36 **Veranstaltungskalender**
- 55 **Impressum**
- 15 **Abo-Coupon**

Lieblingsleserinnen, Lieblingsleser!

Aus gegebenem Anlass liegt es natürlich nahe, den Dritten des kommenden Monats Oktober jenem ehrwürdigen Motto zu widmen, das Chlodwig Poth einst dem Satiremagazin *Titanic* verpasste: »Die endgültige Teilung Deutschlands – das ist unser Auftrag«. Dies oder Ähnliches möchte man dieser Tage jedenfalls jenen Volksgenossen und Biedermännern im wilden Osten zurufen, die so überdeutlich gemacht haben, wie d'accord sie mit dem »Hoch die Fahne, stolzer Germane!«-Parteiprogramm der fröhlichen Siegmäulchen sind: Bleibt nur ja unter euch, Leute. Solidarität ist natürlich gegenüber den Dissidenten und Innen aus den Zonanien-Gebieten angebracht, die sich in ihrem Habitat nun kaum mehr ganz wohl fühlen mögen.

Apropos Habitat: »Rauchen schadet Milliarden Nichtraucher«, hieß es auf *t-online* neulich. Einer Agenturmeldung zufolge ist Rauchen nämlich immer noch so schädlich wie vor dreißig Jahren. Verflüxt auch, wieso eigentlich. Es ist so ähnlich wie mit dem Autofahren, das ja auch partout nicht unschädlich werden will, egal wie oft man es macht. Nur wird das Autofahren nicht geächtet, sondern geachtet.

Was uns aber wirklich schockt: Die gute alte Nivea-Creme, treudeutsche

Hautbegleiterin seit über 100 Jahren, *schwächelt*. Einen Umsatzrückgang um 3,5 Prozent auf *schlappe* 5 Milliarden Euro hat Beiersdorf zu beklagen, hieß es neulich. **So weit ist es gekommen mit der deutschen Wirtschaft.**

Und obendrauf jetzt noch die Klagen von Maskenlieferanten, die sich verprellt sehen und Regress fordern. Ganz wie es der Herr Spahn damals geahnt hat, als er noch Minister war. Egal, das ist er ja nun nicht mehr, und zahlen muss sowieso der Staat, also wir. Noch nicht einmal mehr Fraktionsvorsitzender ist er, das konnte die CDU nicht mit ihrem Selbstbild vereinbaren. Aber Mitglied des Haushaltsausschusses geht klar.

Da soll sich noch einer über katastrophale Pisa-Ergebnisse für deutsche Schüler aufregen. Für deren Zukunft sorgt sowieso die KI. Oder etwa nicht? Und auch so kann aus Kindern mit miserablen Kopfnoten und/oder Schwächen im Begabungsbereich etwas werden. Ministerin für Raumfahrt oder so.

Wir wünschen allseits güldenen Oktober – nicht ohne zugleich der verehrungswürdigen Lady Dolly Parton einen letzten Gruß zu entbieten: *We'll always love you*, summt leis

Die Redaktion

Wären wir
eine
Naturmatratze,
dann
am  sten
eine aus
artgerechtem
Einzelhandel

Wolfes & Wolfes GbR

Adenauerallee 12 - 14, 53113 Bonn

Mo-Fr 11:00 - 18:30, Sa 11:00 - 17:00

Tel: 0228/692907

info@wolfes-wolfes.de

www.wolfes-wolfes.de



Rettet die
stadtrevue

Jetzt
Genoss:in
werden!

Die Stadtrevue-
Verlagsgenossenschaft
geht an den Start.

Ab sofort Anteile zeichnen und
unabhängigen Journalismus
für Köln erhalten!



Beitrittsformular und alle Infos
stadtrevue.de/support

Verlosungen

Magazin

Die Local Heroes

Wer gewinnen will, schickt eine eMail mit dem richtigen Stichwort im Betreff an: verlosungen@schnuess.de
Name und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt! *Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*

Schnüss verlost 3x2 Karten für

- ① **Andreas Langsch**
11.10.2026 • Pantheon
Einsendeschluss: 07.10.2026
Stichwort: Andreas Langsch

Schnüss verlost 2x2 Karten für

- ② **Birth Control**
15.10.2026 • Harmonie
Einsendeschluss: 11.10.2026
Stichwort: Birth Control
(Kein Sitzplatzanspruch)

Schnüss verlost 3x2 Karten für

- ③ **Helene Bockhorst**
16.10.2026 • Pantheon
Einsendeschluss: 11.10.2026
Stichwort: Helene Bockhorst

Schnüss verlost 2x2 Karten für

- ④ **Rahel Talts Quartet**
17.10.2026 • Kammermusiksaal
Einsendeschluss: 11.10.2026
Stichwort: Rahel Talts Quartet



Schnüss verlost 2x2 Karten für

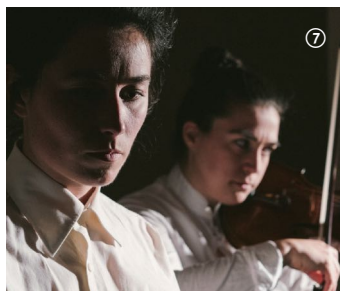
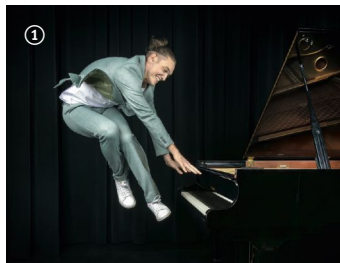
- ⑤ **Four Imaginary Boys**
17.10.2026 • Harmonie
Einsendeschluss: 11.10.2026
Stichwort: Four Imaginary Boys
(Kein Sitzplatzanspruch)

Schnüss verlost 3x2 Karten für

- ⑥ **Yasi Hofer**
20.10.2026 • Harmonie
Einsendeschluss: 14.10.2026
Stichwort: Yasi Hofer

Schnüss verlost 1x2 Karten für

- ⑦ **Kafka-Fragmente**
29.10.2026 • Werkstattbühne
Einsendeschluss: 18.10.2026
Stichwort: Kafka-Fragmente



Knotenpunkt des Unbehagens

-De Klimperkess jeht och nimmie.
-Musste met Jevöhl maache. -Jevöhl?
Is he doch affhande jekomme.

Die ›Klimperkiste‹ war ein nicht funktionstätiger **Stempelautomat** für diese antiquierten Fahrkarten aus Papier, die manche Menschen noch benutzen. Mit *he* umschrieben die Herrschaften mit ausladender Geste und in bester rheinischer Nonchalance nicht etwa den Zustand der Welt im Allgemeinen, sondern die derzeitige nervliche Verfasstheit all derer, die mit Bus oder Bahn den Rhein überqueren müssen, um zur Arbeit zu kommen.

Wortwechsel wie diesen hört man dieser Tage häufiger im **Bonner ÖPNV** um den **Konrad-Adenauer-Platz** herum. Abstempeln ist in vielen Bahnen nicht mehr. Festhalten auch nicht; wenn man ein kurzes Exemplar Mensch ist und eine der **Skoda-Bahnen** erwischt hat, die zwar schnittig und farbenfroh sind, wird es schon schwierig. Es ist ja schön, wie die Bonner Verwaltung jede Bahn, die zurück auf die Schiene darf, euphorisch jubelt: Sie hat ja sonst nicht so viel zum Freuen. Wer am Adenauer-Platz in seinen Werktag starten muss, dem kommt allerdings noch jede freudige Regung abhanden. Ausgefallene, verspätete, vollgestopfte und überbeuerte Bahnen angefüllt mit miesgelaunten Menschen, das Aroma ist auch nicht der Hit und die Stimmung latent aggressiv.

Natürlich könnte man zu Fuß gehen, soll sogar gesund sein. Doch auch hier Obacht, denn es hat sich eine neue Gefahr für Fußgänger und Radler aufgetan: im Rückwärtsgang über den Haufen gefahren werden nämlich. Das wiederum ist so, weil sich unter einigen Verkehrsteilnehmern ein neuer Sport herausgebildet hat: Kreuzungen zustellen nämlich. Dabei stellt man erst die Kreuzung zu (für einen Lieferwagen, Kipplaster, Sattelschlepper gibt es gestaffelte Extrapunkte), dann irritiert man das Fußvolk bei seiner nächsten Grünphase mit möglichst

vielen riskanten und am besten auch unberechenbaren Kleinstmanövern, die man möglichst lautstark mit vehementem Gepöbel garniert – schließlich ist immer der andere der Depp. Voilà, die Kreuzung ist dicht. Bahnen bimmeln, Menschlein wimmeln – zu Fuß oder mit dem Rad: stets mit großem Unbehagen – zwischen den blechnen Ungetümen hindurch, derweil sie hoffen, buchstäblich nicht unter die Räder zu kommen.

Ein Knotenpunkt ist ein Knotenpunkt (ist ein Knotenpunkt) und keine lauschige Piazza zum Verweilen, gewiss. Ein bisschen was muss man schon abkönnen und das ewige Genörgel an Nordbrückendrama und SWB-Pannen nervt, auch klar. Aber das?

Es ist ein Wunder, denke ich mir beinahe täglich, dass nicht noch viel mehr passiert. Was um Himmels willen auch in Zukunft verhütet sein möge.

Dann will ich einmal tief durchatmen, altes Mittel gegen Anspannung und Verstimmung. Was ich bekomme, ist allerdings: eine Ladung Abgase.

[PATRICIA REINHARD]

Highlights auf Hochglanz

»Bonn hat viele Gesichter: internationale UN-Stadt, Wissenschafts- und Universitätsstandort, ehemalige Hauptstadt und Wiege wichtiger demokratischer Entwicklungen, Geburtsstadt Ludwig van Beethovens, Kulturstadt am Rhein und Heimat für Menschen aus aller Welt. **Das neue Bonn-Magazin der Stadt** erzählt von diesen unterschiedlichen Facetten und lädt dazu ein, Bonn zu entdecken.

Das hochwertige, zweisprachige Image-Magazin richtet sich an ein breites Publikum: an alle Menschen, die neu in Bonn sind, hier leben und arbeiten, an internationale Fachkräfte, darunter Mitarbeitende der Vereinten Nationen, an Kongress- und Eventgäste sowie an Gäste aus aller Welt. Ziel ist es, ihnen die Stadt näher zu bringen und **Orientierung** zu geben.

POST AN DIE SCHNÜSS

Korrektur

Werte Anruferin: Besten Dank zum einen für Ihr Lob betreffs unseres Dobrindt-Beitrags in der Oktoberausgabe – und besten Dank zum anderen für Ihre aufmerksame Lektüre: Sie haben natürlich völlig recht, Alexander Dobrindt ist nicht, wie wir irrtümlich angegeben haben, Jurist, vielmehr ist er Diplom-Soziologe.

Freundlich grüßt:
die Redaktion

Mit Reportagen und Porträts über Bonner Sehenswürdigkeiten und besondere Orte, die unterschiedlichen Viertel der Stadt, kulturelle Highlights und Veranstaltungen sowie mit Interviews und Wissenswerten aus Kultur, Gesellschaft und Stadtleben zeigt das Magazin, was Bonn so besonders macht. Der Blick richtet sich dabei nicht nur auf bekannte **Sehenswürdigkeiten**, son-

dern auch auf das **Lebensgefühl** einer Stadt, in der Geschichte und Zukunft, Internationalität und rheinische Lebensfreude, Wissenschaft und Innovation aufeinandertreffen.

»Es sind die Menschen, die besonderen Begegnungen und die Atmosphäre, die man in Bonn erleben muss«, beschreibt Barbara Löcherbach, Pressesprecherin der Stadt Bonn. Die sorgfältig ausgewählten, atmosphärischen Fotografien erzählen dabei ihre ganz eigenen Geschichten und zeigen Bonn von seinen schönsten Seiten, authentisch, lebendig und mit einem Blick für die besonderen Momente, die den **Charme der Stadt** ausmachen. Das Magazin wurde von der **Marketingabteilung im Amt für Presse, Protokoll und Öffentlichkeitsarbeit** der Stadt Bonn konzipiert und umgesetzt.

Beim NRW-TAG in Münster wurde das gerade druckfrische Bonn-Magazin erstmals verteilt. Und auch beim **Bürgerfest des Bundespräsidenten** am ersten Septemberwochenende in der Villa Hammerschmidt wurde es an zahlreiche Interessierte ausgegeben und stieß auf große und positive Resonanz.

Das Magazin soll künftig alle zwei Jahre mit einer **Gesamtauflage von 25.000 Exemplaren** erscheinen. Davon werden 20.000 in deutscher und 5.000 in englischer Sprache gedruckt. Ergänzend ist das Bonn-Magazin als digitales E-Magazin auf der städtischen Homepage unter www.bonn.de/bonn-magazin verfügbar und damit auch international jederzeit zugänglich.

Die gedruckten Exemplare werden gezielt an ausgewählten und stark frequentierten Kontaktpunkten der Stadt ausgegeben. Dazu gehören unter anderem das **Dienstleistungszentrum**, in dem Neubürger*innen das Magazin zur Begrüßung erhalten, der **UN Campus** sowie die **Bonn-Information**. Darüber hinaus wird das Magazin bei besonderen Veranstaltungen und Präsentationen der Bundesstadt Bonn verteilt.«

Tolle Idee, wirklich. Und bestimmt zum Schnäppchenpreis, oder. Als »besondere Veranstaltungen« hätten wir etwa vorzuschlagen:

Eine Feierstunde sowie Freibier anlässlich jeder weiteren Bahn, die zurück auf die Schiene gesetzt wird. Was – zu teuer?

Okay, dann korrigieren wir so: Jede weitere Bahn die *erfolgreich und dauerhaft* zurück auf die Schiene gesetzt wird. So wird's dann eventuell wieder ein wenig billiger, gell.

Frustbonner aufgepasst: Wunder gibt es immer wieder – sogar bei uns

Wunder I

Der mobile **Schwimmcontainer Mobi** zieht nach Bonn und wird künftig einen Beitrag zur Schwimmförderung leisten.

Realisiert wird das Projekt durch den **Kreissportbund Düren** und den **Förderverein der Sparkasse KölnBonn**. Der Mobi-Container wird hinter dem Bonner Münster, vor den Steinköpfen der Stadtpatrone **Cassius und Florentius**, stehen.

Als mobile Ergänzung zu bestehenden Schwimmbädern schafft Mobi zusätzliche Möglichkeiten für wohnortnahe Schwimmangebote und eröffnet damit neue Perspekti-

In ALFTER

SAMSTAG // 10.10.2026
10:00 bis 16:00 UHR
KONRAD-ZUSE-STR. 5
53347 ALFTER

TAG DER OFFENEN TÜR

SIEG REHA SIEG PHYSIO-SPORT

VORTRÄGE (im 1. Obergeschoss)

10:30 Blutverdünnung – Freund oder Feind?

Dr. med. Theodoros Ballidis (Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie) | KAHRDIOLOGIE – Praxis für Kardiologie Bad Neuenahr

12:00 Moderne Operationsverfahren beim Lungenkrebs –

Robotisch unterstützte Thoraxchirurgie

Dr. med. Nils Kosse (Facharzt für Viszeral- und Thoraxchirurgie, Chefarzt) | Lungenzentrum – Thoraxchirurgie, GFO Kliniken Bonn – St. Marien Hospital

13:30 Schulter verstehen, erhalten oder ersetzen –

Anatomie – erhaltende Maßnahmen – künstlicher Ersatz

Dr. med. Christian Paul (Chefarzt), Dr. med. Michael Pütz (Oberarzt), Dr. med. Antonia Farghaly | Abt. Orthopädie und Unfallchirurgie im Johanniter-Waldkrankenhaus Bonn

15:00 Schlaganfall – die unsichtbaren Folgen

Dr. med. Katharina Frimont (Fachärztin für Neurologie), Frau Hanna Berthold (Neuropsychologin) | Sieg Reha GmbH



Neu:
Pneumologische Reha

ATTRAKTIONEN

- :: Ganganalyse, Körpergewebeanalyse, Hydrojet und weitere Angebote
- :: Infostand: Persönliche Rehaberatung
- :: Kostenfrei

VERGÜNSTIGTE WERTEKARTEN

Leckere Speisen und Getränke
gibt es im **Bistro Balance**

Sieg Reha GmbH
Konrad-Zuse-Straße 5
53347 Alfter

Telefon: 0 22 42.96 988-0
E-Mail: info@siegreha.de
www.siegreha.de

ven für Kinder, Familien und Bildungseinrichtungen. Nach rund einer Woche auf dem Münsterplatz wird Mobi als erstes in **Medinghoven** aufgebaut.

Wunder II

Bürokraten helfen weiter

Das **Kulturamt der Stadt Bonn** bietet bereits seit 2022 unter dem Titel ›How to ...‹ eine Informations- und Fortbildungsreihe für Bonner Künstler*innen, Kulturpädagog*innen, Vertretende freier Kultureinrichtungen und andere Kulturtätige an. Innerhalb der Veranstaltungsreihe werden verschiedenste Themen bearbeitet – von ›A‹ wie Anträge schreiben bis ›Z‹ wie Zuwendungsrecht.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist grundsätzlich **kostenfrei**.

Spenden sind für Kulturorganisationen ein wichtiger Baustein, um finanzielle Spielräume zu schaffen und in Förderprojekten Eigen- oder Drittmittel nachzuweisen.

Am **14. Oktober** dreht sich bei einer **Informationsveranstaltung** vom Kulturamt in Kooperation mit den Bürgerdiensten alles um das Thema ›Veranstalten im öffentlichen Raum‹. In einer offenen Informationsrunde geben die beiden Ämter zunächst einen Überblick darüber, **wie man Veranstaltungen im öffentlichen Raum in Bonn beantragt**, welche Regelungen es zu beachten gibt und wer für was zuständig ist. Im Anschluss ist Zeit für individuelle Fragen. Es wird aufgezeigt, wie unkompliziert es sein

kann, eigene Ideen in die Tat umzusetzen – egal, ob ein großes Fest oder eine kleine, kreative (Kultur-) Aktion im Stadtteil geplant ist.

Im **November** finden zwei Workshops zum **Förderwesen** statt. Der schriftliche Teil eines Förderantrages entscheidet meist über die Förderzusage und ›gute Anträge schreiben‹ kann gelernt werden. Am 7. November widmet sich daher ein ganztägiger Workshop der Fördermittelakquise und dem Verfassen von Förderanträgen. Am 15. November geht es dann um die Spielregeln des Förderwesens. Der ebenfalls ganztägige Workshop gibt praxisnahen Einblick in die wichtigsten Regeln des Zuwendungsrechts und in den Umgang mit öffentlichen Mitteln.

Eine Informations- und Netzwerkveranstaltung am **16. Novem-**

ber widmet sich dem Thema ›Kulturelle Bildung in Schule, Kita und Offenem Ganztag (OGS)‹. Im Mittelpunkt stehen aktuelle Entwicklungen, praktische Ansätze und gute Beispiele aus der kulturellen Bildungsarbeit. Die Teilnehmenden erhalten Informationen zu bestehenden Strukturen und Kooperationsmöglichkeiten und können sich über Chancen, Herausforderungen und Fördermöglichkeiten austauschen.

Anmeldung notwendig

Eine vorherige Anmeldung unter Angabe der vollständigen Kontaktdaten ist bei allen Veranstaltungen per E-Mail an kulturprojekte@bonn.de notwendig.

Weitere Informationen gibt es unter www.bonn.de/kulturfortbildung.

Schelmenstreich

Die Bonner sind, auch wenn es so dicke kommt wie derzeit gerade, nicht selten zu jener Art von Schabernack aufgelegt, die geeignet ist, Fiesigkeiten des Alltags zu entschärfen. Gut so. Als in dieser Disziplin überaus begabt darf der **unbekannte Verfasser einer Postwurfsendung** gelten, die wir kürzlich im Briefkasten vorfanden und die uns – immerhin eine zeitlang – ein Kichern abtrotzte, auch wenn die Umstände rund ums Bonner Verkehrschaos und den immerwährenden Straßenkrampf ja eigentlich alles andere als zum Lachen sind. Voilà:

Bürgerbefragung der Stadt Bonn

Ausgefüllten Fragebogen bitte zurücksenden an:
Stadthaus - Berliner Platz 2, 53111 Bonn

Jetzt auch im Internet ausfüllbar!

1. Auf welches Verkehrsmittel greifen Sie im Zuge des Verkehrschaos zurück?

☐ Helikopter ☐ Fahrrad (peinlich) ☐ Auto ☐ ÖPNV

2. Sollte auf dem Marktplatz ein Kreisverkehr eingerichtet werden?

☐ Nein ☐ Lieber ein Helikopterlandeplatz ☐ Absolut ☐ Ja

3. Was sollte auf den übrigen Grünflächen in Bonn gebaut werden?

☐ Ein Einkaufszentrum ☐ Ein Parkhaus ☐ Ein neues Haus für den Bürgermeister ☐ Gar nichts

4. Haben Sie von einem Korruptionsskandal Ihres Lieblingsbürgermeisters mitbekommen?

☐ Nein ☐ Auf keinen Fall ☐ Fake News ☐ Die CDU würde niemals korrupt sein

5. Soll die unnötige Fußgängerzone in der Innenstadt endlich wieder für Autos geöffnet werden?

☐ Ja ☐ Nur für teure Autos ☐ Auf jeden Fall ☐ Nein

6. Finden Sie, dass der Rhein aufgrund des fallenden Wasserstands zubetoniert und zu einer Autobahn umfunktioniert werden sollte?

☐ Unbedingt ☐ Vielleicht ☐ Aber mindestens 6-Spurig ☐ Nein

7. Wie können die Fahrradspuren auf der Konrad-Adenauer-Allee besser genutzt werden?

☐ Limousinen-Spur ☐ Die alten Spuren breiter machen ☐ Fahrradspuren behalten ☐ Mehr Autosspuren

8. Wie zufrieden sind Sie bis jetzt mit der Arbeit von Ihrem besten Bürgermeister?

☐ Guido (Gott) ist der Beste ☐ Ich bin begeistert ☐ Sehr zufrieden ☐ Naja

9. Wie viele neue Autos werden Sie sich dieses Jahr noch kaufen?

☐ 0 (sind sie etwa arm?) ☐ 1 ☐ 2 ☐ mehr als 2

10. Wie stehen Sie zu der Umbenennung der CDU in KDU?

☐ Eine tolle Idee ☐ Immerhin ehrlich ☐ Das D muss noch weg ☐ Schlecht

11. Was können Sie noch opfern, um dem freien Markt wohlgesonnen zu stimmen?

☐ Meine Krankenversicherung ☐ Eine Niere ☐ Meinen Erstgeborenen ☐ Alles genannte

Das war dann mal weg

Tja, von wegen ›Putin ante portas‹: Das **Russische Generalkonsulat** in Bonn ist geschlossen, abgewickelt, Geschichte. Adieu, tschö und doswidanja. Ein weiterer Schritt auf dem Weg des Kalten Krieges, so ist es nun mal gekommen dieser Tage. Schade auch. Dem Vernehmen nach sind nicht wenige Menschen von dieser Ent- bzw Abwicklung genervt, weil sie es hier lebenden Russinnen und Russen erschwert, von Bonn aus konsularische Anliegen zu regeln.

Ob dies indes zuvor unkompliziert war? Eventuell nicht wirklich, wie ein Auszug aus der Webseite nahelegt:

»

Frage an den Generalkonsul

Hier können Sie den Generalkonsul der Russischen Föderation in Bonn Oleg Ju. Krasnitskiy über aktuelle praktische politische, wirtschaftliche und soziale Angelegenheiten fragen. Die Antworten werden wöchentlich auf dem Telegram-Kanal des Generalkonsulats veröffentlicht.

Nicht alle Fragen werden akzeptiert. Wenn Sie eine Frage über konsularische Dienstleistungen haben, benutzen Sie unseren Chat auf Telegram.

Aggressive und feindliche Kommentare sowie die den oben genannten Themen nicht betreffenden Fragen werden nicht beantwortet.

«

Jetzt weiß man leider nicht immer genau, was in so einem Russischen Konsulat bzw in Russland als ›aggressiver und feindlicher Kommentar‹ eingestuft wird bzw werden könnte. Das macht den Punkt ›Frage‹ sowieso schon mal schwierig, man möchte ja nicht in heikle Missverständnisse geraten. Und wie schnell ist das dieser Tage geschehen, gell.

So weit die Informationen von dieser Stelle, bitte sehen Sie von weiteren Anfragen ab, das geht uns auf die Nerven und überhaupt haben wir anderes zu tun.

Na sdorowje

[GITTA LIST]



Vielstimmig

Voces de las Américas

Der Chor *Voces de las Américas e. V.* wurde 2015 gegründet und ist seit 2021 als gemeinnütziger Verein in Bonn aktiv. Er besteht aus rund 30 Sängerinnen und Sängern aus den verschiedensten Ländern. Was alle Beteiligten miteinander verbindet, ist die gemeinsame Begeisterung für die musikalische Kultur Lateinamerikas, die sie weitertragen möchten.

Das vielfältige Repertoire umfasst eine breite Auswahl von geistlichen und weltlichen Werken. Es ist ein großes Glück, dass diese unterschiedlichen Stimmen zusammengefunden haben – bereit, das Publikum von ihren Geschichten tragen und von ihrer Musik bewegen zu lassen.

Samstag, 3.10. um 19:00 Uhr

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Die Welt der Liebeslieder

CAYU

Das Bonner Ensemble CAYU vereint fünf Musiker aus vier Nationen und lässt akustischen Folk sowie traditionelle Musik aus aller Welt lebendig werden. Kaum ein Thema prägt dieses Repertoire so sehr wie die

Liebe – über alle Grenzen, Kulturen und Epochen hinweg.

CAYU präsentiert unter anderem eine Mittelalter-Rock-Interpretation eines der ältesten mittelhochdeutschen Liebeslieder, leidenschaftliche Gypsy-Jazz-Stücke aus Osteuropa sowie melancholische Liebeslieder aus Kurdistan, die von Sehnsucht und Anmut erzählen. Holzbläser, Geige, Gitarre und Akkordeon treffen auf Klavier und Percussion und formen einen vielfarbigen Klang, der das Publikum mit virtuosem Spiel und harmonischem Gesang begeistert.

Sonntag, 11.10. um 11:00 Uhr

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Americana und Acoustic Music

Parsley

Die vierköpfige australisch-deutsche Formation ist inspiriert von der Singer-Songwriter Generation um Joni Mitchell und Neil Young, spannt aber auch den Bogen zum modernen Indie-Folk-Americana Genre.

Parsleys Kompositionen orientieren sich sowohl an ihren Vorbildern als auch an der aktuellen amerikanischen Akustik-Szene die stark im Bluegrass und Modern Country wurzelt. Ihre Musik erzählt von der

Kulturzentrum Hardtberg

AUS DER REIHE »HARDTBERGER HERBST«

Sehnsucht nach endloser Weite und der Verlassenheit im schummrigen Licht einer Country and Western Bar. Eine Band, die in ihren Texten glaubhaft den ewigen Traum von Ungebundenheit und Individualität erzählt und die den perfekten mehrstimmigen Gesang zu ihrem Markenzeichen gemacht hat.

Samstag, 17.10. um 19:00 Uhr

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Stilmix

Brazilian Winds

Die Formation vereint brasilianische und unterschiedlichste lateinamerikanische Stile mit der amerikanischen Jazztradition zu einer eigenen Note und balanciert gekonnt zwischen verschiedenen Latingrooves und nuanzenreichen Improvisationen.

Brazilian Winds tritt in verschiedenen Besetzungen auf, am liebsten aber wie hier in voller Besetzung als

Quartett: mit Christian Faig (Flöte, Gesang, Perkussion), Michael Heupel (Flöte), Uwe Arenz (Gitarre) und Christian Kussmann (Bass).

Sonntag, 18.10. um 11:00 Uhr

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.

Südamerikanische Folklore

El Corazon

Die quirlige Formation kommt aus Köln und spielt Salsa, Son, Bolero, Cumbia – und damit mehr oder weniger alles, was die lateinamerikanische Musik hergibt. Die 11-köpfige Band interpretiert mit originellen Arrangements musikalische Perlen. Das mitreißende Zusammenspiel von Bass, Bläsern, Piano, Bandoneon, Gesang und einer umfangreichen Rhythmussektion sorgen für kölsch-kubanische Lebensfreude.

Samstag, 31.10. um 19:00 Uhr

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.



 **AGGUA**
Sauna & Lounge

entspannen.
genießen.
relaxen.

Genau richtig für mich



AGGUA.de





Naturbaustoffe und BIOMÖBEL

Königswinterer Str. 308 – 53227 Bonn
 Telefon: 0228 93 97 35 00
 ecobau-markt.de



Schatzinsel.

Gebrauchtwarenkaufhaus

Möbel – Kleidung – Haushaltswaren
 Elektroartikel – Bücher – Raritäten
 Café und Kunst – Fairtrade-Produkte

Kölustraße 367 | 53117 Bonn | ☎ 02 28 - 9 85 11 85
 Alte Bahnhofstraße 19 | 53173 Bonn | ☎ 18 03 24 58

Sie können helfen:

Gerne nehmen wir Ihre Warenspenden entgegen.

Öffnungszeiten und Infos unter www.schatzinsel-bonn.de



Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:

19.00–22.00 Uhr (montags–freitags)

18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

Gemeindepsychiatrie Bonn-Rhein-Sieg gGmbH



Die Kleine Braunelle ist Blume des Jahres 2023

Wildblumen schützen
 Bunte Apfelwiesen pflegen
 Moore retten
 Naturerlebnisse für Kinder ermöglichen

Ihre Spende gibt der Natur eine Zukunft



Die Vielfalt bewahren

Unser Spendenkonto:
 IBAN DE37 2005 0550 1280 2292 28

www.loki-schmidt-stiftung.de

Platz da!

EIN BLICK IN DIE BONNER GESCHICHTE

(10) Der Stiftsplatz

Heute stehen wir auf dem Stiftsplatz im Viertel »De Kuhl«. Offiziell sind wir damit im Norden der Bonner Innenstadt, doch gerade vielen älteren Bewohnern ist dieser Bereich eben noch als *de Kuhl* bekannt. Es handelt sich dabei um eine ehemalige Sandkuhle, die zum Abbau des Rheinsands als Baumaterial genutzt wurde. Mit den Jahren entstand eine Kuhle, nach dem 2. Weltkrieg wurde ein Großteil dieser Senke mit Bauschutt und Trümmern verfüllt. Heute erinnert lediglich die Straße »Sandkaule« noch an den alten Namen, die vom Bertha-von-Suttner-Platz Richtung Norden bis knapp an den Stiftsplatz reicht, ab hier trägt die Straße den Namen »Welschnonnenstraße«.

Dieser Begriff bezieht sich auf die von 1689 bis 1804 hier ansässigen Ursulinen aus Frankreich. Die Nonnen lebten im Welschnonnenkloster, das sich auf dem heutigen Stiftsplatz befand. Als »welsch« wurden die Nonnen deshalb bezeichnet, weil es der Ausdruck für »ausländisch« war, insbesondere für italienisch oder eben französisch. Noch heute hat sich der Ausdruck in den geographischen Namen *Wallis*, *Wallonien* oder *Wales* gehalten.

Die Preußen bezeichneten die Rheinprovinz, die ab 1815 zum Königreich Preußen gehörte – und dabei insbesondere Bonn – als die »verwelschten Rheinlande«. Übrigens war es ausgerechnet Napoleon, der 1804 die Welschnonnen vertrieb. Das Kloster wurde zu einer Kaserne, die später auch die Preußen nutzten. Erst 1908 wurde das Gebäude abgerissen und es entstand der heutige Stiftsplatz, vornehmlich als Marktplatz. Der Name »Stiftsplatz« bezieht sich im Übrigen nicht auf das ehemalige Kloster, sondern auf die Stiftskirche am westlichen Ende des Platzes, aber dazu später mehr.

Der Stiftsplatz dient heute vornehmlich als Parkplatz mit etwas Grün und Bäumen zwischen den

beiden Autostraßen, die ihn flankieren, und erst zur westlich verlaufenden Kölustraße erhält er einen Charakter, der zum Verweilen einlädt. Durch die Zerstörung im 2. Weltkrieg, besonders am 18. Oktober 1944, ist hier am Platz so gut wie nichts Altes mehr zu erkennen. Erst wenn man etwas genauer hinschaut, entdecken wir auf der anderen Seite der Welschnonnenstraße einen römischen Ausgrabungsfund. Beim Neubau des Hauses der Stadtwerke ist ein alter römischer Backofen entdeckt worden. Dieser ist heute unter einer Glasabdeckung in restauriertem Zustand zu sehen.

Dass es hier römische Funde gibt, ist nicht verwunderlich: Der heutige Stiftsplatz gehörte zur Canabae, die Vorstadt des Römerlagers. Hier gab es Versorgungsbetriebe jeglicher Art, wie Handwerker, Wirtshäuser oder Bordelle. Genau im Bereich des Platzes befand sich ein Tempelbezirk, so stand hier einst ein Jupitertempel für den höchsten Gott der Römer. Etwas weiter östlich, am ehemaligen Gesundheitsamt, stand ein Marstempel, und an der Heisterbacherhofstraße befand sich ein Mithrastempel, wo heute das Atelier Laë ansässig ist. Am Stiftsplatz selbst ist heute nicht mehr viel von Tempeln zu sehen, auch wenn ein Holzturm fast so anmutet, dabei handelt es sich aber um ein Fahrradparkhaus. Allerdings passen dort nicht alle Fahrräder hinein, da die Boxen leider für einige Fahrräder zu klein gestaltet wurden, das wurde natürlich erst später bemerkt – warum sollte man auch vorher etwas testen.

Wir begeben uns nun schnurstracks Richtung Stiftskirche an der Kölustraße und treffen dabei unweigerlich auf den Christusbrunnen. Dieser Brunnen verleiht dem Platz einen fast vornehmen Charakter. Allerdings steht der Brunnen des Künstlers Bernhard Afinger – er hat auch das Ernst-Moritz-Arndt-Denkmal am Alten Zoll geschaffen – erst seit



1976 an dieser Stelle. Zuvor befand er sich an der Westseite des Alten Friedhofs. Mit Erweiterung der Bahnlinie wurde der Brunnen dann versetzt. Wir begeben uns nun über die Kölnstraße zur Stiftskirche, auch bekannt als *de Kuhle Dom*. Diese Kirche heißt offiziell »St. Johann Baptist und Petrus« und wurde in dieser Form 1886 errichtet. Der Vorgängerbau von 1729 war im Jahre 1879 so baufällig, dass es zum Neubau dieser neugotischen Kirche kam. Dabei wurde auch die Ausrichtung geändert: Normalerweise sind römisch-katholische Kirchen mit der Apsis geostet (symbolische Ausrichtung nach Jerusalem), doch die Stiftskirche ist nach Westen ausgerichtet, denn gegenüber der Apsis befinden sich die Kirchtürme. Der Grund für diese »verkehrte« Ausrichtung ist ein touristischer, so sollten Ende des 19. Jahrhunderts die vielen Rheinreisenden, vornehmlich Briten, die beiden Türme der Stiftskirche vom Rhein aus sehen können. Für diese Vorhaben hat man sich damals sogar die Erlaubnis vom Kölner Domkapitel geholt.

RAINER SELMANN

Als »welsch« wurden die Nonnen deshalb bezeichnet, weil es der Ausdruck für »ausländisch« war, insbesondere für italienisch oder eben französisch. Die Preußen nannten die Rheinprovinz, die ab 1815 zum Königreich Preußen gehörte – und dabei insbesondere Bonn – die »verwelschten Rheinlande«.

Der Name »Stiftskirche« bezieht sich auf einen viel älteren Vorgängerbau, der sich weiter nördlich an der heutigen Straße Rosental befand: die Dietkirche. In dieser einstigen Pfarr- und Taufkirche aus dem Jahr 795 entwickelte sich ein Damenstift, das nach der Zerstörung des Kirchenbaus 1672 durch französische Truppen in die heutige Stiftsgasse zog. Von der Dietkirche sind noch einige Ausstattungsin der Stiftskirche zu sehen. So finden wir rechts vom Altar den alten Taufstein von 1290 und gegenüber steht die »Dietkirchen-Madonna« aus dem Jahre 1320, eine sehr schön restaurierte Eichenholzfigur. Bei der Wiedereinweihung der Madonna war Erzbischof Meißner zu Gast und sagte: »Die Madonna ist so schön, ich würde sie am liebsten mit nach Köln nehmen«. Jetzt ist sie unter einer Glasabdeckung geschützt, bevor noch jemand auf diese Idee kommt.

Eine weitere ungewöhnlich Figur in dieser Kirche ist auf der linken Seite des Altars die heilige Anna, die Mutter Marias – oder wie *de Lück sächten, de Oma Jottes*.

Blicken wir nun noch einmal aus der Kirche heraus auf den Stiftsplatz, denn dieser soll ein neues Gesicht bekommen. Er soll, laut Stadt Bonn, ein kleiner Park werden – hoffen wir, dass nicht zu viel dazwischenkommt. Genügend Wasser könnte schon vorhanden sein, denn unter dem Platz liegen ein Bunker und vier Löschbehälter mit einem Fassungsvermögen von 1.220 Kubikmetern. Die Zugänge sind aber für die Öffentlichkeit verschlossen. Wir müssen also auch ab und zu unter die Plätze schauen, aber das ist eine andere Geschichte.

**BLEIB IN
BEWEGUNG.**

→ **WIR UNTERSTÜTZTEN DICH DABEI.**

DER Radladen und DIE Werkstatt
in Bonn-Beuel.



Termin buchen:
www.radladen-honig.de



radfahrer?!



natürlich **RAD** 
das RennRAD 

I want to ride my...

Ob Freizeit, Touren oder Offroad, mit uns macht radeln einfach nur Spaß.



Verkauf, Ersatzteile, Zubehör, Wartung & Reparatur

CYCLES
Ihr Fahrradladen im Herzen von Bonn

Stiftsplatz 1 • tel. 0228 - 696169 • mail@cycles-bonn.de • www.cycles-bonn.de

**IMMER SCHNELLER,
BILLIGER UND MEHR?**

Rund 200 Milliarden Kleidungsstücke wurden im Jahr 2020 weltweit neu produziert. Jede Sekunde wird ein LKW voller Kleidung verbrannt oder landet auf einer Mülldeponie



Jetzt
nachhaltiger
leben ▶

GREENPEACE

Ethische Hermeneutik

Wir »haben ... es heute mit einem ...Gebrechen zu tun: der hermeneutischen Krankheit – und die ist ziemlich ansteckend. Ein Symptom dieses Leidens ist die Überzeugung, daß das Philosophieren im Lesen der Werke von Philosophen bestehe, und daß Philosophie dort stattfinde, wo philosophische Texte interpretiert werden. Auch wer glaubt, daß es das Ziel des Philosophieunterrichts sei, die Lernenden zu befähigen, Kant zu lesen, ist von der hermeneutischen Krankheit befallen.« So formuliert der Philosoph Herbert Schnädelbach (1936-2024) in seinem Aufsatz *Morbus hermeneuticus – Thesen über eine philosophische Krankheit* aus dem Jahr 1981. Diese Krankheit verwandele die Philosophie in eine Disziplin der Literaturwissenschaften. Schnädelbach spricht von einer »Philologisierung der Philosophie«. Im Jahr 2006 kritisiert Hans Krämer (1929-2015) die philosophische Hermeneutik aus einer anderen Richtung. Er zielt dabei, ähnlich wie Schnädelbach, auf die Hermeneutik von Hans-Georg Gadamer (1900-2002), die dieser in *Wahrheit und Methode* (1960) vorlegte.

Krämer kritisiert an Gadamers Hermeneutik vor allem ihren Anti-

realismus. Denn Gadamer, so Krämer, behaupte, dass die Wirklichkeit immer nur aus unserer geschichtlichen Perspektive und durch Interpretation verstanden werden kann. Was in dieser Kritik übersehen wird: Hermeneutik lässt sich auch diesseits von Texten und ihren Interpretationen denken und begründen.

Es ist der in Bonn lebende Philosoph Gerhard Pfafferott (*1942), der in seinem Buch *Wer ist das Subjekt der hermeneutischen Vernunft? Überlegungen zu einem kritischen Humanismus* (2026) genau dies unternimmt. Die Studie, deren Text auf die Jahre 2012/2013 zurückgeht, fragt nach den Bedingungen menschlichen Selbst- und Weltverstehens. Dabei erscheint Hermeneutik nicht als bloße Methode der Textauslegung, sondern als die Grundform vernünftiger Orientierung; Der Mensch muss verstehen was ihn prägt, um verantwortlich handeln zu können.

Bereits in seiner Schrift *Ethik und Hermeneutik. Mensch und Moral im Gefüge der Lebensform* (1981) werden Gedanken entwickelt, die in diese Richtung verweisen.

Für Pfafferott ist der Zusammenhang von Ethik und Hermeneutik nichts Äußerliches. Denn morali-

TERMINE

Das Philosophische Café in der Theatergemeinde Bonn

14.10.2026

Recht und Moral

Ort: Theatergemeinde Bonn

Bonner Talweg 10

53113 Bonn

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 9 Euro

Das Philosophische Café Bonn

21.10.2026

Vorurteile

Ort: Café Camus

Breite Str. 54-56

53111 Bonn.

Zeit: 19:00 Uhr - 21:00 Uhr

Eintritt: 10 Euro

sches Handeln beginnt nicht mit dem Nachdenken darüber, was zu tun oder zu unterlassen ist. Es beginnt mit der Deutung einer Situation: Was sehen wir? Was halten wir für relevant?

Wenn Menschen aus einer bestimmten Lebensform heraus verstehen, gilt dies auch für ihr moralisches Urteilen. Denn Lebensformen enthalten Vorstellungen vom Guten, Gerechten und Angemessenen. Eine ethische Reflexion muss die Voraussetzungen prüfen, aus denen sie selbst hervorgeht.

Der Begriff der »Lebensform« verweist auf den Zusammenhang, in dem Freiheit, Selbstbestimmung und das angestrebte gute Leben Gestalt gewinnen. Freiheit verwirklicht sich in Beziehungen und kulturellen Formen. Sie bleibt auf Bedingungen

angewiesen, die der Einzelne nicht selbst geschaffen hat. Wer über Freiheit nachdenkt, muss zugleich über die Form des Zusammenlebens mit anderen nachdenken.

Diese hermeneutische Ethik steht quer zu einer Rationalität, die nur Berechnung, Kontrolle und Effizienz gelten lässt. Das gute Leben lässt sich nicht technisch herstellen; es muss in einer konkreten Lebensform immer wieder verstanden und gestaltet werden.

Daraus ergibt sich eine Ethik der Verantwortung. Diese setzt Urteilskraft voraus, die wiederum auf Verstehen angewiesen ist. Wer zu schnell urteilt, riskiert, die Situation zu verfehlen. Wer nur verstehen will und niemals entscheidet, bleibt handlungsunfähig.

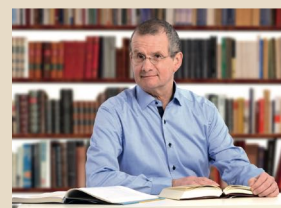
In einer Öffentlichkeit, die von Empörung und schnellen Etikettierungen geprägt ist, wird die Fähigkeit zum Verstehen selbst zu einer Form geistiger Verantwortung. Eine ethische Hermeneutik erinnert daran, dass der andere mehr ist als seine zugeschriebenen Rollen, dass auch die eigene Überzeugung eine Geschichte besitzt.

Der ethische Sinn des Verstehens besteht dann darin, einen Menschen, eine Handlung oder eine Lebensform so ernst zu nehmen, dass ein Urteil nicht aus bloßem Reflex entsteht.

Am Ende steht eine einfache Forderung: Wir sollen die Welt nicht nur erkennen, sondern uns von ihr angehen lassen.

Ethik beginnt also dort, wo wir wahrnehmen, was überhaupt der Fall ist. Wer Anderes zu verstehen lernt, gewinnt noch keine Garantie für gutes Handeln. Aber er gewinnt eine entscheidende Voraussetzung dafür: die Bereitschaft, das eigene Urteil zu prüfen und auf das zu antworten, was uns in der Welt und im Anderen begegnet.

In einer Öffentlichkeit, die von schnellen Etikettierungen geprägt ist, wird die Fähigkeit zum Verstehen selbst zu einer Form geistiger Verantwortung. Eine ethische Hermeneutik erinnert daran, dass der andere mehr ist als seine zugeschriebenen Rollen, dass auch die eigene Überzeugung eine Geschichte besitzt.



Markus Melchers (*1963), Philosophischer Praktiker, Fachbuchautor, ist seit 1998 mit seiner Praxis »Sinn auf Rädern« bundesweit tätig. In Bonn gründete er 1998 das Philosophische Café.

Uni-News im Oktober

Bonn Science Slam

Wissenschaft, die rockt!

Die Spannung steigt, die Bühne ist bereit: Am **4. Oktober** dürfen sich alle Slam-Fans auf den Bonner Science Slam im Theater Bonn / Schauspielhaus Bad Godesberg freuen. Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler aus ganz Deutschland bringen das Neueste aus ihrer Forschung in kurzweiligen Vorträgen auf die große Bühne und sorgen für einen Abend voller Unterhaltung, Inspiration und Wissenschaft.

Tickets und weitere Termine gibt's unter science-slam.com.

Euch erwarten unter anderem folgende Themen:

Wissenschaft begegnet uns überall – in technischen Entwicklungen, im Alltag und auch in unserem eigenen Körper. **Beatrice Aretz** aus den Biomedizinischen Ingenieurwissenschaften beschäftigt sich in ihrem Vortrag »Frauen sind keine kleinen Männer – den Hormonzyklus für sich nutzen« mit der Frage, welchen Einfluss der weibliche Hormonzyklus auf unser Leben hat. Sie zeigt, wie hormonelle Veränderungen verschiedene Lebensbereiche beeinflussen und wie wir dieses Wissen für uns nutzen können.

Auch dabei ist **Florian Reddel** mit seinem Vortrag »Organ on a Leaf«.

Wie kann man Tierversuche in der medizinischen Forschung reduzieren? Florian Reddel zeigt, wie sich menschliche Haut im Labor nachbilden lässt. Dafür entwickelte er ein dreidimensionales Hautmodell, das wichtige Eigenschaften echter menschlicher Haut besitzt – und baute sogar Hautkrebszellen ein, um daran Krankheiten und mögliche Behandlungsmethoden zu erforschen.

Freut euch auf diese und weitere Slammer*innen mit spannenden, vielfältigen

und überraschenden Themen aus ganz unterschiedlichen Forschungsbereichen.

Lachen, bis die Tränen kommen, Unverständliches endlich verstehen und verblüffendes Neuwissen mit nach Hause nehmen – all das erwartet dich beim Science Slam. In lockerer Umgebung überzeugen Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler auf der großen Bühne ihr Publikum davon, wie spannend Wissenschaft sein kann. In knackigen zehn Minuten präsentieren sie kreativ, verständlich und unterhaltsam das Neueste aus ihrer Forschung. Am Ende entscheidet das Publikum, wer den besten Vortrag geliefert hat. Also sei dabei, wenn es wieder heißt: Slam frei!

Ort: Theater Bonn- Schauspielhaus Bad Godesberg am Michaelshof 9, 53117 Bonn
Datum: 4. Oktober 2026, Beginn 18:00 Uhr,
Tickets: www.science-slam.com/termine/bonn/theater-bonn-schauspielhaus-bad-godesberg-04-oktober-2026/

Lineup

Moderation: **Klara Györbiro**

Slammer*innen:

Beatrice Aretz (Biomedizinischen Ingenieurwissenschaften):

»Frauen sind keine kleinen Männer – den Hormonzyklus für sich nutzen«

Anastasia August (Materialforschung):

»Wärme speichern wie ein Bär«

Andreas Horbach (Medizintechnik, Biomechanik):

»Vom Blasen, Platzen und Reißen«

Florian Reddel (Angewandte Physik):

»Organ on a Leaf«

Die Slammer*innen werden nach und nach auf unserer Website vorgestellt. Schau also regelmäßig vorbei und entdecke, wer beim ersten Science Slam in Bonn auf der Bühne steht.

Weitere Infos:

[instagram.com/scienceslam_com](https://www.instagram.com/scienceslam_com) :: [facebook.com/scienceslams](https://www.facebook.com/scienceslams) ::

[youtube.com/scienceslamcom](https://www.youtube.com/scienceslamcom) ::

[linkedin.com/company/science-slam-com/](https://www.linkedin.com/company/science-slam-com/) ::

science-slam.com

Wissenschaft im Theater

Exzellenzcluster der Uni Bonn vermitteln komplexe Themen in neuer Veranstaltungsreihe im Theater Bonn anschaulich und verständlich

Ob Quantencomputing oder Darmgesundheit: Spannende Themen und überraschende Zusammenhänge erklären Forschende aus fünf Exzellenzclustern der Universität Bonn unterhaltsam in der neuen Veranstaltungsreihe »Wissenschaft im Theater«. Tickets für die Kooperation mit dem Theater Bonn gibt es ab sofort im Vorverkauf.

Die Idee zu dem Format kommt von zwei Professoren, Physiker Dr. Matthias Schott vom Exzellenzcluster »Color meets Flavor« und Wirtschaftswissenschaftler Dr. Christian Bayer vom Exzellenzcluster »ECONtribute«.

»In anderen Städten gibt es bereits erfolgreiche Veranstaltungsformate, bei denen einzelne Forschungsbereiche ihre Arbeit auf die Bühne bringen. In Bonn haben wir mit unseren vielen Exzellenzclustern jedoch eine außergewöhnliche wissenschaftliche Breite«, sagt Schott. »Daraus entstand die Idee, ein gemeinsames Format zu entwickeln, das die Vielfalt der Spitzenforschung an der Universität Bonn für ein breites Publikum erlebbar macht.« »Wir wollen zeigen, woran hier geforscht wird, warum diese Themen gesellschaftlich relevant sind und dabei Lust auf Wissenschaft machen: verständlich, unterhaltsam und im direkten Austausch mit der Öffentlichkeit«, ergänzt Bayer.

Mit Akrobatik Quantencomputing erklären

Den Auftakt der Reihe macht das **Team von Professor Alexander Lenz** (Universität Siegen) vom Exzellenzcluster »Color meets Flavor« am **Samstag, 31. Oktober 2026, ab 19.30 Uhr**: Quantencomputing ist in aller Munde und scheint eine der vielversprechendsten Zukunftstechnologien zu sein. In dieser Show erwecken Alexander Lenz und seine Familie Quantenbits, die grundlegenden Informationseinheiten, als Artisten zum Leben und veranschaulichen Quantencomputing durch Akrobatik. Zudem agieren weitere weltführende Experten auf diesem Gebiet als Sprecher und Live-Musiker.

Tickets gibt es für 5,50 Euro an den Vorverkaufsstellen des Theater Bonn. Online sind sie unter www.theater-bonn.de/de/programm/wissenschaft-im-theater/245593 erhältlich (für 6,50 Euro). An der Abendkasse für 5,00 Euro.

Termine und Themen im Überblick

Samstag, 31. Oktober 2026, 19:30-21:30 Uhr: Quantencomputing (Prof. Dr. Alexander Lenz, Color meets Flavor), Theater Bonn - Schauspielhaus, Theaterplatz, 53177 Bonn - Bad Godesberg

Deine Stadt, Deine Pläne, unser Auto.



Mit dem Campus-Tarif von cambio hast Du immer ein Auto, wenn Du es brauchst, und bist flexibel und günstig unterwegs.
Egal, wie Deine Pläne aussehen.



cambio-CarSharing.de/cambioCampus

Ich hab da ein gutes Bauch- gefühl.



**CASSIUS
GARTEN**
Vegetarisch-veganes
Restaurant & Café

**Happy Hour
19 - 20 Uhr!**

Hör auf deinen Bauch und genieße
deinen Feierabend: lecker, gesund
und mit einem guten Gefühl.
Mehr Infos unter:
www.cassiusgarten.de



Aus dem P26

Ausstellung »Textil. Natur. Textur - Verwobene
Geschichte(n)« läuft noch bis 09. Oktober 2026

Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen zeitgenössische Textilarbeiten von Traudel Lindauer und Sofia Magdits Espinoza, die sich zugleich durch die Verwendung von Naturmaterialien auszeichnen. Ergänzt werden diese Positionen durch ausgewählte Leihgaben aus dem BASA-Museum der Universität Bonn sowie aus der Sammlung von Traudel Lindauer. Gemeinsam eröffnen sie einen Blick auf historische und gegenwärtige Textilpraktiken in transkultureller Perspektive.

Wurde die Textilkunst lange Zeit vor allem dem Kunsthandwerk zugerechnet und stets mit weiblich konnotierter Handarbeit verbunden, rücken textile Arbeiten heute als eigenständige künstlerische Ausdrucksform in den Fokus. Transdisziplinäre Forschungsansätze begreifen das Textile darüber hinaus als Träger von Bedeutungen, Geschichte und kulturellen Verflechtungen, wodurch Menschen, Räume und Zeiten miteinander verbunden werden. Die Ausstellung

greift dies auf und verbindet diese Kontexte mit dem Themenfeld Natur.

»Die Kölner Künstlerin Traudel Lindauer (*1942) gestaltet narrative Quilts, gestickte Schriftbilder und fragile Objekte aus gepressten Blüten und Pflanzenmaterialien, die an textile Kleidungsstücke erinnern. Die in Lima, Peru aufgewachsene und in Düsseldorf lebende Künstlerin Sofia Magdits Espinoza (*1995) verarbeitet Äste, Blätter und andere Fundstücke in ihren gewebten Bildteppichen«, erklärt Studentin Julia Proksch. Ergänzt werden diese künstlerischen Werke durch ausgewählte Leihgaben aus dem BASA-Museum der Universität Bonn und aus der Sammlung von Traudel Lindauer.

Die Ausstellung wurde entwickelt und kuratiert von Masterstudierenden der Bonner Kunstgeschichte im Rahmen einer Praxisübung unter der Leitung von Dr. Helen Boeßenecker, mit Unterstützung durch die TRA Present Past der Universität Bonn.



FOTO: © JEAN-LUC IKELLE MATIBA / UNIVERSITÄT BONN



**BONNER
COMIC
LADEN**

Öffnungszeiten:
Mo – Sa 10:00 – 19:00 Uhr

Oxfordstr. 17
53111 Bonn
Tel: 0228 / 550 820

Im Netz: www.comicshop.de
E-Mail: kontakt@comicshop.de

COMICS MANGA ROLLENSPIELE FIGUREN U.V.M.

Buchladen Le Sabot

**Wir haben: Bücher, Zeitschriften, CDs, Graffitibedarf,
Textilien, vegane Lebensmittel u.v.m.**



Breite Str. 76, 53111 Bonn
Tel./Fax: (0228) 69 51 93
buchladen@lesabot.de
www.lesabot.de

LEsen als SABOTage

Die Uniklinik Bonn startet den Herz Check Bonn

Herzscreening ohne Termin, unter anderem im P26 der Uni Bonn

Der Herz Check Bonn ist bewusst niedrigschwellig gestaltet: Wer Lust auf einen Blick in sein eigenes Herz hat, kann während der jeweiligen Öffnungszeiten einfach vorbeikommen. Nach einem kurzen Gespräch zu Vorerkrankungen und möglichen Risikofaktoren führen eigens geschulte Medizinstudierende der Universität Bonn mithilfe moderner mobiler Ultraschalltechnik eine Herzuntersuchung durch.

Die Ultraschallaufnahmen werden anschließend vom ärztlichen Team des UKB-Herzzentrums beurteilt. Falls Auffälligkeiten festgestellt werden, besprechen die Kardiologinnen und Kardiologen die Befunde mit den Teilnehmenden. Ist eine weiterführende diagnostische Abklärung erforderlich, werden die Betroffenen gezielt an kooperierende niedergelassene Kardiologinnen und Kardiologen oder an das UKB vermittelt.

Möglich wird das Angebot durch moderne Ultraschalltechnik, die inzwischen so kompakt ist, dass sie in einen Rucksack passt. Neben der individuellen Untersuchung dient der Herz Check Bonn auch der medizinischen Forschung. Die im Rahmen des Projekts anonymisiert erhobenen Daten fließen in eine große wissenschaftliche Studie ein und sollen dazu beitragen, bislang unerkannte Herz-Kreislauf-Erkrankungen besser zu verstehen und Präventionsangebote gezielt weiterzuentwickeln.

Aktuell macht der Herz Check Bonn samstags von 14.30 bis 17 Uhr im P26 Station. Aktuelle Informationen zum Herz Check Bonn im P26 gibt es unter <https://herzcheck-bonn.de/checkpoints/p26-in-der-bonner-innenstadt>.

Rektor Michael Hoch startet in neue Amtszeit als Vorstandsvorsitzender der German U15

Seit 1. September 2026 hat der neu gewählte Vorstand von German U15 seine Arbeit aufgenommen. Professor Michael Hoch, Rektor der Universität Bonn, wird dem Verbund der fünfzehn forschungsstarken Universitäten Deutschlands für zwei weitere Jahre als Vorstandsvorsitzender vorstehen.

Michael Hoch. »In den kommenden Jahren stehen für Universitäten entscheidende Weichenstellungen an: Es geht darum, das Wissenschaftssystem unter sich verändernden Bedingungen und in einem zunehmend herausfordernden politischen und gesellschaftlichen Umfeld weiterzuentwickeln, Forschung, Lehre und wissenschaftlichen Transfer nachhaltig zu stärken und die internationale Wettbewerbsfähigkeit des Wissenschaftsstandorts Deutschland zu sichern. Universitäten spielen dabei als Herzstücke leistungsfähiger Forschungs- und Innovationsökosysteme eine zentrale Rolle: Sie bilden die Talente und Fachkräfte von morgen aus und treiben mit ihrer Forschung technologische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Innovationen voran.«

Der Vorstand von German U15 wird von der Mitgliederversammlung für jeweils zwei Jahre gewählt. Er verantwortet die Arbeit des Verbunds und gestaltet gemeinsam mit der Mitgliederversammlung die inhaltliche und strategische Ausrichtung von German U15.

Als stellvertretende Vorstandsvorsitzende wurden Professorin Eva Inés Obergfell, Rektorin der Universität Leipzig, und Professorin Karla Pollmann, Rektorin der Universität Tübingen, gewählt.

»Ich freue mich sehr darauf, die Arbeit für German U15 gemeinsam mit Eva Inés Obergfell und Karla Pollmann fortzusetzen«, sagt Rektor Mi-



FOTO: BERNADETTE TENDOU/UNIVERSITÄT BONN

Ichiban Noodlebar

Handgemachte Ramen
direkt im Bonner Zentrum



Kontakt: 0228 9082268
Brüdergasse 9
www.ichiban-noodlebar.de

WANTED

For the crime of being irresistible



VEGAN? GLUTENFREI?
EINFACH NACH FRAGEN!

WIR VERWENDEN
SÜDAMERIKANISCHES
GRAIN-FED
RINDERNACKEN UND
WOLVEN SOWIE WÜRZEN
DAS FLEISCH JEDEN
TAG SELBST.



HAUSGEMACHTE
SAUCEN & DIPS



BURGERMANUFABRIK
Handwerkskunst



VORGEBURGSSTRASSE 60, 53119 BONN
0228 98144955
MO - SO: 12:00 - 21:30 UHR



**Seltener Moorbewohner
sucht feuchten Grund in
sonniger Lage zwecks WG.
Tel.: 030.284984-1574**

Helfen Sie mit einer Moor-Patenschaft!

**Moore sind echte Klimaschützer.
Bewahren Sie mit uns diese Lebens-
räume und ihre Bewohner!**



NABU.de/moor-pate
E-Mail: paten@NABU.de

**Eine
Patenschaft
können Sie auch
verschenken!**

Kultur-News im Oktober

Vortrag und Diskussion

»HITS PER KNOPFDRUCK?« WIE KÜNSTLICHE INTELLIGENZ DIE MUSIK VERÄNDERT

Künstliche Intelligenz kann in wenigen Minuten Musik erzeugen, für deren Produktion Menschen früher Tage oder Wochen benötigt haben. Doch was bedeutet das für Kreativität, musikalisches Handwerk und die Zukunft der Musik? Hören wir den Unterschied zwischen menschlich und maschinell erzeugter Musik überhaupt? Und wenn ja: Wo liegt dieser Unterschied – und ist er für das Publikum überhaupt entscheidend?

Auf Streamingplattformen ist die Entwicklung längst sichtbar. KI-generierte und KI-gestützte Musik nimmt einen immer größeren Raum ein und stellt die Musikbranche vor grundlegende Fragen: Wem gehört ein KI-generiertes Werk? Wer ist sein Urheber? Welche Rolle bleibt dem Menschen im kreativen Prozess? Wie sollen Künstlerinnen und Künstler künftig vergütet werden? Und wie verändert sich der Wert von Musik, wenn sie praktisch auf Knopfdruck entstehen kann?

Während die einen in KI ein neues kreatives Werkzeug und enorme Chancen für Musiker und Produzenten sehen, warnen andere vor einer Entwertung menschlicher Kreativität und den Folgen für professionelle Musikschaffende. Auch die Streaminganbieter stehen vor der Herausforderung, mit der wachsenden Menge KI-basierter Musik umzugehen.

Eine fundierte Perspektive auf diese Entwicklung bringt Daniel Troha mit. Der Musiker, Komponist und Produzent verfügt über eine klassische Klavierausbildung und langjährige Erfahrung in der Musikbranche. Mit dem Kölner Musiklabel Smopp Records beschäftigt er sich intensiv mit der Schnittstelle von Musik und Künstlicher Intelligenz. Das Label entwickelt und veröffentlicht Musik, die mithilfe von KI entsteht – von KI-gestützten und hybriden Produktionen bis hin zu vollständig KI-generierten Werken. Im Vordergrund steht dabei vor allem eine grundlegende Frage: Wie verändert sich musikalische Kreativität, wenn Mensch und Maschine

gemeinsam am Entstehungsprozess beteiligt sind?

In einem interaktiven Werkstattbericht gibt Daniel Troha Einblicke in diesen Entstehungsprozess. Dabei wird auch deutlich, dass KI-Musik keineswegs nur eine Frage des »Knopfdrucks« ist: Zwischen einer Idee und einem fertigen Song liegen kreative Entscheidungen, Auswahlprozesse, Komposition, Arrangement, Produktion und die Frage, welche Rolle der Mensch in jedem einzelnen Schritt übernimmt.

Ein besonderer Teil des Abends ist die Premiere des neuesten KAI-NØIR-Tracks »Sacrifice«, der an diesem Abend erstmals öffentlich präsentiert wird.

Im Anschluss stellt sich Daniel Troha der Diskussion mit dem Publikum.

»Sacrifice« bleibt dem Deutschen Museum Bonn auch über die Veranstaltung hinaus erhalten: Das Stück ist Teil eines neuen Exponats, mit dem sich Museumsgäste ab dem 8. Oktober interaktiv mit der Frage auseinandersetzen können, wie Künstliche Intelligenz die Entstehung und Wahrnehmung von Musik verändert.

7. Oktober um 18:00 Uhr, Deutsches Museum Bonn. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung wird gebeten.

Ausstellung

»FLUCHTPUNKT PARIS« - GISÈLE FREUND, ROGI ANDRÉ, MADAME D'ORA

Während der 1920er-Jahre zog Paris intellektuelle und Kunstschaffende aus ganz Europa an – so auch die drei jungen Fotografinnen Gisèle Freund, Rogi André und Dora Kallmus, bekannt als Madame d'Ora. Die Künstlerinnen widmeten sich dem pulsierenden Kulturleben der Metropole und hielten es in eindrucksvollen Aufnahmen fest. Jenseits der künstlerischen und intellektuellen Milieus, in denen die drei Frauen verkehrten, verband sie ihre jüdische Herkunft sowie die Erfahrung von Verfolgung und Exil.

Ihre Reportagen erschienen in zahlreichen Magazinen, ihre Modeaufnahmen waren hochbegehrt, ihre

Porträts von Künstlerinnen und Künstlern der Zeit wurden weltberühmt – von Pablo Picasso über Virginia Woolf und James Joyce bis zu Simone de Beauvoir und André Malraux. Auch Bühnenstars wie Josephine Baker, Maurice Chevalier oder Anita Berber standen vor ihren Kameras. Zudem widmeten sie sich der Mode-, Akt- und Tanzfotografie. Auf starke Resonanz stießen auch ihre sozialkritischen Reportagen, in denen sie soziale Spannungen und gesellschaftspolitische Konflikte schonungslos sichtbar machten.

Die Ausstellung »Fluchtpunkt Paris« zeichnet die künstlerischen Entwicklungen der drei Fotografinnen nach, bringt ihre Werke miteinander ins Gespräch und fragt nach Gemeinsamkeiten wie Unterschieden. Sie erzählt von selbstbewussten Aufbrüchen im Paris der Avantgarde, von weiblicher Emanzipation und künstlerischer Mission, von Flucht und drohender Deportation, von Eleganz und Leidenschaft, von Resignation und Verzweiflung, von großem Mut und sozialkritischem Engagement.

15. Oktober 2026 bis 7. Februar 2027
im LVR-LandesMuseum Bonn

Rundgang 29 JAHRE OFFENE ATELIERS IN DER BONNER SÜDSTADT

Seit fast 30 Jahren gibt es *Süd-stART*. Einmal im Jahr öffnen die Künstler und Künstlerinnen ihre Ateliers und Werkstätten in der Bonner Südstadt für ein Wochenende dem Publikum und zeigen, was bei ihnen Neues entstanden ist.

Die Kooperative aus mehr als 50 Künstlerinnen und Künstlern aus den unterschiedlichsten Disziplinen freut sich auf ein kunstinteressiertes Publikum und auf den regen Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern. Der Rundgang verläuft durch die schöne Bonner Südstadt mit ihren Gründerzeit-Häusern, lauschigen Hinterhöfen, unverhofften Souterrains, versteckten Werkstätten und großzügigen Räumen der Atelieregemeinschaften.

Initiiert wurde die Idee der offenen Ateliers gegen Ende der Neunzigerjahre. Um das kreative Potenzial des Viertels auszuloten, trafen sich Künstler und Künstlerinnen zu Rundgängen in den Ateliers – und

in den damals angesagten Kneipen. Der Bezug zur Südstadt war immer ein wichtiges Anliegen, und das Kommerzielle war zweitrangig: Über die Qualität sollten die Besucher selbst entscheiden.

In den letzten Jahren hat sich der Kreis der teilnehmenden Künstler ständig erweitert, und die Veranstaltung SüdART ist längst kein Geheimtipp mehr, sodass man beim Rundgang immer wieder auf andere Kunst-Flaneure trifft. Während sich die Dämmerung langsam ausbreitet und in den Häusern der Südstadt die Lichter angehen, kann man manchen überraschenden Blick in die schönen Innenräume werfen kann, bevor es zur nächsten Station von SüdART geht.

Die Standorte der Ateliers sowie die teilnehmenden Künstler und Innen sind unter www.suedstart.de zu finden.

Samstag, 31.10. und Sonntag, 1.11. von jeweils 14:00 bis 19:00 Uhr

Ausstellung »SERIENKILLER« IN KÖLN

Die Schau spannt einen Bogen von historischen Figuren wie der römischen Giftmischerin Locusta bis hin zu berühmten Tätern des 20. Jahrhunderts. Ergänzt wird die Schau durch Fälle aus dem deutschsprachigen Raum: So wird etwa der Fall Jack Unterwiesing beleuchtet, der nach seiner ersten Verurteilung als »Knastpoet« Bekanntheit erlangte und auf Initiative prominenter Unterstützer vorzeitig entlassen wurde – nur um danach weiter zu morden.

www.serienkillerausstellung.com

Tickets ab 22 Euro für Erwachsene via Webseite und an allen bekannten Vorverkaufsstellen sowie an der Tageskasse. Der Besuch der Ausstellung ist ab dem vollendeten 16. Lebensjahr empfohlen. Die Buchung eines Zeitfensters ist erforderlich. Damit ist der Zugang zur Ausstellung innerhalb des gebuchten Timeslots möglich, die Verweildauer ist dabei zeitlich unbegrenzt.

Die True Crime Ausstellung Köln
Noch bis 25. Oktober 2026
Mi/ Do Fr Sa So & Feiertage
Oskar-Jäger-Straße 99 50825 Köln

Abo

KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHEN?



Für nur 24,- € bekommst Du die Schnüss für ein Jahr direkt nach Hause.



Ja, ich will die Schnüss ein Jahr lang für 24,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Den Betrag von 24,- € zahle ich per:

☐ **Überweisung**

Empfänger: Verein zur Förderung alternativer Medien e.V.
IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.
Verwendungszweck: NEU-ABO. Absender nicht vergessen!

☐ **Bankeinzug**

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüss Abo-Service · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn
Tel. (0228) 604 76 – 0 · Mail an: abo@schnuess.de

Wer möchte diesen Erdenball
Noch fernerhin betreten,
Wenn wir Bewohner überall
Die Wahrheit sagen täten.

Ihr hießet uns, wir hießen euch
Spitzbuben und Halunken,
Wir sagten uns fatales Zeug
Noch eh wir uns betrunken.

Und überall im weiten Land,
Als langbewährtes Mittel,
Entsproßte aus der Menschenhand
Der treue Knotenkittel.

Da lob ich mir die Höflichkeit,
Das zierliche Betrügen,
Du weißt Bescheid, ich weiß Bescheid;
Und allen macht's Vergnügen.

(WILHELM BUSCH)

»Zusammenfassung des Beneh-
mens: die eigene Würde zu
bewahren, ohne die Freiheit
anderer zu zerstören.«

(FRANCIS BACON)



»Gute Sitten haben für die
Gesellschaft mehr Wert als alle
Berechnungen Newtons.«

(FRIEDRICH II. VON PREUSSEN)



»Wis iemer höfisch, wis iemer frô«

(GOTTFRIED VON STRASSBURG:
TRISTAN)



»Fast alle Menschen,
die etwas taugen,
haben schlechte Manieren.«

(GIACOMO LEOPARDI)

WIR SIND SO FREI

EINIGE BEMERKUNGEN ZUM THEMA HÖFLICHKEIT

VON GL UND PR

Als Schulministerin Sylvia Löhrmann (Grüne) im Jahr 2010 in NRW die erst drei Jahre zuvor 2007 von der schwarz-gelben Vorgängerregierung beschlossenen Kopfnoten (ua für das »Sozialverhalten« von Schülern) als »pädagogisch falsch« wieder abschaffte, empfand man in manchen Teilen des Bundeslandes ein Bedauern. Knut Heine, zu der Zeit Geschäftsführer für Bildung und Recht an der Handwerkskammer zu Münster, befand etwa, es gehe besonders kleineren Unternehmen eine wichtige Orientierung bei der Auswahl der Bewerberinnen für Ausbildungsplätze verloren – viele Betriebe orientierten sich dabei nämlich weniger an den Schulnoten als an solchen Informationen.

Seither sind viele (Schul-) Jahre ins Land gegangen, das Thema Kopfnote ist quasi vom Tisch. Das Thema Manieren allerdings gibt es immer noch, und die Unzufriedenheit vieler Chefs mit mangelnden (oder gleich gänzlich fehlenden) Umgangsformen junger Azubis und Stellenbewerber ist keineswegs kleiner geworden, im Gegenteil.

Und das Problem beschränkt sich nicht auf diesen Bereich. Höflichkeit ist eine Zier, doch weiter kommt man ohne ihr, heißt – um ein geflügeltes Wort abzuwandeln –, die aktuell gängige Maßgabe für den »Benimm in Gesellschaft«. Eine gewisse Dreistigkeit im Verhalten, eine gar sehr saloppe »Ey, Alter, mir doch egal«-Attitüde ist eher die Regel als die Ausnahme. Denn wir leben schließlich in einer demokratischen Gesellschaft ohne Klassen und Standesdünkel. Wenn das mal kein Irrtum ist.



Adolph Knigge:
Über den Umgang mit Menschen, 1788

Es mag ja sein, dass sich hinsichtlich der sozialen Durchlässigkeit einiges geändert hat, glücklicherweise ist das so. Als armer Teufel in die Chancenlosigkeit geboren – diese fatale Folgerichtigkeit zu überwinden, haben sich viele aufgeklärte Sozialrebellinnen und -rebelln nach Kräften eingesetzt.

Den enormen sozialen Wert der Höflichkeit haben aber auch sie nicht infrage gestellt. Und warum hätten sie dies auch tun sollen: Es ist weit mehr als eine Binsenweisheit, dass das, was wir frei nach Knigge »Etikette« nennen, eine Art Wundermittel ist, das Miteinander angenehmer zu gestalten, Konflikte entschärfen, Unannehmlichkeiten zu vermeiden.

Beispiel Warteschlange/Wartezimmer

Warteschlange sind hier bei uns oft ungeordnet bis chaotisch (the queue kann der Germane nicht so gut); Wartezimmer sind leider häufig beengt, schlecht bestuhlt sowie schlecht gelüftet.

Es hat aber noch selten zu besseren und schnelleren Abwicklungen und/oder zur Verkürzung von Wartezeit beigetragen, wenn man drängelt, nörgelt, schubst. Auch lautstarkes Kommentieren der Lage bzw der eigenen Unzufriedenheit damit beschleunigt selten einen Ablauf. Eher ist das Gegenteil der Fall.

Beispiel ÖPNV und weitere öffentliche Räume

Alles oben bereits Ausgeführte gilt natürlich auch hier. Nicht selten ist die Luft in Bussen und Bahnen aber noch viel miefiger als in Wartezimmern (ja, das geht!), und auch wenn die Verweildauer in der Straßenbahn geringer sein mag als im Wartezimmer der Arztpraxis: Gepflegtheit ist

hier wie dort ein Muss. Wer seine Mitmenschen mit üblen Körpergerüchen verschreckt oder sogar belästigt, ist nicht stinknormal, sondern erweist ihnen eine üble Respektlosigkeit – und stellt danebst unter Beweis, dass er sich selbst wohl eben- so wenig wertschätzt.

Beispiel Essen und Trinken

Wer nie sein Brot im Bette aß, der weiß auch nicht, wie Krümel pieken, sagt ein heiteres Sprichwort. Wer nie sein Boeuf Stroganoff im Restaurant verzehrte, der weiß auch nicht, wie dürftig ausgebildet bei sehr vielen Mitmenschen angenehme Tischmanieren sind.

Schlabbern, schmatzen, schlürfen, schlingen – ach wenn das alles wäre. Es geht aber noch schlimmer: Da wandert der schon gierig aufgerissene Mund hinunter zur übervollen Gabel, statt dass der Speisende die Gabel mit einem kleinen Häppchen darauf zum Mund führt.

Da patschen die fettigen Finger das feine Weinglas am Kelch statt am Stiel, da bleibt der Ellbogen stets auf dem Tisch, ausgefahren wie ein landwirtschaftliches Gerät.

Grundgedanke und oberstes Ziel aller Höflichkeit und Höflichkeitsregeln sei, meinen der Freiherr von Knigge und seine Etikette-Mitstreiter, das Miteinander angenehmer, reibungsloser zu gestalten, seinen

Mitmenschen wie auch sich selbst unangenehme Situationen, Pannen, Blamagen, Peinlichkeiten zu ersparen.

Wir gehen eventuell Zeiten entgegen, in denen es nicht immer – und nicht allen gegenüber – leicht fallen wird, diese Tugenden zu pflegen. Umso wichtiger ist es, sich trotzdem darum zu bemühen. Und sei es nur im Wissen darum, dass die sanfte Waffe Höflichkeit elegant ist wie ein Florett – auch eine Klinge hat.

Aus dem Vorwort zur zweiten Auflage des Freiherrn von Knigge

Sollte man an meinem Buche das tadeln dürfen, daß es mehr leistet, als der Titel verspricht, so könnte man dem Übel auf einmal abhelfen, wenn man diesem Werke etwa die Überschrift gäbe: »Vorschriften, wie der Mensch sich zu verhalten hat, um in dieser Welt und in Gesellschaft mit andern Menschen glücklich und vergnügt zu leben und seine Nebenmenschen glücklich und froh zu machen.« Allein dieser Titel kommt mir ebenso geschwätzig als prahlerisch vor. Man verzeihe mir's also, daß ich es damit beim alten gelassen habe!

Hannover, im Januar 1790.

Nein! meine Bemerkung trifft Personen, die wahrlich allen guten Willen und treue Rechtschaffenheit mit mannigfaltigen, recht vorzüglichen Eigenschaften und dem eifrigen Bestreben, in der Welt fortzukommen, eigenes und fremdes Glück zu bauen, verbinden, und die dennoch mit diesem allen verkannt, übersehen werden, zu gar nichts gelangen. Woher kommt das? Was ist es, das diesen fehlt und andre haben, die, bei dem Mangel wahrer Vorzüge, alle Stufen menschlicher, irdischer Glückseligkeit ersteigen? – Was die Franzosen den *esprit de conduite* nennen, das fehlt jenen: die Kunst des Umgangs mit Menschen – eine Kunst, die oft der schwache Kopf, ohne darauf zu studieren, viel besser erlauft als der verständige, weise, witzreiche; die Kunst, sich bemerkbar, geltend, geachtet zu machen, ohne beneidet zu werden; sich nach den Temperamenten, Einsichten und Neigungen der Menschen zu richten, ohne falsch zu sein; sich ungezwungen in den Ton jeder Gesellschaft stimmen zu können, ohne weder Eigentümlichkeit des Charakters zu verlieren, noch sich zu niedriger Schmeichelei[23] herabzulassen. Der, welchen nicht die Natur schon mit dieser glücklichen Anlage hat geboren werden lassen, erwerbe sich Studium der Menschen, eine gewisse Geschmeidigkeit, Geselligkeit, Nachgiebigkeit, Duldung, zu rechter Zeit Verleugnung, Gewalt über heftige Leidenschaften, Wachsamkeit auf sich selber und Heiterkeit des immer gleich gestimmten Gemüts; und er wird sich jene Kunst zu eigen machen; doch hüte man sich, dieselbe zu verwechseln mit der schändlichen, niedrigen Gefälligkeit des verworfenen Sklaven, der sich von jedem mißbrauchen läßt, sich jedem preisgibt; um eine Mahlzeit zu gewinnen, dem Schurken huldigt, und um eine Bedienung zu erhalten, zum Unrechte schweigt, zum Betrüge die Hände bietet und die Dummheit vergöttert!

Indem ich aber von jenem *esprit de conduite* rede, der uns leiten muß, bei unserm Umgange mit Menschen aller Gattung, so will ich nicht etwa ein Komplimentierbuch schreiben, sondern einige Resultate aus den Erfahrungen ziehn, die ich gesammelt habe, während einer nicht kurzen Reihe von Jahren, in welchen ich mich unter Menschen aller Arten und Stände umhertreiben lassen und oft in der Stille beobachtet habe. – Kein vollständiges System, aber Bruchstücke, vielleicht nicht zu verworfende Materialien, Stoff zu weiterm Nachdenken.

Bad Manners at the Table, Hill's Manual of Social Business Forms, 1879



FIG. 11. BAD MANNERS AT THE TABLE.

- No. 1. Tips back his chair.
- " 2. Eats with his mouth too full.
- " 3. Feeds a dog at the table.
- " 4. Holds his knife improperly.
- " 5. Engages in violent argument at the meal-time.
- " 6. Lounges upon the table.
- " 7. Brings a cross child to the table.

- No. 8. Drinks from the saucer, and laps with his tongue the last drop from the plate.
- " 9. Comes to the table in his shirt-sleeves, and puts his feet beside his chair.
- " 10. Picks his teeth with his fingers.
- " 11. Scratches her head and is frequently unnecessarily getting up from the table.



NABU/E. Grimmberger

**Nachtaktiver Flugakrobat
sucht ruhiges Quartier zum
entspannten Abhängen.
Telefon: 030.284984-1574**

Helfen Sie mit einer Fledermaus- Patenschaft!

**Schützen Sie mit uns Fledermäuse und
ihre bedrohten Lebensräume.**



NABU.de/fledermaus-pate
E-Mail: paten@NABU.de

**Eine
Patenschaft
können Sie auch
verschenken!**

Kino

begegnung

Chopin - Eine Sonate in Paris

Hinein in das Paris des Jahres 1835. Eine lebendige Stadt mit einer Vielzahl von Künstlern aus aller Welt. Unter ihnen: der damals 25-jährige Frédéric Chopin. Schon in jungen Jahren als Wunderkind am Klavier im heimischen Polen gefeiert, zieht es den Sohn eines Franzosen und einer Polin mit 20 in die französische Hauptstadt, wo er sich erst mal durchsetzen muss. Doch nun sind seine Virtuosität am Klavier und seine Meister-schaft in der Komposition anerkannt, er kann Berühmtheiten wie Franz Liszt zu seinen Freunden zählen. Und so lässt er sich in der »High Society« der Stadt feiern, gibt Klavierunterricht und umjubelte Konzerte.

Doch hinter der glitzernden Fassade verbirgt sich ein sensibler, mit- unter melancholischer Charakter, der schon seit der Kindheit mit Gesundheitsproblemen zu kämpfen hat. Die erschreckende Diagnose: Tuberkulose. Und die kommt laut Aussage des Arztes schubweise, so kann Chopin zwischen immer schlimmer werdenden Hustenanfällen die Krankheit verdrängen. Bewegung kommt in sein Gefühlsleben, als er die gefeierte Schriftstellerin George Sand kennen und lieben lernt. Eine selbstbewusste, Zigarre rauchende Frau, die dem berühmten Chopin auf einer Ebene begegnet; mit ihr verbringt er viel Zeit auf Mallorca. Doch auch dies kann seine

Gesundheit nicht retten. Frédéric Chopin stirbt im Jahr 1849 mit nur 39 Jahren.

Bis zu diesem Punkt erzählt der polnische Regisseur Michal Kwiecinski gar nicht die Geschichte des Musikgenies, der mit seinen Kom-



positionen seiner Zeit weit voraus war. Es dauert ein wenig, bis man sich als Zuschauer in die extrem aufwendig gestaltete Szenerie eingefunden hat, doch dann fühlt, lächelt und leidet man mit einem Ausnahmekünstler, der seine ganze Emotionalität nicht öffentlich austrug, sondern in seine Kompositionen steckte. Wer sich im Oeuvre Chopins auskennt, dürfte an diesem ungewöhnlichen Biopic noch mehr Freude haben. Übrigens: Hauptdarsteller Eryk Kulm spielt alle Klavierpassagen selbst. Chapeau! [MARTIN SCHWARZ]

Frankreich/Polen 2025; R: Michal Kwiecinski; mit Eryk Kulm, Victor Meutelet, Joséphine de La Baume, Lambert Wilson (ab 29.10. Filmbühne Rex)



befreiung

Lügen über meine Mutter

Eines eint alle Filme von Regisseur Aron Lehmann, von seinen anarchischen Meisterwerken *Die letzte Sau* und *Highway to Hellas* bis zu *Was man von hier aus sehen kann*: der große Freiheitsdrang seiner Figuren. Oft an Lehmanns Seite: seine Lebensgefährtin Rosalie Thomass, die nun für *Lügen über meine Mutter* nicht nur, basierend auf dem gleichnamigen Roman von Daniela Dröscher, das Drehbuch geschrieben hat, sondern auch die Hauptrolle spielt.

Aus der Perspektive der Tochter Ela bekommen wir Einblicke in die Lebensumstände ihrer Mutter Cornelia, irgendwann in den 80er-Jahren. Die ist, wie man in Süddeutschland sagen würde, »gut beieinander«, aber weit davon entfernt, richtig fett zu sein. Ihr Mann Werner sieht das ganz anders, verlangt eine Diät von ihr und schiebt sogar das Feststecken seiner beruflichen Karriere auf den Leibesumfang seiner Frau, die nicht vorzeigbar sei. Und

dann sind da auch noch die Großmütter von Ela. Werners Mutter Martha ist eine verhärmte Frau, die Cornelia das Leben zur Hölle macht. Und Ella, Cornelias Mutter, leidet an progressiver Demenz und wird nach dem Tod ihres Mannes von Cornelia gepflegt. So wird unsere rundliche Heldin ständig ausgebremst, muss sich um die Familie kümmern und erhält keinerlei Unterstützung von ihrem Mann, wieder zu arbeiten, im Gegenteil. Wie lange wird Cornelia das noch mit sich machen lassen?

Auf den ersten Blick ist Lehmanns Bestseller-Adaption ein Familiendrama, in dem das Schicksal eine Ehefrau und Mutter erzählt wird, wie es nicht nur zu dieser Zeit viele Frauen erlebt haben: mehr oder weniger offene Unterdrückung durch den eigenen Ehemann, die jede eigene Entwicklung unmöglich macht.



Doch Lehmann bringt einigen hintergründigen Humor in die triste Szenerie, zudem sprengt sie auch (augenzwinkernd) öfter die »Vierte Wand«: wenn die Figuren direkt in die Kamera sprechen. Man leidet mit Cornelia und erwartet sehnlichst ihren radikalen Ausbruch aus diesen Verhältnissen. Regisseur Aron Lehmann spricht von der Scham, die ihn packte nach der Lektüre von Daniela Dröschers Roman:

die geschilderten Lebensumstände von vielen Frauen viele Jahre lang nicht gesehen zu haben. Sein intensiver Film ist da ein Schritt in die richtige Richtung, und das nicht nur für ihn.

[MARTIN SCHWARZ]

D 2026; R: Aron Lehmann; mit Rosalie Thomass, Golo Euler, Elise Lindner, Juliane Köhler (ab 8.10. Sternlichtspiele)

Oktober 2026



BONNER KINEMATHEK

kino in der

EUROPA
CINEMAS
Creative Europe MEDIA

brotfabrik

Kreuzstraße 16 • 53225 Bonn-Beuel • www.bonnerkinemathek.de • [f kinoinderbrotfabrik](https://www.facebook.com/kinoinderbrotfabrik) • 0228/478489

Liebe Freundinnen und Freunde der Bonner Kinemathek e.V.,
u.a. folgende Oktober-Specials:

■ Pink Movie Club: **TEENAGE SEX AND DEATH AT CAMP MIASMA**

Beim Vorhaben eine schwächelnde Slasher-Film-Reihe wiederzubeleben gerät eine queere Regisseurin in einen Strudel von Wahn und Lust. Ausgezeichnet mit der Queer Palm Cannes 2026.
Fr. 9.10. um 20.30 Uhr.

■ cinelatino: **MATERIA PRIMA**

Vorpremiere der Doku über den internationalen Umgang mit dem weltweit größten Lithiumvorkommen im Andenhochland Boliviens. Filmemacher Jens Schanze ist zu Gast!
Mo. 19.10. um 20 Uhr.

■ GreenScreen - Filme zum Thema Nachhaltigkeit: **INTERSTELLAR**

Komplexe, virtuos gestaltete Weltraum-Oper und Zeitreise-Paradoxie von Meisterregisseur Christopher Nolan.
Di. 22.10. um 18 Uhr.

Und im **Kino im LVR Landesmuseum**, Bonn, Colmantstraße 16, präsentieren wir **dienstags und freitags um 19.30 Uhr** ausgewählte Arthausfilme.

Alle cineastischen Angebote, Infos und Tickets gibt es auf unserer Website www.bonnerkinemathek.de

TEENAGE SEX AND DEATH AT CAMP MIASMA



MATERIA PRIMA

Kino in Kürze

Ab **DO.** 1.10.

Corpus Delicti

Dystopischer Sci-Fi-Thriller um eine Gesellschaft, die in einer Gesundheits-Diktatur lebt. Nach dem Roman von Juli Zeh. (ab 1.10. Filmbühne, Rex)

Digger

Als die Menschheit in Klimakatastrophen und Chaos versinkt, befiehlt der amerikanische Präsident einem Erdölkonzern-Besitzer, die Erde zu retten. Schließlich hat er sie auch kaputtgemacht! Über 10 Jahre nach den letzten großen Kinoerfolgen wie »Birdman« und »The Revenant« bringt der mexikanische Regisseur Alejandro González Iñárritu ein Mystery-Spektakel in die Kinos, mit einem fettwanstigen Tom Cruise in der Hauptrolle. (ab 1.10.)

Frau Winkler verlässt das Haus

Tragische wie zugleich komische Geschichte über eine alte Dame, die in einer sehr nahen Zukunft von einem KI-Roboter gepflegt wird. In Doris Dörries intelligenter Satire über den Pflegenotstand ist Angela »Katharina Blum« Winkler in der Hauptrolle zu sehen. (ab 1.10. Filmbühne, Rex)

Queen Budapest

Zur Zeit des Kalten Krieges durften nur selten Westbands in den Ostblock. Neu aufbereiteter Konzertmitschnitt des 1986 in der ungarischen Hauptstadt Budapest gegebenen Konzerts der britischen Band Queen und ihres charismati-

schen Leaders Freddie Mercury. (ab 1.10. Filmbühne, Rex)

Shaun das Schaf – Spuk im Kürbisfeld

Jede Menge Chaos erleben und entfachen Shaun und seine Freunde, als sie das Halloween-Fest stilvoll begehen wollen. (ab 1.10.)

Ab **DO.** 8.10.

Alte Liebe

Ein viele Jahre schon verheiratetes Ehepaar lebt ein Leben zwischen Streit und Versöhnung. Andreas Dresen verfilmt das Drama basierend auf dem gleichnamigen Roman von Elke Heidenreich, mit Joachim Krol und Dagmar Manzel in den Hauptrollen. (ab 8.10. Filmbühne, Rex)

Eine Krankheit wie ein Gedicht

Doku über eine komplizierte Vater-Tochterbeziehung: Der Vater der Filmemacherin Jelena Ilić leidet seit Jahren unter einer drogeninduzierten Psychose und ist seit fünf Jahren Patient in der forensischen Psychiatrie. Nun steht seine Entlassung bevor. Die Tochter muss herausfinden, inwiefern sie ihm vertrauen kann, dass er nicht rückfällig wird, und wie eine vorsichtige Annäherung gelingen kann. (ab 8.10. Filmbühne, Rex)

Meeting the Buddha

Die Doku erzählt vom außergewöhnlichen Leben des 16. Karmapa und seiner Begegnung mit dem dänischen Hippie-Paar Ole und Hannah Nydahl im Himalaya. Diese Begegnung verändert ihr Le-

ben. Ein bewegender Film über Spiritualität, Lehrer-Schüler-Beziehungen und eine jahrhundertealte Tradition. (ab 8.10. Filmbühne, Rex)

Ab **DO.** 15.10.

Heimsuchung – Eine Jahrhundertgeschichte

Ein Grundstück mit See in der Nähe von Berlin hat über Jahrzehnte verschiedene Besitzer. Die Geschichten dieser Menschen spannen ein Panorama deutscher Geschichte: von der Weimarer Republik über das Dritte Reich, den Zweiten Weltkrieg, die DDR-Zeit bis hin zur Wendezeit. Regisseur Volker Schlöndorff dreht mit Martina Gedeck und Lars Eidinger. (ab 15.10. Filmbühne, Rex)

Ab **DO.** 22.10.

Die andere Seite

Drama um den Überlebenskampf einer Ärztin, die sich mit einer ansteckenden Krankheit infiziert hat und aus der Gesellschaft ausgeschlossen wurde. Zunächst lebt sie alleine in den Alpen. Irgendwann trifft sie auf eine junge Frau, die ebenfalls von der Gesellschaft verstoßen wurde. Gemeinsam wollen sie nach Süden vorstoßen, wo Leben in Freiheit noch möglich scheint. Mit Nina Hoss. (ab 22.10. Filmbühne, Rex)

Moscas – Fliegen und andere Gäste

Aus Geldnot vermietet Olga widerwillig ein Zimmer in ihrer Wohnung in Mexiko-City an einen Mann, dessen Ehefrau gerade im Krankenhaus

liegt. Unbemerkt bringt der Untermieter seinen neun Jahre alten Sohn mit in die Unterkunft. Mit der Zeit überschneidet sich Olgas Alltag immer stärker mit dem des Mannes und seines Sohnes, und die klare Ordnung, auf die Olga ihr Leben mit allergrößter Sorgfalt aufgebaut hat, beginnt immer mehr zu schwanken. Ein Drama der leisen Töne und beiläufigen Beobachtungen, präsentiert mit lakonischem Humor und in schönen, präzisen Schwarz-Weiß-Bildern. (ab 22.10. Kino in der Brotfabrik)

Ab **DO.** 29.10.

Barbara Buser – Pionierin der Nachhaltigkeit

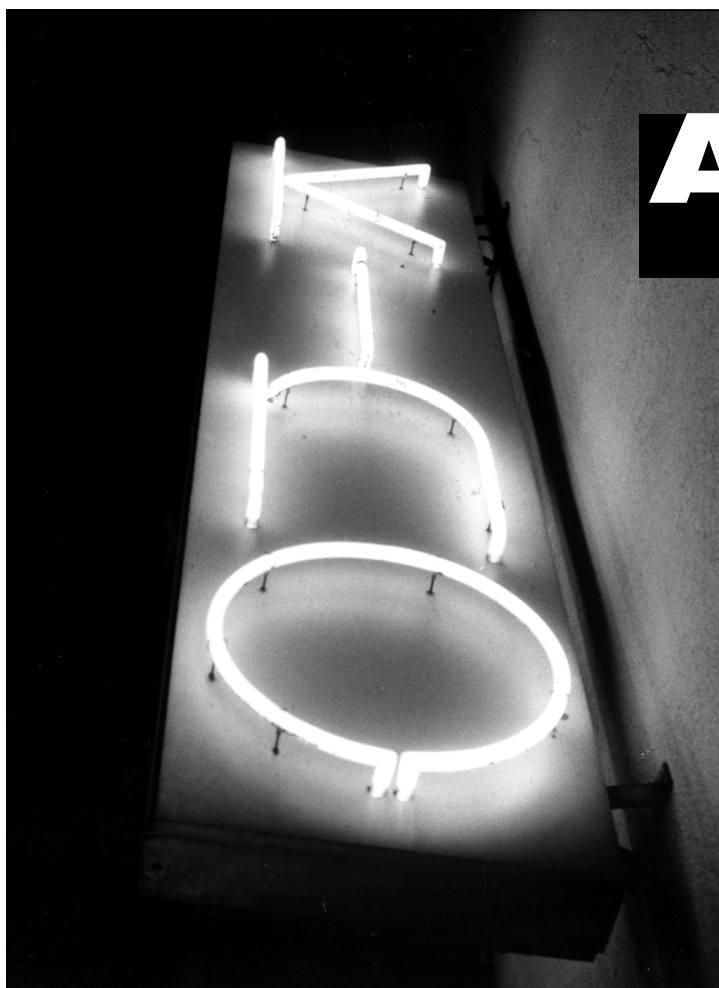
Doku über die Architektin Barbara Buser, die Nachhaltigkeit priorisierte und ehemalige Industriegebäude in städtische Lebensräume wandelte und dabei viel recyceltes Material einplante. (ab 29.10. Filmbühne, Rex)

Biermann

Doku über den Liedermacher und politischen Aktivisten Wolf Biermann. (ab 29.10. Filmbühne, Rex)

Glaube

Spanisches Drama um eine hochbegabte Teenagerin aus einer bürgerlichen Familie in Bilbao, die eine religiöse Schule besucht und deren überraschende Zukunftsentscheidung, ins Kloster zu gehen und Nonne zu werden, in ihrer unmittelbaren Verwandtschaft unterschiedlichste Reaktionen hervorruft. (ab 29.10. Kino in der Brotfabrik)



www.rex-filmbuehne.de

Die Anderen Kinos in Bonn

6-KANAL-DOLBY-DIGITAL-TON

Rex-Kino

FRONCASSE 9 · BONN-ENDENICH · 62 23 30

Neue Filmbühne

FRIEDRICH-BREUER-STR. 68 · 46 97 90

6-KANAL-DOLBY-DIGITAL-TON

**Kultur Sneak jeden zweiten Sonntag
ca. 21:00 in OmU im Rex, 8,- €**

**Standardpreis 10,- / 9,- €,
mit Cineville ab 20,- € mtl. Eintritt
umsonst bei uns.**

 [rexkinobonn](https://www.facebook.com/rexkinobonn)

 [neuefilmbuehne](https://www.facebook.com/neuefilmbuehne)



RE-UNION MYRNA LOY

Die Rückkehr des Avantgarde-Pop

Die nach der legendären Stummfilm-Schauspielerin Myrna Loy benannte Bonner Avantgarde-Pop-Band hat sich wieder zusammengetan. Ursprünglich von 1987 bis 1994 aktiv, also lange vor Streaming-Diensten und Social Media, konnte die Band damals deutschlandweit große Erfolge verbuchen. Nun sind sie in leicht veränderter Besetzung zurück, für ein paar Konzerte – und möglicherweise noch mehr.

Nachdem sie 1988 den Produktionspreis von WDR und WEA beim Ruhr-Rock-Festival in Bochum gewonnen hatten, durften sie im Studio von Krautrock-Papst Conny Plank ihr Debütalbum »I Press My Lips in Your Inner Temple« aufnehmen. Der darauf enthaltene Song »Sing Garden« fand auch den Weg auf den »Romantic Sound Sampler« der Musikzeitschrift *Zillo*, und bescherte der Band im Darkwave- und Gothic-Rock-Bereich größere Aufmerksamkeit. In den Jahresverkaufscharts von SPEX/WOM des Jahres 1989 wurden Myrna Loy mit ihrem Debütalbum als einzige deutsche Band neben Jingo de Lunch und Einstürzende Neubauten platziert.

Die *Hamburger Morgenpost* bezeichnete Myrna Loy in einer Plattenbesprechung als »die deutsche Hoff-

nung in Sachen 4AD-Ästhetik«, bezugnehmend auf das britische Plattenlabel 4AD (Dead Can Dance, Bauhaus, Anne Clark, The National, Pixies, Tanya Donnelly).

Alle drei Alben der Band, »I Press My Lips in Your Inner Temple« von 1989, »Time Says Helay« (1991) und »Immerschön« (1993), erschienen allerdings beim lokalen, zu dieser Zeit durchaus relevanten Bonner Schallplattenlabel Normal Records von Eduard Rühmann, wo auch Künstler wie And Also The Trees, Abwärts, Chris Cacavas, Townes van Zandt oder Tom Liwa Platten veröffentlichten – back in the days. Die älteren Schallplatten-Sammler und Indie-Jünger werden sich auch noch an den zugehörigen kleinen Plattenladen auf der Bornheimer Straße erinnern, wo sich jeden Donnerstag die Vinyl-Nerds auf ein paar Kölsch trafen, um die neuesten Veröffentlichungen am Tresen zu hören und zu analysieren.

1994 löste sich die Band aus persönlichen und musikalischen Gründen auf, ohne dieses Ende allerdings offiziell zu kommunizieren.

Nach langer Stille erschienen im Dezember 2024 alle drei Alben von Myrna Loy digital, ergänzt durch unveröffentlichte Live-Aufnahmen, B-Seiten,

IM SP IEGEL
VIER MAL KONZERT

1 ——— 4
UND TALK

STRA USS
BR AHMS

MA HLER

TSCHAIKO WSKI

M IT
KAREN KAM ENSEK NORBERT LAMM ERT
KEVIN JOHN EDUS EI DIRK KA FTAN

BEETHOVEN
ORCHESTER
BONN

TICKETS + ABO
0228 77 8008
BEETHOVEN.JETZT

General Manager WDR

24/10/ 26
GREN ZEN

LOS (1)

GO LDRAUSCH
STUMMFIL M + MUSI K

CHA RLIE CHAPLIN
THE GOL D RUSH

BEETHOVEN
ORCHESTER
BONN

TICKETS + ABO
0228 77 8008
BEETHOVEN.JETZT

General Manager WDR

Demos und Rough-Mixe. Dass es zur Neuauflage im Streaming-Format kam, ist dem Musikmanager Manfred Rolf zu verdanken, der für sein frisch gegründetes »Lost Albums«-Plattenlabel Bands und Veröffentlichungen ausgräbt, die den Schritt in das digitale Musikzeitalter nicht gemacht oder nicht geschafft haben. »Wir haben tatsächlich lange, lange gezögert«, so Mikele von Myrna Loy in einem Interview bei MDR-Kultur im Mai 2026. »Streaming ist bei uns nicht so beliebt, du hast zwar eine größere Reichweite, aber der Output, den du als Künstler bekommst, ist wirklich sehr bescheiden.«

Mit den digitalen Reissues nahm das Bandleben plötzlich wieder Fahrt auf. Und als damit einhergehend das Bedürfnis aufkeimte, vielleicht auch mal wieder live zu spielen, ließ Manfred Rolf seine Kontakte spielen und brachte die Band zurück auf die Bühne. Der erste Auftritt zum Neubeginn fand am 23. Mai 2026 beim Wave-Gotik-Treffen [Das Treffen heißt tatsächlich Gotik, nicht Gothik; *Anm. d. Verf.*] in Leipzig statt, exakt 33 Jahre

nach der letzten Albumveröffentlichung mit zugehöriger Tournee. »Wir treten nicht mit Computer auf, das möchte ich nochmal unterstreichen«, erklärt Alex im MDR-Interview. Was Mitte der 1990er noch ein rares und technisch wie finanziell anspruchsvolles Unterfangen war, passt heute locker in einen Laptop, aber Myrna Loy bringen ihren Sound von damals authentisch auf die Bühne. »Das ist wirklich organisch und nicht im Studio gebastelt«, so Keyboarder Alex.

Neben den Gründungsmitgliedern Alex, Mikele und Cord sind nun Henning als Sänger und Gregor am Schlagzeug neu mit dabei. Gründungsmitglied und Sänger Victor D. wollte an der Reunion nicht mehr teilnehmen. Am 26. Oktober 2026 gastieren Myrna Loy im Bonner Pantheon. Wer nicht bis dahin warten kann, darf sich über den Live-Mitschnitt »Kult41 – Live 31.03.2026« des »Secret Gigs« aus dem Kult41 freuen, der bei vielen Streamingdiensten verfügbar ist.

[KLAAS TIGCHELAAR]

#instagram.com/myrna_loy_band_go/

Bon anniversaire, Monsieur!

Jean Faure wird 80

Viele Jahre sind vergangen, seit Jean Faure als 23-jähriger Germanistikstudent nach Bonn kam. 1969 war das – der Mann aus dem südfranzösischen Gap ist geblieben und hat unsere schöne Stadt zu seiner Wahlheimat erkoren. Als Gründungsmitglied der heute legendären Kabarettrevue *Pink Punk Pantheon* ist Faure dem Pantheon Theater in ganz besonderer Art verbunden, und so versteht es sich, dass er seinen 80. Geburtstag an keinem anderen Ort begehen kann.

Unter dem Motto »Vive la chanson!« werden *Jean Faure & son orchestre* am 10. Oktober ab 20 Uhr Chansons aus sechs Dekaden zum Besten geben. Seit 2007 ist Faure mit dieser exzellent besetzten

Formation von den hiesigen Bühnen nicht mehr wegzudenken und spielt Stücke von Georges Brassens, Jacques Brel, Edith Piaf, Boris Vian, Gilbert Bécaud, Barbara, Serge Gainsbourg, Jean Ferrat, Georges Moustaki und vielen weiteren mehr, die hierzulande womöglich nicht ganz so bekannt sind wie bei unseren französischen Nachbarn.

Das erlesen besetzte fünfköpfige Ensemble besteht aus Hedayat Djeddikar an Klavier und Keyboards, Dirk Ferdinand am Schlagzeug, Kristaps Grasis an Gitarren, Ukulele und Mandoline, Markus Quabeck an Kontrabass und E-Bass sowie Matthias Höhn an Saxofonen, Bassklarinette, Concertina, Charango und weiteren Instrumenten. Im kommenden Jahr steht übrigens gleich der nächste runde Geburtstag an, da feiert Jean Faure & son orchestre nämlich 20-jähriges Bühnenjubiläum. Merci, bonne chance e continuez comme ça!

Tickets und weitere Informationen unter www.pantheon.de sowie unter www.jeanfaure-orchestre.de

© HARALD KIRSCH

Tonträger

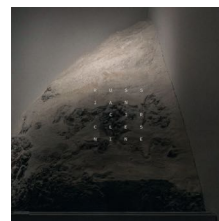


(Third Man Records)

Jack White Frozen Charlotte

Sagen wir so: Am Popsong ist Jack White nicht wirklich interessiert. Dafür um so mehr an Sounds, Riffs und geballter Gniedelpower. So geht's hier auch direkt zur Sache: Ein herrlich brutzelnder Gitarrensound kombiniert mit einer fettgetränkten Jon Lord-Hammondorgel im Opener »G.O.D. And The Broken Ribs«, und damit ist eine der Lieblingskombinationen dieses Albums gesetzt. Auch in »Derecho Demonico« schmurgeln sich beide Instrumente durch ein Prog Rock-Riff, bevor ein Solo im Stil eines UFO-Angriffs aus einem Ed Wood-Film herniederprasselt. Und so geht's weiter: Gutes Riff? Guter Song! Der Jack White halt. Dazu neue Nachrichten aus der Welt der Vintage-Verzerrung, und schon schnalzen alle Vinylfreunde mit den Ohrläppchen. Tanzhit für jede Rock-Disse: »You'll Never Fix Me«. Frühe Deep Purple treffen auf The Troggs, und die Mähnen schütteln sich von selbst. Überhaupt: Breitbeiniger 70s Rock quillt aus jeder Rille. Na gut, und »I Can't Believe What I'm Hearing« ist

dann auch ein richtig guter Song, fast schon radiotauglich. Kann er halt auch, wenn er will. Und hört man da bei »She's In A Frenzy« fast schon Ronnie James Dio singen? [KARL KOCH]



(Sargent House)

Russian Circles Nine

»Dies ist eine Band ohne Hitsingles, ohne allgemein anerkanntes »bestes Album«, so der Infozettel zu Russian Circles aus Chicago lapidar. Wo das Album als Tonträger ohnehin längst ein Relikt für wahre Fans geworden ist, scheint diese Feststellung also kein Hindernis mehr zu sein. Denn Aufsehen erregt das instrumentale Post-Metal-Trio mit »Nine« in jedem Fall, die Endzeit braucht schließlich immer musikalische Untermalung. Basslinien aus der Vorhölle, Thrash-Gitarrenwände ohne Erbarmen, und sogar der Einsatz eines »War-Metal-Schlussriffs« (so die unterhaltsame Bandinfo) wird nicht völlig ausgeschlossen. Wer tiefer eintaucht, hört frühe Noise-Prog-Helden vom prägenden TOUCH & GO-Label, noch weiter zurückliegenden Brit-Rock der 1960er und 1970er und eine liebevolle Zuwendung zu musikalischen Details, die sieben brachiale Instrumental-Erdbeben mit Leben und Tiefe füllen. Einen gewichtigen

PLATTE DES MONATS

(Maschin Records (H'Art))

Bilderbuch

∞+1

Treffender hätten sie ihr Album nicht nennen können: »Unendlich plus Eins«, immer einer mehr wie du, denn wenn eine Band mit jedem Song das Füllhorn der Sounds packt, um es zu schütteln, bis alles draußen ist, und um dann noch einen drauf zu packen, dann Bilderbuch. Indie-Pop mit Elektronik und gelegentlich großenhirnig gniedelnder Gitarre umreißt nur im Allergrobsten, was Bilderbuch ausmacht. In diesem Universum ist auch Platz für Daft Punk-Beats, über denen Sänger Maurice Ernst englisch-deutsch glitzert, was erst spät auffällt, da er es sowieso schafft, so zu croonen, dass die konkrete Sprache hinter der Phrasierung verschwindet: Falco zur Perfektion gebracht. Es ist schon der Wahnsinn: Eine Prince-Hommage mit Warp-Geballer bei »Zahlen als Beweis«, das Maschinengewehrgewirbel der Single »Irgendwo«, The Notwist trifft The Weeknd in »Unterwasser«, Prallheit ist gar kein Ausdruck. Als Schmetterling würde man dieses schillernde Bilderbuch als »opulentia austriaca« klassifizieren. [KARL KOCH]



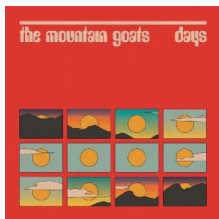
Anteil hat daran auch Toningenieur Kurt Ballou (Converge, Mastodon, God City Instruments), die Aufnahmen fanden im Electrical Audio Studio (Steve Albini) und in Kurts eigenem God City Studio in Massachusetts statt. [K.T.]



(Sub Pop/Cargo)

Sera Cahoone I've Missed You All These Years

»Mit der Zeit fängt man an, sich für Country-Musik zu interessieren«, sang schon der leider 2020 verstorbene Oliver Maurmann von der Schweizer Ausnahmeband Aeronauten. Es hat durchaus einen gewissen undefinierbaren Reiz, den urpatriotisch-weißen US-Country-Sound in diesen Zeiten zu erkunden, der ohne seine Wurzeln im tiefschwarzen Blues gar nicht existieren würde. Sera Cahoone aus Seattle bildet zwischen den bekloppten »MAGA!«- und »USA!«-Schreihälsen aber eine erfreuliche Ausnahme. Was nicht nur ihr geschmackssicheres Plattenlabel Sub Pop unterstreicht, sondern auch die Tatsache, dass sie Schlagzeugerin bei Band of Horses war, und dem Country huldigt, ohne sich auf quietschige Cowboyromantik zu beschränken. Pedalsteel-Gitarre neben Dreampop-Synthis, eine tolle Stimme, die Vergleiche mit Gillian Welch oder Jenny Lewis nicht scheuen muss, und gezielte Ausflüge in die Folk- und Indipop-Welt nähren den Countrysound für eine neue Generation – ganz ohne Cowboyhut und Kautabak. [K.T.]



(Cadmean Dawn)

The Mountain Goats Days

Durchhalten kann so schön sein – wie das 24. Album der Mountain Goats beweist. Nach Rockoperen, lausichem Folk-Pop und kratzenden Lofi-Perlen bringt Frontmann

John Darnielle uns diesmal eingängig-knackigen Durchhalte-Folkrock – andere Zeiten, andere Schlupflöcher. Die Songs der bejubelten Indie-Lofi-Helden zeigen ihre Traurigkeit und Enttäuschung höchstens ironisch und zwischen den Zeilen. »Die meisten Songs sind in Dur-Tonarten«, erklärt Darnielle den optimistischen Klang von »Days«. Wer sich davon täuschen lässt, für den hat der Bandchef aber eine Eselsbrücke, auf deren anderer Seite sich nichts befindet, so das Bandinfo. Die groovig rockende Single »Charlie Sheen Reaches Out to the Feds« zeigt, wie Ironie und Melodie eine Hochzeit feiern und die Mountain Goats dem weltweiten Wahnsinn mit Ohrwurmlinien und versteckten Botschaften trotzen. [K.T.]



(Young/XL/
Beggars Group/
Indigo)

Erykah Badu & The Alchemist Before The World Blows

Erykah Badu, ein Name, der vergangene Hip Hop-Zeiten heraufbeschwört, als noch Platz für Soul, Jazz und höchst individuelle Gestalten war, wie Erykah Badu natürlich auch eine ist. Umso schöner, dass ihr Producer The Alchemist einen weit gefächerten, ruhig mäandernden Sound-Teppich geknüpft hat, auf dem sich Badu in jede Richtung dehnen und strecken kann. Wenn nach über 90 Sekunden in »I Just Play A Part« endlich ihre Stimme zu einer Zeitlupe-P-Funk-Ballade einsetzt, sind Tempo und Stimmung von The Alchemist schon perfekt auf verrauchter-verhangene Teestuben-Teppich-Psychedelic runtergetunt worden. Überhaupt strahlt ihre Musik eine prä-digitale Stimmung aus, handgemachte Souligkeit ohne Retro-Schmalz, menschliche Wärme, Kamasi Washingtons Saxophon lässt die Backsteinwände schwitzen, und Figuren wie Steve Lacy und Thundercat passen in dieses Universum natürlich perfekt. Die Texte aber bewegen sich schwer im Hier und Jetzt, vom Großen zum Kleinen, von der Unversöhnlichkeit in der Gesellschaft bis zur Handsucht der Kinder. Großer Soul das alles, und ziemlich einzigartig in der heutigen Musiklandschaft sowieso. [KARL KOCH]

JAZZFESTIVAL NEUWIED

Aki Takase & special guest
Tord Gustavsen & Trygve Seim
Marius Neset Quartett
13. - 15. November 2026
Schloss Engers - Neuwied

www.jazzfestival-neuwied.de

CITY MUSIC

Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl/Starter-Pakete
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör

- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Top-Service / Ratenkauf

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölstraße) 53111 Bonn
Info: 0228/981 34 55 www.citymusicbonn.de

**Tausche 1 €
gegen 1 m² Natur**

Mit dem Kauf wertvoller Naturflächen schafft die Loki Schmidt Stiftung wichtige Überlebensinseln für bedrohte Pflanzen und Tiere.

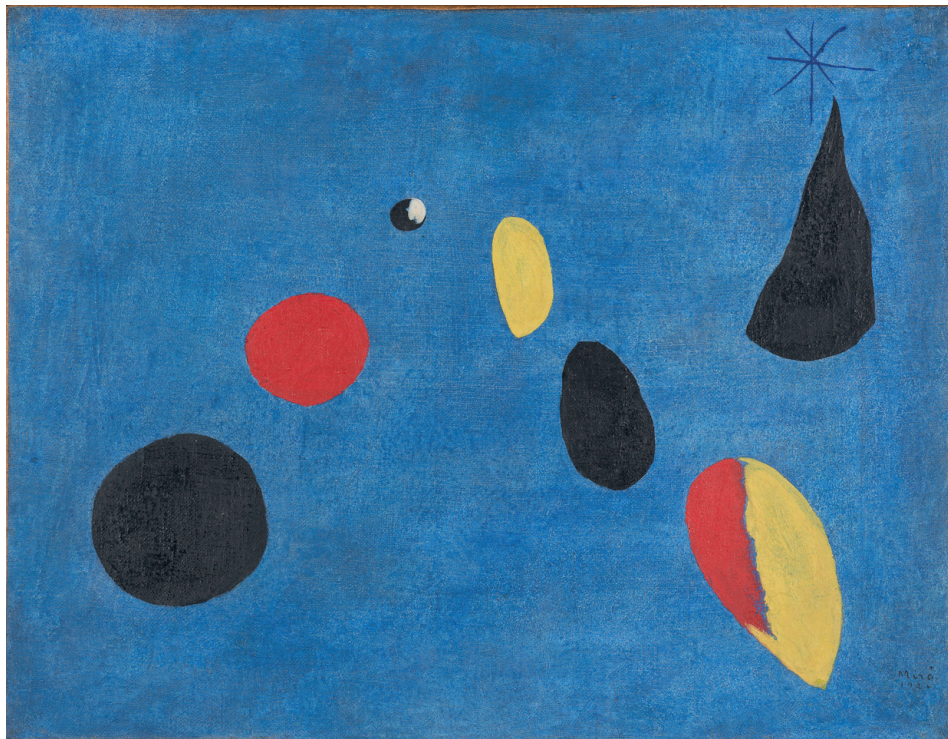
Inzwischen konnten mit Ihrer Hilfe schon über 2.000.000 m² Natur gerettet werden.

**Jeder Quadratmeter hilft.
Machen Sie mit!**

Unser Spendenkonto:
IBAN DE37 2005 0550 1280 2292 28
Stichwort: Überlebensinsel

LOKI SCHMIDT STIFTUNG
Naturschutz mit Hand und Herz.

www.loki-schmidt-stiftung.de



Joan Miró, Ohne Titel/Figure abstraite sur fond bleu, 1926, Kunstmuseum Bonn, Leihgabe der Prof. Dr. Wilfried und Gisela Fitting Stiftung

Himmel, Weltraum, Orbit, All, Kosmos; alle diese Begriffe stehen für einen unendlichen und geheimnisvollen Raum, der nicht nur bis heute den Forschungsdrang der Wissenschaftler anregt, sondern auch für Künstler aller Zeiten zur unerschöpflichen Inspirationsquelle geriet.

Das Arp Museum zeigt jetzt mit rund 90 Positionen, darunter Videos, Installationen, Objekten und natürlich gemalten und gezeichneten Bildern, die teilweise sogar mit Material der NASA entstanden, wie sich Kunstschaffende zu diesem weitgehend unbekannten Ort verhielten.

Da ist der romantische Sehnsuchtsblick auf die Gestirne, von denen man sich Erlösung, neue Perspektiven oder auch eine Flucht in bessere Gefilde versprach (Johann Peter Hasenclever, Carl Spitzweg). Da ist der wissenschaftlich-forschende Blick in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, der mithilfe der damals neuen Linsenteleskope astronomische Phänomene erkennen und zeichnerisch darstellen ließ (Etienne Léopold Trouvelot). In den 1920er Jahren spielt Science-Fiction ebenso eine Rolle (Wenzel Hablik) wie kosmische Visionen und Mondträumereien (Hans Arp, Joan Miró, Max Ernst).

Hans Arps »Milchstrassenträne«, eine poetische Traumform, steht etwa für die Loslösung von der Schwerkraft und gleichzeitig für die Trauer des pazifistischen Künstlers Arp, der eine äußerst kritische Haltung dem technischen Fortschritt gegenüber einnahm.

In der Nachkriegszeit machten die ZERO-Künstler das Weltall mit Licht und Sonne zum Ausgangspunkt ihrer künstlerischen Erforschung.

gen. So werden bei Otto Piene Feuer, Rauch und Licht zu prägenden Bildelementen.

Natürlich gerieten die erste Weltumrundung 1961 durch Jury Gagarin und die Mondlandung 1969 mit Neil Armstrong als erstem Menschen auf dem Mond zum epochalen Ereignis und gingen als *großer Schritt für die Menschheit* in die Geschichte ein.

Humorvolle Arbeiten zeugen indes von Langeweile auf diesem staubigen und unwirtlichen Planeten, von Erschöpfung angesichts eines gigantischen technischen und auch finanziellen Aufwands (Sylvie Fleury, Wood&Harrison). Dagegen stehen die dick in Raumanzüge gepackten Astronauten auch für die Hoffnung auf zukünftige Weltraumbesiedlungen angesichts einer immer unbewohnbarer werdenden Erde.

Der Kosmos und die in ihm vermuteten außerirdischen Lebewesen wurden zur reichsten Quelle für überbordende Fantasien und bringen »kosmische Exzentrizitäten« der unterschiedlichsten Ausprägung hervor (Lavinia Schultz, Mariko Mori).

Fluchtgedanken, apokalyptische Visionen, Weltuntergangsprophetien (Mona Schulzek, Björn Melhus) beflügeln die Vorstellungskraft der Künstler ebenso wie Kolonisationsfantasien. Dazu zählt etwa die Rauminstallation von Dominique Gonzales-Foerster, die in einem begehbaren Panorama die Vorstellung einer interplanetarischen Gemeinschaft mit vergangenen und heutigen Personen und Geschehnissen versammelt. Aufbruch, Flucht, Optimismus und Utopie finden sich außerdem mit Anklängen an Film- und Popkultur in Yael Bartanas multimedialer Installation im Kabinett.

[ULRIKE BECKS-MALORNY]

Zu den Sternen!
Weltraum und Weltflucht seit der Moderne
 bis 10. Januar 2027
 Arp Museum Bahnhof Rolandseck
 Hans Arp Allee 1, 53424 Remagen
 Di bis So: 11:00-18:00 h

Kunst ABC

BONN

♦ **August Macke Haus** Hochstadenring 36, do 11–19 h, mi, fr–so, feiertags 11–17 h → **August Macke 1887–1914** Die Ausstellung im ehemaligen Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke. (*Dauerausstellung*). → **Chunqing Huang. Reflections** Die Ausstellung versammelt rund 70 Arbeiten, darunter Gemälde und Fotografien, der in Frankfurt am Main lebende Künstlerin Huang (* 1974 in Heze, China). Im Fokus stehen ausgewählte Serien aus den letzten zehn Jahren wie *Painter's Portrait* (2016–2023), *City Life* (2016), *Rideau* (2023) und *En Vogue* (seit 2024) sowie neuere Werke, die eigens für die Ausstellung entstehen. (*bis 31.1.2027*).

♦ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18–26, mi–mo, feiertags 10–18 h → **Beethovens Geburts- und Wohnhaus** Über 200 originale Ausstellungsstücke reflektieren Beethovens Denken und Fühlen, Arbeiten und Wirken. (*Dauerausstellung*). → **Beethoven by Warhol** Unter dem Titel »Beethoven by Warhol« präsentiert die Ausstellung mehr als 100 Objekte aus internationalen und regionalen Sammlungen. Besondere Aufmerksamkeit gilt der Entstehung des bekannten vierteiligen Siebdruck-Portfolios BEETHOVEN, das unmittelbar vor dem plötzlichen Tod des Künstlers am 22. Februar 1987 entstand. (*bis 5.4.2027*).

♦ **Deutsches Museum Bonn – Forum für Künstliche Intelligenz** Ahrstraße 45, di–fr 10–17 h, sa 12–17 h, so, feiertags 10–17 h → **Museum für zeitgenössische Forschung und Technik** Naturwissenschaftliche und technische Höhepunkte aus zeitgenössischer Forschung und Technik in Deutschland. (*Dauerausstellung*). → **Mission KI. Erleben – verstehen – mitgestalten** Dynamische Erlebnisräume laden zum Eintauchen in die Welt der Künstlichen Intelligenz (KI) ein. Interaktive und unterhaltsame Demonstrationen machen Grundlagen und aktuelle Entwicklungen der KI verständlich. (*laufzeit ohne Angabe*). → **Klimt – KI – Kunst** Die Kabinetausstellung zeigt anschaulich, wie menschliche und künstliche Intelligenz gemeinsam das Farbgeheimnis der verschollenen Fakultätsbilder des Malers Gustav Klimt lüfteten. (*laufzeit ohne Angabe*). → **Elementares. Besuch im Teilchenzoo** Herausragende historische Exponate zur Teilchen- und Beschleunigerphysik wurden in diesem Erlebnisraum neu zusammengestellt, mit aktuellster Technik wiederbelebt und Künstliche Intelligenz spielt natürlich auch eine Rolle (*laufzeit ohne Angabe*).

♦ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di–sa 14–18 h, so 11–18 h → **Frauenbewegung** Die Dauerausstellung des Hauses erzählt die Geschichte der Frauenbewegung von ihren Anfängen bis in die Gegenwart. Ausgehend von den Kämpfen um Bildung, politische Teilhabe und das Frauenwahlrecht, beleuchtet sie die vielfältigen Wege, auf denen Frauen gesellschaftliche Veränderungen angestoßen und erkämpft haben. (*Dauerausstellung*). → **Damals, Heute, Morgen. 45 Jahre Frauenmuseum Bonn** Das Frauenmuseum Bonn feiert 2026 sein 45-jähriges Jubiläum: 45 Jahre Kunst, Kultur und Geschichte aus weiblicher Perspektive. Dieses Jubiläum ist Anlass, zurückzuschauen, das Heute sichtbar zu machen und gemeinsam nach vorn zu blicken. (*bis 17.1.2027*) → **Sonntagsspaziergang. Monica Geyr von Schwepenburg** Was gehört zu einem Sonntag? Für manche beginnt er mit dem Kirchgang am Vormittag; andere verbringen den Nachmittag im Kreis der Familie oder mit Freund*innen. Man schlendert durch die Stadt, besucht Museen oder sucht die Ruhe der Natur. Die Ausstellung lädt dazu ein die Künstlerin auf ihrem Sonntagsspaziergang zu begleiten. (*bis 10.10.*).

♦ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di–fr 9–17 h, sa, so, feiertags 10–18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet, Eintritt frei → **Du bist Teil der Geschichte. Die neue Dauerausstellung** Über die neue Dauerausstellung erleben Sie, wie sich Deutschland seit 1945 zu einer gefestigten Demokratie entwickelt hat – persönlich, alltagsnah und interaktiv. Gleich am Eingang erwartet Sie eine eindrucksvolle Medieninstallation: »Du bist Teil der Geschichte« ist das Motto. Die live aufgenommenen Silhouetten der Besucherinnen und Besucher verschmelzen mit historischen Aufnahmen – etwa vom Tanz auf der Berliner Mauer im November 1989. So beginnt Ihre Zeitreise durch mehr als sieben Jahrzehnte deutscher Geschichte. (*Dauerausstellung*). → **Verlassen, verfallen, vergessen. Lost Places in Deutschland** »Lost Places« sind verlassene Orte, denen ihre Vergangenheit noch anzusehen ist. Auf viele Menschen üben sie eine ganz eigene Faszination aus. Sina Falker, Andre Joosse und Benjamin Seyfang sind drei davon. In der U-Bahn-Galerie zeigt das Haus ihre Bilder von Lost Places in Deutschland. In manchen Fotos werden Spuren der Besatzungszeit und der DDR deutlich. Oft holt sich die Natur die Orte zurück. (*bis Frühjahr 2027*). → **Nach Hitler. Die deutsche Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus** Zwischen Verdrängung und Beschäftigung, Betroffenheit und Gleichgültigkeit: Seit fast 80 Jahren setzen sich Menschen in Deutschland mit dem Nationalsozialismus auseinander. Die

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER
AUCH VERGRIFFENE AUSGABEN IM ARCHIV

www.schnuess.de

Ausstellung beleuchtet die unterschiedlichen Blöcke der Generationen auf die nationalsozialistische Herrschaft. (*bis Januar 2027*).

♦ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di–mi 10–21 h, do–so, feiertags 10–19 h. *Das Dach ist zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich.* → **Sex Work. Eine Kulturgeschichte der Sexarbeit** Die Geschichte der Sexarbeit lässt sich von weit vor der Antike bis in die Gegenwart verfolgen. Welches Menschenbild die Zeit prägte, welche Werte galten und wer Macht ausübte, lässt sich auch daran ablesen, wie gesellschaftlich mit Sexarbeit um-

gegangen wurde. (*bis 25.10.*) → **Interactions 2026** Mit den Interactions 2026 werden wieder ausgewählte Kunstwerke und Performances angeboten, die im Außenraum der Bundeskunsthalle zum interaktiven Spiel einladen. Nach dem Themenjahr der ökologischen Nachhaltigkeit 2025, steht das Jahr 2026 im Zeichen der sozialen Nachhaltigkeit, des Zusammenhaltes und der Achtsamkeit. Es werden Kunstwerke angeboten, die neben der Reflexion zum interaktiven Spiel einladen, sich aber auch mit Bildern, Sprache oder Musik/Sound als grenzüberschreitende und universelle Kommunikationsformen beschäftigen. (*bis 1.11.*) → **Nie wieder! Gegen das Ver-**

MISSION
Künstliche
Intelligenz



Forum für Künstliche Intelligenz

erleben. verstehen. mitgestalten.

Deutsches Museum
BONN



Öffnungszeiten:
Dienstag bis Freitag 10 bis 17 Uhr
Samstag 12 bis 17 Uhr
Sonntag & Feiertag 10 bis 17 Uhr

im Wissenschaftszentrum Bonn
Ahrstraße 45, 53175 Bonn
www.deutsches-museum-bonn.de



ATELIER IM FRAUENMUSEUM

Lucia Meurer
Acrylmalerei/Objektkunst

**OFFENES ATELIER:
JEDEN SONNTAG
VON 14-18 UHR**

Im Krausfeld 10
53111 Bonn

Mail: l.meurer1958@gmail.com



gessen der NS-Verbrechen Die Ausstellung widmet sich der sich verändernden Erinnerungskultur in Bezug auf die Verbrechen des Nationalsozialismus und untersucht vor allem mit Mitteln der Kunst und digitaler Medien sowie mit historischen Zeugnissen und Objekten verschiedene Methoden des Gedenkens. (11.10. bis 2.5.2027).

♦ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di-so 11-18 h, mi 11-21 h → **Menschen und Geschichten. Die Sammlung der klassischen Moderne. August Macke und die Rheinischen Expressionisten** Kunst ist immer eng mit den Lebenswegen von Künstlerinnen und Künstlern, ihren Familien sowie Kunstsammlerinnen und -sammlern verknüpft. Die neue Sammlungspräsentation im Bereich der Klassischen Moderne spürt diesen Wegen und Geschichten nach. (Sammlungspräsentation 19.9.2027). → **#IFEE-LYU. Dimensionen der Empathie** Die Werke der Ausstellung nähern sich dem Thema aus unterschiedlichen Perspektiven. Sie beschäftigen sich mit gesellschaftlichen, sozialen und politischen Fragen rund um Empathie und zeigen, wie diese in der zeitgenössischen Kunst verhandelt wird. Das Haus versteht sich dabei als Ort des Austauschs, der Teilhabe und des Perspektivwechsels. Ein wesentlicher Bestandteil der Ausstellung ist daher die Kooperation mit Menschen, Gruppen und Vereinigungen aus der Bonner Stadtgesellschaft sowie das Erproben neuer Formate der Begegnung. (bis 11.10.). → **100 Jahre Gedok. Schenkungen an das Kunstmuseum** Anlässlich des 100-jährigen Bestehens der GEDOK würdigt das Haus deren außergewöhnliches Engagement mit einer Präsentation einer Auswahl der Grafiken, die seit 1988 als Schenkungen in die Sammlung gelangt sind. Die 1926 von Ida Dehmel in Hamburg gegründete GEDOK war die erste Vereinigung zur Förderung von Künstlerinnen im deutschsprachigen Raum. Ihr Ziel war es, Frauen in allen künstlerischen Sparten zu vernetzen, ihre Arbeitsbedingungen zu verbessern und ihre Sichtbarkeit in der Öffentlichkeit zu stärken. (bis 25.10.). → **Versammlung der Tiere. Ein kooperativer Malraum** Kinder und Jugendliche sind eingeladen, den Museumsraum malerisch in ein wildes und artenreiches Tierreich zu verwandeln. Anregungen dazu geben Tiere aus dem benachbarten Museum Alexander Koenig. (bis 1.11.). → **Aki Inomata. Mit-Werden** Aki Inomata (*1983 Tokio, lebt und arbeitet in Tokio) versteht ihre Werke als Brücke des Mit-Werdens zwischen Menschen und anderen Lebewesen. Dazu kooperiert sie mit verschiedenen nicht-menschlichen Organismen. Nach Ausstellungen im MoMA, New York, dem Musée d'arts de Nantes und dem National Museum of Modern Art, Kyoto, werden Inomatas Arbeiten nun erstmals in einem Museum in Deutschland präsentiert. (bis 1.11.). → **Zoom in. Hito Steyerl. Animal Spirits** Hito Steyerl (*1966 München, lebt und arbeitet in Berlin und München) gilt als eine der einflussreichsten zeitgenössischen Künstlerinnen. Ihre aufwändige Rauminstallation *Animal Spirits* (2022/2025) reflektiert die Verflechtungen von Kapitalismus, Technologie und Mythen. In einer vielschichtigen, flüchtig-installativen Erzählung verknüpft Steyerl reale und digitale Welten, ökonomische Theorien und spirituelle Vorstellungen. (bis 31.12.). → **Kraftfelder. Neue Perspektiven aus der Sammlung** Die Neupräsentation der Sammlung verwandelt das Obergeschoss des Hauses in einen lebendigen Parcours: Werke der frühen Moderne sowie der Nachkriegszeit treten in Resonanz mit Beiträgen aktueller Kunst. (bis 11.6.2028).

♦ **LVR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14-16, di-so und feiertags 11-18 h → **Welt im**

Wandel. Das Rheinland vom Mittelalter bis Morgen Der die neue Dauerausstellung lädt zu einer faszinierenden Zeitreise durch 1000 Jahre rheinischer Kunst- und Kulturgeschichte ein. (neue Dauerausstellung). → **Fluchtpunkt Paris. Gisèle Freund, Rogi André, Madame d'Ora** Nach dem Ersten Weltkrieg zog Paris Intellektuelle und Kunstschaffende aus ganz Europa an – so auch die Fotografinnen Freund, André und Dora Kallmus alias Madame d'Ora. Die drei Künstlerinnen hielten das pulsierende Kulturleben in eindrucksvollen Aufnahmen fest. Anfang der 1940er-Jahre mussten sie aufgrund ihrer jüdischen Herkunft die Stadt verlassen, kehrten später aber nach Paris zurück. Die fotografischen Arbeiten erzählen von Aufbruch und Verfolgung, gesellschaftlichem Engagement und vom Überleben im Exil. (15.10. bis 7.2.2027). → **Angela Neuke. Die Wirklichkeit ist subjektiv** Angela Neuke gehörte zu den bedeutendsten Bildjournalistinnen der Bundesrepublik. 30 Jahre nach ihrem frühen Tod zeigt das Landesmuseum die erste große Retrospektive dieser außergewöhnlichen Fotografin. (ab Mai 2026).

RHEINBACH

♦ **Glasmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di-fr 10-12 h und 14-17 h, sa, so 11-17 h → **Böhmisches Glas in Biografien. Dauerausstellung** In der grunderneuerten Dauerausstellung geben sieben Hörstationen zu Persönlichkeiten, die eine Schlüsselrolle in der Geschichte des böhmischen Glases gespielt haben, einen neuen, persönlichen Zugang zu der Sammlung. (Dauerausstellung).

REMAGEN

♦ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di-so, feiertags 11-18 h → **Kosmos Arp. Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp – ein Künstlerpaar der Avantgarde** Wie kaum ein anderes Paar beeinflussten Sophie Taeuber-Arp und Hans Arp die Kunst ihrer Zeit. Angesichts der großen gesellschaftlichen Fragen des 20. Jahrhunderts suchten sie einen radikalen Neuanfang. Im Ausstellungsrundgang verdichten sich ihre Lebenswege, kreative Meilensteine und historische Querverweise zu einem breiten Panorama. (ab Mai 2023). → **Zu den Sternen! Weltraum und Weltflucht seit der Moderne** Seit jeher dient der Weltraum als mächtige Projektionsfläche für Sehnsüchte und Utopien – angesichts globaler Krisen hält er immer noch die Vision einer alternativen Existenz bereit. Apokalyptisches Erwachen und exzentrischer Grenzverlust werden mit rund 100 Werken von der Moderne bis zur Gegenwart beleuchtet. (bis 10.1.2027). → **Sprechende Bilder. Meisterwerke von 1400 bis 1800 aus dem Nationalmuseum Luxemburg** (siehe Fotokasten) (27.9. bis 4.4.2027).

BRÜHL

♦ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Vorübergehend geschlossen.

TROISDORF

♦ **Burg Wissem. Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di-fr 11-13, 14-16:30 h, sa, so, feiertags 10-13, 14-17:30 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem Ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945. (Dauerausstellung). → **F. K. Waechter und Philip Waechter. Väter und Söhne** Die Ausstellung vereint das Schaffen zweier Ausnahmekünstler, die sich stilistisch und inhaltlich sehr voneinander unterscheiden.

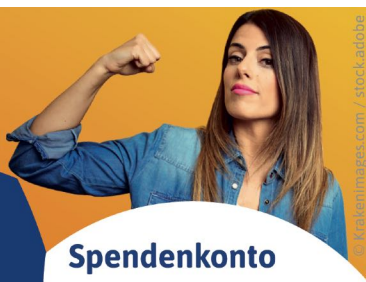
MÜTTER
GENESUNGS
WERK



#kraftspenden

Für Mütter.
Und Väter.
Und Pflegende.

Jetzt spenden!
muettergenesungswerk.de/spenden



Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE62 3702 0500 0008 8555 04

Vielen Dank!

**KULTUR LEBT
VON IHNEN!**

Kultur/gut für Bonn:

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

16.10. – 20.12.26

in den Römerthermen
Zülpich – Museum der
Badekultur

the world we
build/t

Visionen junger Kunst

www.roemerthermen-zuelpich.de

Museum der Badekultur:

the world we build/t - Visionen junger Kunst.

Junge Kunst hinterfragt die Welt von heute und morgen

Die Ausstellung ist in Kooperation mit den Studios für kulturelle Bildung in Brühl entstanden und präsentiert künstlerische Arbeiten von rund 230 Jugendlichen. Die Kunstwerke wurden 2026 im Projekt 721 gestern | heute | morgen unter professioneller Anleitung angefertigt.

Ausgehend von einer Region, die die Flutkatastrophe von 2021 geprägt hat, entwerfen die Jugendlichen in diesem partizipativen Projekt eigene Bilder von der Zukunft: Was tragen wir aus dem Erlebten mit uns – und welche Welten wollen wir daraus neu bauen? Zwischen Aufbruch und Wirklichkeit entstehen Visionen, Projektionen und Modelle einer Welt von morgen. Hierfür bieten sie eine Vielfalt der Kunstformen an – von Animationen, Videokunst, Fotografie über Performance, Soundexperimente bis hin zu Installationen. (16.10. bis 20.12.).

den. Vereint sind beide Generationen in ihrem Anspruch, (junge) Lesende aktiv in das Genre Buch einzubeziehen und so im wahren Sinne des Wortes zum künstlerischen »Mitdenken« zu animieren. (bis Januar 2027).

KÖLN

♦ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18–24 → **Kollwitz Ausgewählt.** Die persönlichen »Best of« der Künstlerin 24 Zeichnungen, reproduziert als hochwertige Lichtdrucke, veröffentlicht in einer Mappe und in drei Auflagen erschienen, um der großen Nachfrage eines breiten Publikums gerecht zu werden: 1920 publizierte Käthe Kollwitz die sogenannte Richter-Mappe – eine Edition, die sich heute wie ein persönliches »Best of« ihres bisherigen Schaffens lesen lässt. (bis 15.11.2026). → **Klasse für Fotografie, Prof. Heidi Specker.** HGB Leipzig Jana Ehls | Jonas Erler | Benjamin Friedle | Takeki Hayashida | Lucie Löchel | Heidi Specker | Stephen Stahn | Anita Olarescu. Im Studienjahr 2025/26 hat sich die Klasse für Fotografie von Heidi Specker an der HGB Leipzig intensiv mit Kollwitz auseinandergesetzt. Ergebnis sind 19 Arbeiten in verschiedenen Medien – von Skulptur über Fotografie und Film bis Installation. (bis 15.11.).

♦ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di–so, feiertags 10–18 h, jeden 1. do im Monat bis 22 h → **Sammlung Fotografie: Zweimal Deutschland um 1980 Präsentation in den Fotoräumen** Die Präsentation zeigt eine Auswahl von Fotografien aus Ost- und Westdeutschland, die um das Jahr 1980 entstanden sind. Die Arbeiten von sieben Fotograf*innen geben Einblicke in gesellschaftliche und alltägliche Lebenswelten beider deutscher Staaten, die von unterschiedlichen politischen und wirtschaftlichen Systemen geprägt waren. (bis 11.10.). → **HIER UND JETZT im Museum Ludwig. Del/Collecting Memories. from Turtle Island.** Mit der umfangreichsten Pop Art Sammlung außerhalb der USA ist das Haus für seinen Bezug zu den Vereinigten

Staaten bekannt – einem Land, das 2026 das 250. Jahr seiner Unabhängigkeit feiert. Im Zentrum dieser Ausstellung stehen darum zwei zeitgenössische, US-amerikanische Künstlerinnen: Marie Watt und Wendy Red Star. (bis 8.11.). → **Along the color line. Souren der transatlantischen Moderne.** Zu seinem 50. Jubiläum zeigt das Museum Ludwig eine große, interdisziplinäre Überblicksausstellung, die Kunst der internationalen Schwarzen Diaspora in Beziehung zur europäischen Moderne setzt. Mit dieser Ausstellung bekräftigt das Haus im Jubiläumsjahr 2026 seine Gründungsidee: Stimmen sichtbar zu machen, die zu lange übersehen wurden. (3.10. bis 7.3.2027). → **Man Ray. Kiki** Man Rays Fotografie von Alice Prin, genannt Kiki, zeigt sie als Rückenakt, ein Tuch um die Hüften, eines um den Kopf. Inspiriert von Jean-Auguste-Dominique Ingres' Rückenakten überführt Man Ray das Motiv ins 20. Jahrhundert: Er malt Schalllöcher einer Geige auf die Fotografie, sodass Kikis Rücken zum Körper eines Streichinstruments wird. Die Präsentation beleuchtet Entstehung und Geschichte des surrealistischen Meisterwerks. (31.10. bis 4.4.2027).

♦ **Wallraf-Richartz-Museum** Vorübergehend geschlossen.

ZÜLPICH

♦ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di–so, feiertags 11–17 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart (Dauerausstellung).

Rosso Fiorentino, Bacchus, Venus und Amor, ca. 1535, restauriert dank der Großzügigkeit der KBL European Private-Pinkers (B&B), Fonds culturel national, Nationalmuseum Luxemburg (MMAH)

arp
museum
Bahnhof
Rolandseck

Sprechende Bilder

27.9.2026–4.4.2027

Meisterwerke von 1400 bis 1800 aus dem Nationalmuseum Luxemburg

John Wood & Paul Harrison, Filmstill aus Bored Astronauts on the Moon, 2011, Courtesy of the artists, © VG Bild-Kunst, Bonn 2026

arp
museum
Bahnhof
Rolandseck

Zu den Sternen!

10.7.2026–10.1.2027

Weltraum und Weltflucht seit der Moderne

Theater

Der Tatortreiniger ist zurück. Regisseur Michael Schäfer hat dazu drei neue Episoden der kultigen TV-Serie für die Bühne aufbereitet. Im Bonner Contra-Kreis-Theater trifft Heiko »Schotty« Schotte (gespielt von Jan Schuba) zunächst auf eine Hinterbliebene mit Putzfimmel (Tina Seydel), dann auf seine Ex-Freundin (Laura Vorgang) und schließlich auf eine Kunstgaleristin (wieder Tina Seydel), die beim Thema Geld und dessen korrektem Verwendungszweck ganz andere Vorstellungen als er selbst hat. *Der Tatortreiniger – Neue Folgen* ist eine gelungene Fortsetzung des ersten Teils, den fast das identische künstlerische Team bereits Anfang 2025 im Bonner Contra-Kreis inszenierte.

»Am Tatortreiniger gefällt mir die Kombination aus Humor und gesellschaftlicher Relevanz«, sagt der Regisseur, »und zwar, dass da auf sehr lockere, freche Art und Weise Themen behandelt werden, die unsere Gesellschaft betreffen, die unser Zusammenleben betreffen und die da kontrovers behandelt werden.«

2022 hat das Team den Tatortreiniger erstmals inszeniert. Da es keine vorgefertigten Bücher gab, wurden die Texte der TV-Serie transkribiert. Sie sind nicht komplett gleich, ähneln sich aber stark. Als schlichte Kopie versteht man sich dennoch nicht. »Ich bewege mich hier in einem völlig anderen Medium, das eine andere Erzählstruktur hat, das andere Werkzeuge hat, das andere Narrative bedient und andere Mittel des Erzählens hat. Und ich persönlich finde es spannend, diese Adaption, dieses Umdenken zu machen«, so Schäfer. Beim Film lassen sich besonders harte Übergänge einfach per Schnitt lösen. Zudem lässt sich der Blick des Zuschauers durch die Kameraperspektive lenken. Das ist auf der Theaterbühne nicht möglich. Aber gerade hierfür Lösungen zu finden, macht für den Regisseur den Reiz am Theater aus.

Auch Hauptdarsteller Jan Schuba möchte Bjarne Mädel, den originalen TV-Schotty, nicht eins zu eins nachahmen. Die Folgen hat er deshalb zwar gesehen, aber bewusst nicht akribisch studiert. »Man darf ihn aufgrund des Kultcharakters der Serie nicht komplett neu erfinden, aber natürlich habe ich auch für mich den Anspruch, da etwas Eigenes draus zu machen«, sagt er. Und in der Tat, Jan Schuba verkörpert den Charakter derart überzeugend, dass die Vorstellung, Schotty könne einzig und allein nur von Bjarne Mädel verkörpert werden, augenblicklich zerplatzt. Rückmeldungen wie »Sein Schauspiel kommt dem Original sehr nah« empfindet er trotzdem als Kompliment. Die Originaltreue stellt er zum Beispiel über den Text her. Diesen lernt er mit norddeutschem Akzent und allen »Ähms« und »Öhms«. Dabei nimmt er es ganz genau. Schließlich könne ja jeder die TV-Serie schauen und das nachprüfen. Die BühnenkollegInnen schätzen seine Trefferquote dabei auf knapp 95 Prozent.



Vom TV auf die Theaterbühne

EIN MANN, DER PUTZT - IM CONTRA-KREIS-THEATER

Zur Vorbereitung auf die Rolle gab es übrigens Tipps von einem echten Tatortreiniger. »Der hat uns verschiedene Einblicke gegeben, einerseits in die Arbeit, wie man konkret putzt, wie man was anzieht – in welcher Reihenfolge – dann hat er uns aber auch noch ganz krasse Einblicke in seinen Beruf gegeben. Tatortreiniger, das bedeutet ja nicht nur, dass man bei Morden oder Tötungsgeschichten vor Ort ist, sondern auch bei Unfällen. Er hat uns ein Video gezeigt von einem Autounfall, wo ein Kollege etwas aus dem Auto gezogen hat. Es sah aus wie ein Braten, aber das war dann eine Wirbelsäule«, erinnert sich Schuba.

Ganz so blutig geht es auf der Bühne nicht zu. Hier gibt es lediglich leichte Spuren von Kunstblut. Eklig wird es nur, wenn Erbrochenes aus Episode eins erst im Verlauf der zweiten Folge weggewischt wird. Eine clevere Überleitung der inhaltlich geschlossenen und sich somit klar voneinander abgrenzenden Episoden. Diese sind gut gewählt: zum einen nach persönlichem Interesse des Regisseurs, gibt Michael Schäfer zu, zum anderen nach praktischer Umsetzbarkeit. Denn beim Tatortreiniger im TV gibt es mehr oder weniger aufwändige Folgen. Wenige Szenenwechsel sind von Vorteil. Zudem muss alles mit kleiner Besetzung spielbar sein.

»Schon beim Lesen haben wir sehr gelacht! Die Texte haben so intelligente Zwischentöne. Ich freue mich, wenn ich mich als SchauspielerIn mit Stücken beschäftigen darf, wo die Texte einfach schon so toll sind«, schwärmt Tina Seydel. Während der Rest des Ensembles bereits ein einge-

fleischtes Team darstellt, ist sie zum ersten Mal beim Tatortreiniger dabei. Allerdings kennt die erfahrene TheaterschauspielerIn die Contra-Kreis Bühne schon aus vergangenen Produktionen. Hier gefällt ihr speziell die Nähe zum Publikum. Im Contra-Kreis sei es so, dass man alles mitbekomme. Jedes kleine Husten. Die schlanke SchauspielerIn erinnert sich an eine Geschichte, in der sie selbst einst mit nackten Beinen die Bühne betrat. Da flüsterte ein Zuschauer in den vorderen Reihen seiner Ehefrau unüberhörbar zu: »Hör ens, dat künnt ävver och ens e Butterbrot mieh esse.«

In solchen Momenten gilt es, das Lachen zu unterdrücken. Und genau darin besteht auch die Herausforderung bei der einstimmig zur schwierigsten erklärten Szene des Stücks. Hochromantisch sitzt Schotty darin gemeinsam mit seiner Ex-Freundin auf dem Sofa, woraufhin ihm ein für diese Situation ganz abwegiger Kommentar entfährt. Apropos Ex-Freundin. Zwischen ihr – gespielt von Laura Vorgang – und Schotty knistert es ganz gewaltig. Wäre Schotty wohl jemand, in den sich die DarstellerIn auch im echten Leben verlieben könnte? Bei der Antwort darauf gerät sie ein wenig ins Stocken: »Schotty ist absolut sympathisch aber...puh... Es wäre spannend zu gucken, wie es bis dahin gekommen ist. Es ist vielleicht keine Traumvorstellung, aber ich würde sagen: Es gäbe schlimmere Typen. Eindeutig.« [ROBIN SCHALL]

Der Tatortreiniger - Neue Folgen ist noch bis zum 18. Oktober im Bonner Contra-Kreis-Theater zu sehen.

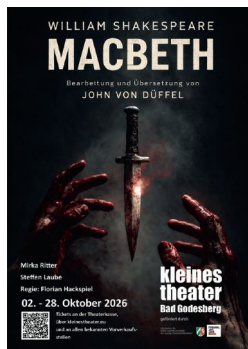
ruchlos

»Macbeth« im Kleinen Theater Godesberg

Something wicked this way comes: Der Innsbrucker Regisseur und Schauspieler Florian Hackspiel bringt ab dem 2. Oktober den wohl berühmtesten Usurpator William Shakespeares auf die Bühne.

Das Königreich Schottland befindet sich im Krieg. Macbeth, Gefolgsmann des Königs, tut sich in der entscheidenden Schlacht gegen die Norweger hervor, stellt den schottischen Mitverschwörer Macdonwald und erlangt so die Gunst von König Duncan, der Macbeth kurzerhand Titel und Ehren des Abtrünnigen verleiht. Solchermaßen geadelt, begegnet Macbeth auf seiner Heimkehr den »Weird Sisters«, drei hexenartigen Wesen, die ihm prophezeien, dereinst König von Schottland zu werden. Die vergiftete Saat ist gesät und fällt in der allgemeinen Hochstimmung vor allem bei der ehrgeizigen Lady Macbeth auf fruchtbaren Boden. Sie drängt den zunächst skrupulösen Gatten zum Königsmord und Schottland versinkt im Chaos einer Schreckensherrschaft. Macbeth wandelt sich vom Zauderer zum blutrünstigen Tyrannen und begeht Mord um Mord, derweil die anfangs ruchlose Lady Macbeth angesichts ihres zerstörerischen Werks dem Wahnsinn anheimfällt und sich das Leben nimmt. Der Thronräuber wird schließlich – in Erfüllung einer zweiten Prophezeiung – von vereinten schottischen Edelmännern zur Strecke gebracht.

John von Düffel, bekannt für seine feinsinnigen Klassiker-Bearbeitungen, hat die Tragödie übersetzt und als verdichtetes psychologisches Kammerspiel für zwei Personen bearbeitet, das sich auf die unheilvolle Dynamik aus Lug, Trug, Hybris und Machtgier zwischen Macbeth und seiner Lady konzentriert, der am Ende beide zum Opfer fallen.



Tickets und Termine unter (0228) 36 28 39 oder info@kleinstheater.eu

rettungslos

»Bartleby, der Schreiber« im Theater Bonn

René Fiegen gibt sein Regiedebüt mit Hermann Melvilles radikalem Verweigerer, dessen beharrliches *I would prefer not to* seiner Umwelt Rätsel aufgibt und seine Mitmenschen zur Verzweiflung treibt, noch ehe Gontscharows Oblomov die literarische Bühne betritt.

In einer kleinen Kanzlei der gerade entstehenden New Yorker Wallstreet – es ist Mitte des 19. Jahrhunderts – wird ein Kopist und Schreiber gesucht. Notar X will etwas Ruhe in den Arbeitsalltag mit den zwei neurotischen Angestellten bringen und ist zuversichtlich, den Richtigen gefunden zu haben, als der stille Bartleby vor seiner Tür steht. Der legt zwar mit Feuereifer und los, doch schon nach wenigen Tagen quitiert er einen Auftrag mit jenem verhängnisvollen Satz: *Ich möchte lieber nicht*. Der Notar ist zunächst verdutzt, dann fassungslos und schließlich wütend, als Bartleby jegliche Ansprache auf diese Weise beantwortet und sich allem verweigert; er setzt den Schreiber vor die Tür. Da weigert Bartleby sich, die Kanzlei zu verlassen. Der Notar tobt, ist aber ein gutmütiger Mann und kapituliert schließlich vor dem steten, dennoch sanften *Ich möchte lieber nicht* Bartlebys, dem er nichts entgegensetzen hat: Der nicht nach den Regeln spielt.

Andere sind weniger milde mit dem seltsamen kleinen Mann, der ihnen in seiner arglosen Art umso mehr Ärgernis, Provokation und Bedrohung ist. Bartleby landet im Gefängnis, wo er schließlich die Verweigerung am Leben zu Ende bringt. René Fiegen inszeniert den Stoff als eigene Bühnenumfassung im Hier und Heute.

Ab 6.10., Tickets und weitere Informationen unter (0228) 77 80 08 oder www.theater-bonn.de

DIEBE IM OLYMP

DAS PERCY JACKSON MUSICAL

THE LIGHTNING THIEF

THEATER BONN X

JUNGES THEATER BONN

Nach dem Roman von Rick Riordan
 Buch von Joe Tracz
 Musik und Gesangstexte
 von Rob Rokicki
 Deutsch von Sina Schütte
 und Luisa Neumann

PREMIERE

2. UND 3. OKTOBER

IM TELEKOM FORUM

FR., 9.10., 10 + 18.30h

SA., 10.10., 15 + 19.30h

FR., 16.10., 10 + 18.30h

SA., 17.10., 15 + 19.30h

SO., 18.10., 15h

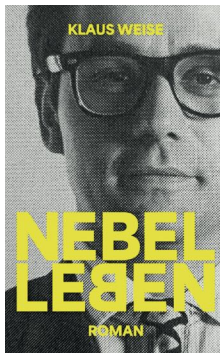
IM JUNGEN THEATER BONN

AUSSERDEM IM PROGRAMM:

- DER GRÜFFELO (3+)
- DAS ELMAR-ABENTEUER (3+)
- DIE UNENDLICHE GESCHICHTE (7+)
- DIE SCHATZINSEL (8+)
- DIE WEISSE ROSE (14+)

UND VIELE WEITERE STÜCKE
 FÜR PUBLIKUM JEDEN ALTERS

JETZT TICKETS SICHERN!



Absurder Roadtrip

Paul Nagel-Nagler, der Protagonist aus Klaus Weises neuem Roman, ist desillusioniert und auch etwas desorientiert, so scheint es.

Der Endfünfiger, ein frustrierter Schauspieler am Ende seiner Karriere, fährt von Bonn nach Berlin, trifft eine Weinkönigin, macht sich Gedanken über das Gendern und die Lage der Kultur. Dabei verliert er regelmäßig den Bezug zur Wirklichkeit, was das Buch an manchen Stellen etwas anstrengend zu lesen macht und an anderen Stellen den Leser und die Leserin lachend, staunend oder auch fassungslos zurücklässt.

Der fantasiereiche Roadtrip von der alten in die neue Hauptstadt der Bundesrepublik mutet an vielen Stellen abwegig an und strotzt vor seltsamen, mitunter fast peinlich anmutenden Ausflügen und »Begegnungen«. Das kann gleichzeitig überaus unterhaltsam sein, wenn zum Beispiel Ludwig van Beethoven mit

Paul im Auto sitzt und die beiden in ihrem theaterreifen Dialog thematisch zwischen Kompositionen des Meisters und der Notwendigkeit zu pinkeln hin und her springen.

Neben der recht knappen Handlung dominieren auf den 282 Seiten fantasievolle und mitunter absurd anmutende Ablenkungen, essayähnliche Erläuterungen zu kulturellen Themen und Schimpftiraden gegen das Gendern und die Wokeness. Das kann durchaus als Abrechnung eines älteren Mannes mit dem aktuellen Kulturbetrieb interpretiert werden. Der Autor Klaus Weise (74) war früher Intendant von Oper und Schauspiel in Bonn.

So driftet das Buch immer wieder ab, flüchtet in imaginierte, auch sexualisierte Begegnungen sowie mehrfach ins Absurde oder politisch Inkorrekte. Der Text beschreibt Träume, Fantasien und Halluzinationen; die eigentliche Handlung, sofern es die überhaupt gibt, gerät dadurch in den Hintergrund. Die Perspektiven wechseln ständig, das Abschweifen ist Konzept, was verwirrt und verwirren soll, bis man als Leserin oder Leser im titelgebenden Nebel zu versinken droht.

Klaus Weise ist es gleichwohl gelungen, durch eine ungeheure Sprachgewalt ein lesenswertes Buch vorzulegen. Bonn als die »Stadt zwischen Pech und Wahn« bekommt ebenso ihr Fett weg wie Berlin, wo es der Protagonist nur sehr kurz aushält. Zwischendurch äußert der Autor immer wieder erstaunlich anmutende, originelle Erkenntnisse wie: »Die

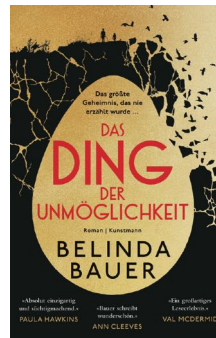
Philosophen existieren nur noch als Puderzucker am Tellerrand der KI.«

Und auf den letzten Seiten bietet Weise dann doch noch einen Ausweg aus dem titelgebenden Nebel an. Dafür muss man aber bis zum Ende durchhalten. Wie im Theater.

[HARALD GESTERKAMP]

Klaus Weise: Nebelleben

Elsinor Verlag, 282 Seiten, 25 Euro



Fatales Ei

Eier finden die meisten von uns nur bedingt aufregend. Als leckere Frühstücksbeilage sind sie gern gesehen – doch als Thema eines spannenden Romans?

Belinda Bauer beweist in ihrem jüngsten Krimi *Das Ding der Unmöglichkeit*, dass die Welt der Oologie (also der Vogeleierkunde) durchaus als Hintergrund für einen faszinierenden, schwungvollen Roman herhalten kann. Darin entführt sie uns nach Yorkshire in das Jahr 1926, wo risikofreudige Männer an steilen Klippen ihrem gefährlichen Job nachgehen,

die bei Sammlern begehrten Eier aus den Nestern von Lummen und anderen Seevögeln zu stehlen. Doch auch die kleine Celie, die in ihrem kargen bauerlichen Zuhause bisher wenig Gutes erfahren hat, will an deren Erfolg teilhaben. An einer besonders riskanten Stelle geht sie – mit Hilfe des als zurückgeblieben geltenden Moses – selbst auf Eiersuche, und ihr gelingt der Coup schlechthin: Sie findet ein scharlachrotes Ei, wie man es nie zuvor gesehen hat, und löst damit eine verhängnisvolle Lawine krimineller Energie aus.

Deren Auswirkungen sind hunderte Jahre später noch spürbar: als in Wales eine Schatulle mit genau diesem Ei gestohlen wird. Der bestohlene Nick und sein Freund Patrick wollen dem Raub auf den Grund gehen. Dabei geraten sie tief in gefährliche Konkurrenzkämpfe innerhalb der inzwischen illegalen Eier-Sammelei.

Bauer gelingt es mühelos, mit trockenem britischen Humor aus dem etwas obskur wirkenden Thema ein meisterlich konstruiertes, dramatisches Spiel um menschliche Gier und Intrigen zu gestalten. Neben liebenswert-verschrobene Charaktere tragen dazu temporeiche Wechsel zwischen den beiden Zeitebenen bei, sodass man sich hier gerne dem Vergnügen eines ebenso originellen wie intelligenten Krimis überlässt, der alles andere als Standardkost darstellt.

[MONA GROSCHKE]

Belinda Bauer:

Das Ding der Unmöglichkeit

ÜS Conny Lösche. Antje Kunstmann 2026, 352 S. 25 Euro

Scannen und loslesen:



Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 09:30 - 18:30 Uhr
Sa. 09:30 - 18:30 Uhr

0228 / 476006

verkauf@buecherbartz.de

www.buecherbartz.de

Bücher Bartz GmbH
Gottfried-Claren-Straße 3
53225 Bonn



**Die Buchhandlung auf der
Sonnenseite Bonns - seit über
40 Jahren**

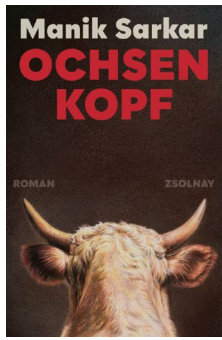
Bücher ahoi

Noch bis zum **11. Oktober** liegt Käpt'n Book mit der 24. Ausgabe des »Rheinischen Lesefests für Kinder und junge Erwachsene« in Bonn und im südlichen Rheinland vor Anker: 56 Kinder- und Jugendbuchautor*innen sowie Illustrator*innen aus Deutschland, Österreich, Frankreich, Polen, und den Niederlanden lesen aus ihren Werken und machen jungen Leser*innen Lust auf Bücher und Geschichten.

Der Eintritt zu allen Familienfesten und Veranstaltungen in Bonn und der Region ist frei.

Alle Termine, ausführliche Infos sowie das Programm zum Download unter www.kaeptnbook-lesefest.de

Mehr Bücher



Fleisches Lust und Fleisches Leid

Rensing – einen Vornamen erfährt man nicht, so als sei diese Form der Personalisierung für einen wie ihn nicht vorgesehen – Rensing also ist, als er die überwiegend lästige Phase von Grund-, Mittel- und schließlich Fachschule absolviert hat, die vor allem von Missverständnissen zwischen ihm und seinen Mitschülern geprägt ist, zu einem »massigen Mann herangewachsen, »breit wie hoch, mit einem runden Gesicht. (...) Als Kind war er im Grunde eine unausgereifte Version dieses Mannes gewesen, die nur darauf wartete, das erforderliche Mindestgewicht zu erreichen, um den Laden zu übernehmen.«

»Mindestgewicht« hat der junge Rensing, als er endlich Fleischermeister ist, »Mindestgewicht« haben auch die Brüste der jungen Jacomine, der Ladenhilfe, die er dem Wunsch des Vaters gemäß zur Frau nimmt. Er ist zufrieden mit dem, was er da in der Hand wiegt – seine Gefühle dabei ähneln durchaus jenen, die er empfindet, wenn ihm auf dem Viehmarkt ein besonders schön gewachsenes Rind begegnet: zärtliche Erotik, die gewissermaßen aus der Anerkennung für perfekte Qualität entsteht.

Nach dem plötzlichen Tod des Vaters – mehr als eine »Regulär-Trauer« um sein Ableben ist offenbar in der Familie nicht vorgesehen – ist Rensing alleiniger Inhaber der Metzgerei Rensing & Sohn. Somit ist der Weg frei für sein eigentliches Ziel: das ultimative Fleisch anzubieten, Spitzenqualität in einem Top-Fachgeschäft zu verkaufen. Aber die Leute wollen keine Spitzenqualität.

Nicht, wenn sie dafür auch einen Spitzenpreis hinlegen sollen. Es ist schon genau so, wie Rensing senior das wusste und wie es auch Gattin Jacomine weiß: Die Leute wollen Durchschnitt zum Niedrigpreis – und nun, wo der »Vordeelsmaat« sich in der Stadt angesiedelt hat, wollen sie sogar den Superniedrigpreis. Rensing bleibt zunächst stur. Doch diese Ochsenköpfigkeit droht sein Geschäft in den Ruin zu treiben und im Übrigen auch seine Ehe – wobei ihn Ersteres weitaus mehr trifft. Rensing ist bitter enttäuscht von seinen Kunden, und er nimmt bitterböse Rache an ihnen. Doch der werten Kundschaft ist das egal, denn die Leute sind nicht nur blind gegenüber der Kunst, Spitzenqualität herzustellen, sie sind auch blind gegenüber lumpigem Mist. Und es machen die das beste Geschäft, die das ohne viel Federlesens zu nutzen und auszunutzen verstehen.

Was bleibt Rensing also noch, nun da er einsehen muss, gescheitert zu sein? Da *Ochsenkopf* der Roman einer Obsession ist, bleibt danach nur der kolossale Untergang. Und auch hierin lässt Rensing sich nicht lumpen.

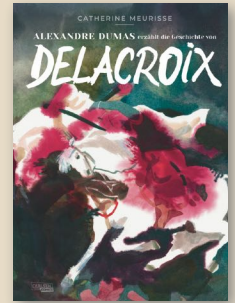
Manik Sarkars Protagonist ist kein »Sympathieträger auf Anhieb«, um es vorsichtig zu sagen. Da *Ochsenkopf* aber auch der Roman eines Missverständnisses ist, bringt man Rensing, den die Welt partout nicht als Künstler seines Fachs wahrnehmen will, so wenig wie sie seine Ware als hohes Gut wertschätzen will, à la longue doch etwas entgegen. Keine ungeteilte Sympathie vielleicht, aber doch so etwas wie zaghafte Verständnis für einen »Alien«, der auch deswegen einer ist, weil der Rest der Welt ein paar Antennen zu wenig hat.

Manik Sarkar, geboren in Groningen (NL), war bislang als Übersetzer und Dozent tätig – er wollte aber auch einmal raus aus dieser Kiste. *Ochsenkopf* ist sein erster Roman. Weitere mögen folgen. [GITTA LIST]

Manik Sarkar: *Ochsenkopf*. ÜS Ruth Löbner. Zsolnay 2026, 171 S., 23 Euro

COMIC IM OKTOBER

Dumas und Delacroix



Die junge Zeichnerin Catherine Meurisse entdeckt 2004 in einer Buchhandlung ein schmales Bändchen mit dem Titel »Causerie sur Delacroix«. Darin abgedruckt ist eine Rede, die der Schriftsteller Alexandre Dumas 1864, ein Jahr nach dem Tod des Malers der Romantik, anlässlich einer Ausstellungseröffnung hält. Dumas (*Die drei Musketiere*, *Der Graf von Monte Christo*) erzählt darin sehr persönlich und geistreich über das Leben und Werk seines verstorbenen Freundes. Catherine Meurisse fühlt sich schon lange zu Eugène Delacroix' Werk hingezogen und kauft nicht nur das Büchlein, sondern fertigt eine illustrierte Ausgabe an, indem sie pointierte kleine Zeichnungen in den Text einstreut. 15 Jahre später hat Meurisse sich diese Arbeit neu angeeignet, ergänzt und vor allem mit Farbe versehen – in der ja auch Delacroix' wahre Meisterschaft lag. Nun ist *Alexandre Dumas erzählt die Geschichte von Delacroix* auf Deutsch erschienen, geschmeidig aus dem Französischen übersetzt von Lilian Pithan. Es handelt sich um eine freie illustrierte Adaption von Dumas' »Causerie«, ein Genre, das im Sinne einer gebildeten Plauderei voller Esprit sehr gut zu Catherine Meurisses Arbeit passt. Der hier und da vermutlich gekürzte Text ist in Meurisses wunderschön geschwungenem Lettering abgedruckt (übertragen von Olav Korth), zwischen Absätzen und an Seitenrändern finden sich kleine kommentierende und ergänzende Karikaturen, Dialoge sind in Comicsequenzen umgewandelt, und zwischen prangen prächtige Doppelseiten, auf denen Catherine Meurisse mit breitem Aquarellpinsel sehr frei Gemälde von Delacroix adaptiert (ja, auch das Revolutionsbild *Die Freiheit führt das Volk*). Dieses Buch ist zugleich eine Augenweide wie auch ein interessantes Dokument einer bewegten künstlerischen Epoche – und nicht zuletzt das Zeugnis einer Freundschaft zwischen zwei großen Künstlern des 19. Jahrhunderts.

[BARBARA BUCHHOLZ]

Catherine Meurisse/Alexandre Dumas: *Alexandre Dumas erzählt die Geschichte von Delacroix*. ÜS: Lilian Pithan. Carlsen, 140 S., 32 Euro



ABBILDUNGEN AUS »ALEXANDRE DUMAS ERZÄHLT DIE GESCHICHTE VON DELACROIX«. © CARLSEN VERLAG GMBH 2026

Branchenbuch

BERUF/ WEITERBILDUNG

AUSBILDUNG

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft Vilestraße 3, 53347 Alfter/Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildende Kunst, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Philosophie, Pädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel. Tel. 02222 / 9321-0, info@alanus.edu, www.alanus.edu

Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit? Coaching- und Beratungsstelle ModUs unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten. Sie erreichen uns unter: cjd.bonn.modus@cjd.de oder fon: 0228 / 98 96 270.

IndiTO
Bildung, Training und Beratung
Fortbildung, Coaching,
Organisationsentwicklung
Estermannstr. 204, 53117 Bonn
Tel. 0228 / 67 46 63
www.indito.de

BILDUNG

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungskurse und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogik/-therapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

KLEINE ANZEIGE GROSSE WIRKUNG

Der Branchenbuch-Eintrag in der Schnüss.

Hier können Sie für kleines Geld
Ihre Dienstleistung / Ihr Gewerbe
präsentieren!

Ab 60,-€ für ein halbes Jahr!

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

Bonnatours Wildkräuterschule:

Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228/ 38 77 2443, www.wildkrauterschule.de

Mathe-Nachhilfe, Abiseminare,
Schülercoaching, Elternberatung
– die andere Matheunterstützung
im Lerninstitut SMS in Godesberg-City,
auch für hochbegabte Schüler,
seit 16 Jahren, von Lerntherapeut
& Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01,
www.matheferien.de

WILA Bildungszentrum Wissenschaftsladen Bonn e.V.

Seminare und Fortbildungen
vor der Reuterbrücke
Persönlich weiterkommen,
sich beruflich neu orientieren und
dranbleiben. Auch Online.
0228 – 20 161 66
www.wila-bildungszentrum.de

SUPERVISION/ COACHING

Klarheit & Freude stärken
Systemisches Coaching
in Bonn & online
– buddhistisch fundiert –
Professionelle Begleitung bei privaten
und beruflichen Herausforderungen.
Praxisnah. Achtsam. Wirksam.
Kostenfreies Erstgespräch
Tel.: 0172 – 40 16 706
www.weg-zum-wesentlichen.de

**Supervision und Coaching für
MitarbeiterInnen, Gruppen und Teams**
Ursula Cordes, Supervisorin DGsv, Praxis:
Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-
9108953, www.ullacordes.de

TAGUNGSRÄUME

Bonner Norden: Seminar- und Beratungsräume mit Blick auf den Rhein.
IndiTO Bildung, Training und Beratung,
Estermannstr. 204, 53117 Bonn,
Tel.: 02 28 – 674 663, www.indito.de

PRAXISRÄUME

Tanz- und Yogaraum (51 qm mit Nebenräumen, Nähe Bonn-West) abends und am Wochenende frei. Weitere Räume (19 qm und 26 qm) können stundenweise angemietet werden. www.seminarhaus-bonn.de
0228-96101996

BÜRO & COMPUTER

computer service bonn
Reparatur Wartung Reinigung Installation
Erweiterung Aufrüstung ...
Von Ihrem Notebook, PC und Mac.
Richard-Wagner-Straße 10-12 – 53115 Bonn
ComputerServiceBonn.de – 0228-30414570

Dienstleistungen

FRISEURE

Bernd Bracklow / Friseurmeister.
Friseurgeschäft in der Altstadt, Heerstraße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di–Fr 9–19 (teilw. auch 20) Uhr, Sa 9–14 Uhr.

PEDIKÜRE

Hand- und Fußpflege
Inga Verdezki
Meckenstraße 47 • 53129 Bonn
Telefon: 0177 68 68 408
Email: info@guzufu.de

RAT & HILFE

Anerkannte Beratungsstelle für die Pflegebegutachtung gem. § 37 SGB XI

Pflicht bei Pflegegeld-Bezug ab PG 2:
wer Pflegegeld bezieht und keinen Pflege-
dienst beauftragt, muss regelmäßige
Beratungsgespräche abrufen.

Wir bieten die für Sie kostenlose Pflege-
Begutachtung an und rechnen direkt
mit der Pflegekasse ab.

Die Alltagsbegleiter Bonn
Bornheimer Straße 127, 53119 Bonn
T: 0228 – 304 010 65
www.diealltagsbegleiter.de

Die Alltagsbegleiter Bonn
... bei gesundheitlicher oder altersbedingter
Einschränkung, für gemeinsame Unter-
nehmungen, für die Haushaltsführung,
Gartenpflege, Erledigung von Einkäufen.
Wir sind ein anerkannter Betreuungsdienst
und rechnen direkt mit der Pflegekasse ab.
Tel. 0228-304 010 65 und
hallo@diealltagsbegleiter-bn.de
www.diealltagsbegleiter.de

FRAUEN

Fraueninitiative04 e.V.
Würdevolle Pflege für Frauen
bei Krankheit und im Alter.
www.fraueninitiative04.de
Tel. 02256-959 87 69

KINDER

Bonnatours Lernen mit allen Sinnen:
Schul- und Kindergartenprogramme, Kin-
dergeburtstage und Ferienprogramme in
und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß
und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43,
www.bonnatours.de,
www.schnitzschule-bonn.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

KÖRPER/SEELE

GESUNDHEIT

Craniosacrale Biodynamik
Daisy Fernanda Trujillo Hernández
Mitglied der Deutschen Gesellschaft
für Alternativmedizin
Tel. 0176 444 940 43
www.lavida24.com

Praxis für Gesundheitsbildung

Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung,
MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung.
Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Fir-
men. Kooperationspartner der Krankenkassen.
Dr. Nikolaus Nagel,
Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn,
Tel. 9091900.
www.nagel-teamkommunikation.de
www.gesundheitsbildung-bonn.de

Praxis für Naturheilkunde
Rita Stallmeister, Heilpraktikerin
• Wirbelsäulenthherapie nach Dorn
• Breuss-Massage • Bachblütentherapie
• Medizinische Heilhypnose
Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

HEILPRAKTIKER

Yoga & Psychotherapie
**Yogakurse als Prävention von gesetzli-
chen Krankenkassen bezuschusst** – bei
Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung,
Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel-
und Gruppenstunden. Kerstin Löwenstein,
Dipl. Biologin, HP Psychotherapie, Tanzthera-
peutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -The-
rapeutin. www.yoga-psychotherapie.de
Tel. 02224/986730

PSYCHE / THERAPIE

Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,
Praxis für Psychotherapie, alle Kassen
Lösungsorientierte Beratung/Verhal-
tenstherapie:
• Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)
• Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)
• Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz,
Partnerschaft)
Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn
Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

Jahresgruppe »Tanzen für die Seele«
Ausdrucks- und Meditationstanz des
Tanzes.
5 Samstage im Jahr.
Information und Anmeldung unter
tanzen@sabine-sahm.de
oder 0163.2416.245

Tobias Gräßer
Systemische Therapie
Paar- und Sexualberatung
Neuropsychologie
0228 - 24005933
www.tobiasgraesser.de

Traumzirkel nach C.G. Jung
Info/Teilnahme:
0228-39 19 968
oder
mail@dr-tippach.de

HON-DAHJA®
Schamanische Heilweisen /
Methoden
Seelenrückholung
– Shamanic Counseling
Seminare – Ausbildung – Beratung
Horizont-Zentrum Beate Ehlen
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,
Tel. 02635-31 64
www.hon-dahja.de /
info@hon-dahja.de

**Atem-Meditationskreis
für Männer**
Mehr Gelassenheit im Alltag finden.
Atem & Meditation
stärkt Körper und Geist.
Neue Energie
und Lebensfreude finden.
Wöchentliche Treffen in Bonn.
Weitere Infos unter:
www.mindcoaching.info

Die Praxis des Zen-Buddhismus entdecken, meditieren lernen, den Geist ruhig und klar werden lassen. Monatlich Einführungsvortrag, fortlaufende Meditationskurse bei "Bewegung & Lebenskunst"
www.lebenskunst-bonn.de

KUNST/UNTERRICHT

Alanus Werkhaus Weiterbildungszentrum
Seminare, Weiterbildungen und Workshops in Malerei, Zeichnung, Bildhauerei, Fotografie und Druckgrafik; Professionalisierungskurse für Künstler:innen; Studienvorbereitungskurse und Mappenkurs für Kunst, Grafik und Design und Kunstpädagogiktherapie; Studienvorbereitungskurs Schauspiel; Fort- und Weiterbildungen zu Kommunikation, Führung, Team, Work-Life-Balance, Resilienz, Achtsamkeit, Kreativität. www.alanus.edu/werkhaus

Kunstschule für kreatives Malen und Zeichnen, Mal- und Zeichenkurse, Porträt, Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush, Zeichnen, Günther Maria Knauth, Anerkannter Kunstmaler, Endenicher Str. 3070, Tel. 0163/ 236 96 91

Gesangsunterricht
Funktionale Stimmbildung
für Einsteiger und Fortgeschrittene.
Leichter, höher, lauter Singen.
Alle Musikstile – von Klassik bis Musica
Wochenendkurse Stimmbildung oder
Sängertechnik für Chor- und Laiensänger

Besser sprechen
– für Lehrer und Schauspieler etc.
Neu:
Durchlaufende Stimmbildungskurse
für die Sprech- oder Singstimme
Stimmschmiede Bonn
Ltg.: Mathias Knuth,
staatl. gepr. Stimmbildner.
www.stimmschmiede-bonn.de
Tel. 0228-608 77 290

Singen in Endenich bei Hansjörg Schall, Einzel oder kleine Gruppen – Pop/Jazzgesang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16, www.voice-connection.de

Abschicken an: **Schnüss** · Blücherstraße 28 · 53115 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: kleinanzeigen@schnuess.de

- **private Kleinanzeige**
pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 5,- €, je weitere Zeile 1,- €
Zahlungsart: ☐ Briefmarken in **kleinen** Werten ☐ Überweisung
- **gewerbliche Kleinanzeigen**
pro Rubrik: bis zu 4 Zeilen 12,- €, je weitere Zeile 3,- €
Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug
- **Chiffre** (zusätzlich 5,- €)

Keine telefonische Anzeigenannahme!
Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!

Firma/Name, Vorname

Straße, Nr

PLZ, Ort

e-Mail-Adresse

Telefon

Datum, Unterschrift

- ☐ Wohnen
- ☐ Frauen
- ☐ Jobs
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Aus-/Fortbildung
- ☐ An- und Verkauf
- ☐ Reisen
- ☐ Kontakte
- ☐ Kinder
- ☐ Seminare/Workshops
- ☐ Büro-/Praxisräume
- ☐ Psycho
- ☐ Misch-Masch
- ☐ Musik/-Unterricht
- ☐ Männer

Ausschließlich für gewerbliche Kunden (maximal 8 Zeilen)

- ☐ **als FließText**
 - ☐ 1/1 Jahr (100,- €)
 - ☐ 1/2 Jahr (60,- €)
- ☐ **als Text mit Rahmen**
 - ☐ 1/1 Jahr (120,- €)
 - ☐ 1/2 Jahr (70,- €)
- ☐ **als Text mit farbigen Rahmen**
 - ☐ 1/1 Jahr (140,- €)
 - ☐ 1/2 Jahr (80,- €)
- ☐ **als Negativ**
 - ☐ 1/1 Jahr (140,- €)
 - ☐ 1/2 Jahr (80,- €)

Zahlungsart: ☐ Rechnung ☐ Bankeinzug

Preise für Branchenbucheinträge sind Nettopreise **ohne MwSt.!**
Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit,
wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

- ☐ Berufe/Weiterbildung
- ☐ Büro/Computer
- ☐ Dienstleistungen
- ☐ Dritte-Welt-Läden
- ☐ Fahrzeugmarkt
- ☐ Frauen
- ☐ Gastronomie
- ☐ Internet
- ☐ Kinder
- ☐ Körper/Seele
- ☐ Lesen/Schreiben
- ☐ Mode
- ☐ Ökologisches Leben
- ☐ Reisen
- ☐ Sound/Vision
- ☐ Sport/Fitness
- ☐ Wohnen/Einrichten

.....
Unterrubrik (falls vorhanden)

Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber	Geldinstitut
IBAN	
Datum, Unterschrift	

Stimmfaltung: Stimmbildungsunterricht und Atembehandlungen zur beruflichen und/ oder persönlichen Weiterentwicklung Ihres stimmlichen und körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/ 26 19 119 oder kontakt@stimmfaltung.de

LESEN/SCHREIBEN

BÜCHER

Altstadtbuchhandlung & Büchergilde
Belletristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefallenes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30, Sa 10-14.00 Uhr - Breite Str. 47 - 53111 Bonn
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

buchladen 46

Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,
0228.223608, info@buchladen46.de
«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,
man liest ein Buch und liegt im Gras.»
(Robert Walser)

Buchladen 'Le Sabot', Lesen als SABOTage
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik & Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes Essen. Mo.-Fr. 14-18.30 Sa. 12-16 Uhr
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193
buchladen@lesabot.de - www.lesabot.de

"der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung
Budapester Str. 5
53111 Bonn
Tel. 0228-634335
www.kinderbuch-bonn.de
info@kinderbuch-bonn.de

Die Buchhandlung
auf der Sonnenseite Bonns!

Bücher Bartz GmbH

Gottfried-Claren-Str. 3
53225 Bonn-Beuel
0228/476006, verkauf@buecherbartz.de
www.buecherbartz.de
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-14 Uhr

La Libreria, Iberoamerikanische Buchhandlung, Inh. Angela Baron
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg gegenüber vom General Anzeiger)
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de
www.lalibreria.de
Mo.-Fr. 12.00-19.00
Sa. 11.00-14.00/16.00 (auf Nachfrage)

Parkbuchhandlung

Unabhängige Buchhandlung
mit eigenwilligem Sortiment
und großem Herz für Kultur.

Am Michaelshof 4b, 53177 Bonn
0228/352191
info@parkbuchhandlung.de
www.parkbuchhandlung.de

ÖKOLOGISCHES LEBEN

BIOLÄDEN

Bergfeld's Biomarkt Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20
53173 Bonn
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707
8-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

Bioladen Momo

Überlebensmittel seit 1983
Bioladen, Bistro, Lieferdienst
Beuel, Hans-Böckler-Strasse 1
0228-462765

bioladen.com • momoshop.de

VOLLWERT-SPEISEN

CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant
Riesige Auswahl - unübertroffen in
Frische und Qualität
Durchgehend warme Küche
Mo-Sa, 11-20 h
PARTYSERVICE
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,
Cassius-Bastei -
vis-à-vis Hauptbahnhof

REISEN

Bonnatours Naturerlebnis Siebengebirge: Naturkundlich-historische Ausflüge für private Gruppen und Teams. Teamtraining in und mit der Natur. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

StattReisen Bonn erleben e.V.

Belderberg 32
53113 Bonn
Tel.: 0228/654553
Fax: 0228/2425255
info@stattreisen-bonn.de
Stadtführungen auf neuen Wegen.
Umland-Touren. Bonn-Programme.

www.aktivreisen-lebert.de

- Ihr Spezialreisebüro für alle Arten von
Aktivurlaub.
Sie suchen? Ich finde!
Ihren Urlaub nah und fern.
Tel.: 0228-4107 518

SPORT & FITNESS

MITTELPUNKT

Zentrum für Bewegung
PILATES - TAI CHI
Fitness, Fasziatr., Kurse für Schwangere
www.mittelpunkt-bewegung.de
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem
Mirecourtstr. 14, Bonn - Beuel
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

Sanft in den Tag starten MorgenQigong online live via Zoom

30 Minuten sanfte Bewegung
für Rücken, Gelenke und Balance
Bewegen, atmen, bei sich ankommen
Jetzt kostenlos ausprobieren
www.MorgenQigong.de

WELT-LÄDEN

Weltladen e.V., Kaffee, Tee, Feinkost,
Kunsthandwerk und mehr aus fairem
Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungsarbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52.
Mo-Fr 15:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis
15:00 Uhr. www.weltladen-bonn.org

WOHNEN/ EINRICHTEN

Wolfes & Wolfes

Massivholzbetten, Naturmatratzen,
Futons, Stühle, Mobiles.
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn
Tel. 0228/ 69 29 07
www.wolfes-wolfes.de

IMMER SCHNELLER, BILLIGER UND MEHR?

Rund 200 Milliarden Kleidungsstücke wurden im Jahr 2020 weltweit neu produziert. Der Markt ist längst übersättigt. Jede Sekunde wird ein LKW voller Kleidung verbrannt oder landet auf einer Mülldeponie. Von Anfang bis Ende vergiften wir so unser Wasser und unsere Erde.



► Jetzt
nachhaltiger
leben!



GREENPEACE

Kleinanzeigen

Seminare / Workshops

Atmen, Bewegen, Entspannen

A i k i d o
Japanische Kampfkunst

Aikido Schule Heinz Patt

8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn

Tel.: 0228 - 67 47 27

www.aikido-bonn.de

Psyche & Therapie

**Telefonischer Notdienst
für psychisch kranke
Menschen, Angehörige und
Freunde**

(0228) 96 53 901

Sprechzeiten:

19.00–22.00 Uhr (Mo–Fr)

18.00–23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

Gemeindepsychiatrie
Bonn-Rhein-Sieg gGmbH

Musik / -Unterricht

Chor FUNNY THURSDAYS Endenicher
Burg, Do, 19:00. Leitung: Hansjörg Schall.
Info unter: www.voice-connection.de &
Tel. 0228 - 973 72 16

**ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre
finden ChorsängerInnen:** www.chor-in-bonn.de - Chorkonzerte finden und annoncie-
ren: www.chorkonzerte-in-bonn.de

GROOVY FRIDAY: Lachen, swingen, a cap-
pella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg
Schall. Infos: 9737216
voice-connection.de

Singen1: Gruppe für Einsteiger/-innen
Mittwoch 20:00 Uhr. Leitung Hansjörg
Schall. Frosch im Hals? Mitbringen! Infos:
9737216 voice-connection.de

**Wir teilen
schon
seit 1959.**

Wir sind schon lange welt-
weit vernetzt und teilen
Ideen und Wissen mit loka-
len Partnern. Damit arme
und ausgegrenzte Menschen
in Würde leben können.

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

Mitglied der **actalliance**

Diverses

Castelltreff - offen & nah Begegnungs-
raum in Selbstverwaltung - Nachbarschaft,
Kultur und Vernetzung. Wir freuen uns über
Mitstreiter*innen! Offene Treffs Mo 15-18,
Mi 17-19 Uhr, Graurheindorfer Str. 29,
53111 Bonn. **Kalender & mehr:**
<https://castelltreff.de>

Alkohol- Probleme?

*Tun Sie den
ersten Schritt!
Hilfe finden Sie
in einer Selbst-
hilfegruppe in
Ihrer Nähe!*

DIE-SUCHTHILFESTIFTUNG.COM
STIFTUNG HILFE ZUR SELBSTHILFE



Stimmschmiede Bonn

Sprechen und Singen leicht erleben
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht
für alle Altersklassen (Klassik,
Chor- und Popgesang / CVT)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag,
Schauspiel und Moderation
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse:
**Ich kann noch nicht SINGEN
Endlich besser SPRECHEN**
- Geschenkgutscheine

www.stimmschmiede-bonn.de
oder telefonisch 0228-60877290



Pro Minute fallen 21 Hektar Wald.
**So schnell kann er
leider nicht weglaufen.**



Hilf mit! Gemeinsam schützen wir weltweit Wälder
und ihre Bewohner. Spende jetzt auf wwf.de/wald



Die Vernichtung der Wälder in Amazonien und weltweit bedroht Millionen von
Arten – und unsere Gesundheit. Der WWF setzt sich in Projekten vor Ort, bei
Unternehmen und auf politischer Ebene für ihren Schutz ein. Hilf uns dabei
mit deiner Spende. WWF Spendenkonto: IBAN DE06 5502 0500 0222 2222 22

Veranstaltungskalender

1

Donnerstag

KONZERT

BONN

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2026** Das Klassikfestival möchte vom 3.9. bis 3.10. in rund 80 Konzerten sowie Talks, Ausstellungen und Workshops den Geist Beethovens weitertragen. Heute: Momi Maiga & Ensemble Resonanz – Beethovens Fünfte begegnet einem Mix aus westafrikanischer Tradition mit Klassik. Eintritt: 39,- → *Beethovenhalle, Wachsbleiche 16*
- 19:30 **Klavierrecital** Heute: Porträtkonzert Beethoven – »Auf neuem Weg« mit Anna Handler. WK 40,- 120,- → *Kammersaalk, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- 19:30 **RPZ Showcase #43** Das Musiknetzwerk präsentiert bei der Newcomer-Konzertreihe wieder vier Acts: Casual Dilemma, PH, Random by Chance & Tabletten gegen alles. Eintritt frei. → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Mollkestr. 41*
- 20:00 **Kings Of Floyd – »Dark Side«** Tour Hommage an Pink Floyd. Eintritt: WK 37,- → *Harmone, Frongasse 28-30*
- 21:00 **Blues Session** Traditionsreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. → *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 19:00 **ritual** Heute: György Kurtág & Kafka-Fragmente – Ein Liederzyklus als Performance. Eintritt: WK 10,- 15,- AK 15,- 10,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- 19:30 **Rocky Votolato »Makers«** 20th Anniversary Tour. Eintritt: WK 30,- → *Helios37, Heliosstr. 37*
- 20:00 **Band Of Horses** Celebrating 20 Years of »Everything All The Time«. Eintritt: WK 40,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Casey – »Love is not Enough«** 10th Anniversary Tour Britische Post-Hardcore-Band. Eintritt: WK 28,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **King Woman** In der Musik von King Woman vermischt Kris Estandari Einflüsse aus Drone, Shoegaze, Doom- sowie Post-Metal. Support: Cockstar. Eintritt: WK 30,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Malou Lovis – »Soft season«** Tour Eintritt: WK 26,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Parra For Cuva – »Nacar«** Tour Sound zwischen Electronica, Ambient und modernen klassischen Einflüssen. WK 47,- → *Carlsberg Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Tomas Tulpe** Elektronische Partymusik. Eintritt: WK 16,50 AK 18,- → *E.D.P. Köln, Venloer Str. 416*
- 21:00 **Karaoke Till Death** Live-Karaoke. Eintritt: 17,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2026** Das Klassikfestival möchte vom 3.9. bis 3.10. in rund 80 Konzerten sowie Talks, Ausstellungen und Workshops den Geist Beethovens weitertragen. Heute: Uwaga! – Das Crossover-Quartett verbindet Beethovens Hits mit osteuropäischen Traditionen, Jazz, Funk und Balkan-Beats zu einem wilden Sound. Eintritt: 29,- → *Mey's Fabrik, Beethovenstr. 21, Hennef*

BÜHNE

BONN

- 19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: WK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der*

1. Donnerstag

BÜHNE

On Air



Robert Wicke

20:00 → Bonn, GOP Varieté-Theater Bonn

Jahrmarktshalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

- 19:30 **Der Tatortreiniger – Neue Folgen** Komödie nach der TV-Serie. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

- 19:30 **Die Leiden des jungen Werther** Zwischen Klimakatastrophe, KI, Krieg und gesellschaftlicher Überforderung wird Johann Wolfgang von Goethes Werther zur Geschichte einer Generation, die nach Zuversicht in dunklen Zeiten sucht. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

- 20:00 **Barbara Ruscher – »Romantik, aber zack, zack!«** Ruscher ist nicht nur Stand-up-Comedienne, sondern auch eine versierte Musikerin. Am Klavier verwandelt sie die Absurditäten des Lebens in pointierte Songs. Eintritt: WK 24,- 120,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Hausmarke Deluxe – Dreierpasch – Ritter der Würfelrunde** Eine Revue über den Zusammenhalt in schwierigen Zeiten – die brandneue Hausproduktion aus der Feder der beiden Macher hinter Onkel Fisch. Eintritt: WK 26,50/20,80 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

- 20:00 **Nele Mathew – »Ist das so üblich?«** Die Kölner Comedienne, bekannt aus der ARD Ladies Night, in ihrem ersten Solo. WK ab 17,- → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

TAGES-TIPP

- 20:00 **PREMIERE: On Air** Die neue Show ist ein energiegeladenes Variété-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Mit Finesse, Witz und musikalischem Feingefühl führen Comedian Robert Wicke und Musiker Fede Rimini das Ensemble internationaler Künstler in einen Showdown der besonderen Art. Eintritt: WK ab 44,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

KÖLN

- 20:00 **Mission Colonia – »Die Kölsche Hexe – Katharinas späte Rache«** Ein Hingespinn über die erste Hexe Kölns. Eintritt: WK 19,- 15,- AK 23,- 19,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Urban Priol – »Im Fluss«** Priol verfolgt den steten Strom des politischen Geschehens. *Ausverkauf!* → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

JOTT WE DE

- 20:00 **Dave Davis – »Konfetti für Alle!«** Der zweifache Gewinner des Prix-Pantheon und Träger des Deutschen Comedypreises mit herrlich absurden Geschichten

und pointierten Liedern. Eintritt: WK ab 23,- → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

KUNST

BONN

- 15:30 **Sticken und Textildesign** Workshop mit Textilkünstlerin Betata Prochowska. Anmeldung erforderlich: 0228 655531 o. buero@august-macke-haus.de. Kosten für vier Termine: 115,- inkl. Eintritt und Material. → *Museum August Macke Haus, Hochstadter Str. 36*

LITERATUR

BONN

- 20:00 **Andrea Wulf – »Georg Forster – der Reisende«** Naturforscher, Entdecker, Revolutionär – das neue Buch der Bestsellerautorin über das außergewöhnliche Leben und die faszinierenden Reisen Georg Forsters. Eintritt: 20,- → *Haus der Evangelischen Kirche, Adenauerallee 37*

- 20:00 **Rudy Wiebe zu Ehren»** mit Heinrich Siemens, dem deutschen Verleger von Rudy Wiebe. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

KINDER

BONN

- 09:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche bietet vom 27. September bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnungen. Programm unter *kaeptnbook-lesefest.de*. → *Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn*

EXTRAS

BONN

- 16:00 **17. Kulturtage Oberkassel** 2026 finden die Kulturtage mit musikalischen, literarischen und künstlerischen Veranstaltungen und zahlreichen Ausstellungen vom 25.9. bis 4.10. statt. Programm unter *oberkassel-kulturtage.de*. → *Div. Veranstaltungsorte in Bonn-Oberkassel*
- 19:00 **Der digitalphilosophische Salon** mit Sabria David. Heute: »Kurbel, Metall, Federn. Welche Geschichten erzählen uns Maschinen, früher und heute?« Eintritt: 10,- 18,- → *Café Camus, Breite Str. 54-56*

- 19:00 **Gothic Tumult – Kult41 goes Dark** Dark Wave, Gothic, EBM, Cold Wave, Postpunk, Punkrock. Heute: Joy Division/New Order Special. Eintritt frei. → *Kult41, Hochstadterling 41*

2

Freitag

KONZERT

BONN

- 17:00 **Beethovenfest Bonn 2026** Das Klassikfestival möchte vom 3.9. bis 3.10. in rund 80 Konzerten sowie Talks, Ausstellungen und Workshops den Geist Beethovens weitertragen. Heute: »Nichts ist heilig« mit dem Eliot Quartett, dem International Voices Chor und Marc Sinan (KI-Cembalo, Lecture-Performance & Komposition). Eintritt: WK 19,- → *Beethovenhalle Studio, Wachsbleiche 16*

- 18:00 **»Identitär«** Musikalische Lesung mit Bodo Mario Woltrir und Ralf Niesen. Eintritt frei, Hut geht rum. → *Ge-Nuss-Ecke, Landesdorfer Str. 2-4*

- 19:00 **Jesus Lives In Vegas** Dark-wave & Post-Punk aus Frankreich. Support: Treffpunkt Jane. Eintritt: 10,- → *Kult41, Hochstadterling 41*

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2026** Das Klassikfestival möchte vom 3.9. bis 3.10. in rund 80 Konzerten sowie Talks, Ausstellungen und Workshops den Geist Beethovens weitertragen. Heute: Das Staatsorchester Stuttgart stellt Wagners wuchtige, mäandernde Oper »Die Walküre« in ein spannendes Verhältnis zu Schuberts »Unvollendeter« und Kaija Saariahos filigranem Klangzauber. Eintritt: WK 19,- bis 69,- → *Beethovenhalle, Wachsbleiche 16*

- 19:30 **Beethovenfest Bonn 2026** Das Klassikfestival möchte vom 3.9. bis 3.10. in rund 80 Konzerten sowie Talks, Ausstellungen und Workshops den Geist Beethovens weitertragen. Heute: Momi Maiga – Pre-Release-Konzert des neuen Soloalbums. Eintritt: WK 19,- *Ausverkauf!* → *Kreuzung an St. Helena, Bornheimer Str. 130*

- 20:00 **Carolyn No – »NE/ON – 20 Years live«** Das Duo verbindet akustische Klänge mit elektronischen Texturen und Songwriter-Tradition mit atmosphärischen Soundscapes. Eintritt: WK 26,- 121,- AK 30,- 125,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Joo Kraus & Band** Jazztrompeter Joo Kraus steht für unzählige weltweite Tourneen, 2 Grammy-Nominierungen, der Echo Jazz als bester deutscher Trompeter und 6 German Jazz Awards in Gold. → *Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 41*

- 22:00 **Beethovenfest Bonn 2026** Das Klassikfestival möchte vom 3.9. bis 3.10. in rund 80 Konzerten sowie Talks, Ausstellungen und Workshops den Geist Beethovens weitertragen. Heute: Sarah Aristidou und Kaan Bulak präsentieren ihr nächstes gemeinsames Album. Eintritt: WK 19,- → *Beethovenhalle Studio, Wachsbleiche 16*

KÖLN

- 20:00 **ASCO – »Symphony of CAOS«** Das Projekt verbindet Techno-inspirierte Neuinterpretationen klassischer Werke mit orchestralen Arrangements. Eintritt: WK 43,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

- 20:00 **ASP Special Guest: Schöngest.** Eintritt: WK 43,- → *Carlsberg Victoria, Schanzenstr. 6-20*

- 20:00 **Deep Forest** Projekt des französischen Grammy-Preisträgers und Ethno-Elektronik-Pioniers Eric Mouquet. Eintritt: WK 34,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

- 20:00 **Escape With Romeo** Kölner Alternative- und Post-Punk-Band. Support: Enema. Eintritt: WK 22,- AK 28,- → *Yard Club, Neußer Landstr. 2*

- 20:00 **Myrath – »Wilderness of Mirrors Second Strike«** Tour

Metall mit Einflüssen aus afrikanischer, indischer und europäischer Musik. Support: Roses of Thieves. Eintritt: WK 30,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

- 21:30 **Karaoke Till Death** Live-Karaoke. Eintritt: 17,- *Ausverkauf!* → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 19:30 **Resonanzen** Heute: »Don Giovanni« mit Andrey Godik (Oboe), Pablo Barragan (Klarinette), Theo Plath (Fagott). Im Zentrum des Programms stehen die beiden maßgeblichen Werke Beethovens für diese Triobesetzung, die bereichert werden durch spektakuläre Werke des 20. Jahrhunderts. Eintritt: 34,- 124,50 → *Stadtmuseum, Markt 46, Siegburg*

- 20:00 **Bernd Schumacher & Band – »Rolling Stones op Kölsch«** Mundart-Konzert. Eintritt: WK 18,- 14,50 AK 22,- 17,60 → *Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

- 20:00 **Bläck Fööss** Viele Lieder der Bläck Fööss sind längst zu Evergreens geworden. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

- 20:00 **Haydn-Festival** Heute: »Zwei Genies, zwei Freunde« – Den beiden miteinander befreundeten Klassikern Joseph Haydn und Wolfgang Amadeus Mozart erweist Andreas Spring mit seiner Capella Augustina eine klangvolle Reverenz. Eintritt: WK 9,- bis 55,- → *Schloss Augustsburg, Brühl*

- 20:00 **Sky Full Of Stars** A Tribute To Coldplay. *Ausverkauf!* → *Kurtheater Hennef, Königstr. 19a, Hennef*

- 20:30 **Mad Zeppelin** Tribute to Led Zeppelin. Eintritt: WK 24,- AK 29,- → *Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg*

PARTY

BONN

- 20:00 **Mamma Mia!** Die Party für alle ABBA-Fans. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*
- 20:00 **Petting – Pershing – Pe-restroika** 80er-Party mit DJ H20-Lee. Eintritt: WK 15,- → *Harmone, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 21:00 **Prohibition 1923** Mischung aus Cabaret, Burlesque, Tanz und Jazz. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

BÜHNE

BONN

- 17:30, 20:30 **On Air** Ein energiegeladenes Variété-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Eintritt: WK ab 44,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. WK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktshalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*

- 19:00 **Nichts, als die Wahrheit** Das J.E.M. begibt sich mit dem Publikum ab 14 Jahren in das Labyrinth aus Täuschung, Manipulation und Lüge auf die Suche nach dem Echten. Eintritt: 11,- 17,50 → *Theater Marabu in der Brofabrik, Kreuzstr. 16*

- 19:30 **Der Tatortreiniger – Neue Folgen** Komödie nach der TV-Serie. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

- 19:30 **Gerücheküche – »Onkel Wanja«** Tschechows Drama überzeugt noch heute. Eintritt: 22,- 18,- 10,- → *Brofabrik, Kreuzstr. 16*

- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- 19:30 **Meine Kirschen, mein Garten, mein Geld** Die Fortschreibung von Anton Tschechows Kirschgarten ist Rebekka Davis zweite Arbeit am Theater Bonn. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

20:00 **CocoDance – »Vis Motrix«** CocoDance begibt sich auf die Suche nach dem posthumanen Körper: Transhumanismus als traumatischer Tanzreigen. Eintritt: 17,-/9,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9

20:00 **Hausmarke Deluxe – Dreierpasch – Ritter der Würfelrunde** Eine Revue über den Zusammenhalt in schwierigen Zeiten – die brandneue Hausproduktion aus der Feder der beiden Macher hinter Onkel Fisch. Eintritt: WK 26,50/20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milisavljevic eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. → Werkstattbühne, Rheingasse 1

KÖLN

20:00 **Linsenstrasse** Live Podcast mit Rebecca Siemoneit Barum und Claus Vinçon. WK 19,-/15,- AK 23,-/19,- **Ausverkauf!** → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

20:00 **Ham & Egg – »30 Jahre Jubiläum«** Das Beste aus 30 Jahren Travestie. Eintritt: WK ab 30,- → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

KUNST

BONN

16:00 **5 Bilder – 5 Fakten** Die Führung durch die Dauerausstellung »Welt im Wandel« gibt Einblicke in die Arbeitsweise der Provenienzforschung am IVR-Landesmuseum Bonn. Eintritt: 3,- → IVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

LITERATUR

BONN

18:30 **Rachel Joyce – »Sommerhaus«** Die britische Schriftstellerin stellt ihren neuen Roman vor. Imke Siebert, Schauspielerin am Theater Bonn, liest aus der deutschen Übersetzung. Moderation: Zoë Beck. Eintritt: 18,- → Rheinhotel Dreesen, Rheinstr. 45-49

KINDER

BONN

09:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche bietet vom 27. September bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnungen. Programm unter kaeptrn-book-lesefest.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn**

19:30 **PREMIERE: Percy Jackson – The Lightning Thief** Musical nach dem Bestseller von Rick Riordan für Kinder ab 10 Jahren. Kooperation von JTB und Theater Bonn. → Telekom Forum, Landgrabenweg 151

SPORT

BONN

19:30 **Bonner SC – SV Westfalia Rhynern** Regionalliga West. → Sportpark Nord, Kölnstr. 250

EXTRAS

BONN

16:15 **Philosophie und Kunst** Philosophische Vorlesung mit Prof. Dr. Martin Booms. → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

19:00 **17. Kulturtage Oberkassel** 2026 finden die Kulturtage mit musikalischen und künstlerischen Veranstaltungen und zahlreichen Ausstellungen vom 25.9. bis 4.10. statt. Programm unter oberkassel-kulturtage.de. → **Div. Veranstaltungsorte in Bonn-Oberkassel**

20:00 **Lasst uns reden!** Poetry Slam auf der RheinBühne. Moderation: Ruth Hirsch. WK 17,-/13,- AK 17,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

3

Samstag

KONZERT

BONN

16:00 **Beethovenfest Bonn 2026** Das Klassikfestival möchte vom 3.9. bis 3.10. in rund 80 Konzerten sowie Talks, Ausstellungen und Workshops den Geist Beethovens weitertragen. Heute: Lisa Batiashvili & Friends. Eintritt: WK 29,- → Beethovenhalle Studio, Wachsbleiche 16

17:00 **»Cum sanctis tuis in aeternum«** Das Requiem von Wolfgang Amadeus Mozart (mit den Vervollständigungen von Süßmayr) in der Orgelfassung mit Georg Friedrich – Orgel, dem Kammerchor Voci di Fuoco und Vokalsolisten. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Christuskirche, Wurzerstr. 31

18:00 **Music Sisters – »Vive La Chanson«** Chansonabend. Eintritt frei, Spenden gehen an einen sozialen Zweck. → Restaurant Cantos an der Beethovenhalle Bonn, Wachsbleiche 16

19:00 **Musik im Park Extra** Heute: Precious Sounds mit ihrem Repertoire zwischen Folk und Jazz. Eintritt frei, Hutspenden erbeten. → Trinkpavillon, Koblenzerstr. 80

19:00 **Voces de las Américas** Die rund 30 Sängerinnen und Sänger des Chors verbindet die gemeinsame Begeisterung für die musikalische Kultur Lateinamerikas. In der Reihe »Hardtberger Herbst«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276

19:30 **Beethovenfest Bonn 2026** Das Klassikfestival möchte vom 3.9. bis 3.10. in rund 80 Konzerten sowie Talks, Ausstellungen und Workshops den Geist Beethovens weitertragen. Heute: Für das Abschlusskonzert kehrt Dirigentin Anja Bihlmaier zum Beethovenfest Bonn zurück, um das Requiem von Brahms aufzuführen – mit dem BBC Philharmonic Orchestra, der Audi Jungen-

dchorakademie und Vokalsolisten. Eintritt: WK 19,- bis 129,- → Beethovenhalle, Wachsbleiche 16

TAGES-TIPP

20:00 **Remode A Tribute To Depeche Mode** XXL Show. Im Anschl. »Depeche Mode Party« mit DJ Manu Pop. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

KÖLN

19:00 **Deliver The Galaxy – »Those Who Came From Heaven«-Tour** Melodic Death Metal. Special Guests: Ayahuasca & Soul Grinder. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

19:00 **Kissin' Dynamite – »The Big Goodbye«** Eintritt: WK 48,- **Ausverkauf!** → Palladium, Schanzenstr. 40

19:30 **Forager** Indie-Rock-Trio aus den USA. Eintritt: WK 23,- → AR-Theater, Ehrenfeldgürtel 127

19:30 **OK Kid – »Komm, wir bleiben stehen«-Tour** Eintritt: WK 40,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20

20:00 **Bryan Adams – »Roll with the Punches«-Tour** Live mit allen Hits aus vier Jahrzehnten. Eintritt: WK ab 66,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

20:00 **Eldorado** Kölschrock- und Mundart-Band. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 **Lumaraa – »Ganz oder Gar Nicht«-Tour** Rapperin. Eintritt: WK 40,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 **Ray Wilson – »Genesis Classic«** Eintritt: WK 37,50 → Die Kantine, Neusser Landstr. 2

20:00 **Schimmerling** Indie-Pop & Rock. Eintritt: WK 24,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 **The Love Beatles** Beatles Tribute Show. Eintritt: WK 27,- → Yard Club, Neußer Landstr. 2

20:00 **Westpak** Kölns ultimative 90s Band lädt zur 90er-Party. Eintritt: WK 18,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

21:30 **S.U.G.A.R.** Garage-Rock'n'Roll. Support: Los Carlos Marx Brothers. Eintritt: 16,- → Sonnic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

19:00 **Herbstkonzert in der Villa Weingärtner** Ein literarischer Lieberabend mit Joelle Charlier (Alt), Wouter Vande Ginste (Piano) und Daniela Weingärtner (Lesung). Eintritt: WK 32,- (inkl. Pausenmahlzeit). → Villa Weingärtner, Scheurenstr. 25, Unkel

19:30 **Haydn-Festival** Heute: »Strahlendes Barock« – Die Akademie für Alte Musik Berlin präsentiert die sechs Brandenburgischen Konzerte von Johann Sebastian Bach. WK 9,- bis 55,- → Schloss Augustsburg, Brühl

20:00 **Sky Full Of Stars** A Tribute To Coldplay. → Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef

20:30 **Demon's Eye** Deep-Purple-Tribute-Band. WK 24,- AK 29,- → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

PARTY

BONN

22:00 **Depeche Mode Party** After Show Party mit DJ Manu Pop nach dem Konzert von Remode. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

BÜHNE

BONN

17:30, 20:30 **On Air** Energiegeladene Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Eintritt: WK ab 44,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

18:00 **Die Leiden des jungen Werther** Zwischen Klimakatastrophe, KI, Krieg und gesellschaftlicher Überforderung wird Johann Wolfgang von Goethes Werther zur Geschichte einer Generation, die nach Zuversicht in dunklen Zeiten sucht. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

18:00 **PREMIERE: Die Zaubergeflöte** Die Uraufführung von Mozarts Oper löste zunächst keine große Euphorie aus, dennoch avancierte die Oper schnell zum Publikums- und Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

18:00 **Komödie der Einsamkeit** Ein poetisch-komischen Theaterabend über das ambivalente Gefühl der Einsamkeit zwischen selbstgewähltem Alleinsein und sozialer Vereinsamung. → Werkstattbühne, Rheingasse 1

19:00 **Ausbilder Schmidt – »Top Lusche de Luxe«** Mit seinem neuen Programm greift Holger Müller, alias Ausbilder Schmidt frontal aktuelle Themen auf. Aber natürlich werden auch ein paar Klassiker nicht fehlen. Eintritt: WK 25,40/9,60 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: WK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

19:00 **Nichts, als die Wahrheit** Das J.E.M. begibt sich mit dem Publikum ab 14 Jahren in das Labyrinth aus Täuschung, Manipulation und Lüge auf die Suche nach dem Echten. Eintritt: 11,-/7,50 → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

19:30 **Der Tatortreiniger – Neue Folgen** Komödie nach der TV-Kultserie. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

19:30 **Gerücheküche – »Onkel Wanja«** Tschekows Drama überzeugt noch heute. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

20:00 **CocoDance – »Vis Motrix«** CocoDance begibt sich auf die Suche nach dem posthumanen Körper: Transhumanismus als traumatischer Tanzreigen. Eintritt: 17,-/9,- → Theater im Ballsaal, Frongasse 9

20:00 **Only Human & Friends** Only Human erzählt von Flucht, Ankommen und der Suche nach einem neuen Zuhause in Film, Live-Konzert und Katerina La Gre-



U P D A T E

Do. 01.10.2026 | Live Music Hall, Köln

BAND OF HORSES

Do. 01.10.2026 | Luxor, Köln

KING WOMAN

Fr. 02.10.2026 | Gebäude 9, Köln

MYRATH

special guest: Roses of Thieves

Fr. 02.10.2026 | E-Werk, Köln

ASCO: SYMPHONY OF CAOS

So. 04.10.2026 | Luxor, Köln

WITCHZ

Mo. 05.10.2026 | Live Music Hall, Köln

KAIZERS ORCHESTRA

Di. 06.10.2026 | Die Kantine, Köln

POMPLAMOOSE

Di. 06.10.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

COURTNEY BARNETT

Do. 08.10.2026 | Essigfabrik, Köln

NAILS

special guests: Wolfbrigade, Rotten Sound, Ivunche

Do. 08.10.2026 | Gloria, Köln

DRINK THE SEA

Fr. 09.10.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

FREYA RIDINGS

So. 11.10.2026 | Luxor, Köln

54 ULTRA

Di. 13.10.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

DAVID DUCHOVNY

Mi. 14.10.2026 | Club Volta, Köln

SAM TOMPKINS

Mi. 14.10.2026 | Stadthalle, Köln

HONNE

Mi. 14.10.2026 | Die Kantine, Köln

ALLIE X

Do. 15.10.2026 | Essigfabrik, Köln

FATHER OF PEACE

Do. 15.10.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

BLOOD RED SHOES

Do. 15.10.2026 | Luxor, Köln

FAST BOY

Fr. 16.10.2026 | Live Music Hall, Köln

LEVELLERS

Fr. 16.10.2026 | Luxor, Köln

WA22ERMANN

So. 18.10.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

REINHARDT BUHR

So. 18.10.2026 | Luxor, Köln

GIRLI

special guest: Hanna Rautzenberg

So. 18.10.2026 | Die Kantine, Köln

RUEL

special guest: Sadie Jean

Di. 20.10.2026 | Artheater, Köln

SOME SPROUTS

Mi. 21.10.2026 | Luxor, Köln

SPINESHANK + HED P.E.

Do. 22.10.2026 | Kulturkirche, Köln

ALIN COEN

Mo. 26.10.2026 | Gebäude 9, Köln

TEENAGE FANCLUB

känticket Köln 0221
westfisch boomisch 2801



cas experimenteller Flamenco, der auf die arabische Klangwelt Aeham Ahmads trifft. Eintritt: 17,- 19,- → **Tanzgenerator in der Brotfabrik**, Kreuzstr. 16

KUNST

BONN
11:00 **Künstlerinnengespräch** mit Hito Steyerl zur Installation *Animal Spirits*. Kosten: nur Museumseintritt. → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

JOTT WE DE

12:00 **Rundgang 2026** Offene Ateliers, Kunst und Kultur in Bad Honnef – Von 12-18 Uhr öffnen ca. 50 Künstler*innen an 35 Standorten ihre Ateliers und Ausstellungsräume. Informationen unter rundgang-badhonef.de → **Div. Ateliers**, Bad Honnef

KINDER

BONN
11:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche bietet vom 27. September bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnungen. Programm unter kaeptn-book-lesefest.de → **Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn**

12:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche. Heute: Familiennachmittag von 12-16 Uhr mit Lesungen, Kinderatelier und Familienführungen. Eintritt frei. → **Museum August Macke Haus**, Hochstadenring 36

12:30 **Offenes Atelier** für Familien und Kinder. Heute: »Du bist verbunden – Geschichte der Einheit gestalten« – Es werden Storyboards, Collagen und Klotzi-Lesezeichen gestaltet. Eintritt frei. → **Haus der Geschichte**, Willy-Brandt-Allee 14

14:30 **Pelemele – »Pop'n'Roll«** Die 4 Kölner Musiker von Pelemele zaubern für dieses einzigartige Familien-Konzert mit ihrer gut geölten Bläsersektion eine wild virtuose Mischung der coolsten Musik auf die Bühne. Eintritt: VK 18,50/13,90 → **Haus der Springmaus**, Frongasse 8-10

15:00 **PREMIERE: Percy Jackson – The Lightning Thief** Musical nach dem Bestseller von Rick Riordan für Kinder ab 10 Jahren. Kooperation von JTB und Theater Bonn. → **Telekom Forum**, Landgrabenweg 151

JOTT WE DE

14:00 **Große Musik für kleine Ohren** Kinderkonzertreihe. Heute: Ensemble ArtBeat – »Anatol, der Trommeltrock«. Ein spannendes Konzert für Kinder von 3-7 Jahren. Eintritt: VK 6,70 → **Rheinhalle Hersel**, Rheinstr. 201, Hersel

MARKTPLATZ

BONN
11:00 **Antik- und Trödelmarkt** Von 11-17 Uhr lädt der beliebte Markt die Besucher zum Stöbern und Trödeln ein. → **Innenstadt Bad Godesberg**

EXTRAS

BONN
11:00 **17. Kulturtage Oberkassel** 2026 finden die Kulturtage mit musikalischen, literarischen und künstlerischen Veranstaltungen und zahlreichen Ausstellungen vom 25.9. bis 4.10. statt. Programm unter oberkassel-kulturtage.de → **Div. Veranstaltungsorte in Bonn-Oberkassel**
11:00 **Die Bonner Republik** Das ehemalige Regierungsviertel in der »Bannmeile«. Führung von StatReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treppunkt: Eingang Museum Koenig**, Adenauerallee 160

11:00 **Original oder Fälschung?** Fahrradexkursion des Katholischen Bildungsforums zu getarnten Gebäuden in Bonn. Kosten: 5,-/2,50 → **Treppunkt: Brücke am Popelsdorfer Schlossweiher**

15:00 **Breaking the Wave** Eine immersive Theaterperformance des mehrfach ausgezeichneten Bonner Theaterkollektivs The Beautiful Minds. Eintritt: Nur Museumseintritt. → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

16:00 **Meisterwerke der religiösen Malerei in Spanien** Vortrag mit Bildern und Musik aus Spanien von Prof. Dr. Helmut C. Jacobs. Eintritt frei. → **Alt St. Nikolaus**, Nikolausstr./Ecke Rosenbergweg

20:00 **Blindmatch** Die Comedy Dating Show. Eintritt: VK 20,- → **RheinBühne**, Oxfordstr. 20-22

20:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treppunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

JOTT WE DE

09:30 **125 Jahre Brohltalbahn** Großes Jubiläums-Bahnfest auf der Brohltalbahn. Informationen unter vulkan-express.de → **Bahnhof Brohl BE**

11:00 **Herbst- & Reitermarkt** Vorführungen rund um den Reitsport, Fachvorträge, Kunsthandwerksmarkt, Livemusik und herbstliche Angebote für die ganze Familie von 11-18 Uhr. Eintritt: VK 10,-/7,-/3,- AK 13,-/10,-/5,- → **Burg Satzvey**, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

4

Sonntag

KONZERT

BONN
11:30 **Palm am Sonntag** Heute: »So ist das Leben« – Blues Stories mit Hilla Hombach (Lesung), Marie Enganemben (Gesang) & Theo Palm (Klavier). Eintritt: 12,- → **Rüngsdorfer KulturBad**, Rheinstr. 82
18:00 **Händels »Messiah«** Das Vokalensemble Kontrapunkt, der Neue Chor Neheim, das Sinfonieorchester Ruhr sowie Gesangssolisten präsentieren Händels »Messiah« in englischer Sprache. Eintritt: 25,-/20,- → **St. Joseph, Kaiser-Karl-Ring 2**

18:00 **Kammerkonzert** mit dem Leonkoro Quartett. Auf dem Programm steht neben Werken von Beethoven und Schubert die Uraufführung eines Streichquartetts von Sauli Zinovjev. Eintritt: VK 40,-/20,- → **Kammermusiksaal**, Beethoven-Haus, Bonngasse 24

18:00 **Klassikslam** Klassische Musik auf neuen Wegen: Vier Ensembles und ein Solist, insgesamt 10 junge Künstler widmen sich dem Kunst des Publikums. VK 23,-/11,- → **Pantheon**, Siegburger Str. 42

19:00 **Dio Alive** A Tribute to Ronnie James Dio. → **Harmonie**, Frongasse 28-30

KÖLN

19:30 **Matthias Reim – »Verdammt, ich lieb' dich«** Jubiläumstournee Matthias Reim spielt die Songs des Albums »Reim«. VK ab 50,- → **lanxess Arena**, Willy-Brandt-Platz 3

20:00 **Alexsucks** Dance Punk Rock Band aus Los Angeles. Eintritt: VK 26,- → **MTC**, Zülpicherstr. 10

20:00 **Cage** Soul, Pop und R&B. → **Gloria Theater**, Apostelnstr. 11

20:00 **Jay Park – »Serenades & Body Rolls«** Tour Special guest: Lngshot. Eintritt: VK ab 80,- → **Palladium**, Schanzenstr. 40

20:00 **Luxembourg Philharmonie** Auf dem Programm steht das Violinkonzert von Béla Bartók und Sinfonisches von György Kurtág und Gustav Mahler. Eintritt: VK 12,- bis 64,- → **Kölner Philharmonie**, Bischofsgartenstr. 1

20:00 **Mateus Asato** Mischung aus Neo-Soul, Pop, Fusion und atmosphärischen Gitarrenlandschaften. Eintritt: VK 25,- → **Club Volta**, Schanzenstr. 6-20

20:00 **Tender** Britisches Indie-Electronic Duo. Eintritt: VK 25,- → **Helios37**, Heliosstr. 37

20:00 **Witchz – »Enter Afterlife«** Tour Eintritt: VK 30,- → **Luxor**, Luxemburger Str. 40

21:00 **Tommy Lyon** Eintritt: VK 22,- → **Blue Shell**, Luxemburger Str. 32

JOTT WE DE

19:00 **Haydn-Festival** Heute: »Strahlendes Barock« – Die Akademie für Alte Musik Berlin präsentiert sechs Brandenburgischen Konzerte von Johann Sebastian Bach. Eintritt: VK 9,- bis 55,- → **Schloss Augustusburg**, Brühl

19:00 **Helmut Krummings – »Songs & Storys«** Das erste Soloprogramm. Eintritt: VK 22,-/18,10 AK 26,50/21,70 → **Drehwerk 17/19**, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

19:00 **Violine & Klavier** Ute Klemm – Violine und Peter Dicke – Klavier spielen Werke von L. v. Beethoven, Michiko Kawagoe & J. S. Bach. Eintritt frei, Spenden willkommen. → **Ev. Kirche**, Hauptstr. 82, Remagen-Oberwinter

PARTY

BONN
15:00 **Groovin'** Die DJs Maya Lansky und Capone legen feinstes Vinyl auf. Eintritt: 7,- → **Kult41**, Hochstadenring 41

BÜHNE

BONN
14:00, 18:00 **On Air** Ein energiegeladene Variété-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Eintritt: VK ab 44,- → **GOP Variété-Theater Bonn**, Karl-Carstens-Str. 1

17:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: VK ab 30,- → **Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale** Pützchen, Holzlarer Weg 42

18:00 **Premiere: Das Mädchen aus dem goldenen Westen** Giacomo Puccini erzählt in seiner »Amerika-Oper« eine turbulente Liebesgeschichte mit Happy End. → **Opernhaus Bonn**, Am Boeselerhof 1

18:00 **Der Tatortreiniger – Neue Folgen** Komödie nach der TV-Kultserie. → **Contra-Kreis-Theater**, Am Hof 3-5

18:00 **Gerüchtedäume – »Onkel Wanja«** Tschechows Drama überzeugt noch heute. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → **Brotfabrik**, Kreuzstr. 16

18:00 **Science Slam** Nach dem erfolgreichen Debüt 2025 gibt sich die Crème de la Crème der deutschen Science-Slam-Szene im Schauspielhaus erneut die Klinge in die Hand. Die erste Slammerin steht fest: Beatrice Aretz. Moderation: Klara Gyöbri. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. → **Schauspielhaus**, Am Michaelshof 9

19:00 **Marie Lump – »Mama ohne Plan«** Eine turbulente One-Woman-Comedy-Show über gute Zeiten, gut gemeinte Ratschläge – und den Versuch, sich alles richtig zu machen. Eintritt: VK 24,20/18,50 → **Haus der Springmaus**, Frongasse 8-10

KÖLN

18:00 **Die Grabowskis – »Die unteren 10.000«** Comedy. Eintritt: VK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → **Bürgerhaus Stollwerck**, Dreikönigenstr. 23

19:00 **Simon Stäblein – »Absolute Frechheit«** Stand-up-Comedy. **Ausverkauft!** → **E-Werk**, Schanzenstr. 37

KUNST

BONN
10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → **Bundeskunsthalle**, Helmut-Kohl-Allee 4

11:00 **Museumssonntag** Freier Eintritt ins Kunstmuseum Bonn an jedem 1. Sonntag im Monat. → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

11:30 **Faszination Finsternis: Die Nacht in der Kunst** Führung: Wie die Nacht malerisch in Szene gesetzt wurde. Kosten: 11,-/7,- → **IVR-LandesMuseum Bonn**, Colmantstr. 14-16

11:30 **Sonntagführung** durch die aktuelle Sonderausstellung »Chunqing Huang: Reflections«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus**, Hochstadenring 36

17:00 **Vernissage: Avec plaisir** Ausstellung von Barbara Leukers / Gudrun Wegener mit farbigen und unbunten Werken, abstrakt und figurativ. Bis zum 25.10. geöffnet während der öffentlichen Veranstaltungen und am 11.10. beim Rundgang mit Künstlern. → **Kulturzentrum Hardtberg**, Rochustr. 276

JOTT WE DE

12:00 **Rundgang 2026** Offene Ateliers, Kunst und Kultur in Bad Honnef – Von 12-18 Uhr öffnen ca. 50 Künstler*innen an 35 Standorten ihre Ateliers und Ausstellungsräume. Informationen unter rundgang-badhonef.de → **Div. Ateliers**, Bad Honnef

KINDER

BONN
10:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche bietet vom 27. September bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnungen. Programm unter kaeptn-book-lesefest.de → **Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn**

11:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche. Heute: Familiennachmittag von 11-18 Uhr mit spannenden Autorlesungen, Mitmach-Workshops und Familienführungen. Eintritt frei. → **Kunstmuseum Bonn**, Helmut-Kohl-Allee 2

11:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche. Heute: Kunterbuntes Familienfest von 11-16 Uhr mit tollen Lesungen und einem bunten Rahmenprogramm mit Theaterstücken, Kinofilmen sowie Tanz- und Kreativworkshops. Eintritt frei. → **Brotfabrik**, Kreuzstr. 16

11:00 **Offenes Atelier** für Familien und Kinder. Heute: »Du bist verbunden – Geschichte der Einheit gestalten« – Es werden Storyboards, Collagen und Klotzi-Lesezeichen gestaltet. Eintritt frei. → **Haus der Geschichte**, Willy-Brandt-Allee 14

11:00 **»Wir lesen vor«** Märchen und Tiergeschichten für Kinder ab 4 Jahren. → **Museum Koenig**, Adenauerallee 160

11:15 **Roboterwerkstatt** Im Workshop für Kinder (ab 8 J.) entstehen Mini-Roboter aus Holz, Schrauben und Werkstattdrehten. Teilnahmegebühr: 5,- → **IVR-LandesMuseum Bonn**, Colmantstr. 14-16

11:30 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche. Heute: Familientag von 11:30-17 Uhr mit unterhaltsamen Lesungen sowie einem kreativen Bastelprogramm im Offenen Atelier. Eintritt frei. → **Haus der Geschichte**, Willy-Brandt-Allee 14

14:00 **Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → **Museum Koenig**, Adenauerallee 160

15:00 **Die unendliche Geschichte** nach dem Roman von Michael Ende für Kinder ab 7 Jahren. → **Junges Theater Bonn**, Hermannstr. 50

JOTT WE DE

10:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche. Heute: Familienfest von 10-17 Uhr mit lustigen Lesungen sowie Quiz- und Bastelstationen zum Mitmachen. Eintritt frei. → **Adenauer-Haus**, Konrad-Adenauer-Str. 8c, Bad Honnef-Rhönndorf

MARKTPLATZ

JOTT WE DE

10:00 **Herseler-Familien-Flohmarkt** von 10-16 Uhr. Infos unter www.hetaflo.de. Eintritt frei. → **Rheinhalle Hersel**, Rheinstr. 201, Hersel

EXTRAS

BONN

11:00 **17. Kulturtage Oberkassel** 2026 finden die Kulturtage mit musikalischen, literarischen und künstlerischen Veranstaltungen und zahlreichen Ausstellungen vom 25.9. bis 4.10. statt. Programm unter oberkassel-kulturtage.de → **Div. Veranstaltungsorte in Bonn-Oberkassel**

11:00 **Peter Josef Lenné – Der Gartenkünstler aus Bonn** Führung von StatReisen Bonn erleben e.V. auf die Spuren des berühmten Bonner Gartenbau-meisters. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treppunkt: Am Botanischen Garten/Ecke Clemens-August-Straße**

11:00 **Spionage in Bonn** Knappe Tour durch Bonn mit StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 26,-/22,- → **Treppunkt: Café Müller-langhardt am Markt**

14:00 **Der Bonner Bogen** Führung von StatReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treppunkt: Königswinterer Str./Ecke Heintz-Könen-Str.**

14:00 **Die ehemalige Flak-Kaserne auf dem Venusberg** Die Führung von StatReisen Bonn erleben e.V. stellt die bis heute kaum erforschte Flak-Kaserne auf dem Venusberg vor. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treppunkt: Setürner Str./Ecke Sig-mund Freud Str.**

15:00 **Stadttour »Leben in Wohnungslosigkeit«** Stadtführung des Vereins stadstreifen e.V. mit einer ehemals wohnungslosen Person. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Anmeldung: stadstreifen.org. Kosten: 10,-/5,- (frei bis 14 Jahre). → **Treppunkt: vor Primark**, Poststr. 4

17:00 **Gitarrenkonzert** Heute mit Peter Grosdonk. Im Rahmen der Oberkasseler Kulturtage. Eintritt frei, Spenden erbeten. → **Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel**, Königswinterer Str. 720

JOTT WE DE

09:30 **125 Jahre Brohltalbahn** Großes Jubiläums-Bahnfest auf der Brohltalbahn. Informationen unter vulkan-express.de → **Bahnhof Brohl BE**

11:00 **Herbst- & Reitermarkt** Vorführungen rund um den Reitsport, Fachvorträge, Kunsthandwerksmarkt, Livemusik und herbstliche Angebote für die ganze Familie von 11-18 Uhr. Eintritt: VK 10,-/7,-/3,- AK 13,-/10,-/5,- → **Burg Satzvey**, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

14:00 **Die Altstadt Königswinter** Führung von StatReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 10,- → **Sieberggebirgsmuseum**, Kellerstr. 16, Königswinter

15:00 **Willy-Brandt-Forum in Unkel** Zum Friedensnobelpreisträger in die Kulturstadt Unkel. Führung von StatReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 1-1,5 Std. Beitrag: kostenlos → **Treppunkt: Willy-Brandt-Forum**, Willy-Brandt-Platz, Unkel

3. Samstag

Haydn-Festival

Akademie für Alte Musik Berlin



19:30 Uhr → **Brühl, Schloss Augustusburg**

KONZERT

5

Montag

KONZERT

BONN

➤ 19:30 **Chris Hopkins meets his Piano Friends** Swingende Jazz-Duette an zwei Flügeln und improvisierte Kabinettstückchen von George Gershwin bis Duke Ellington & beyond. Eintritt: VK 28,50/17,50 AK 30,-/20,- ➔ *Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28*

➤ 19:30 **June/June/July** Emocore. Support: I Practice Saying Sorry & Pennwood Rd. Eintritt: 10,- ➔ *Kult41, Hochstadenring 41*

➤ 20:00 **GitarrePur** Konzert mit Reimund Popp - Weltmusik auf der Gitarre. ➔ *Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85*

KÖLN

➤ 20:00 **Apache 207** Rapper. Eintritt: VK ab 70,- ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

➤ 20:00 **Bangerfabrique - »Made It Out Of The Groupchat«-Tour** Rap- und DJ-Kollektiv. Eintritt: VK 35,- ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

➤ 20:00 **Giant Rooks - »If Heaven Exists, This Might Be It«-Tour** Indie-Rock-Quintett. Eintritt: VK 50,- ➔ *Palladium, Schanzenstr. 40*

➤ 20:00 **Jalen Ngonda - »Doctrine of Love«-Tour** Support: Brooke Combe. Eintritt: VK 35,- ➔ *Carls-werk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

➤ 20:00 **Kaizers Orchestra** Im Jahr 2000 gegründete norwegische Rockband. Eintritt: VK 45,- ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreiköni-genstr. 23*

➤ 20:00 **Pip Millet** R&B, Jazz sowie Reggae-Anklänge. Eintritt: VK 36,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*

➤ 20:00 **The Devil And The Almighty Blues** Blues-Rock. Special Guest: Skyjoggers. Eintritt: VK 27,- ➔ *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

➤ 20:00 **The Sisters Of Mercy** The Sisters of Mercy um Mastermind Andrew Eldritch sind seit über 40 Jahren aktiv und haben sich Le-gendenstatus erspielt. Eintritt: VK 42,- *Ausverkauf!* ➔ *E-Werk, Schanzenstr. 37*

➤ 20:00 **Yard Act** Indie-Rock-Band aus Leeds. ➔ *Gloria Theater, Apo-steinstr. 11*

➤ 21:00 **Reverend Beat-Man & Milan Slick** Eintritt: 21,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



BÜHNE

BONN

➤ 19:30 **Der Tatortreiniger - Neue Folgen** Komödie nach der TV-Kultserie. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

➤ 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: VK 14,- bis 39,- ➔ *Klei-nes Theater Bad Godesberg, Ko-blener Str. 78*

➤ 20:00 **»Warten«** Musik-Tanz-Theater nach Franz Kafkas Parabel **»Vor dem Gesetz«** – ein poetisches, improvisiertes Zusammenspiel von Musik, Tanz, Sprache und Objektkunst. Eintritt: 17,-/19,- ➔ *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

LITERATUR

BONN

➤ 19:00 **Die Frankfurter Buchmesse in Bonn** Tschechien – Der Ehren-gast der Frankfurter Buchmesse 2026 präsentiert ein Meer der li-terarischen und kulturellen Viel-falt. Mit Dora Kaprálová, Jáchym Topol und Marek Topolík. Lesung der deutschen Texte: Tatjana Pasz-tor. Moderation: Eva Profousová. Eintritt: 2,50 bis 21,- ➔ *Bundes-kunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*

KINDER

BONN

➤ 09:00 **»Splash!«** In der Musik-Theater-Performance für Kinder ab 6 Jahren dreht sich alles ums Thema Wasser. Eintritt: 8,-/16,- ➔ *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

➤ 10:00 **Die unendliche Geschichte** nach dem Roman von Michael En-de für Kinder ab 7 Jahren. ➔ *Jun-ges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

➤ 11:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Ju-gendliche bietet vom 27. Septem-ber bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnun-gen. Programm unter kaepntn-book-lesefest.de. ➔ *Diverse Ver-anstaltungsorte in und um Bonn*

6

Dienstag

KONZERT

KÖLN

➤ 20:00 **Apache 207** Rapper. Eintritt: VK ab 70,- ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

➤ 20:00 **Dame - »Der Weg ist das Ziel 2.0«-Tour** Eintritt: VK 55,- ➔ *Carls-werk Victoria, Schanzenstr. 6-20*

➤ 20:00 **Home Free - »Highways & High Seas«-Tour** Die US-ameri-kanische A-cappella-Formation präsentiert ihre unverwechselbare Mischung aus modernem Country, Pop und Entertainment. Eintritt: VK 39,- ➔ *Kulturkirche Köln, Sie-bachstr. 85*

➤ 20:00 **Masego - »Fix Your Face«-Tour** Mix aus R&B, Jazz und Rap. Eintritt: VK 50,- ➔ *Palladium, Schanzenstr. 40*

➤ 20:00 **Pomplamoose** Indie-Pop-Duo aus den USA. VK 30,- ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*

➤ 20:00 **Unprocessed** Progressive Me-tal. Eintritt: VK 30,- ➔ *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*

➤ 20:30 **Hanakosan** Metal Hardcore Punk aus Japan. Support: Satanic Punish & Ayame Oguma. Eintritt: 18,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jä-ger-Str. 190*

➤ 21:00 **Courtney Barnett** Die aus-tralische Singer/Songwriterin zählt mit ihren pointierten Texten längst zu den Größen der inter-nationalen Indie-Rock-Szene. Support: Body Type. Eintritt: VK 35,- ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

BÜHNE

BONN

➤ 19:00 **On Air** Ein energiegeladenes Varieté-Spektakel aus Artistik, Co-medy und Musik. Eintritt: VK ab 44,- ➔ *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

➤ 19:30 **Bartleby, der Schreiber** nach der Erzählung von Hermann Melville. Melville entwirft hier nicht nur den Prototyp des literarischen Antihelden, sondern auch eine kafkaeske Gestalt, die mit stiller, beinahe magischer passiver Revo-lution die autoritäre Macht unter-gräbt. *Ausverkauf!* ➔ *Schauspiel-haus, Foyer, Am Michaelshof 9*

➤ 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: VK 14,- bis 39,- ➔ *Klei-nes Theater Bad Godesberg, Ko-blener Str. 78*

LITERATUR

KÖLN

➤ 20:00 **Angelina Boerger - »Kirmes im Kopf«** Angelina Boerger bringt ihr neues Buch **»Normal war nie der Plan«** live auf die Bühne. ➔ *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

KINDER

BONN

➤ 09:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Ju-gendliche bietet vom 27. Septem-ber bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnun-gen. Programm unter kaepntn-book-lesefest.de. ➔ *Diverse Ver-anstaltungsorte in und um Bonn*

➤ 09:00, 11:00 **»Splash!«** In der Musik-Theater-Performance für Kinder ab 6 Jahren dreht sich al-les ums Thema Wasser. Eintritt: 8,-/16,- ➔ *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

➤ 10:00 **Das Elmar-Abenteuer** Musi-kalisches Theaterstück von David McKee für Kinder ab 3 Jahren. ➔ *Junges Theater Bonn, Hermann-str. 50*



Mo. 26.10.2026 | Live Music Hall, Köln

CLAWFINGER

special guest: Sickret

Di. 27.10.2026 | Die Kantine, Köln

THE BAUSA

Di. 27.10.2026 | Luxor, Köln

PANICBABY

Di. 27.10.2026 | Live Music Hall, Köln

MATT HANSEN

special guest: Hudson Ingram

Mi. 28.10.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

KELELA

Mi. 28.10.2026 | Live Music Hall, Köln

SPIKE &

THE GIMME GIMMES

Fr. 29.10.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

KITTY, DAISY & LEWIS

Do. 29.10.2026 | Die Kantine, Köln

BONAPARTE

Do. 29.10.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

ELI PREISS

Fr. 30.10.2026 | Gebäude 9, Köln

TEMPLES

Fr. 30.10.2026 | Carls-werk Victoria, Köln

ARLO PARKS

Fr. 30.10.2026 | Die Kantine, Köln

RAZORLIGHT

Sa. 31.10.2026 | Carls-werk Victoria, Köln

THE HOME TEAM

special guests: Arrows in Action, True North

Sa. 31.10.2026 | E-Werk, Köln

MADSEN

Mi. 30.09.2026 | Turbinenhalle 1, Oberhausen

Mo. 05.10.2026 | Palladium, Köln

GIANT ROOKS

Sa. 03.10.2026 | PSD Bank Dome, Düsseldorf

I PREVAIL

special guests: Polaris

Di. 06.10.2026 | Palladium, Köln

MASEGO

Do. 08.10.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

SIMPLE PLAN

special guest: Neck Deep

So. 11.10.2026 | Palladium, Köln

So. 18.10.2026 | Turbinenhalle 1, Oberhausen

DAS LUMPENPACK

Di. 13.10.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

MYLES SMITH

Do. 22.10.2026 | Palladium, Köln

THE HU

special guest: Skald

Fr. 23.10.2026 | Palladium, Köln

BETONTOD

So. 01.11.2026 | Palladium, Köln

PICTURE THIS

special guests: Dreamboys The Band & Marc Atlas

Mo. 02.11.2026 | Palladium, Köln

THE FRAY

kölnticket Hotline 0221 2801
westticket bonnticket



prime entertainment
www.prime-entertainment.de



U P D A T E

Mo. 02.11.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

RYAN BEATTY

Mo. 02.11.2026 | Live Music Hall, Köln

BRIAN FALLON & THE PAINKILLERS

Mi. 04.11.2026 | Carls-werk Victoria, Köln

TESSERACT

Do. 05.11.2026 | Die Kantine, Köln

COEUR DE PIRATE

Fr. 06.11.2026 | Gebäude 9, Köln

DIRTY THREE

Di. 10.11.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

HAUTE & FREDDY

Mi. 10.11.2026 | Die Kantine, Köln

ŠONOŠ CLIQ

Mi. 11.11.2026 | E-Werk, Köln

AGAINST

THE CURRENT

Mi. 11.11.2026 | Gebäude 9, Köln

ASH

Do. 12.11.2026 | Live Music Hall, Köln

AFROB

& FERRIS MC

Do. 12.11.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

LUNA

Fr. 13.11.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

KELSEY LU

Sa. 14.11.2026 | Live Music Hall, Köln

KYTES

DIFFUS



5. Montag

KONZERT

Kaizers Orchestra



20:00 Uhr ➔ Köln, Bürgerhaus Stollwerck

6. KONZERT

Pomplamoose



20:00 Uhr →
Köln, Die Kantine

MARKTPLATZ

BONN

09:00 **Französischer Markt** vom 6.-11. Oktober mit kulinarischen Spezialitäten und Handwerkskunst aus Frankreich. → Theaterplatz, Bad Godesberg

EXTRAS

BONN

20:00 **Klezmer on the spot - Tune learning session** Klezmerstücke lernen und spielen mit Georg Brinkmann. Alle Instrumente willkommen. Eintritt frei, Spende erbeten. → Kult41, Hochstadtenring 41

Mittwoch

KONZERT

BONN

19:00 »am 7. um 7« Heute: Franz Schuberts »Winterreise« mit Ingeborg Danz (Alt) und Stefan Horz (Klavier). Eintritt: 10,-/7,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

19:15 **WDR Rockpalast Festival** Seit 2003 veranstaltet der WDR Rockpalast zweimal jährlich in der Harmonie ein eigenes Festival und präsentiert an vier aufeinander folgenden Tagen acht Acts. Heute mit Engin & Personal Trainer. Eintritt: VK 28,- (Festivalticket 7.-10.: VK 90,-) → Harmonie, Frongasse 28-30

20:00 **The Dissonant Series 175** Heute: Elliott Sharp solo - Sharp kehrt mit einer Solo-Performance auf dem 8-saitigen GuitarBass mit Elektronik nach Bonn zurück. Seine Musik enthält Elemente aus Noise, Rock, Free Jazz, Electronica und nicht-westlicher Musik. Eintritt: 18,-/12,- → Dialograum Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130

KÖLN

19:30 **Slope - »Same Kids. Just Louder«-Tour** Special Guests: Don't Try. Support: Defiance. VK 23,- → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110

19:45 **Tobias** Eintritt: VK 21,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 **Kayla Shyx - »Sad Girl Summer«-Tour** Eintritt: VK 30,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2

20:00 **Mia Morgan - »Ein bisschen schlimmer«-Tour** Rock und Pop. Eintritt: VK 35,- → Yard Club, Neusser Landstr. 2

20:00 **Northcote** Stilmix aus Americana-Folk, Indie-Rock und melodischem Punk-Rock. Special Guest:

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



Tom Jenkins. WK 25,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 **Rubi - »4 Life«-Tour** Urban Pop. Eintritt: VK 25,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

21:00 **Jude York** Pop aus Australien. Support: Harlan & Ally Thorn. Eintritt: VK 24,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

JOTT WE DE

20:00 **Bläck Fööss** Die Bläck Fööss gehören zu Köln wie der Dom. Eintritt: VK 29,- AK 34,- → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

BÜHNE

BONN

19:00 **On Air** Ein energiegeladenes Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Eintritt: VK ab 44,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

19:30 **Der Tatortreiniger - Neue Folgen** Komödie nach der TV-Kulserie. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: VK 14,- bis 39,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 **»Da sagste was!«** Die Rhein-Bühne-LeseBühne. → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

20:00 **Kunst gegen Bares Bonn** Open Stage Show. Eintritt: 6,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

20:00 **William Wahl - »wahlweise«** Zuletzt wurde der Klavierkarettist mit dem Deutschen Kleinkunstpreis 2026 in der Sparte »Musik« ausgezeichnet. VK 26,-/22,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

18:00 **Urbäng! 2026** Die Ensembles der Freihandelszone laden vom 7. bis 10. Oktober zum Festival für performative Künste. Programm unter urbäng.de. → Orangerie Theater, Volksgartenstr. 25

20:00 **Die Niegelungen** Comedy-Show mit Klaus-Jürgen »Knacki« Deuser, Ralf Günther, Roberto Capioni und Andreas Grimm. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

JOTT WE DE

20:00 **Marc Weide - »Magier des Monats«** Comedy meets Magic. → Scala, Uhländstr. 9, Leverkusen

KUNST

BONN

14:00 **Objektbegutachtung** Jeweils am 1. Mittwoch im Monat von 14-16 Uhr können Interessierte archaische Objekte, alte Münzen, Kunstwerke, kunsthandwerkliche Arbeiten oder Grafiken mitbringen. Die Fachleute des Museums geben Auskünfte zum Objekt. Die Objekte sollten ausschließlich aus Europa kommen, Preisschätzungen sind nicht möglich. → IVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

LITERATUR

BONN

19:00 **E. E. Jansen - »Echoes of the Drowned«** Eintritt: 10,- → Thalia Bonn, Markt 24

19:30 **Larissa Laë - »Vom Knistern der Liebe«** Eine Lesung erotischer



20:00 → Bonn, Buchladen 46

Lyrik und Prosa mit gesammelten Werke aus allen Jahrzehnten und Ländern der Erde - vom Hohelied aus der Bibel über Lasker-Schüler bis zu Giovanni Boccaccio und Johann Wolfgang von Goethe. Anmeldung erbeten: info@tagness.de. Eintritt: 19,- → Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10

TAGES-TIPP

20:00 **Harald Gesterkamp - »Später.Vielleicht«** Premierenlesung des neuen Romans - Gesterkamp skizziert anhand historischer und erfunder Figuren die Eskalation der politischen Verfolgung, die auch in Kleinstädten und Dörfern im Rheinland stattgefunden hat. Eintritt: 15,- → BuchLaden 46, Kaiserstr. 46

20:00 **Klaus Reichert - »I welcome whatever happens next«** Erinnerungen an John Cage - In seinem neuen Buch widmet sich Reichert seiner jahrelangen Beziehung zum amerikanischen Komponisten. → Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44

KINDER

BONN

10:00 **Das Elmar-Abenteuer** Musikalisches Theaterstück von David McKee für Kinder ab 3 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

11:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche bietet vom 27. September bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnungen. Programm unter kaepntn-book-lesefest.de. → Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn

SPORT

BONN

20:00 **Telekom Baskets Bonn - FC Porto** Basketball → Telekom Dome, Basketsring 1

EXTRAS

BONN

18:00 **Hits per Knopfdruck? - Wie Künstliche Intelligenz die Musik verändert** Studiobericht und Diskussion mit Daniel Troha (Smoppy Records, Köln). Künstliche Intelligenz kann heute in wenigen Minuten Musik erzeugen. Eine fundierte Perspektive auf diese Entwicklung bringt Musiker, Komponist und Produzent Daniel Troha mit. Anmeldung erbeten: info@deutsches-museum-bonn.de. Eintritt frei. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

18:30 **Repair Café Endenich** Das Repair Café bietet jeden ersten Mittwoch im Monat die Möglichkeit, defekte Alltagsgegenstände gemeinsam mit ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zu reparieren. → Residenz Ambiente, Kollegienweg 43

19:00 **»We float, we float...«** Impulsvortrag und Diskussion zu Virginia Woolf mit Dr. Imke Lichtenfeld (Institut für Anglistik, Amerikanistik und Keltologie der Universität Bonn). Eintritt: 8,- → Café Camus, Breite Str. 54-56

KÖLN

11:00 **Serienkiller - Die True Crime Ausstellung** Die Ausstellung (8. Mai bis 25. Oktober) unternimmt eine Reise in die Tiefen der menschlichen Psyche und entführt die Besucher anhand von Exponaten, Dokumentationen, Virtual-Reality-Erlebnissen, psychologischen Gutachten und realistischen Nachbildungen in die Gedankenwelt der berühmtesten Serienmörder. Öffnungszeiten: Mi & Do 11-19 Uhr, Fr 11-20 Uhr, Sa 10-20 Uhr & So 10-19 Uhr. Eintritt: 20,- bis 26,- → Ehem. Autohaus, Oskar-läger-Str. 99

Donnerstag

KONZERT

BONN

19:15 **WDR Rockpalast Festival** Seit 2003 veranstaltet der WDR Rockpalast zweimal jährlich in der Harmonie ein eigenes Festival und präsentiert an vier aufeinander folgenden Tagen acht Acts. Heute mit Henge & Kombinat Robotron. Eintritt: VK 30,- (Festivalticket 7.-10.: VK 90,-) → Harmonie, Frongasse 28-30

19:30 **Frau Höpker bittet zum Gesang** Mitsingkonzert. Eintritt: VK 22,- → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

19:30 **Woodhouse Jazzband** Deutschlands dienstälteste Jazzformation existiert seit 1953 ununterbrochen. Eintritt: 20,- → Klavierhaus Klavins, Auguststr. 26-28

20:00 **Reel Bach Konsort - »20 Jahre Reel Bach Consort«** Das Reel Bach Consort zeigt, wie Bachs Musik »im irischen Original« klingt. Eintritt: VK 22,-/18,-/10,- → Ev. Versöhnungskirche Beuel, Neustr. 2

21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker. → Musikneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4

KÖLN

19:00 **Nails** Mit Einflüssen aus Grindcore, Crust Punk und Death Metal haben sich Nails seit ihrer Gründung im Jahr 2007 an die Spitzspitze des Extreme-Metal-Undergrounds gespielt. Support: Wolfbrigade, Rotten Sound & Invunche. Eintritt: VK 35,- → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110

19:30 **Ufo361 - »ich bin 10 Berliner«-Tour** Rapper. VK 65,50 → Palladium, Schanzenstr. 40

20:00 **Audrey Horne** Hardrock. Support: Motorowl. Eintritt: VK 34,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 **Drink The Sea** Die Rock-Supergroup um Musiker von R.E.M., Screaming Trees und Queens Of The Stone Age kombiniert klassischen Alternative-Rock mit experimentellen, globalen Klängen. Eintritt: VK 40,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 **Duran Duran** Mit weit über 100 Millionen verkauften Tonträgern zählen die in Birmingham gegründeten Synth-Pop-Ikonen um Simon Le Bon zu den erfolgreichsten Popbands der Musikgeschichte. Eintritt: VK ab 80,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

20:00 **Ebow - »Arbäyt«-Tour** Rapperin. Eintritt: VK 30,- → Ausverkauf! → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 **Low Down Brass Band** Support: Rythmussportgruppe. Eintritt: VK 28,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

20:00 **Lucy Bedroque** Rapper. VK 25,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

20:00 **STWV - »Punk Rave«-Tour** Eintritt: VK 27,- → Ausverkauf! → Die Kantine, Neusser Landstr. 2

21:00 **Plainride** Heavy-Rock. Support: Supernauty. Eintritt: 16,- → Sonic Ballroom, Oskar-läger-Str. 190

JOTT WE DE

19:00 **Tri State Corner** 20 Jahre Bouzouki Rock. Special Guests: Last Turion & Distorted Heaven. Eintritt: VK 22,- AK 27,- → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

20:00 **Maite Itolz & John Kelly - »Best of 20 Years«-Tour** Eine Reise durch 20 Jahre Musikgeschichte mit einer Auswahl der 20 beliebtesten Songs des Duos. → Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

BÜHNE

BONN

19:00 **Figaros Stimmen** Die Komische Oper am Rhein bringt eine besondere Fassung von Mozarts »Le nozze di Figaro« ins Haus der Geschichte. Gesungen wird sie von Opernsängerinnen und Opernsängern gemeinsam mit einem Bürgerchor aus Jugendlichen und älteren Menschen aus Bonn und der Region. Anmeldung erforderlich. → Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14

19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: VK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42

19:30 **Der Totortreiniger - Neue Folgen** Komödie nach der TV-Kultserie. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: VK 14,- bis 39,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

19:30 **On Air** Ein energiegeladenes Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Eintritt: VK ab 44,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

20:00 **Mädelsabend** Female-Stand-Up-Comedy-Club. Eintritt: VK ab 13,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22

20:00 **Nightwash live** Die Kultmarke für Stand-up-Comedy mit Schlönges, Hinnerk Köhn, Christin Jugsch, Lukas Wändke u.a. Eintritt: VK 26,50 Ausverkauf! → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 **VierNull.de - »Der letzte RAF-Mord in Deutschland«** Live True Crime: Die Düsseldorf Journalisten Christian Herrendorf und Hans Onkelbach schildern den Mord am Chef der Treuhänder, Detlev Karsten Rohwedder. Eintritt: VK 30,-/24,20 → Haus der Springmar, Frongasse 8-10

KÖLN

20:00 **Urbäng! 2026** Die Ensembles der Freihandelszone laden vom 7. bis 10. Oktober zum Festival für performative Künste. Programm unter urbäng.de. → Orangerie Theater, Volksgartenstr. 25

20:00 **ZimmerTheater - »Landei gesucht«** Schauspielkomödie. Eintritt: VK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

KINDER

BONN

09:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche bietet vom 27. September bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnungen. Programm unter kaepntn-book-lesefest.de. → Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn

10:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Roman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

10:00 **Percy Jackson - The Lightning Thief** Musical nach dem Bestseller von Rick Riordan für Kinder ab 10 Jahren. Kooperation von JTB und Theater Bonn. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

EXTRAS

BONN

20:00 **Tumult61** Kneipenabend mit Musik. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadtenring 41

JOTT WE DE

20:00 **Klangwelle** 2026 Die Klangwelle vereint die Elemente Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik zu einer einzigartigen Mega-Show. Rahmenprogramm ab 18 Uhr. Eintritt: VK ab 19,-/11,- → Kurpark Bad Neuenahr-Ahrweiler

KINO

BONN

- ➔ 19:30 **Kino im Landesmuseum**
Programm unter bonnerkinoema-
theek.de. ➔ *LVR-LandesMuseum*
Bonn, Colmantstr. 14-16

KONZERT

BONN

- ➔ 19:00 **Jonas Becker** Filmmusik von
Hans Zimmer am Klavier. Eintritt:
WK 12,- AK 15,- ➔ *Klavierhaus*
Klavins, Auguststr. 26-28
- ➔ 19:00 **Second Arrangement** Die
zehnköpfige Band spielt die Musik
von Steely Dan. Eintritt frei, Huts-
pende erbelten. ➔ *Ortszentrum*
Dottendorf, Dottendorfer Str. 41
- ➔ 19:15 **WDR Rockpalast Festival** Seit
2003 veranstaltet der WDR Rock-
palast zweimal jährlich in der
Harmonie ein eigenes Festival und
präsentiert an vier aufeinander
folgenden Tagen acht Acts. Heute
mit Jerry Leeger & Wrest. WK 28,-
(Festivalticket 7.-10.10.: WK 90,-)
➔ *Harmonie, Frongasse 28-30*
- ➔ 19:30 **Klavierrecital** Heute mit Ev-
geni Koroliov. Werke von Johann
Sebastian Bach und Ludwig van
Beethoven. Eintritt: WK 40,-/20,-
➔ *Kammermusiksal, Beetho-
ven-Haus, Bonngasse 24*
- ➔ 20:00 **Temptress** Stoner Rock'n'Roll
aus den USA. Support: True Voo-
doo. Eintritt: 10,- ➔ *Kult41,
Hochstadenring 41*
- ➔ 20:30 **Maybepop** - »25 Jahre
Maybepop« Die Vocalband aus
Norddeutschland auf Jubiläums-
tour. Eintritt: WK 36,- AK 41,- ➔
Pantheon, Siegburger Str. 42
- KÖLN**
- ➔ 19:30 **Paveir** - »Mir singe e
Läave lang« Mitsing-Konzert

FEHLT HIER IHRE
VERANSTALTUNG?Schreiben Sie eine E-Mail an:
tageskalender@schnuess.deRedaktionsschluss für die
Ausgabe 11/2026 ist der:
14. Oktober 2026**schnüss**
Das Bonner Stadtmagazin

- durch das Songrepertoire von
1983 bis heute. ➔ *Gloria Theater,
Apostelnstr. 11*
- ➔ 20:00 **CCOSMO** Pop. Eintritt: WK 33,-
➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- ➔ 20:00 **Freya Ridings** - »**Mother of
Pearl**«-Tour Britische Singer-Son-
gwriterin. WK 40,- ➔ *Carlswerk
Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- ➔ 20:00 **Kolja Goldstein** - »**Baltic
Café**«-Tour Rapper. WK 40,- ➔
Essigfabrik, Siegburgerstr. 110
- ➔ 20:00 **Matterz** - »**Music Matterz**«-
Tour Eintritt: WK 36,- ➔ *Bür-
gerhaus Stollwerck, Dreikönigen-
str. 23*
- ➔ 20:00 **Max Grimm** Mischung aus
Pop und Rap. Eintritt: WK 21,- ➔
Helios37, Heliosstr. 37
- ➔ 20:00 **Messestadt Ost** - »**Komm
ins Licht**«-Tour Eintritt: WK 17,-
➔ *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- ➔ 20:00 **Samu Haber** - »**XX**«-Tour
Der ehemalige Sunrise Avenue-
Frontmann solo. Eintritt: WK 55,-
➔ *Palladium, Schanzenstr. 40*
- ➔ 20:00 **Shoreline** Emo und Hardcore
treffen auf Alternative Rock. Ein-
tritt: WK 25,- ➔ *Gebäude 9,
Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- ➔ 20:00 **Sotiria** - »**Meine Liebe ist
Gift**«-Tour Dark Pop. Eintritt: WK
35,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- ➔ 21:30 **Chefdenker** Support: Blas-
kapelle Chantecord. **Ausverkauft!**
➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-
Str. 190*

JOTT WE DE

- ➔ 18:00 **Saisonauftakt Klassik & Arp**
Das Klavierduo Katia und Marielle
Labèque spielt Auszüge aus Bern-
steins »West Side Story« und
»Lieder ohne Worte« der Men-
delssohn-Geschwister, Meister-
werke der Pariser Impressionisten
und poetische Trouvaillen von fast
vergessenen Komponistinnen.
Eintritt: WK 35,-/16,- ➔ *Arp Muse-
um Bahnhof Rolandseck, Hans-
Arp-Allee 1, Remagen*

- ➔ 20:30 **Schlager Metall** Eintritt: WK
24,- AK 29,- ➔ *Kubana, Zeithstr.
100, Siegburg*

BÜHNE

BONN

- ➔ 17:30, 20:30 **On Air** Ein energiege-
ladenes Varieté-Spektakel aus Ar-
tistik, Comedy und Musik. Eintritt:
WK ab 44,- ➔ *GOP Varieté-Thea-
ter Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- ➔ 19:00 **In der Bar zum Krokodil**
Revue. WK ab 30,- ➔ *Malentes
Theater Palast in der Jahrmarks-
halle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- ➔ 19:30 **Der Tatortreiner** - **Neue
Folgen** Komödie nach der TV-
Kultserie. ➔ *Contra-Kreis-Theater,
Am Hof 3-5*
- ➔ 19:30 **Die Zauberflöte** Die Urauf-
führung von Wolfgang Amadeus
Mozarts Oper löste zunächst keine
große Euphorie aus, dennoch
avancierte die Oper schnell zum
Publikumsbeliebte. ➔ *Opernhaus
Bonn, Am Boeselerhof 1*
- ➔ 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare.
Eintritt: WK 14,- bis 39,- ➔ *Klei-
nes Theater Bad Godesberg, Ko-
blenzer Str. 78*
- ➔ 19:30 **Theater Fulminant** - »**Die
KleingartenNoWelle**« Theater
Fulminant verlegt »Die Welle« in
die Kleingartenanlage und zeigt,
wie schnell aus Struktur Zwang
und aus Zusammenhalt Ausgren-
zung wird. Eintritt: 15,-/9,- ➔
Brofabrik, Kreuzstr. 16
- ➔ 20:00 **Comedyflash** Die Stand Up
Comedy Show. ➔ *RheinBühne,
Oxfordstr. 20-22*
- ➔ 20:00 **Fischer & Jung** - »**Mädel-
abend**« Eine Komödie über Geld-
not, Freundschaft, Verzeiwilung,
Mut und Größenwahn. Eintritt:
WK 30,-/24,20 ➔ *Haus der
Springmaus, Frongasse 8-10*
- ➔ 20:00 **fringe ensemble** - »**Brain
Storm** - **Sturm im Kopf**« Inspiriert
von Shakespeare widmet sich die
Performance den Stürmen junger
Menschen in einem wilden, im-
pulsiven und zugleich zärtlichen
Pas de deux. Eintritt: WK 17,-/9,-
➔ *Theater im Ballsaal, Frongasse 9*

- KÖLN**
- ➔ 18:00 **Urbäng! 2026** Die Ensembles
der Freihandelszone laden vom 7.
bis 10. Oktober zum Festival für
performative Künste. Programm
unter urbäng.de. ➔ *Orangeie
Theater, Volksgartenstr. 25*
- ➔ 20:00 **Özgür Cebe** - »**Geist ist geil**«
Kabarett/Comedy. Eintritt: WK 19,-
/15,- AK 23,-/19,- ➔ *Bürgerhaus
Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

- ➔ 20:00 **David Werker** - »**Überleben
mit 40**« Stand-Up-Comedy-Pro-
gramm. Eintritt: WK 20,-/16,10 AK
24,50/19,70 ➔ *Drehwerk 17/19,
Töpferstr. 17-19, Wachtberg-
Adendorf*
- ➔ 20:00 **Martin Schopps** - »**Eltern-
abend**« Wenn Schule zur Come-
dy-Show wird. ➔ *Kur-Theater
Hennef, Königstr. 19a, Hennef*
- ➔ 20:00 **Moving Shadows** - »**On Fi-
re**« Schattentheater. Eintritt: WK
ab 32,- ➔ *Stadthalle Troisdorf,
Kölner Str. 167*

KUNST

BONN

- ➔ 11:30 **Kunst-Zeit** Workshop für Er-
wachsene zum Experimentieren

Sa. 14.11.2026 | Carlswerk Victoria, Köln
LP

So. 15.11.2026 | Luxor, Köln

MESSA

special guest: The Night Eternal

Di. 17.11.2026 | Die Kantine, Köln

GLAIVE

Mi. 18.11.2026 | Die Kantine, Köln

BABY LASAGNE

Mi. 18.11.2026 | Stadthalle, Köln

ANNA VON
HAUSSWOLFF

Do. 19.11.2026 | Live Music Hall, Köln

LUKE COMBS UK

Fr. 20.11.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

SON MIEUX

Fr. 20.11.2026 | Die Kantine, Köln

NIEVE ELLA

Mo. 23.11.2026 | Die Kantine, Köln

STRANGELOVE

- The DEPECHE MODE Experience

Di. 24.11.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

MUNA

special guest: Emma

Mi. 25.11.2026 | Essigfabrik, Köln

BOY HARSHER

special guests: Choir Boy, Curses

Mi. 25.11.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

Do. 26.11.2026 | Zeche, Bochum

SKIPINNISH

Do. 26.11.2026 | Die Kantine, Köln

SEVENDUST

special guest: Overgrown

Do. 26.11.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

WESGHOST

Fr. 06.11.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

ENTER SHIKARI

special guests: Holding Absence & The Callous Daoboy

Do. 12.11.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

SHINEDOWN

Do. 26.11.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

BRYSON TILLER PRESENTS

special guest: Majid Jordan

Sa. 19.12.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

GUILDOR HORN

& DIE ORTHOPÄDISCHEN STRÜMPFE

So. 06.12.2026 | PSD Bank Dome, Düsseldorf

RIN

So. 06.12.2026 | Palladium, Köln

FILOW

Mo. 07.12.2026 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

BEABADOOBEE

special guest: Violet Grohl

Di. 02.02.2027 | Lanxess Arena, Köln

JAN BÖHMERMANN

& DAS RUND FUNK-TANZORCHESTER EHRENFELD

Mi. 17.02.2027 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

ROLE MODEL

köln ticket Hotline
west ticket bonn ticket 0221
2801prime entertainment
www.prime-entertainment.de

Fr. 27.11.2026 | Tonhalle, Düsseldorf

FIRST AID KIT

Sa. 28.11.2026 | Essigfabrik, Köln

HEALTH

special guests: Vowws & Doodseskader

Sa. 28.11.2026 | Luxor, Köln

MNEK

Sa. 28.11.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

DARI

So. 29.11.2026 | Live Music Hall, Köln

MAMMOTH

Di. 01.12.2026 | Club Bahnhof Ehrenfeld, Köln

GURRIERS

Mi. 02.12.2026 | Luxor, Köln

EMF

Di. 08.12.2026 | Carlswerk Victoria, Köln

FRYTZ

Di. 08.12.2026 | Live Music Hall, Köln

ZEBRAHEAD

special guest: Punkrock Factory

Fr. 11.12.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

FRITTENBUDE

Mi. 16.12.2026 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

IBEYI

Mo. 21.12.2026 | Gloria, Köln

MOLA

Sa. 23.01.2027 | Carlswerk Victoria, Köln

ADÉLA

Mi. 27.01.2027 | Carlswerk Victoria, Köln

ANNE CLARK & BAND

Fr. 29.01.2027 | Carlswerk Victoria, Köln

CATCH YOUR

BREATH

BOB!

WDR 4

LIVE

DIFFUS

RAUS

GEGAN

LIVE

COSMO

kölnticket

RAUS

GEGAN

mit einer Fülle an Materialien und künstlerischen Techniken. Kosten: 12,- → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**

KINDER

BONN

- 10:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Roman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → **Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24**
- 10:00, 18:30 **Percy Jackson - The Lightning Thief** Musical nach dem Bestseller von Rick Riordan für Kinder ab 10 Jahren. Kooperation von JTB und Theater Bonn. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
- 15:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche bietet vom 27. September bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnungen. Programm unter kaeptn-book-lesefest.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn**
- 16:30 **Maybepp - »Kinderkram«** Familien-A Cappella-Show für Kinder von 5 bis 14 Jahren. Eintritt: VKW 18,-/14,- **Ausverkauft!** → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 17:30 **Heavysaurus - »Metal«-Tour** Dino-Metal für die ganze Familie. → **Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17**

SPORT

BONN

- 20:00 **Telekom Baskets Bonn - Science City Jena** easyCredit BBL. → **Telekom Dome, Basketsring 1**

MARKTPLATZ

BONN

- 14:00 **GoVinum** Das Weinfest in Bad Godesberg. → **Theaterplatz, Bad Godesberg**

EXTRAS

BONN

- 15:30 **Garantiert grantig: Unterwegs mit Grumpy Gran** Führung mit »Oberstudienrätin i. R. Dr. Dr. h.c. Hannah Pfeiffer«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → **Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36**
- 16:15 **Philosophie und Kunst** Philosophische Vorlesung mit Prof. Dr. Martin Booms. → **Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2**
- 18:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtshäusern. Dauer: ca 2,5 Std. Beitrag: 14,-/12,- (Getränke auf Selbstzahlbasis). → **Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz**
- 20:00 **The Night Watchman** A walk through the darker, wilder sides of the city mit StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**

JOTT WE DE

- 20:00 **Klangwelle 2026** Die Klangwelle vereint die Elemente Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik zu einer einzigartigen Mega-Show. Rahmenprogramm ab 18 Uhr. Eintritt: VKW ab 19,-/11,- → **Kurpark Bad Neuenahr-Ahrweiler**

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de
Redaktionsschluss für die Ausgabe 11/2026 ist der:
14. Oktober 2026

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

10

Samstag

KONZERT

BONN

- 11:00 **Liedermatinée** In der neuen Reihe präsentieren Mitglieder des Chores oder des Ensembles in einer guten halben Stunde ein buntes und vielfältiges Programm. Heute mit Tobias Schabel. → **Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselerhof 1**
- 19:00 **Sirens Call** Bonn mit den Bands Dear Fiend (Metalcore), The Djngbreed Experience (Progressive Metal) & Revolution Paradise (Nu Emo). WK 12,- AK 15,- → **Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41**
- 19:15 **WDR Rockpalast Festival** Seit 2003 veranstaltet der WDR Rockpalast zweimal jährlich in der Harmonie ein eigenes Festival und präsentiert an vier aufeinander folgenden Tagen acht Acts. Heute mit Marlo Grosshardt & Crimson. Eintritt: VKW 30,- (Festivalticket 7.-10.10.: VKW 90,-) → **Harmonie, Frongasse 28-30**

TAGES-TIPP

- 20:00 **Jean Faure & son orchestre - »Vive La Chanson«** Eine hochmusikalisch zelebriertes Jubiläumskonzert zum runden Geburtstag ihres Sängers Jean Faure mit feinen Interpretationen aus großartigen französischen Liedschätzen. Eintritt: VKW 26,-/12,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

- 20:00 **Tuskult Doom**. Special Guest: Iredearth. Eintritt: 10,- → **Kult41, Hochstadenring 41**

KÖLN

- 17:30 **Shadow Of Intent** Symphonic Deathcore-Band aus den USA. Special Guests: Aborted, Disembodied Tyrant & Soreption. Eintritt: VKW 40,- → **Essigfabrik, Siegburgerstr. 110**
- 19:00 **Duzoe - »Crash«-Tour** Rap-Per. Eintritt: VKW 37,- → **Heliost37, Heliost37**
- 19:00 **MountainMania** mit DJ Ötzi, Mickie Krause, Florian Silbereisen u.a. Eintritt: VKW ab 41,- → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**
- 19:45 **Future Place - »Deep Blue«-Tour** Post-Hardcore aus Berlin. Special Guest: As Everything Unfolds. Support: Luna Kills. Eintritt: VKW 37,- → **E-Werk, Schanzenstr. 37**
- 20:00 **Das Lumpenpack - »Bevor der Mut dich verlässt«-Tour** Support: Van Holzen. Eintritt: VKW 44,- **Ausverkauft!** → **Palladium, Schanzenstr. 40**
- 20:00 **Grenzkontrolle** Post-Punk mit funkigen Elementen. **Ausverkauft!** → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117**
- 20:00 **Lupo** Eintritt: VKW 36,- → **Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20**
- 20:00 **The Narrator - »Phosphor«-Tour** Special Guest: Accused. Support: Impulse. Eintritt: VKW 23,- → **Club Volta, Schanzenstr. 6-20**
- 21:30 **Boney & The Shakers** Rockabilly, Blues & Country. Eintritt: 16,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 19**

JOTT WE DE

- 20:00 **16. Siegburger Boogie & Jazz Night** Boogie-Pianist und Organisator Stefan Ulbricht präsentiert erneut eine energiegeladene Konzertnacht mit Boogie Woogie, Blues und Jazz. Mit dabei sind die Schweizer Boogie-Pianistin Jo Carpenter, die Boogie Woogie Twins Merito & Rogerio Antonio sowie Jazz-Schlagzeuger und Boogie-Pianist Moritz Schlömer. Eintritt: VKW ab 32,- → **Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg**

10. Samstag

KONZERT

Jean Faure & son orchestre



20:00 → **Bonn, Pantheon**

- 20:30 **Bounce** Tribute to Bon Jovi. Eintritt: VKW 25,- AK 30,- → **Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg**

BÜHNE

BONN

- 17:30, 20:30 **On Air** Ein energiegeladenes Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Eintritt: VKW ab 44,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**
- 19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. WK ab 30,- → **Malentes Theater Palast in der Jahrmarkts-halle Pützchen, Holzlarer Weg 42**
- 19:30 **Das Mädchen aus dem goldenen Westen** Giacomo Puccini erzählt in seiner »Amerika-Oper« eine turbulente Liebesgeschichte mit Happy End. → **Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1**
- 19:30 **Der Tatortreiniger - Neue Folgen** Komödie nach der TV-Kultserie. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 19:30 **Die Leiden des jungen Werther** Zwischen Klimakatastrophe, KI, Krieg und gesellschaftlicher Überforderung wird Johann Wolfgang von Goethes Werther zur Geschichte einer Generation, die nach Zuversicht in dunklen Zeiten sucht. → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**
- 19:30 **Theater Fulminant - »Die KleingartenNoWelle«** Theater Fulminant verlegt »Die Welle« in die Kleingartenanlage und zeigt, wie schnell aus Struktur Zwang und aus Zusammenhalt Ausgrenzung wird. Eintritt: 15,-/19,- → **Brofabrik, Kreuzstr. 16**
- 20:00 **fringe ensemble - »Brain Storm - Sturm im Kopf«** Inspiriert von Shakespeare widmet sich die Performance den Stürmen junger Menschen in einem wilden, impulsiven und zugleich zärtlichen Pas de deux. Eintritt: WK 17,-/19,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**
- 20:00 **Kabarett im KulturBad** Heute: Matthias Reuter - »Ich bin noch gut«. Kabarett mit Klavier. Eintritt: WK 23,- AK 25,- → **Rüngsdorfer KulturBad, Rheinstr. 82**
- 20:00 **»Ludwig! - Ich hör wohl nicht recht!«** Das Musikkabarett-Programm zu Ludwig van Beethoven mit Andreas Etienne & Christoph Scheeben sowie Lisa Schumann (Violine) und Wolfgang Klein-Richter (Klavier). Eintritt: VKW 28,80/23,10 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

- 20:00 **Power Point Karaoke** Impro-Spektakel. Moderation: Anna Lisa Azur. Eintritt: VKW ab 13,- → **RheinBühne, Oxfordstr. 20-22**

- 20:00 **Sabine Domogala - »Endlich Alles!«** Mit trockenem Humor und ungeheuerem Sprachwitz präsentiert die Kabarettistin ihre Paraderolle als skurrile Lebens- und Motivationsrainerin. Eintritt: VKW 18,70/15,70 → **Kulturraum Auerberg, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367**

- 20:00 **Und alle so still** nach dem Roman von Mareike Fallwisch. → **Werkstattbühne, Rheingasse 1**

KÖLN

- 18:00 **Urbäng! 2026** Die Ensembles der Freihandelszone laden vom 7. bis 10. Oktober zum Festival für performative Künste. Programm unter urbäng.de. → **Orange Theater, Volksgartenstr. 25**
- 20:00 **Hans Gerlich - »Ich hatte mich jünger in Erinnerung«** Kabarett. Eintritt: VKW 19,-/15,- AK 23,-/19,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**
- 20:00 **John Smile - »In da Club«** Stand-up Comedy. Eintritt: VKW 15,- AK 20,- → **Tsunami-Club, Im Perkulum 9**

KUNST

BONN

- 19:00 **Vernissage: »Naht - Struktur der Berührungen«** Eine Gruppenausstellung von Experimental Field, kuratiert von Grisha Mumrikov und Ira Tsykhanskaya, präsentiert von In Situ Art Society. Musikalische Performance von Dmitry Burtsev. Finissage: 24. Oktober, 19:00 Uhr. → **Dialograum Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130**

LITERATUR

BONN

- 20:30 **Widerworte - Poesie und Politik** Lesung und Austausch mit dem politischen Lyriker Lutz Rathenow. Informationen unter unserebuchhandlung.de. → **Unsere Buchhandlung, Paulusplatz 2**

KINDER

BONN

- 11:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche bietet vom 27. Septem-

ber bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnungen. Programm unter kaeptn-book-lesefest.de. → **Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn**

- 11:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche. Heute: Eine Lesereise geradewegs in die Welt der Fantasie von 11-17 Uhr mit spannenden Lesungen und Bastelaktion. Eintritt frei. → **Zentralbibliothek, Mülheimer Platz 1**

- 15:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Roman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → **Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24**

- 15:00 **Familienführung** Das Opernhaus lässt sich in die Karten schauen. Eintritt: VKW 9,80 → **Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselerhof 1**

- 15:00 **Genauso, nur anders** Eine Koproduktion mit dem Theater Bonn für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- → **Theater Marabu in der Brofabrik, Kreuzstr. 16**

- 15:00, 19:30 **Percy Jackson - The Lightning Thief** Musical nach dem Bestseller von Rick Riordan für Kinder ab 10 Jahren. Kooperation von JTB und Theater Bonn. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

- 15:00, 19:30 **Percy Jackson - The Lightning Thief** Musical nach dem Bestseller von Rick Riordan für Kinder ab 10 Jahren. Kooperation von JTB und Theater Bonn. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

JOTT WE DE

- 14:00 **Benjamin Blümchen - »Zogeburtstag mit Töröö!«** Familienmusical. → **Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25**

MARKTPLATZ

BONN

- 12:00 **GoVinum** Das Weinfest in Bad Godesberg. → **Theaterplatz, Bad Godesberg**

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16 Uhr. → **Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz, K.-Nippes**

EXTRAS

BONN

- 09:30 **Regierungsbunker Ahrweiler** Der Ausflug von StatReisen - Bonn erleben e.V. zeigt die Baugeschichte und Konzeption des wohl geheimsten Ortes der alten Bundesrepublik. Anmeldung erforderlich! Dauer: ca. 4 Std. Beitrag: 40,- (29,- wenn Ticket vorhanden). → **Treffpunkt: Hauptbahnhof Bonn, am Infopoint in der Bahnhofshalle**
- 10:00 **Öffentliche Führung** Der Arboretum Park Hürle vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedener Pflanzengruppen. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → **Arboretum Park Hürle, Büchelstraße**
- 12:00 **Hauptbahnhof Bonn** Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Hauptbahnhof Bonn, am Infopoint in der Bahnhofshalle**
- 14:00 **Von wegen der Demokratie** Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Anmeldung erforderlich. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: vor dem Haus der Geschichte**
- 15:00 **Diskret und geheim 1** »Von kleinen Geheimnissen zur großen Enigma« - Der Workshop für Erwachsene stellt die Geschichte der Kryptographie und die wichtigsten und interessantesten historischen Methoden der manuellen Verschlüsselung vor. Anmeldung unter arithmeum@or.uni-bonn.de erbeten. Kosten: 6,- → **Arithmeum, Lennestr. 2**

- 20:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StatReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → **Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer**
- 20:00 **Robert Marc Lehmann - »Mission Erde Live«** Der Meeresbiologe, National-Geographic Fotograf des Jahres 2015 und Kameramann zeigt atemberaubende Bilder und Filme. → **Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17**

KÖLN

- 17:00 **Eurovision Club Germany Clubtreffen 2026** mit buntem Rahmenprogramm, Interviews, Musical und Stargästen. → **Gloria Theater, Apostelstr. 11**

JOTT WE DE

- 10:00 **Tag der offenen Tür** Die Siegha in Alter stellt sich von 10-16 Uhr vor mit Vorträgen, Speisen und Getränken im Bistro und weiteren Attraktionen. → **Sieg Reha, Konrad-Zuse-Str. 5, Alfder**
- 11:00 **Die Sonne sehen!** Sonnenbeobachtung von 11-15 Uhr mit Wissenschaftler*innen der Universität Bonn mit Hilfe eines Teleskops, Spektrometers und Radio-beobachtung. Kosten: nur Museumseintritt. → **Arp Museum Bahnhof Rolandseck, Hans-Arp-Allee 1, Remagen**

- 14:00 **Heisterbacher Tal** Das Tal der Zisterziensermönche. Führung von StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 3-4 Std. Anmeldung erforderlich. Beitrag: 12,- → **Treffpunkt: Siebengebirgsmuseum, Kellersstr. 16, Königswinter**
- 14:30 **Die Historische Vilich - Die Stiftskirche und der Ortskern** Rundgang durch den historischen Ortskern von Vilich mit StatReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 1-1,5 Std. Beitrag: 12,-/10,- → **Treffpunkt: Vor dem Haus der Begegnung, Adelheidsstr. 15**

- 20:00 **Klangwelle 2026** Die Klangwelle vereint die Elemente Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik zu einer einzigartigen Mega-Show. Rahmenprogramm ab 18 Uhr. Eintritt: VKW ab 19,-/11,- → **Kurpark Bad Neuenahr-Ahrweiler**

KONZERT

BONN

- 11:00 **Cayu** Akustischer Folk und traditionelle Musik aus aller Welt. In der Reihe »Hardtberger Herbst«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276
- 11:30 **Jazz im Kulturbad** Heute: Mariann Shaguroff – Lyrical Jazz Project. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82
- 15:30 **174. Meisterkonzert Klassische Gitarre** Heute: Tomasz Zawierucha spielt Werke von Bach, Sor, Tansman, Chopin u.a. Eintritt: 22,-/15,- → Auditorium des Kunstmuseums Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- 18:00 **Young Stars** Heute: Die Preisträger des Hermann J. Abs-Preises, Luca Avram – Klavier und das Piano-Quartett spielen Werke von Richard Wagner, Ludwig van Beethoven und Sergei Rachmaninow. Eintritt frei, Einlasskarten im Shop des Beethoven-Hauses erhältlich. → Kammermusiksal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24
- 18:30 **Right Here – »Power of Sound«** Das abwechslungsreiche Programm des a cappella-Chors reicht von Pop bis Punk, von Ballade bis Beat. Eintritt: 18,-/12,- In der Reihe → IVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16
- 19:00 **King King – »Autumn«-Tour** Bluesrock-Kultband aus Schottland. Eintritt: WK 32,- → Harmonie, Frongasse 28-30
- 19:00 **One Burning Match** HC Punk aus Frankreich. Eintritt: 10,- → Kult41, Hochstadenring 41
- 19:00 **Orgelkonzert** Heute: David Cassan (Paris) spielt Werke von Bach, Widor und Improvisationen in verschiedenen Stilen. Eintritt: 12,- → St. Josef, Hermannstr. 35

KÖLN

- 20:00 **Das Lumpenpack – »Bevor der Mut dich verlässt«-Tour** Support: Van Holzen. Eintritt: WK 44,- → Palladium, Schanzstr. 40

- 20:00 **Hällas – »Panorama Fall«-Tour** Mischung aus Progressive Rock, Heavy Metal und psychedelischen Klanglandschaften. Special Guest: Earth Tongue. Eintritt: WK 29,- → Club Volta, Schanzstr. 6-20

- 20:00 **Käärijä – »Eurodisco«-Tour** Rapper aus Finnland. **Ausverkauf!** → Die Kantine, Neusser Landstr. 2

JOTT WE DE

- 16:00, 18:30 **Bach um vier** Die Reihe stellt Johann Sebastian Bachs Kantaten und Kammermusik in den Fokus. Heute: »Für Seele und Sinne« – Die Capella Augustina präsentiert zwei Kantaten aus Bachs Weimarer und Leipziger Zeit. Eintritt: WK 25,- → Schlosskirche, Schloßstr. 2, Brühl

BÜHNE

BONN

- 11:30 **Martin Bross – »Die Abenteuer des Tom Sawyer«** Ein Live-Hörspiel nach Mark Twain. Eintritt: 20,-/16,-/10,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 14:00 **Der Rheinreden U20-Slam** Ein Line-Up aus talentierten Nachwuchspoet:innen von 10-20 Jahren tritt aus Mikrofon. Moderation: Jana Goller. Eintritt: WK 10,-/15,- → Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42
- 14:00, 18:00 **On Air** Ein energiegeladene Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Eintritt: WK ab 44,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 14:30 **Ludwig! – Ich hör wohl nicht recht!?** Das Musikkabarett-Programm zu Ludwig van Beethoven mit Andreas Etienne & Christoph Scheeben sowie Lisa Schumann (Violine) und Wolfgang Klein-Richter (Klavier). Eintritt: WK 28,80/23,10 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 17:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: WK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktsallee Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 18:00 **Bartleby, der Schreiber** nach der Erzählung von Hermann Melville. Melville entwirft hier nicht nur den Prototyp des literarischen Antihelden, sondern auch eine kafkaeske Gestalt, die mit stiller, beinahe magischer passiver Revolution die autoritäre Macht untergräbt. → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9
- 18:00 **Der Tatortreiniger – Neue Folgen** Komödie nach der TV-Kultserie. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 18:00 **Nabucco** Die Oper von Giuseppe Verdi handelt vom Kampf des babylonischen Königs Nebukadnezar gegen die Hebräer und deren Gefangenschaft. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1
- 18:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milisavljevic eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. → Werkstattbühne, Rheingasse 1
- 19:00 **Andreas Langsch – »Zu schön um falsch zu sein«** Klavierkabarett. Eintritt: WK 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 19:00 **Kai Magnus Sting – »Das Genie steckt fest!«** Kai Magnus Sting hat seine komischen Geschichten, Beobachtungen, Skurriles und Witziges in einem Buch versammelt. Heute Abend gibt's

11. KONZERT

Tomasz Zawierucha



15:30 Uhr → Bonn, Auditorium des Kunstmuseums

lution die autoritäre Macht untergräbt. → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9

18:00 **Der Tatortreiniger – Neue Folgen** Komödie nach der TV-Kultserie. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

18:00 **Nabucco** Die Oper von Giuseppe Verdi handelt vom Kampf des babylonischen Königs Nebukadnezar gegen die Hebräer und deren Gefangenschaft. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

18:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milisavljevic eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. → Werkstattbühne, Rheingasse 1

TAGES-TIPP

19:00 **Andreas Langsch – »Zu schön um falsch zu sein«** Klavierkabarett. Eintritt: WK 24,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

19:00 **Kai Magnus Sting – »Das Genie steckt fest!«** Kai Magnus Sting hat seine komischen Geschichten, Beobachtungen, Skurriles und Witziges in einem Buch versammelt. Heute Abend gibt's

die Show zum Buch: Gelesenes, Gespieltes, Improvisiertes. Eintritt: WK 27,70/21,90 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KÖLN

- 18:00 **Katalyn Hühnerfeld – »Menschen muss man mögen«** Kabarett. Eintritt: WK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

- 19:00 **Ralf Senkel – »Der hat gesessen!«** Comedy und Kabarett. **Ausverkauf!** → Gloria Theater, Apostelstr. 11

- 20:30 **Tatty Macleod – »Things My Mother Did«** Comedy. Eintritt: WK 35,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

- 19:00 **Jürgen Henne – »Seite Eins«** Das Ein-Personen-Stück zeigt witzig und erschreckend aktuell, wie Medien heute funktionieren. Eintritt: WK 20,-/16,10 AK 24,50/19,70 → Drehwerk 1719, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

KUNST

BONN

- 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildungsvermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-/5,- → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2

- 11:30 **Sonntagführung** durch die aktuelle Sonderausstellung »Chunqing Huang: Reflections«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36

- 15:00 **Rundgang mit Künstlerinnen: Avec plaisir** Ausstellung Barbara Leukers / Gudrun Wegener. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276

LITERATUR

BONN

- 17:00 **»Uns geht die Zeit kaputt«** Lyrik der neuen Sachlichkeit mit dem Ensemble VOLX. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720

KÖLN

- 12:00 **Frank Goosen – »Lovely Rita«** In seinem neuen Roman erzählt Frank Goosen gewohnt humorvoll und herzlich über ein aussterbendes Biotop, die Kneipe. → Gloria Theater, Apostelstr. 11

KINDER

BONN

- 10:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche. Heute: Abschlussfest vom 10-18 Uhr. »Expedition in die Pixelwelt« – Familienfest mit Lesungen, Theater und bunten Mitmach-Stationen mitten in den Erlebnisräumen der »Mission: Künstliche Intelligenz«. Eintritt frei. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

- 10:00 **Käpt'n Book 2026** Das Rheinische Lesefest für Kinder und Jugendliche bietet vom 27. September bis 11. Oktober wieder viele spannende literarische Begegnungen. Programm unter kaepn-book-lesefest.de. → Diverse Veranstaltungsorte in und um Bonn

- 10:00, 12:00 **Sitzkissenkonzert 1: Die Königin der Farben** Mit farbenfroher Musik erzählen Hornistinnen des Beethoven Orchester Bonn Jutta Bauers Kinder-

11. Sonntag

BÜHNE

Andreas Langsch

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



Andreas Langsch ist Sänger, Pianist, Musicaldarsteller, Singer-Songwriter und Kabarettist in einer Person. Genau diese kreative Vielfalt spürt man in jeder Minute seines Auftritts. Mit seinem neuen Programm »Zu schön, um falsch zu sein« verleiht er dem Klavierkabarett eine frische, verspielte und zugleich tiefgründige Note. Mit viel Charme, Humor und musikalischem Storytelling besingt Andreas Langsch das Leben und widmet sich großen und kleinen Fragen unserer Zeit: Wie frei macht uns eigentlich finanzielle Freiheit? Warum klingt die Welt so oft schlimmer, als sie wirklich ist?

19:00 → Bonn, Pantheon



SCIENCE SLAM
im Schauspielhaus
So. 4. Oktober 2026 um 18 Uhr

HAGEN RETHER
Sa. 24. Oktober 2026 um 20 Uhr



OLLI SCHULZ
in der Beethovenhalle
Mi. 4. November 2026 um 20 Uhr

WEIHNACHTEN MIT GUILDIO HORN
Mo. 7. Dezember 2026 um 20 Uhr



MATTHIAS BRANDT & JENS THOMAS
NEUES PROGRAMM
So. 28. Dezember 2026 um 20 Uhr

HARALD SCHMIDT
Mi. 30. Dezember 2026 um 20 Uhr



FLORIAN SCHROEDER
Sa. 2. Januar 2027 um 20 Uhr



WILLIAM WAHL
im Schauspielhaus
Sa. 23. Januar 2027 um 19:30 Uhr

MAX MUTZKE MEET SPECIAL GUEST
Sa. 6. Februar 2027 um 20 Uhr

STEFAN JÜRGENS
im Schauspielhaus
Sa. 13. März 2027 um 19:30 Uhr

MICHAEL HATZIUS
Di. 20. April 2027 um 20 Uhr

MISS ALLIE
Fr. 30. April 2027 um 20 Uhr

Alle Informationen zur erfolgreichen Reihe
QUATSCH KEINE OPER! finden Sie unter
WWW.QUATSCHKEINEOPER.DE



12

Montag

KONZERT
BONN

- 19:00 **Liedersoirée** mit Ensemblemitgliedern. → **Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1**
- 20:00 **Jazztube 2026** Das große Finalkonzert mit den drei Gewinnern des Publikumsvotings. Eintritt: WK 16,-/8,- AK 18,-/10,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

KÖLN

- 20:00 **NateWantsToBattle - »Phantom Burial«-Tour** Special Guest: Cam Steady. Eintritt: WK 34,- AK 38,- → **Die Kantine, Neusser Landstr. 2**
- 20:00 **Sebastian Schub** Folk und Blues. Eintritt: WK 25,- → **Yard Club, Neußer Landstr. 2**

BÜHNE
BONN

- 10:00, 19:00 **Come a little closer** Das Junge Ensemble Marabu macht sich auf die Suche nach Geschichten, die dem Hass und der Gewalt etwas entgegensetzen. Empfohlen für Jugendliche ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/7,50 → **Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

- 19:00 **Alanus Hochschule Alfter - »Babylot«** Das Theaterstück basiert auf der chinesischen Kurzgeschichte Babylonische Sprachverwirrung von Xia Jia. Eintritt: 17,-/9,- → **Theater im Ballsaal, Frongasse 9**

- 19:00 **Das Wohnzimmerkonzert** Satire-Deluxe-Moderator Axel Naumer führt durch einen Abend mit wechselnden Gesangs- und Musicalgrößen. Eintritt: WK 44,- (inkl. Chili). → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

12. Montag

KINDER

Der Gruffelo



10:00 Uhr → Bonn, Junges Theater

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionsschluss für die Ausgabe 11/2026 ist der:

14. Oktober 2026

schnüss
Das Bonner Stadtmagazin

KÖLN

- 20:00 **Die Reimanns - »Sabbellstunde mit Manu & Konny«** Live-Programm des Reality-TV-Paares. → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

KUNST
BONN

- 20:00 **Kunstgespräch** Heute mit Albert Gehret und Mike van der Gracht. → **Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85**

KINDER
BONN

- 10:00 **Der Gruffelo** Nach dem Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler für Kinder ab 3 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

- 10:00 **Sitzkissenkonzert 1: Die Königin der Farben** Mit farbenfroher Musik erzählen Hornist*innen des Beethoven Orchester Bonn Jutta Bauers Kinderbuchklassiker für Kinder von 3–5 Jahren. Eintritt: 12,-/6,- → **Beethovenhalle Studio, Wachsbleiche 16**

EXTRAS
BONN

- 20:00 **Improvisatorium.de** Offene Improvisationswerkstatt. Informationen: falschnehmung.de. Eintritt frei. → **Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720**

13

Dienstag

KINO
BONN

- 19:30 **Kino im Landesmuseum** Programm unter bonnerkinemathek.de. → **LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**

KONZERT
BONN

- 19:00 **Beethoven Piano Club** Susanne Kessels pianistisches Gettogether – Gleich mehrere herausragende Pianistinnen und Pianisten aus Klassik, Neuer Musik, Jazz u.a. spielen einen gemeinsamen Klavierabend in persönlicher Club-Atmosphäre. Hauptprogramm: Violin Petrychenko, Clubprogramm: Susanne Kessel (auch Moderation), Ratko Delorko, Katharina Hack, Oliver Drechsel u.a. Eintritt: WK 35,-/23,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**

- 20:00 **Sydney Ellis & Her Midnight Preachers** Mit ihrer warmen, kraftvollen Stimme groovt Sydney Ellis durch Blues, Soul und Jazz-Gefilde. Eintritt: WK 32,- → **Harmonie, Frongasse 28-30**

KÖLN

- 19:15 **Tyketto & Coreleoni - »Rock'n'Roll Salvation«-Tour** Hard-Rock trifft auf Melodic-Power. Eintritt: WK 50,- → **Die Kantine, Neusser Landstr. 2**

- 19:30 **Jhariah - »The Trust Ceremony«-Tour** Eintritt: WK 22,- → **Garagen, Oskar-Jäger-Str. 179**

- 20:00 **Berre** Belgischer Singer-Songwriter. Eintritt: WK 25,- → **Hellios37, Helliosstr. 37**

- 20:00 **Katherine Priddy** Englische Folk-Sängerin. Eintritt: WK 22,- → **Jaki, Venloer Str. 40**

- 20:00 **Niall Horan - »Dinner Party«-Tour** Irischer Singer-Songwriter. Support: Floweroflove. → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

- 20:00 **Tito and Tarantula - »Best of«-Tour** Die Americana- und Desert Rock Legende um Tito Lariva geht auf eine Best of-Tour. → **Gloria Theater, Apostelnstr. 11**

- 21:00 **David Duchovny** Der US-amerikanische Schauspieler meldet sich nach fünf Jahren mit seinem vierten Studioalbum »Prince of Pieces« zurück. Support: Inge Lamboos. Eintritt: WK 40,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**

JOTT WE DE

- 20:00 **Paveier - »usjestöpselt«** Die Kölner Kultband präsentiert alte und neue Hits in Akustik-Versionen. → **Kur-Theater Hennef, Königstr. 19A, Hennef**

BÜHNE
BONN

- 19:00 **On Air** Ein energiegeladenes Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Eintritt: WK ab 44,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

- 20:00 **Dr. Manfred Lütz - »Churchills Augen - Psychologische Lichtblicke in irren Zeiten«** Lütz ist als Psychiater und Psychotherapeut nicht nur vom Fach, als Kabarettist gelingt es ihm auf unterhaltsame und allgemeinverständliche Art mit lockeren Geschichten und überraschenden Beobachtungen Auswege aus dem allgemeinen Wahnsinn aufzuzeigen. Eintritt: WK 27,00/21,90 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

14

Mittwoch

KINO
BONN

- 19:00 **Cinéclub Heute:** »Petite nature« – Sozialdrama/Komödie (F 2021, 93 Min., OmegU) von Samuel Theis mit Antoine Reinartz, Melissa Olexa und Aliocha Reinert. → **Institut français, Adenauerallee 35**

KONZERT
BONN

- 20:00 **WolfWolf** Garage Punk Blues Trash Duo aus der Schweiz. Eintritt: 10,- → **Kult41, Hochstadenring 41**

KÖLN

- 19:30 **Marteria - »Zum Glück in die Zukunft«-Tour** Rapper und Popsänger. WK ab 39,- → **Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3**

- 20:00 **Allie X - »Serial Diva«-Tour** Synth-Pop aus Kanada. WK 35,- → **Die Kantine, Neusser Landstr. 2**

- 20:00 **Fimiguerrero** Rapper. Eintritt: WK 30,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**

- 20:00 **Fischer-Z - »50th Anniversary«-Tour** Vor 50 Jahren wurde Fischer-Z von Sänger John Watts und Keyboarder Steve Skolnik gegründet. Um diesen Meilenstein gebührend zu feiern, gehen John Watts und die Band auf große Jubiläumstour. → **Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1**

- 20:00 **Honne - »10 Year anniversary«-Tour** Support: Beka. Eintritt: WK ab 35,- → **Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2**

- 20:00 **Sam Tompkins - »Are We Gonna Sing«-Tour** Britischer Singer-Songwriter. Eintritt: WK 32,- → **Club Volta, Schanzstr. 6-20**

- 20:00 **The Bones Of J.R. Jones** Support: Safe Safe. Eintritt: WK 24,- → **Gebäude 9, Deutz-Mülheimer Str. 117**

- 21:00 **Soft Palms** Dream-Pop aus Kalifornien. Support: Log Greed. Eintritt: 16,- → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

BÜHNE
BONN

- 19:00 **On Air** Ein energiegeladenes Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Eintritt: WK ab 44,- → **GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1**

- 19:30 **Der Tatortreiniger - Neue Folgen** Komödie nach der TV-Serie. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**

- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

- 19:30 **Meine Kirschen, mein Garten, mein Geld** Die Fortschreibung von Anton Tschechows Kirchengarten ist Rebekka Davids zweite Arbeit am Theater Bonn. → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**

- 20:00 **Dauertheaterendung - »Die drei Schwestern«** von Anton Tschechow. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**

- 20:00 **Kathi Wolf - »Psycho Royal«** Die lustigste Psychologin aus Schwaben und selbsternannte Klapsenbeste erklimmt die nächste Stufe. In Psycho Royal geht es drunter und drüber zwischen Politik, Gesellschaft und dem ganz normalen inneren Ausnahmezustand. WK 24,20/18,50 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

- 20:00 **Lach mal was mit wünschdirwas»** Benefiz-Comedy-Kabarett zugunsten des gemeinnützigen Vereins wünschdirwas e.V. mit Florian Schroeder, Matthias

13. BÜHNE
Dr. Manfred Lütz

20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

LITERATUR
BONN

- 19:30 **Gesammelte Heiterkeiten** Lachen mit Joachim Ringelnatz, Karl May und vielen anderen. Eine Lesereise durch Bekanntes und Unbekanntes aus vielen Jahrzehnten Humor mit Larissa Laë & Rainer Selmann. Anmeldung unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Eintritt: 20,- → **Atelier Loë, Heisterbacherhofstr. 1**

- 20:00 **Prof. Dr. Helmuth Kiesel - »Ernst Jünger«** Werke von Ernst Jünger in Auswahl. → **Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44**

EXTRAS
BONN

- 16:00 **Musikseminar** »Musical oder Rockoper« mit Dr. Benedikt Holt-Bernd zu »Jesus Christ Superstar« von Andrew Lloyd Webber. 4x dienstags (bis 3.11.). Anmeldung erforderlich! info@tg-bonn.de. Kosten: 59,- → **Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10**

- 17:00 **ADFC Fahrrad Repaircafe** In der Fahrradwerkstatt des ADFC können übliche Reparaturen mit der Unterstützung von erfahrenen Fahrrad-Schraubenden des ADFC von 17-20 Uhr durchgeführt werden. → **Fahradwerkstatt des ADFC im Skatepark, Landgrabenweg 150**

- 19:00 **Jonglieren im Kult** Offener Jongliertreff für Anfänger, Fortgeschrittene und Interessierte. Eintritt frei. → **Kult41, Hochstadenring 41**

- 19:30 **Godesberger Gespräche** Kirche und Theater im Gespräch mit Experten. Eintritt frei. → **Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9**

JOTT WE DE

- 08:30 **Vocation Bonn** Fachmesse für Ausbildung und Studium. Eintritt frei. → **Rhein Sieg Forum, Bachstr. 1, Siegburg**

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



14. Mittwoch

BÜHNE

Kathi Wolf



20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

Reuter, Sabine Domogala, Nessi Tausendtschön & William Mackenzie. Moderation: Sandra Niggemann. Eintritt: VK 25,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

20:00 NightWash Comedy mit Björn von Morgenstern, Matilde Keizer, Luksan Wunder u.a. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

LITERATUR

BONN

18:00 Quentin Gärtner – »Deutschland völlig lost« Quentin Gärtner war lange Generalsekretär der Bundestagungskonferenz. In seinem Buch rechnet er ab mit der Entscheidungsschwäche des politischen Establishments, mit dem gesellschaftlichen Stillstand und der Tatsache, dass bei allen Entscheidungen vor allem die Alten berücksichtigt werden. Moderation: Tilman Strasser. Anmeldung erforderlich. Eintritt frei. → bpb:medienzentrum, Bundeskanzlerplatz 2e

19:00 Julius Arth – »Die Spionin von London« Eintritt: 10,- → Thalia Bonn, Markt 24

20:00 Hannah Arendt – Genie der Freundschaft Ein Leben in Briefen. Es lesen Mitglieder des Schauspielensembles. → Werkstattbühne, Rheingasse 1

KINDER

BONN

10:00 Rico, Oskar und die Tieferschatten nach dem Jugendroman von Andreas Steinhöfel für Kinder ab 8 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

EXTRAS

BONN

17:00 Öffentliche Führung Der Arboretum Park Härle vereinigt umfangreiche Sammlungen verschiedener Pflanzengruppen. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Eintritt frei, Spende erbeten. → Arboretum Park Härle, Büchelstraße

18:00 Die Natur der Region Bonn/Rhein-Sieg Heute: Vortrag zur »Biodiversität der Region« mit Dr. Jens Mutke, Universität Bonn, Bonner Institut für Organismische Biologie, Abt. Biodiversität der Pflanzen. Eintritt frei. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

15

Donnerstag

KONZERT

BONN

19:30 Im Spiegel 1: Pathétique Das Beethoven Orchester Bonn spielt Pjotr I. Tschaikowski. Im Gespräch: Bettina Böttinger und Dirigentin Karen Kamensek. Eintritt: VK 17,- bis 35,- → Beethovenhalle, Wachsbleiche 16

TAGES-TIPP

20:00 Birth Control – »Open Up« Tour Im Fokus der Tour der deutschen Prog-Rock-Legende steht das erfolgreiche Studioalbum »Open Up« sowie die energetischen Live-Aufnahmen der »Live@Tresor Session«. Eintritt: VK 30,- → Harmonie, Frongasse 28-30

20:00 The Dissonant Series 176 Heute: La Limina – »Nemesis Suite«. Das neue Kölner Ensemble erschafft in der Besetzung mit Klavier, zwei Synthesizern und Schlagwerk eine eigene Art von Post Minimal Rock. Eintritt: 15,-/9,- → Dialograum Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130

21:00 Blues Session Traditionreicher wöchentlicher Jam. → Musikneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4

KÖLN

19:00 Tiavo – »Hotel Tiavo« Tour Neue NDW und LSD-Dream-Pop. Eintritt: VK 36,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

19:45 Fast Boy Dance-Pop. VK 30,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

20:00 Bruckner – »Zusammenbleiben« Tour Indie-Pop-Duo. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 Das Bo – »Tourlich Tourlich« Tour Die erste Solotour des Frontmanns von Fünf Sterne deluxe. Eintritt: VK 30,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

20:00 Eli – »Stage Girl« Tour Sound zwischen Pop und R&B. Eintritt: VK 25,- → Yard Club, Neußer Landstr. 2

15. Donnerstag

KONZERT

Birth Control

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Seit 1966, das heißt seit exakt 60 Jahren, stehen Bird Control wie kaum eine andere Formation für Krautrock – ihr Hit »Gammay Ray« von 1972 machte sie auch über Genre Grenzen hinweg in ganz Europa berühmt. Nach dem plötzlichen Tod von Master Bernd »Nossi« Noske im Jahr 2014 gab die Band zwei Jahre später ihre Reunion bekannt und ist seit 2016 wieder regelmäßig auf Tour. Neben Sascha Kühn (Keyboards), Hannes Vesper (Bass) und Matrin Ettrich (Gitarre) gehören mit Peter Föllner (Gesang) und Manni von Bohr (Schlagzeug) sind auch zwei alte Bandmitglieder aus der 70er/80er-Besetzung wieder mit von der Partie und der lebende Beweis dafür, dass Birth Control nichts von ihren Live-Qualitäten eingebüßt haben.

20:00 → Bonn, Harmonie

20:00 Father Of Peace – »The Year Of Madness & The Mystery Century« Tour Indie-Rock-Band. Eintritt: VK 25,- → Essigfabrik, Siegburger Str. 110

20:00 Finojet Support: Tom River. VK 23,- → Jaki, Venloer Str. 40

20:00 Gavin DeGraw VK 35,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2

20:00 J. Cole – »The Fall-Off« Tour US-Rapper. → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

20:00 Matt Maeson Singer/Songwriter. Support: Steinza. VK 28,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

20:00 Ottolien – »Im Schutz der Nacht« Tour Indie Pop Duo. Eintritt: VK 22,- AK 25,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

20:00 Wallis Bird Folk, Rock, Pop und Alternative. Eintritt: VK 36,- → Helios37, Heliosstr. 37

21:00 Blood Red Shoes Britischer Alternative Rock. Support: sm'sher. Eintritt: VK 30,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

21:00 Margot Erker Support: Hansi. Eintritt: 16,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

10:00 Die weiße Rose nach dem Drehbuch von Fred Breinersdorfer. Jens Heuinkel, adaptiert und inszeniert für das JTB ein packendes Drama über die letzten Tage im Leben der Sophie Scholl für Zuschauer ab 14 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24

19:00 In der Bar zum Krokodil Revue. Eintritt: VK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42

19:00 Lydia Benecke – »Die Kriminalpsychologie des Serienmordes« Kriminalpsychologin Lydia Benecke erklärt in ihrem neuen Vortrag anhand von Fallbeispielen den aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisstand zum Thema Serienmord. Eintritt: VK 36,90/31,10 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

19:30 Der Tatortreiniger – Neue Folgen Komödie nach der TV-Kultserie. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

19:30 Macbeth nach Shakespeare. Eintritt: VK 14,- bis 39,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

19:30 On Air Ein energiegeladene Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Eintritt: VK ab 44,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

20:00 Dauertheatersendung – »Die drei Schwestern« von Anton Tschekow. Eintritt: 22,-/18,-/10,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

20:00 Jürgen Becker – »Deine Disco« Ein Kabarettprogramm, wie es noch keines gab: Politik, Platten, Protest und Pointen werden als mitreißende Radioshow auf der Bühne live gemischt. VK 26,-/20,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KÖLN

20:00 Annika Blanke – »Blankes Entsetzen!« Kabarett. Eintritt: VK 19,-/15,- AK 23,-/19,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

JOTT WE DE

20:00 Knacki Deuser – »Humorintelligenz« Preview des neuen Comedy-Programms. Eintritt: VK 25,-/21,10 AK 29,50/24,70 → Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

KUNST

BONN

11:00 Fluchtpunkt Paris Die Fotografinnen Gisele Freund, Rogi André und Dora Kallmus alias Madame d'Or. Sonderausstel-



WILLIAM WAHL »Wahlweise«

Sorgen seine Wortspiele verlässlich für Lachsalven, ist es doch die ganz besondere Mischung aus Poesie und Komik, mit dem ihm die Klaviatur des Kreises gelingt. Zartbitterböse sind seine Klavierlieder, und in ihnen behält er trotz seiner sehr feinen Beobachtung der menschlichen Schwächen stets einen liebevollen Blick aufs Leben.

Mi. 7.10., 20h



JÜRGEN BECKER

»Deine Disco« - Geschichte in Scheiben

„Deine Disco“ ist ein Kabarettprogramm, wie es noch keines gab: Politik, Platten, Protest und Pointen werden als mitreißende Radioshow auf der Bühne live gemischt. Man taucht satirisch tief in die Soundfiles der bewegten Jugend ein und rettet damit am Ende sogar die Zukunft: Follow the Science!

Do 15.10., 20h



MATTHIAS DEUTSCHMANN

»Propaganda à la Carte

Zugegeben, die Demokratie hat schon bessere Zeiten gesehen und das Angebot an Pessimismus ist zur Zeit reichhaltig. Selbst dem Rheinländer kommt sein Credo nicht mehr so leicht über die Lippen: Et kütt wie et kütt. Et hätt noch emmer joot jejan-ge. Ist das Weltgeschehen noch kabarettabel? Soll ich vor dem Wahnsinn den Hut ziehen? Das wollen wir doch mal sehen. Ich werde es Ihnen zeigen.

Sa 17.10., 20h



TOBIAS MANN »REAL/FAKE«

In Texten und Liedern widmet sich der Mann mit sonniem Gemüt und unerschütterlichem Humor falschen Wahrheiten und wahren Fakes. Ein Abend mit tief-schürfenden Gedanken, cleverer Satire und puppenlustigem Blödsinn vom FachMann - das sollte man sich nicht entgehen lassen. Echt jetzt!

Fr. 23.10., 20h



GERD KÖSTER & WEGGEFÄHRTEN

»Stabil Nervös«

Gerd Köster und seine langjährigen Weggefährten - der fantastische Friese Helmut Krumminga und Buddy Sacher (ehemals Ars Vitalis) an den Gitarren und Gerhard Sagemüller am Schlagzeug/Percussion - sind stabil nervös seit 2024 gemeinsam auf Tour. Melancholie trifft auf Lebensfreude, Tiefgang auf Verzállcher, Trauer auf schöne Erinnerungen, Kritik auf Krätzchen.

Do 29.10., 20h

weitere Pantheontermine im
Schnuess-Veranstaltungskalender

15. Donnerstag

KONZERT

Blood Red Shoes



© STEVE GILLICK

21:00 Uhr → Köln, Bürgerhaus Stollwerck

lung vom 15. Oktober 2026 bis 7. Februar 2027. → IVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

- 19:00 Vernissage: »Share your ART« Eröffnung der Mitmachausstellung (bis zum 15.11.) und Kreativabend. → Kult41, Hochstadtenring 41

LITERATUR

BONN

- 17:00 Buchclub – Lesezirkel der Avantgarde Die neue Lesereihe widmet sich über vier Abende hinweg der Vielfalt der modernen asiatischen Literatur. Anmeldung erforderlich. Kosten: 80,- → Museum August Macke Haus, Hochstadtenring 36

KINDER

BONN

- 10:00 Rico, Oskar und die Tieferschatten nach dem Jugendroman von Andreas Steinhöfel für Kinder ab 8 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50



Foto: Rainer Ortag

Aspekte:
Jazz im Kammermusiksaal

Rahel Talts Quartet

Sa, 17.10.26, 19:30 h

tickets.beethoven.gmbh

Beethoven-Haus Bonn
Kammermusiksaal
Bonngasse 24-26
53111 Bonn
www.beethoven.de

BTHVN

BEETHOVEN-HAUS
BONN

16

Freitag

KINO

BONN

- 19:30 Kino im Landesmuseum Programm unter bonnerkinemathek.de. → IVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

KONZERT

BONN

- 19:30 Freitagskonzert 2: Grenzgänge Das Beethoven Orchester Bonn und Joseph Moog – Klavier spielen Werke von John Adams, Leonard Bernstein und Piotr I. Tschaikowski. 18:45 Uhr Konzertführung mit Tilmann Böttcher. Eintritt: WK 19,- bis 42,- → Beethovenhalle, Wachsbleiche 16
- 20:00 Anne Haigis – »RauchZart«-Tour Für ihr diesjähriges Gastspiel hat Vollblutmusikerin Anne Haigis ihr neues Projekt »Carry on – Songs for immer« im Gepäck. Special Guest: Susanne Back. Eintritt: WK 30,- → Harmonie, Frongasse 28-30
- 20:00 Jimi Jam Session Die Jazz Funk Jamsession, Instrument bitte mitbringen. Eintritt frei. → Musikneuphase, Gerhard-von-Are-Str. 4
- 20:00 Son Of The Velvet Rat Die Bandbreite des Duos reicht von fragilem Neo-Folk-Chanson bis zu rauem Garage-Rock. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82

KÖLN

- 18:45 Tenside & Aurorawave – »Devour the Dark«-Tour Co-Headliner-Tour. Special Guest: Sugaspirine. Eintritt: WK 30,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 18:45 The Devil Wears Prada Metalcore-Band aus den USA. Eintritt: WK 51,- → E-Werk, Schanzenstr. 37
- 19:00 Levellers – »35 Years Leveling The Land«-Tour Die aus Brighton stammenden Folk-Rock-Pioniere sind auch nach fast 40 Jahren Bandgeschichte so kraftvoll wie eh und je. Special Guests: The Meffs. Eintritt: WK 40,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 19:00 Wa2Zermann – »Knax«-Tour Rapperin. Eintritt: WK 33,- → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 20:00 BaBa ZuLa – »30th Anniversary«-Tour Legendäre Band aus Istanbul. Eintritt: WK 25,- → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117
- 20:00 Deine Cousine WK 40,- → Palladium, Schanzenstr. 40
- 20:00 Dendemann Eintritt: WK 60,- → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 Kasalla Die fünf Kölschrocker feiern ihr 15-jähriges Bestehen. Special Guest: Feine Sahne Fischfilet. Eintritt: WK ab 46,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- 20:00 MC Bomber Eintritt: WK 38,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 One Of These – »Early Years: Meddle« Pink Floyd Tribute Band. Eintritt: WK 22,- → Yard Club, Neusser Landstr. 2
- 20:00 Remode Depeche Mode Tribute Band. Eintritt: WK 35,- → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110
- 20:00 The Lemonheads Alternative-Rock-Band aus den USA. Eintritt: WK 45,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2
- 20:00 Versacer – »Im Schutz der Nacht«-Tour Indiepop zwischen 80s Jangle und modern Pop. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9
- 21:00 Curselifter HC / Metal aus den Niederlanden. Support: Possi-

ble Damage / Grim Silence. Eintritt: 15,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 20:30 Another Nameless Ghost A Tribute To Ghost. Eintritt: WK 26,- AK 31,- → Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg

BÜHNE

BONN

- 10:00, 18:30 Die weiße Rose nach dem Drehbuch von Fred Breinersdorfer. Jens Heuwinkel, adaptiert und inszeniert für das JTB ein packendes Drama über die letzten Tage im Leben der Sophie Scholl für Zuschauer ab 14 Jahren. → Thalia Bonn, Kuppelsaal, Markt 24
- 17:30, 20:30 On Air Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10.-1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: WK ab 44,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 19:00 In der Bar zum Krokodil Revue. Eintritt: WK ab 30,- → Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 19:30 Der Tatortreiniger – Neue Folgen Komödie nach der TV-Kultserie. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 19:30 Don Karios (A New Morning) von Felix Krakau nach Friedrich Schiller. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 20:00 Dauertheatersendung – »Die drei Schwestern« von Anton Tschechow. Eintritt: 22,- h8-ho,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 20:00 Einfach das Ende der Welt von Jean-Luc Lagarce. → Werkstattbühne, Rheingasse 1

TAGES-TIPP

- 20:00 Helene Bockhorst – »Lebendige« Stand-Up-Comedy. Eintritt: WK 22,- h8,- → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 20:00 Julian Wolber – »Ich hab Gusto« Comedy. WK ab 13,- → RheinBühne, Oxfordstr. 20-22
- 20:00 LoL – Das Comedy StartUp Die Stand-up Comedy-Newcomershow mit wechselndem Moderator und Gastkünstlern. Eintritt: WK 18,50/13,90 → Post Tower, Charles-de-Gaulle-Str. 20
- 20:00 Springmaus Improtheater – »Alles bleibt anders« Eine grandiose Impro-Show am Puls der Zeit in der unvergleichlich humorvollen Springmaus-Manier. Eintritt: 30,- 124,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

- 20:00 4. Cologne Burlesque Festival International Extravaganza of Burlesque, Boylesque & Queer Cabaret. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:00 Kathi Wolf – »Psycho Royal« Kabarett. Eintritt: WK 19,- h5,- AK 23,- h9,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23
- JOTT WE DE
- 20:00 Blömer / Tillack – »Doppelt Held besser!« BewegungsComedy mit Sprachwitz. Eintritt: WK 22,- h8,10 AK 26,50/21,70 → Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf

LITERATUR

BONN

- 18:30 »Leibspeisen. Eine kulinarische Biografie Deutschlands« Eva Gritzmann und Denis Scheck stellen gemeinsam ihr neues Kochbuch vor. Das Trio Amalia spielt dazu »Tafelmusik«. Im Anschluss bietet Chefkoch Girolamo D'Angelo

16. Freitag

BÜHNE

Helene Bockhorst

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

© THOMAS MARZO

Das neue Programm von Helene Bockhorst ist eine Ode an das Leben. Schwarzer Humor trifft auf bunte Outfits und Albernheiten. In ihrer offenen und ehrlichen Art nimmt sie das Publikum mit auf eine emotionale Achterbahnfahrt, in der humorvolle Alltagsbeobachtungen genauso ihren Platz finden wie lebensverändernde Erfahrungen. Ein Programm über Trauma, Depression, Resilienz – und darüber, dass man immer einen Grund zum Lachen finden kann, auch wenn das Leben mal nicht so läuft, wie man es sich wünscht.

20:00 → Bonn, Pantheon

ein Menü aus den »Leibspeisen« an. Eintritt: 18,- → Rheinhotel Dreesen, Rheinstr. 45-49

KINDER

BONN

- 10:00, 18:30 Percy Jackson – The Lightning Thief Musical nach dem Bestseller von Rick Riordan für Kinder ab 10 Jahren. Kooperation von JTB und Theater Bonn. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 19:00 Mondschein-Führung für mutige Kinder ab 7 Jahren. Anmeldung erforderlich: museum@beethoven.de. Teilnahmebeitrag: 17,- → Beethoven-Haus, Bonngasse 20

EXTRAS

BONN

- 15:00 Führung durch das ehemalige Wohn- und Atelierhaus Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadtenring 36
- 16:15 Philosophie und Kunst Philosophische Vorlesung mit Prof. Dr. Martin Booms. → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- JOTT WE DE
- 20:00 Klangwelle 2026 Die Klangwelle vereint die Elemente Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik zu einer einzigartigen Mega-Show. Rahmenprogramm ab 18 Uhr. Eintritt: WK ab 19,- h1,- → Kurpark Bad Neuenahr-Ahrweiler

16. Freitag

KONZERT

BaBa ZuLa



20:00 Uhr → Köln, Gebäude 9

KONZERT

BONN

TAGES-TIPP

19:30 **Aspekte: Jazz im Kammermusiksaal** Heute mit dem Rahel Talts Quartet. Eintritt: WK 30,- / 15,- → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*

20:00 **Cynthia Nickschas & Friends** Stilmix aus Folk und Blues mit kritischen Texten. Eintritt: WK ab 16,- → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*

TAGES-TIPP

20:00 **Four Imaginary Boys** A Tribute to The Cure. Eintritt: WK 28,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

19:00 **Parsley** Americana und Acoustic Pop. In der Reihe »Hardtberger Herbst«. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276*

19:30 **Mr. Irish Bastard - »Bloodshot & Undeafed«** Tour Irish Folk-Punk. Eintritt: WK 30,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

20:00 **Bausa** Rapper. Eintritt: WK 60,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*

20:00 **BeerBitches** Die BeerBitches Carolin Kebekus, Nadine Weyer und Irina Ehenbeck machen aus internationalen Hits kölsche Gasenhauer. Unterstützt werden sie dabei von den Loose Ladyboys. Eintritt: WK 49,- → *E-Werk, Schanzenstr. 37*

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionschluss für die Ausgabe 11/2026 ist der: **14. Oktober 2026**

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

20:00 **Cat Power - »The Greatest«** 20th Anniversary-Tour Unter dem Namen Cat Power veröffentlicht Chan Marshall seit fast 25 Jahren Indie-Rock. Eintritt: WK 59,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

20:00 **DeVotchKa - »A Celebration of the Music of Little Miss Sunshine«** Support: Sons Of Town Hall. Eintritt: WK 34,- → *Yard Club, Neußer Landstr. 2*

20:00 **John Diva & The Rockets Of Love** 80s-inspirierter Arena Rock. Eintritt: WK 30,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 **Kasalla** Die fünf Kölschrockers feiern ihr 15-jähriges Bestehen. Special Guest: Feine Sahne Fischfilet. Eintritt: WK ab 4,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

20:00 **Mayhem - »Death over Europe«** Tour Black Metal Band aus Norwegen. Special Guest: Markduk. Eintritt: WK 70,- → *Essigfabrik, Sieburgerstr. 110*

20:00 **Monolord & Doppelord** Eintritt: WK 30,- → *Gebäude 9, Deutz-Mühlheimer-Str. 117*

20:00 **Tanzwut - »Herz aus Stein«** Tour Support: Sagenbringer. Eintritt: WK 35,50 → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

21:30 **Child Of Panoptes** Freakbeat / Psych aus Frankreich. Support: The Drag. Eintritt: 15,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

19:30 **Marillion Tribute Night** mit Strange Engine (Hogarth-Ara) & Mr. Punch (Fish-Ara). Eintritt: WK 24,- AK 29,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

20:00 **Die Musik von Hans Zimmer** Konzert mit dem Orchester Lords of the Sound. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

BÜHNE

BONN

17:30, 20:30 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10.-1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: WK ab 44,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

DR. ALEXANDER & JACQUELINE STEVENS BELLE



Samstag 17.10.2026 20.00 Uhr
BONN BRÜCKENFORUM

19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: WK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*

19:30 **Der Tatortreiniger - Neue Folgen** Komödie nach der TV-

Kultserie. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

19:30 **Die Zaubergeflöte** Die Uraufführung von Wolfgang Amadeus Mozarts Oper löste zunächst keine große Euphorie aus, dennoch avancierte die Oper schnell zum Publikumsliebling. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

19:30 **Istanbul** Ein Sezen Aksu-Liederabend. Fulminant zelebriert Istanbul den Clash der Kulturen als tragikomisches Feuerwerk der Zwischenmenschlichkeit. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Dauertheatersendung - »Die drei Schwestern«** von Anton Tschechow. Eintritt: 22,- / 18,- / 10,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 **My Fair Lady** Musical von Frederick Loewe. Eintritt: WK 37,- bis 83,- → *Beethovenhalle, Wachsbleiche 16*

20:00 **Toxic Love** Die True Crime Live-Show mit dem Podcast-Duo Jacqueline Belle und Strafverteidiger Dr. Alexander Stevens beleuchtet faszinierende Kriminalfälle. Auf ihrer neuen Live-Tour dreht sich alles um das Thema Toxische Beziehungen. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

20:00 **Erwachsenenclub Schauspiel - Ibsen im Fokus** Ibsen verließ den Frauen des 19. Jahrhunderts eine Stimme und ließ seine Protagonistinnen ausbrechen. Der Erwachsenenclub hat sich ein halbes Jahr mit diesen Figuren auseinandergesetzt und gibt ihnen eine aktuell gefärbte Stimme. → *Werkstattbühne, Rheingasse 1*

20:00 **Matthias Deutschmann - »Propaganda à la carte«** Mit einer einzigartigen Mischung aus Witz, Tiefgang und Musikalität begeistert das Aushängeschild des politischen Kabarets auch in seinem neuen Bühnensolo. Eintritt: WK 26,- / 20,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Springmaus Improtheater - »Alles bleibt anders«** Eine grandiose Impro-Show am Puls der Zeit in der unvergleichlich humorvollen Springmaus-Manier. Eintritt: 30,- / 24,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

18:30 **4. Cologne Burlesque Festival** International Extravaganza of Burlesque, Boylesque & Queer Cabaret. → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

20:00 **Sabine Domogala - »Endlich Alles«** Kabarett. Eintritt: WK 19,- / 15,- AK 23,- / 19,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

KINDER

BONN

15:00, 19:30 **Percy Jackson - The Lightning Thief** Musical nach dem Bestseller von Rick Riordan für Kinder ab 10 Jahren. Kooperation von JTB und Theater Bonn. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

15:30 **Theater Mensch, Puppe! - »Die Werkstatt der Schmetterlinge«** Theater ab 4 Jahren nach Giocanda Belli und Wolf Erlbruch. Eintritt auf Spendenbasis. → *Stadtteilverein Dransdorf, Lenastr. 14*

SPORT

BONN

14:00 **Bonner SC - VfB 03 Hilden** Regionalliga West. → *Sportpark Nord, Kölnstr. 250*

MARKTPLATZ

BONN

08:00 **Flohmarkt in der Rheinaue** Von April bis Oktober findet einmal

17. Samstag

KONZERT

Aspekte: Jazz im Kammermusiksaal

Rahel Talts Quartet

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



Aus der Reihe »Aspekte: Jazz im Kammermusiksaal«: Das Quartett spielt die Kompositionen der aufstrebenden estnischen Jazzpianistin und Komponistin Rahel Talts. Die Musiker stammen aus verschiedenen Ländern, lernten sich jedoch vor einigen Jahren in Dänemark kennen, wo sie auch gemeinsam studierten. Ihre Musik lässt sich am besten als energiegeladener, akustischer und melodischer Jazz beschreiben, der Einflüsse aus baltischer und nordischer Folkmusik, aus dem traditionellen Jazz und teilweise auch aus der Popmusik aufgreift. Rahel verbindet gerne einfache, eingängige, von Folkmusik inspirierte Melodien mit üppigen Harmonien und groovigen Rhythmen. Ergänzt wird das Programm durch eigene Arrangements estnischer Volkslieder. Der Deutschlandfunk zeichnet das Konzert auf und strahlt es zu einem späteren Zeitpunkt aus. Konzertpaten: Marly und Ulrich Schlottmann.

19:30 → *Bonn, Kammermusiksaal, Beethoven-Haus*

im Monat von 8-18 Uhr der große Flohmarkt in der Bonner Rheinaue statt. → *Freizeitpark Rheinaue, Ludwig-Erhard-Allee 20*

FLOHMARKT
IN DER
RHEINAUE
17. Oktober

MELAN
melan.de

KÖLN

08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16 Uhr. → *Friesenplatz, Venloer Str./Ring*

EXTRAS

BONN

11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch das Godesberger Villenviertel - Eine Reise in die Zeit der Jahrhundertwende. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 / 697682 (AB) o. RS.sermann@kult-nw.de. Beitrag: 12,- → *Treffpunkt: Rheinallee 1 (vor dem Eingang zur Sparkasse)*

14:00 **Basis-Seminar Weißwein** Anmeldung unter kay@kay-weine.de erforderlich. → *Vinothek, Heisterbacher Str. 89, Oberdollen-dorf*

14:00 **Bonn - Residenz der Kurfürsten** Bis heute ist das Stadtbild geprägt von der Kurfürstenzeit und bis heute hat ihr Wirken deutliche Spuren in Bonn hinterlassen. Führung von Stadtreisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,- / 12,- → *Treffpunkt: Hauptportal Bonner Münster*

14:00 **Geheimnisvolles Bonn** Eine Tour zu spannenden Orten und spektakulären Schatzfunden mit Stadtreisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,- / 10,- → *Treffpunkt: Vor der Oper, Am Boeselagerhof*

15:00 **Backstageführung** Die Führung hinter die Kulissen ist für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre kostenlos. → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselagerhof 1*

15:00 **St. Marien** Die Führung des Katholischen Bildungsforums lässt Kunst- und Zeitgeschichte lebendig werden. Eintritt frei. → *Treffpunkt: St. Marien, Seiteneingang, Burgstr. 43*

15:00 **Stadttour »Leben in Wohnungslosigkeit«** Stadtführung des Vereins stadstreifen e.V. mit einer ehemals wohnungslosen Person. Dauer: ca. 1,5-2 Std. Anmeldung: stadstreifen.org. Kosten: 10,- / 15,- (frei bis 14 Jahre). → *Treffpunkt: vor Primark, Poststr. 4*

18:00 **Die Tischreden der Katharina Luther, geborene von Bora«** Szenische Lesung mit Ingrid Husemann (Katharina Luther) und Marc Jaquet (Klavier/Orgel). → *Lutherkirche, Reuterstr. 11*

18:00 **Infoveranstaltung zum Kauf des Johannishofs** von LAS Gemeinsam e.V. → *Kult41, Hochstadenring 41*

20:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit Stadtreisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,- / 12,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

JOTT WE DE

20:00 **Klangwelle 2026** Die Klangwelle vereint die Elemente Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik zu einer einzigartigen Mega-Show. Rahmenprogramm ab 18 Uhr. Eintritt: WK ab 19,- / 11,- → *Kurpark Bad Neuenahr-Ahrweiler*

17. Samstag

KONZERT

Four Imaginary Boys

KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4



Deutschlands gefragteste sowie Europas meistgebuchte The Cure Tribute-Band besteht aus vier Herzblutmusikern, die sich seit 2006 leidenschaftlich dem Gesamtwerk von The Cure widmen und dem Geist der legendären Wave-Götter huldigen. Von Imitation oder gar Parodie kann hier selbstverständlich keine Rede sein, da es sich beim Frontmann der Four Imaginary Boys, Martin Strasser, um einen vokalen Seelenverwandten von Robert Smith zu handeln scheint, der dessen unnachahmlicher Stimme beeindruckend nahekommt. Dabei geht es den vier Landshutern nicht darum, bloßer Abklatsch ihrer Helden zu sein. Viel wichtiger ist es ihnen, mit sphärischen Klängen und Soundflächen die einzigartige Atmosphäre der The Cure-Songs zu erzeugen und auf das Publikum zu übertragen - ihr großer Erfolg gibt ihnen recht.

20:00 → *Bonn, Harmonie*

KONZERT

BONN

- 11:00 **Brazilian Winds** Brazilian Winds vereint brasilianische und lateinamerikanische Stile mit amerikanischer Jazztradition. In der Reihe »Hardtberger Herbst«. Eintritt frei, Spenden willkommen. → *Johanniskirche, Bahnhofstr. 63*
- 17:00 **Chor Gemeinsang - »Mit A cappella um die Welt«** Chorkonzert. Eintritt frei, Spenden willkommen. → *Johanniskirche, Bahnhofstr. 63*
- 18:00 **Eddi & Friends** Eddi Hüneke holt gleich zwei ehemalige Wisse-Guys-Kollegen zurück ins Rampenlicht. Eintritt: WK 27,-h7,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 19:00 **Nacht der Gitarren - 10 Jahre Jubiläum!** Das Gitarrenfestival versammelt zum Jubiläum wieder die weltbesten Akustikgitarrenisten. In diesem Jahr mit Minnie Marks (Australien), Roxane Elfasci (Frankreich), Niwel Tsumbu (Kongo) & André Cavalcante (Brasilien). → *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 16:00 **Glen Clarke** Akustik-Set im Biergarten. Eintritt frei, Hut geht rum. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 19:00 **Satanic Surfers** Schwedische Skate-Punk-Legende. Eintritt: WK 27,- → *Gebäude 9, Deutz-Mühlheimer-Str. 117*
- 19:30 **Ivo Martin - »Mit dir wird mir warm«-Tour** Indie-Pop-Sänger. Eintritt: WK 50,- → *Paladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Any Young Mechanic - »The Modern Shoe«-Tour** Indie-Folk-Quintett aus Australien. Eintritt: WK 22,- → *MTZ, Zulpicherstr. 10*
- 20:00 **Girli - »The Opinionated«-Tour** Alt-Pop. Support: Hanna Rautzenberg. Eintritt: WK 28,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **James Blake - »Trying Times«-Tour** Mix aus Soul, Electronica, Hip-Hop und Alternative R&B. Support: Monica Martin.

FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreiben Sie eine E-Mail an: tageskalender@schnuess.de

Redaktionschluss für die Ausgabe 11/2026 ist der:

14. Oktober 2026

schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

- Eintritt: WK 50,- → *Ausverkauf!* → *E-Work, Schanzenstr. 37*
- 20:00 **Kid Francescoli** Projekt des französischen Electro-Pop-Produzenten Mathieu Hodine. WK 30,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Lori Pop**. Eintritt: WK 29,- → *Yard Club, Neußer Landstr. 2*
- 20:00 **Maria Taylor** US-amerikanische Singer-Songwriterin. Eintritt: WK 25,- → *Jaki, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Reinhardt Buhr** Der Südafrikaner begeistert mit seiner außergewöhnlichen Kombination aus verschiedenen Instrumenten und Live-Looping. Eintritt: WK 35,- → *Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Ruel - »Kicking & Screaming«-Tour** Support: Sadie Jean. Eintritt: WK 37,50 → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **The Iron Roses - »Molotov Nights«-Tour** US-amerikanische Punkrock-Band. Eintritt: WK 31,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

BÜHNE

BONN

- 11:30 **Freiplanskultur** Die komische Lesebühne im KulturBad. Heute mit Julius Esser, Der Käpt'n und Carsten Kubicki. Moderation: Lothar Schiefer. Eintritt frei, Spenden willkommen. → *Rüngsdorfer Kulturbad, Rheinstr. 82*
- 14:00, 18:00 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10. - 1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: WK ab 44,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 15:00 **Der Tatortreiniger - Neue Folgen** Komödie nach der TV-Kultserie. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 15:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 17:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: WK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktshalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 18:00 **37 Ansichtskarten** Komödie von Michael McKeever über eine exzentrische Familie. Eintritt: WK 14,30h2,- → *TIK Theater im Keller, Rochusstr. 30*
- 18:00 **Das Mädchen aus dem goldenen Westen** Giacomo Puccini erzählt in seiner »Amerika-Oper« eine turbulente Liebesgeschichte mit Happy End. → *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*
- 18:00 **Und alle so still** nach dem Roman von Mareike Fallwilt. → *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 19:00 **Lydia Benecke - »Teufelswerk oder Hexenjagd«** Kriminalpsychologin Lydia Benecke geht den Hintergründen vermeintlich »satanischer« Verbrechen nach. Eintritt: WK 36,90/31,- → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 19:00 **One Night of MJ** Hommage an den King of Pop Michael Jackson. Eintritt: WK 37,- bis 80,- → *Beethovenhalle, Wachsbleiche 16*

KÖLN

- 18:00 **Katrin Geelvink - »Träum weiter...«** Chansons & Musikkabarett. Eintritt: WK 19,-h15,- AK 23,-h19,- → *Bürgerhaus Stollwerk, Dreikönigenstr. 23*
- 19:00 **Caveman - »Du sammeln, ich jagen«** Theater-Comedy mit Martin Luding. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- JOTT WE DE**
- 19:00 **KompAct theater - »Der Gott des Gemetzels«** Theaterstück von Yasmina Reza. Eintritt: WK 18,-h14,50 AK 22,-h7,60 → *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

KUNST

BONN

- 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungsbesuch und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29,- (12-18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1,- pro Lebensjahr). → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*
- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10,-h15,- → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 11:30 **Sonntagführung** durch die aktuelle Sonderausstellung »Chungking Huang: Reflections«. Kosten: 5,- (zzgl. Eintritt). → *Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36*

LITERATUR

BONN

- 15:00 **Literatur im Museum** Heute: Miku Sophie Kühmel - »Hannah«. Moderation: Barbara Scheuermann und Dr. Almuth Voß. Eintritt: 2,50 bis 18,- → *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 18:00 **»Lieben Sie Brahms?«** Cordula Hacke und die Solisten Theresia Klose (Sopran), Susanne Willner (Mezzo), Felix Lapple (Tenor) und Ansgar Eimann (Bariton) lassen Brahms Stücke mit einer der großen Liebesgeschichten der französischen Literatur in einen Dialog treten: Françoise Sagans Roman »Lieben Sie Brahms?« gelesen von Birte Schrein. Eintritt: 18,- → *Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9*

MARKTPLATZ

BONN

- 11:00 **Rhein-Antik-Markt** Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11-17 Uhr. An rund 200 Ständen auf dem Friedensplatz, der Vivatgasse, dem Böttler-Platz, der Windeck- und der Poststraße präsentieren internationale Aussteller ein breites Angebot an Antikem und Kuriosen. → *Bonner Innenstadt*

ANTIK KUNST & DESIGN MARKT

Sonntag
18. Okt.
11-17 Uhr
Bonn
Friedensplatz
www.coeln-konzept.de

KÖLN

- 11:00 **Cards & Games Köln** von 11-16 Uhr. Der neue Treffpunkt für Sammler, Gamer, Händler und Fans, die Trading Cards, Retro-Games, Konsolen, Collectibles und echte Sammlerkultur lieben. Eintritt: 7,- (bis 12 Jahre frei). → *Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Str. 2*

KINDER

BONN

- 10:30, 12:00 **Kunstzwerge** Angebot für Kinder von 1-2 Jahren mit Begleitperson. Kosten: 1,50 bis 10,- → *Ausverkauf!* → *Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4*
- 11:00 **Theater Mensch, Puppel - »Der Geräuschehändler«** Theater für Kinder ab 4 Jahren. Eintritt: 12,-h19,- → *LVR-LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*
- 14:00 **Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
- 15:00 **Kinder- und Familienatelier** Heute: »Mit anderen Augen«. Anmeldung erforderlich: 0228 65531 o. bueror@august-macke-haus.de. Kosten: 4,- → *Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36*
- 15:00 **Percy Jackson - The Lightning Thief** Musical nach dem Bestseller von Rick Riordan für Kinder ab 10 Jahren. Kooperation von JTB und Theater Bonn. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 15:00 **Summ & Brumm** Humorvolles Musiktheater für Kinder ab 3 Jahre ohne viele Worte aber mit viel Musik. Eintritt: 8,-h16,- → *Theater Marabu in der Brofabrik, Kreuzstr. 16*
- 16:00 **»Halloween Zaubershow«** Familienshow der Bonner Zauberkünstler Felix Bergmann und Christian Stein. Eintritt: 19,-h12,- → *Fronhofer Galeria, Am Fronhof 9*

KÖLN

- 12:30 **Mo-Torres Kinderkonzert** Der Musiker präsentiert mit seiner Band ein mitreißendes Live-Erlebnis für die ganze Familie. Eintritt: WK 21,- → *Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- EXTRAS BONN**
- 11:00 **Festungsstadt Bonn** Bei der Stadterkundung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. werden sowohl die erhaltenen Festungswerke vorgestellt als auch die wechselvolle Geschichte von Planung, Bau und Schleifung der Verteidigungsanlagen dargestellt. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-h10,- →

Treffpunkt: Am neuen Stadtmödel, Münsterplatz

- 11:00 **Herbst-Pflanzen(tausch)börse** von 11-13 Uhr auf der Parkfläche neben dem Kulturzentrum. Jeder kann mitmachen, auch ohne Anmeldung. Eintritt frei. → *Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720*
- 11:00 **Jüdischer Friedhof an der Römerstraße** Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Männliche Teilnehmer werden gebeten, eine Kopfbedeckung zu tragen. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 8,- → *Treffpunkt: Jüdischer Friedhof, Römerstr. (Ecke Augustusring)*
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann über den Zentralfriedhof in Plittersdorf - Politik von Weimar bis heute und der Memoriamgarten. Dauer: ca. 2 Std. Anmeldung erbeten unter 0228 1 697682 (AB) o. Rselmann@kultnews.de. Kooperation mit der Friedhofsgärtner-Genossenschaft Bonn eG. → *Treffpunkt: Hauptengasse Zentralfriedhof / Gotenstr. 142*
- 14:00 **In Poppelsdorf 'ne Villa** Der Rundgang von StadtReisen Bonn erleben e.V. ist ein Streifzug durch die Jahrhundertge, beginnend am Poppelsdorfer Schloß, dessen Vorgängerbauten die Urzelle des Ortes bildeten. Dauer: ca. 2-2,5 Std. Beitrag: 12,-h10,- → *Treffpunkt: Brücke am Poppelsdorfer Schlossweiher*
- 14:00 **Zwischen Bahnsteig 11 und Amt 99** Die total verrückte Innensicht-Führung von StadtReisen - Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-h10,- → *Treffpunkt: Vor dem Hauptbahnhof, Poststraße/Ecke Maximilianstraße*
- 15:30 **Führung durch die Doppelkirche Schwarzheindorf** Führung des Katholischen Bildungsforums. Eintritt: 5,-h12,50 → *Treffpunkt: Doppelkirche Schwarzheindorf, Dixstr. 41*

JOTT WE DE

19:30 **Klangwelle 2026** Die Klangwelle vereint die Elemente Wasser, Feuer, Laser, Licht und Musik zu einer einzigartigen Mega-Show. Rahmenprogramm ab 18 Uhr. Eintritt: WK ab 19,-h11,- → *Kurpark Bad Neuenahr-Ahrweiler*

19. Montag

KONZERT

Subhumans



20:00 Uhr → Bonn, Kult41

KONZERT

BONN

- 20:00 **Subhumans** Anarcho Punk Legende seit 1980. Support: Manufrakt. Eintritt: 12,- → *Kult41, Hochstadenring 41*
- KÖLN**
- 20:00 **Dardan - »Dilemma«-Tour** Rapper. WK ab 62,50 → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **The Beatles Tribute Show** Tribute Band aus Tschechien. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

BÜHNE

BONN

- 19:30 **Bonn-bastic** English Stand-Up Comedy Show. WK 18,-h10,- → *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

LITERATUR

BONN

- 20:00 **Harald Gesterkamp - »Später.Vielleicht«** Harald Gesterkamp liest aus seinem neuen Roman, der sich der Verfolgung der Juden während der NS-Zeit in Bonn widmet. → *Kunstverein Bad Godesberg e.V., Burgstr. 85*
- 20:00 **Jan-Luca Helbig - »Die Schätzung des Menschen«** Wie spanische Theologen im 16. Jahrhundert das Schmerzensgeld erfanden. Einleitung: Prof. Dr. Martin Schermaier. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

KINDER

BONN

- 10:00 **Summ & Brumm** Humorvolles Musiktheater für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 8,-h16,- → *Theater Marabu in der Brofabrik, Kreuzstr. 16*

18. Sonntag

KONZERT

Nacht der Gitarren



19:00 Uhr → Bonn, Harmonie

20

Dienstag

KONZERT

BONN

- 20:00 **Faboulus Desaster** Thrash Metal. Eintritt: 5,- → Kult41, Hochstadenring 41
- TAGES-TIPP**
- 20:00 **Yasi Hofer** - »Between the Lines«-Tour Das Yasi Hofer-Trio bietet eine Fusion aus virtuoser Rock-Instrumentalmusik und bluesig-jazzigen Vocalsounds. Eintritt: WK 27,- → Harmonie, Frongasse 28-30

KÖLN

- 19:00 **Behemoth & Dimmu Borgir** - »In League With Satan«-Tour Co-Headline Tour. Support: Dark Funeral. Eintritt: WK 66,- → Palladium, Schanzenstr. 40
- 19:00 **POW** K-Pop-Boygroup. Eintritt: WK 39,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Des Rocs** Rock'n'Roll, Metal und Grunge. Support: Finn Forster. Eintritt: WK 32,- → Gebäude 9, Deutz-Mühlheimer-Str. 117
- 20:00 **Don Camillo** Punkrock. Special Guests: Short Story Long & roughpatch. Eintritt: WK 5,- AK 10,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9
- 20:00 **Emil, Jorin Hagen & JHN-WNDT** Deutschpop- und Deutschrap. Eintritt: WK 29,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 **Jassin** Eintritt: WK 45,- → E-Werk, Schanzenstr. 37
- 20:00 **Slayyyter** - »WorSt Girl In The World«-Tour Electro-Pop / Hyperpop. Support: Kalika. Eintritt: WK 32,- → Die Kantine, Neusser Landstr. 2
- 20:00 **Some Sprouts** - »Never Enough«-Tour Dream-Pop-Band. Eintritt: WK 26,- → AR-Theater, Ehrenfeldgürtel 127
- 21:00 **Jamie Grey** Eintritt: WK 22,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 21:00 **Tribute To Nothing** Post-HC aus England. Support: Leaves. Eintritt: 18,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

- 19:00 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10.-1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: WK ab 44,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 19:30 **Teatro de los Andes** - »Palalay« Gastspiel Spanisch/Quechua mit deutschen Übertiteln. Eintritt: 20,- /15,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16
- 20:00 **Prof. Dr. Volker Busch** - »Zuversicht« Ein Abend voller guter Geschichten, hilfreicher Tipps und einer Prise Hirnforschung mit dem Arzt, Neurologen, Wissenschaftler und mehrfachen Bestseller-Autor. Eintritt: WK 30,50 Ausverkauf! → Pantheon, Siegburger Str. 42

KINDER

BONN

- 09:00 **Connected / Disconnected** Workshop (20.23.10. 9-13:30 Uhr) mit Tanz & Kunst für Kinder und Jugendliche von 10 bis 16 Jahren. Anmeldung: info@kuensterlo-

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



PDF
DOWNLOAD
www.schnuess.de

rum-bonn.de o. 01515 5398163.
→ Künstlerforum Bonn, Hochstadenring 22-24

10:15 **Natürlich Kunst!** Der 4-tägige Herbstferien-Workshop »Tiere beobachten, skizzieren und malen« (20.-23.10., 10:15-15:15 Uhr) für Kinder von 9-12 Jahren. Kosten: WK 160,- → Museum Koenig, Adenauerallee 160

EXTRAS

KÖLN

- 20:00 **Flugforensik** Der erfolgreichste deutschsprachige Luftfahrt-Podcast. Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

21

Mittwoch

KONZERT

KÖLN

- 18:45 **Kärholz** - »Sturm Zieh Auf«-Tour Special Guest: The Green Goblins. Eintritt: WK 42,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 19:00 **Korn** Nu Metal-Band aus Kalifornien. Special Guest: Architects. Opening Act: Youth Code. Eintritt: WK ab 80,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3
- 19:00 **Spineshank & (hed) P.E.** Zwei US-Legenden des Crossover und NuMetal auf Doppel-Headline-Tour. Eintritt: WK 32,- → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 19:00 **Walk Off The Earth** Special Guest: Luminati Suns. Support: Crash Adams. WK 48,- → Carls-Werk Victoria, Schanzenstr. 6-20
- 19:30 **Badmöjzjay** - »Haus im Meer«-Tour Rapperin. WK 50,- → Palladium, Schanzenstr. 40
- 20:00 **And so I Watch You From Afar & Caspian** Eintritt: WK 28,- → Gebäude 9, Deutz-Mühlheimer-Str. 117
- 20:00 **Il Civetto** Popmusik. Special Act: Conny & Lissner. Eintritt: WK 46,- → E-Werk, Schanzenstr. 37
- 20:00 **Klaus Hoffmann** - »Ich bin«-Tour Liedermacher und Chansonier. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:00 **Static Dress** Special Guests: Soul Blind & Holder. WK 27,50 → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

20. Dienstag

KONZERT

Yasi Hofer



KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

Nachhol-Termin vom 13.3.2025: Yasi Hofer ist eine hochbegabte Rock-Gitarristin, die von Gitarrengott Steve Vai im Alter von nur 14 Jahren entdeckt und gefördert wurde. Bis heute verbindet die beiden eine enge musikalische Zusammenarbeit, und Yasi ist immer wieder als Gast bei seinen Europa-Tourneen zu erleben. Es folgten ein Musikstudium und unzählige Gastspiele auf großen und kleinen Bühnen Europas, bei denen die Multiinstrumentalistin mit ihrem überbordenden musikalischen Talent von sich reden machte, sowie zahlreiche Veröffentlichungen und Kooperationen. Mit ihrem Yasi Hofer Trio hat sie europaweit bereits über 300 Konzerte gespielt. Ihr zweistündiges Live-Programm verbindet virtuose Rock-Instrumentalmusik mit bluesig-jazzigen Vocals, hypnotischen Grooves und atmosphärischen Dream-Pop-Elementen – eine Mischung, die sowohl Spielfreude als auch künstlerische Tiefe vereint.

20:00 → Bonn, Harmonie

21:00 **Maquina**. Psych Rock aus Lissabon. Support: Told. Eintritt: 17,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

BÜHNE

BONN

- 19:00 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10.-1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: WK ab 44,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 20:00 **Christian Schulte-Loh** - »Import Export« In Großbritannien seit Jahren erfolgreich, ist er mittlerweile auch in Deutschland ein TV-bekanntes Gesicht und Gast in zahlreichen TV-Shows. Eintritt: WK 26,50/20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10
- 20:00 **Sven Bensmann** - »Svenomenal« Das All-in-One Entertainment Gesamtpaket startet wieder durch, nah an den Zuschauern, sau witzig, musikalisch anspruchsvoll und verdammt liebevoll. Eintritt: WK 30,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

KUNST

BONN

- 18:00 **Antike Kunst und Kultur** Öffentliche Führung. Heute: »Als unsterbliche Erinnerung an den sterblichen Körper – Griechische Porträtstatuen und ihre Funktionen« mit Prof. Dr. Ralf Krumeich. Eintritt: 5,- (inkl. Führung). → Akademisches Kunstmuseum, Römerstr. 164
- 18:00 **Wednesday Late Art** Ein Feierabend voller Kunst, Kultur, Musik & Drinks mit Speedführungen und Mitmach-Aktionen zu aktuellen Ausstellungen. Eintritt: WK 16,- /18,- → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

LITERATUR

BONN

- 19:00 **Anna Benning** - »To Break a God« Moderation: Pia Rhona Saxe. Eintritt: 10,- → Thalia Bonn, Markt 24
- 19:30 **Literarischer Salon** mit der Schauspielerin Barbara Teuber. Heute: Lesung aus Theodor Storm - »Immensee«. Anmeldung erbeten: info@lg-bonn.de. Eintritt: 19,- (inkl. Getränk). → Haus der Theatergemeinde, Bonner Talweg 10
- 20:00 **László F. Földényi** - »Heinrich von Kleist« László F. Földényi leitet als Professor den Lehrstuhl für Kunsttheorie an der Akademie für Theater und Film, Budapest. → Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44

KINDER

BONN

- 11:00 **Kinderstadtführung** Spiel, Spaß und Aktion stehen im Vordergrund beim Bonn-Spiel von StadtReisen – Bonn erleben e.V. für Kinder von 7-12 Jahren. Anmeldung erforderlich. Dauer: ca. 3 Std. Beitrag: 12,- /10,- → Treffpunkt: Vor der Oper, Am Boeselerhof

EXTRAS

BONN

- 19:00 **Das Philosophische Café** mit Markus Melchers. Thema heute: »Vorurteile«. Eintritt: 10,- /18,- → Café Camus, Breite Str. 54-56
- 19:00 **Klimatreff** Heute: Irina stellt als interaktive Präsentation den zweiten Teil des Buches »Blueprint for Revolution« vor. Eintritt frei. → Kult41, Hochstadenring 41



OKTOBER 2026



Do, 08. OKTOBER
TRUECRIME von
VierNull.de

Der letzte RAF-Mord in Deutschland



10. | 11. OKTOBER
LUDWIG!

Ich hör' wohl nicht recht?!



Mi, 14. OKTOBER
Kathi Wolf

Psycho Royal



Sa, 24. OKTOBER
Moritz Netenjakob

Das Ufo parkt falsch - Die One-Man-Show



Do, 29. OKTOBER
Doc Esser & Band

Ein Doc für alle Fälle



Sa, 31. OKTOBER
Springmaus Improtheater
BÄAM - Halloween-Special

WWW.SPRINGMAUS-THEATER.DE
Frongasse 8-10 • 53121 Bonn • 0228 - 79 80 81

22

Donnerstag

KONZERT

BONN

- ➔ 19:30 **Stephan Hippe** – »Douce France« (über) Leben in Frankreich« Der Hamburger Chansonier nimmt das Publikum mit auf eine Reise zu seinen musikalischen Helden. ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- ➔ 21:00 **Blues Session** Traditionreicher wöchentlicher Jam der Bluesmusiker aus Bonn und der Region. ➔ *Musikkneipe Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- ➔ 20:00 **Alin Coen** – »Du bedeutest mir die Welt«-Tour Zwei US-Legenden des Crossover und NuMetal auf Doppel-Headline-Tour. Eintritt: VK 35,- ➔ *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- ➔ 20:00 **Bluthund** Crossoverband aus Berlin. Eintritt: VK 29,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- ➔ 20:00 **Charlie Jeer** Eintritt: VK 25,- ➔ *Yard Club, Neußer Landstr. 2*
- ➔ 20:00 **Dub Pistols** Eintritt: VK 24,- ➔ *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- ➔ 20:00 **Leftovers** Alternativ-Band aus Wien. Eintritt: VK 30,- ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- ➔ 20:00 **One Man Boycott** Songs zwischen Pop-Punk, Alternative Rock und Emo. Eintritt: VK 5,- AK 10,- ➔ *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- ➔ 20:00 **Stoppok** Stoppok feiert seinen zosten mit einer Mischung aus Folk, Rock, Rhythm'n'Blues und Country. ➔ *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- ➔ 20:00 **The Hu** Folk-Metal-Band aus der Mongolei. Support: Skald. Eintritt: VK 40,- ➔ *Palladium, Schanzenstr. 40*
- ➔ 21:00 **System Exclusive** Synth-Pop-Post-Punk aus Kalifornien. Support: Trash Petal. Eintritt: 16,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- ➔ 20:00 **Völkerball** – »Engel«-Tour Rammstein Tributeband. Eintritt: VK 35,- ➔ *Ausverkauf! ➔ Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

BÜHNE

BONN

- ➔ 19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: VK ab 30,- ➔ *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- ➔ 19:00 **Vanya Usovich** Stand-up Comedian aus Belarus. ➔ *Brückensforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*
- ➔ 19:30 **Bartleby, der Schreiber** nach der Erzählung von Hermann Melville. Melville entwirft hier nicht nur den Prototyp des literarischen Antihelden, sondern auch eine katkaeske Gestalt, die mit stiller, beinahe magischer passiver Revolution die autoritäre Macht untergräbt. ➔ *Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9*
- ➔ 19:30 **Die Zauberflöte** Die Uraufführung von Wolfgang Amadeus Mozarts Oper löste zunächst keine große Euphorie aus, dennoch avancierte die Oper schnell zum Publikumsbeliebter. ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- ➔ 19:30 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10.–1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: VK ab 44,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

22. Donnerstag

BÜHNE

Katja Berlin



© GUIDO RITTMANN

20:00 Uhr ➔ Bonn, Haus der Springmaus

- ➔ 19:30 **PREMIERE: Rita will's wissen** Komödie über Bildung, Selbstfindung und die Frage, wo man wirklich hingehört. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- ➔ 20:00 **All das Schöne** Höchste Sensibel und verblüffend komisch setzt sich Duncan Macmillan mit dem Leiden Depression auseinander und beleuchtet fast beiläufig, die Folgen dieser Krankheit für die Betroffenen und deren Umfeld. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- ➔ 20:00 **Behrend Ibbeken** Comedy mit Live-Musik. Eintritt: VK ab 20,- ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- ➔ 20:00 **Katja Berlin** – »Torten der Wahrheit« Mit einem Best-of aktueller Tortendigramme, beleuchtet die mehrfache Bestseller-Autorin bresante Themen aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft auf ihre satirische Art. Eintritt: VK 40,30/34,50 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

KÖLN

- ➔ 20:00 **11live Köln Comedy-Nacht XXL 2026** mit Bastian Bielandorfer, Simon Stäblein, Torsten Sträter, Jerry Van, Björn von Morgenstern, Filiz Tasdan, Ana Lucia & Elli Lizz. Moderation: Osan Yaran. Eintritt: VK ab 49,50 ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- ➔ 20:00 **Felix Janosa** – »Die Beatles, das Universum und der Rest« Plauder- und Mitsingkonzert. Eintritt: VK 19,- AK 23,- AK 23,- AK 23,- ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

- ➔ 20:00 **Fatih Çevikkollu** – »KI – Kritische Intelligenz« Der Kabarettabend nimmt die Herausforderungen der digitalen Welt ins Visier. Eintritt: VK 22,- AK 18,10 AK 26,50/21,70 ➔ *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

LITERATUR

BONN

- ➔ 20:00 **Petra Morsbach** – »Orion« Der Roman stand im Juli und im August auf Platz 1 der SWR-Bestenliste. ➔ *Buchhandlung Böttger, Maximilianstr. 44*

EXTRAS

BONN

- ➔ 19:00 **Das neue Schiedsgericht NS-Raubgut** Chancen und Herausforderungen. Vortrag von RiB-VerfG a.D. Peter Müller, Präsident des Schiedsgerichts NS-Raubgut. Begrüßung: Dr. Claudia Emmert Intendantin des Kunstmuseums Bonn. Moderation und Diskussion: Prof. Dr. Matthias Weller Uni-

versität Bonn. Anmeldung erforderlich an sekretariat.weller@jura.uni-bonn.de. ➔ *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

- ➔ 20:30 **Theater Tumult: »Im Dunkeln«** Heute: Eine Gruselgeschichte in totaler Finsternis. Ab 22 Uhr Reggae mit Marco. Eintritt frei. ➔ *Kult41, Hochstadenring 41*

JOTT WE DE

- ➔ 18:30 **Siegburger Museumsge-spräche** Heute: »Als die Geschichte begann...« Der Vortrag von Dr. Ulrich Hofmann lädt zu einem Streifzug durch die Lokalgeschichte von der Altsteinzeit bis zum Frühmittelalter und gibt einen ersten Einblick in die geplante Neugestaltung der vor- und frühgeschichtlichen Abteilung des Stadtmuseums. Eintritt frei. ➔ *Stadtmuseum, Markt 46, Siegburg*

- ➔ 18:30 **Von Einstein zu Gravitationswellen** Anlässlich des kommenden 111. Jahrestags der Veröffentlichung Albert Einsteins allgemeiner Relativitätstheorie werden drei international renommierten Experten über die Zukunft der Gravitationswellenastronomie und die philosophische Implikationen der Relativitätstheorie referieren. Information und Anmeldung: indico.hiskp.uni-bonn.de/category/144 ➔ *Physikzentrum, Hauptstr. 5, Bad Honnef*

23

Freitag

KONZERT

BONN

- ➔ 18:30 **Fool The Masses** – »Re:World«-Tour Metalcore. Special Guests: Liar's Fear & I Scream For Ice Cream. Eintritt: VK 16,- AK 19,- ➔ *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*
- ➔ 19:00 **Tuppenny Bunters** 60s-Garage-Rock- und Pop-Duo aus England. Support: Carpentry Dudes. Eintritt: 10,- ➔ *Kult41, Hochstadenring 41*
- ➔ 19:30 **La noche del tango** Das Hamburg Stage Ensemble spielt die vier Jahreszeiten von Astor Piazzolla. Facettenreiche, beschwingende Tangos und Balladen von Piazzolla und anderen lateinamerikanischen Komponisten erklingen im zweiten Teil des Programms. ➔ *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24*
- ➔ 20:00 **Bonn Stomp #74** Heute: Rock'n'Roll, Rhythm'n'Blues & Beat mit Hipbone Slim & The Kneerjeks. Special Guest: Geil & The Fendersons. Eintritt: 16,- ➔ *Bla, Bornheimer Str. 20*
- ➔ 20:00 **Mytallica** Metallica Tribute Band. ➔ *Harmonie, Frongasse 28-30*
- ➔ 20:00 **Soundtrips NRW 79** Heute: Les Marquises & Grisha Mumukov. Seit 2019 bilden Emilie Skrijelj und Tom Malmendier das Duo Les Marquises, das mit einem Akkordeon, Schlagzeug und Schallplatten auftritt. Eintritt: 15,- AK 19,- ➔ *Dialograum Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130*

KÖLN

- ➔ 18:00 **Archspire** Progressive- und Technical-Death-Metal-Band aus Kanada. Special Guests: Crown Magnetar, The Zenith Passage & Analopsy. Eintritt: VK 35,- ➔ *Es-sigfabrik, Siegburgerstr. 110*
- ➔ 19:00 **Codefendants** Das US-amerikanische Kollektiv kombiniert Punk-Rock, Hip-Hop, New Wave und Alternative-Rock. Support: Jakobs Castle. Eintritt: VK 28,- ➔ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- ➔ 19:00 **Natanya** – »The Attitude«-Tour R&B und Pop. Eintritt: VK 23,- ➔ *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*

- ➔ 19:00 **Swift Exit & Friends** Songs zwischen Alternative, Punkrock, Post Punk und Powerpop. Eintritt: VK 11,- AK 15,- ➔ *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- ➔ 19:30 **Plansch** – »Plansch und Gloria« Kölische Surfpop Band. ➔ *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- ➔ 19:30 **Sharaktah** Eintritt: VK 25,- ➔ *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- ➔ 20:00 **Betontod** – »Wir fangen jetzt erst an!«-Tour Die Punkband feiert ihr 35-jähriges Bandjubiläum. Eintritt: VK 45,- ➔ *Palladium, Schanzenstr. 40*
- ➔ 20:00 **Fabian Kuhn** – »All We've Ever Been«-Tour Indie-Folk aus Köln. Eintritt: VK 25,- ➔ *Yard Club, Neußer Landstr. 2*
- ➔ 20:00 **Midnight Till Morning** Die Band aus »Building The Band«. Support: Will Linley. Eintritt: VK 30,- ➔ *E-Werk, Schanzenstr. 37*
- ➔ 20:00 **Nightwash** – »Das Sing Ding« Das lustige Mit-Sing-Konzert. Eintritt: VK 30,- ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- ➔ 20:00 **Philipp Lupp** Eintritt: VK 29,- ➔ *Helios37, Heliosstr. 37*
- ➔ 21:30 **P.O.Box** Ska-Punk-Veteranen aus Frankreich. Support: Sounds Familiar. Eintritt: 16,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- ➔ 20:00 **Tschida Ensemble** Kultitsongs aus den 70er Jahren. Eintritt: VK 18,- AK 40 AK 22,- AK 17,60 ➔ *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*
- ➔ 20:30 **667 The Neighbour of the Beast** Tribute to IronMaiden. Eintritt: VK 24,- AK 29,- ➔ *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

BÜHNE

BONN

- ➔ 17:30, 20:30 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10.–1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: VK ab 44,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- ➔ 19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: VK ab 30,- ➔ *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschale Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- ➔ 19:30 **Das Mädchen aus dem goldenen Westen** Giacomo Puccini

erzählt in seiner »Amerika-Oper« eine turbulente Liebesgeschichte mit Happy End. ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

- ➔ 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: VK 14,- bis 39,- ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- ➔ 19:30 **Rita will's wissen** Komödie über Bildung, Selbstfindung und die Frage, wo man wirklich hingehört. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- ➔ 20:00 **Comedyflash** Die Stand Up Comedy Show. ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- ➔ 20:00 **Kein Thema** Ein mentales, emotionales und (meta)physisches Geocaching von Caroline Simon, Guido Vanek-Preuß & Post Meta Institute. Eintritt: 17,- AK 19,- ➔ *Tanzgenerator in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- ➔ 20:00 **Ralf Senkel** – »Der hat gesessen!« Ralf Senkel wandert zwischen den Grenzen von Comedy und Kabarett. Eintritt: VK 30,- AK 20 ➔ *Ausverkauf! ➔ Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- ➔ 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milisavljevic eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- ➔ 20:00 **Theaterkollektiv jottwede** – »Erkenntnisse eines Tankwarts« von Alexandre Labruffe. Eintritt: 25,- AK 10,- AK 10,- ➔ *Spielort: ehem. Tankstelle, Endericher Str. 44*
- ➔ 20:00 **Tobias Mann** – »Real/Fake« In seinem 8. Bühnenprogramm stellt sich Tobias Mann der wichtigsten Frage der Zeit: Was ist echt und was ist falsch. Eintritt: VK 26,- AK 21,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*

KÖLN

- ➔ 20:00 **11live Köln Comedy-Nacht XXL 2026** mit Bastian Bielandorfer, Simon Stäblein, Torsten Sträter, Jerry Van, Björn von Morgenstern, Filiz Tasdan, Ana Lucia & Elli Lizz. Moderation: Osan Yaran. Eintritt: VK ab 49,50 ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- ➔ 20:00 **Shakti & Matze** – »Kleinkunst-Pop aus der tiefsten Provinz« Musikalisches Kabarett. Eintritt: VK 19,- AK 15,- AK 23,- AK 23,- ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

LITERATUR

BONN

- ➔ 19:00 »Bonner Bogen – Literarisches von A (wie Beethoven) bis Z (wie Westerwelle)« Lesung aus der Anthologie mit Harald Gesterkamp, Monika Littau, Katharina Prünte und Georg Schnitzler. Eintritt: 10,- ➔ *Bücherei der Christuskirche, Hohenzollernstr. 70*

KÖLN

- ➔ 20:00 **Literatur trifft Klavier** Mit ihrem aktuellen Programm »Neulich im Himmel« ist die Schriftstellerin und Literaturvermittlerin Elke Heidenreich gemeinsam mit dem Pianisten Marc-Aurèle Floros zu Gast. Der Abend verbindet Literatur und Musik zu einer abwechslungsreichen Reise durch Heidenreichs erzählerisches Werk. Eintritt: VK 50,- bis 79,- ➔ *Kölner Philharmonie, Bischofsgartenstr. 1*

EXTRAS

BONN

- ➔ 14:00 **Offener Nachmittag** Individuelle Parkierung von 14-18 Uhr. Um 14:30 und 16 Uhr Lesungen in Zusammenarbeit mit dem Bücherei-Team von St. Cäcilia. Eintritt frei, Spende erbeten. ➔ *Arboretum Park Hürle, Büchelstraße*
- ➔ 16:15 **Philosophie und Kunst** Philosophisches Vortrags mit Prof. Dr. Martin Booms. ➔ *Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*

23. Freitag

KONZERT

Bonn Stomp #74

Hipbone Slim & The Kneerjeks



20:00 Uhr ➔ Bonn, Bla

KONZERT

BONN

- 19:00 **The First Riot** mit den Bands Cell (Nu-Metalcore), Irrsinn (Alternative Hardcore Rap / Nu-Metal) und Containees (Rap-Core). Eintritt: VK 12,- AK 15,- → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*
- 19:30 **Grenzenlos 1: Goldrausch** Das Beethoven Orchester Bonn spielt live in großer Besetzung die Musik zu Charlie Chaplins Stummfilmklassiker »The Gold Rush – Goldrausch«. VK 24,- bis 49,- → *Beethovenhalle, Wachsbleiche 16*
- 20:00 **Das Aus der Jugend** Support: Salomon. Eintritt: VK 15,- → *Namenlos, Bornheimer Str. 20-22*
- 20:00 **Irish Stew – »Erin go Bragh«** Celtic Folkrock. Eintritt: VK 22,- → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **Mike Leon Grosch** Pop- und Schlagermusik. Eintritt: VK 55,- → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*

KÖLN

- 19:00 **Est Gee – »Bigger Than The Devil«-Tour** Rapper. Eintritt: VK 28,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 19:00 **RAPK** Eintritt: VK 34,- → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **A Night of Unholy Passion** Metal und Doom mit den Bands Ultha, Takh & Ara. Eintritt: VK 27,- → *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 20:00 **Carolyn Karnuth – »I Heard Love Is Blind«** Ein Amy Winehouse Abend. Eintritt: VK 19,- /15,- AK 23,- /19,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Civo** Rapper. Eintritt: VK 50,- → *Palladium, Schanzenstr. 40*
- 20:00 **Mal Elévé – »Résilience«-Tour** Mischung von Reggae und Dancehall, Rap bis hin zu Punk. Eintritt: VK 30,- → *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 21:30 **Wesley & The Boys** Garage-Punk'n'Roll aus den USA. Support: Sounds Familiar. Eintritt: 16,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 20:00 **Ragetrack** Tribute to Rage Against the Machine. Support: Freaks Off The Leash (Korn Tribute). Eintritt: VK 24,- AK 29,- → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

PARTY
KÖLN

- 22:00 **The Disco Boys** Eine wilde Mischung aus Disco-Klassikern und modernen House-Songs. → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 23:00 **HomOriental Party** Schwullesbische Orientparty mit den DJs Kanin Yildirim & Mesut und dem besten Mix aus modernen Türkisch, Oriental, Arabic, Balkan Pop, House, Pop- und Blackounds. Eintritt: 19,- → *Tivoli, Hohestr. 14*

BÜHNE
BONN

- 17:30, 20:30 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10.-1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: VK ab 44,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: VK ab 30,- → *Malentes Theater Palast in der Jahrmarktschalle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: VK 14,- bis 39,- → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **Meine Kirschen, mein Garten, mein Geld** Die Fortschreibung von Anton Tschechows Kirchengarten ist Rebekka Davids zweite Arbeit am Theater Bonn. → *Schauspielhaus, Am Michaels-hof 9*
- 19:30 **Rita will's wissen** Komödie über Bildung, Selbstfindung und die Frage, wo man wirklich hingehört. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Bewegte Zeiten** Deutsche Jahrhundertrevue – Eine Zeitreise durch über 100 Jahre deutsche Geschichte vom Kaiserreich bis in die Gegenwart. Eintritt: VK 14,30/12,- → *Tik Theater im Keller, Rochusstr. 30*
- 20:00 **Freischwimmer** Die neue Reihe in der Werkstatt: Abseits vom Theateralltag werden von Assistierenden und dem Schauspielensemble die besten Ideen präsentiert, es kann alles passieren: Musik, Lesung oder ein neues Theaterstück. → *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Fritz Eckenga – »Greatest Fritz – Das Beste aus 5 Jahrhunderten«** Der sprachgeniale Ruhr(s)pöttler mit seinem nagelneuen Best-of-Solo. Eintritt: VK

24,-/18,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Hagen Rether – »Liebe – Aktuelle Fassung«** Es ist kein klassisches Kabarett, was Hagen Rether seinem Publikum serviert, sondern eher ein assoziatives Spiel, ein Mitdenkangebot. In der Reihe »Quatsch keine Oper«. *Ausverkauf!* → *Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1*

- 20:00 **Kein Thema** Ein mentales, emotionales und (meta)physisches Geocaching von Caroline Simon, Guido Vanek-Preuß & Post Meta Institute. Eintritt: 17,-/9,- → *Tanzgenerator in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Moritz Netenjakob – »Das Ufo parkt falsch«** Der Grimme-preisträger und Bestseller-Autor präsentiert einen perfekten Mix aus merkwürdigen Beobachtungen, verrückten Einfällen und liebenswerten Figuren. Eintritt: VK 25,40/9,60 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

- 20:00 **Theaterkollektiv jottwede – »Erkenntnisse eines Tankwarts«** von Alexandre Labriffe. Eintritt: 25,-/20,-/10,- → *Spielort: ehem. Tankstelle, Endenicher Str. 44*

KÖLN

- 19:15 **11live Köln Comedy-Nacht XXL 2026** mit Bastian Bielandorfer, Simon Stäblein, Torsten Sträter, Jerry Vsan, Björn von Morgenstern, Filiz Tasdan, Ana Lucia & Elli Lizz. Moderation: Osan Yaran. Eintritt: VK ab 49,50 → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*

KINDER

BONN

- 13:00 **Programmierungswerkstatt** Herbstferien-Angebot für Kinder ab 7 Jahren im Rahmen der Code Week Bonn-Rhein-Sieg 2026. Kosten: nur Museumseintritt. → *Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45*
- 15:00 **Familienführung** Das Opernhaus lässt sich in die Karten schauen. Eintritt: VK 9,80 *Ausverkauf!* → *Opernhaus Bonn, Foyerbühne, Am Boeselerhof 1*

MARKTPLATZ

KÖLN

- 08:00 **Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16 Uhr. → *Neptunplatz, Köln-Ehrenfeld*

EXTRAS

BONN

- 14:00 **Britten in Bonn** Führung von StattReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12,-/10,- → *Treffpunkt: Vor dem Sternhotel am Marktplatz*
- 16:00 **Brauereien und Bierkultur in Bonn** Führung von StattReisen – Bonn erleben e.V. mit Kölsch-Proben in ausgesuchten Wirtschaften. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 14,-/12,- (Getränke auf Selbstzahlerbasis). → *Treffpunkt: Eingang Münsterbasilika, Münsterplatz*
- 18:00, 20:00 **Mit dem Nachtwächter durch Bonn** Ein Gang durch die dunklen Seiten der Stadt mit StattReisen Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 14,-/12,- → *Treffpunkt: Rheingasse, Ecke Brassertufer*

JOTT WE DE

- 17:30 **Troisdorfer Oktoberfest** Wiesen-Gaudi in der Stadthalle. Eintritt: VK ab 35,- → *Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167*

- 18:00 **Halloween auf Burg Satzvey** Grusel-Event auf der mittelalterlichen Wasserburg. Kinderprogramm von 15-18 Uhr. Eintritt: 15,- bis 30,- → *Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey*

2026
OKTOBER

KNEIPE ☆ BIERGARTEN ☆ LIVE-CLUB

SONNTAG 11.10. 19:00 UHR

KING KING

Blues-Rock aus Schottland
mit Elementen aus Soul & Funk

DIENSTAG 13.10. 20:00 UHR

SYDNEY ELLIS & HER
MIDNIGHT PREACHERSDie »Europa-Gospel«-Tour der
energiegeladenen Blues- und Soulsängerin

DONNERSTAG 15.10. 20:00 UHR

BIRTH CONTROL

Die legendäre Prog-/ Krautrockband

FREITAG 16.10. 20:00 UHR

ANNE HAIGIS

Blues-, Soul- & Rockröhre
mit Gast Susanne Back

SAMSTAG 17.10. 20:00 UHR

FOUR IMAGINARY
BOYS

A Tribute to The Cure

KNIPPSCHAFF

Mit Ex-Bläck Fööss
Bömmel Lückerrath &
Kafi Biermann.
Kölsche Lieder
von Hans KnippDONNERSTAG 29.10.
20:00 UHRVORVERKAUF ONLINE UNTER WWW.HARMONIE-BONN.DE,
IN DER HARMONIE UND ALLEN BEKANNTEN VVK-STELLENHARMONIE BONN/ENDENICH
FRONGASSE 28-30 | 53121 BONN
WWW.HARMONIE-BONN.DEPARTNERSATZ
MEDIA

24. Samstag

BÜHNE

Moritz Netenjakob



20:00 Uhr → Bonn, Haus der Springmaus

© BRITTA GÜDUSLING

25

Sonntag

KONZERT
BONN

- 17:30 **Oberkasseler Matinée** Heute mit Don Alder (Gitarre) aus Kanada. Eintritt frei, Spende erbeten. → Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720
- 18:00 **Beethoven – der Titan** Die Klassische Philharmonie Bonn eröffnet ihre neue Saison, in der

- Ludwig van Beethoven aus Anlass seines 200. Todestags im Mittelpunkt stehen wird. Heute mit Werken von Beethoven und Mozart. WK 31, – bis 58, – → Beethovenhalle, Wachsbleiche 16
- 19:00 **Daria Assmus & Band** – «So-and-of Change – Wenn Songs die Welt verändern» Gemeinsam mit Gitarrist und Sänger Marco Silvestri und ihrer Band interpretiert Daria Assmus ausgewählte Protestsongs. Eintritt: WK 24, –/20, – → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 19:00 **L'Orne** Post-Rock/Slowcore. Support: Altic Ocean & Casino Garden. Eintritt: 10, – → Kult47, Hochstadenring 41

TAGES-TIPP

- 19:00 **Randy Hansen & Band** A Tribute to Jimi Hendrix. Support: Double Down – A Tribute to ZZ Top. → Harmonie, Frongasse 28–30

KÖLN

- 19:00 **Warren Zeiders** Country-Rock. WK 51, – → E-Werk, Schanzenstr. 37
- 20:00 **Eve** – «Scorpion»-Tour WK 37, – → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 20:00 **Gökhan Türkmen** Pop. Eintritt: WK 60, – → Carlswerk Victoria, Schanzenstr. 6–20
- 20:00 **Konstantinos Argiros** Der griechische Sänger verbindet tradi-

tionelle Laikó-Elemente mit modernen Pop- und Dance-Einflüssen. Eintritt: WK ab 59, – → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

- 20:00 **Shantel & Bucovina Club Soundsystem** The Disko Partizani Years. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:00 **Tabber** Eintritt: WK 45, – → Die Kantine, Neusser Landstr. 2

BÜHNE
BONN

- 14:00, 18:00 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10.–1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. WK ab 44, – → GÖP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 15:30 **Macbeth** nach Shakespeare. WK 14, – bis 39, – → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 16:00 **Das Mädchen aus dem goldenen Westen** Giacomo Puccini erzählt in seiner »Amerika-Oper« eine turbulente Liebesgeschichte mit Happy End. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1
- 17:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. WK ab 30, – → Malentes Theater Palast in der Jahrmarkts-halle Pützchen, Holzlarer Weg 42
- 18:00 **Die Leiden des jungen Werther** Zwischen Klimakatastrophe, KI, Krieg und gesellschaftlicher Überforderung wird Johann Wolfgang von Goethes Werther zur Geschichte einer Generation, die nach Zuversicht in dunklen Zeiten sucht. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 18:00 **Rita will's wissen** Komödie über Bildung, Selbstfindung und die Frage, wo man wirklich hingehört. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3–5
- 18:00 **Theaterkollektiv jottwede** – »Erkenntnisse eines Tankwarts« von Alexandre Labruffe. Eintritt: 25, –/20, –/10, – → Spielort: ehem. Tankstelle, Endericher Str. 44

KÖLN

- 18:00 **Götz Frittrig** – »Götzen-dienst« Stand Up Kabarett. WK 19, –/15, – AK 23, –/19, – → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

KUNST
BONN

- 10:00 **Kunstfrühstück** Ausstellungs- und Frühstücksbuffet im Restaurant Gustav. Kosten: 29, – (12–18 Jahre: 12,50, bis 12 Jahre: 1, – pro Lebensjahr). → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4
- 11:15 **Atelier am Sonntag** Kunst-Workshop. Anmeldung unter bildung.vermittlung@bonn.de. Kosten: 10, –/5, – → Kunstmuseum Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2
- 11:30 **Sonntagsführung** durch die aktuelle Sonderausstellung »Chunghung Huang: Reflections«. Kosten: 5, – (zzgl. Eintritt). → Museum August Macke Haus, Hochstadenring 36
- 14:00 **Queer Space** Führung, Kreativ-Aktion & Austausch für Erwachsene in der Ausstellung »Sex Work«. Kosten: 20, –/10, – → Bundeskunsthalle, Helmut-Kohl-Allee 4

KINDER
BONN

- 13:00 **Programmierwerkstatt** Herbstferien-Angebot für Kinder ab 7 J. im Rahmen der Code Week Bonn-Rhein-Sieg 2026. Kosten: nur Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45
- 14:00 **Familienführung** zu den Highlights des Museums. Kosten: nur Museumseintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 15:00 **BlauPause** Objekt- und Musiktheater für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 8, –/6, – → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16

26

Montag

KONZERT
BONN

- 19:00 **Animato** – Musik im Gespräch Junge Künstler spielen und erklären Musik. Heute: »Absolute Programm-Musik?« – Am Beispiel von Franz Schubert und Frédéric Chopin mit Colin Pütz (Klavier). Reservierung erforderlich: info@LudwigvanB.de. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Universitätsclub, Konviktsstr. 9
- 20:00 **Myrna Loy** Die Bonner Avantgarde-Pop-Legende feiert nach 33 Jahren Pause ihr Comeback. Eintritt: WK 23, – AK 26,50 → Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42

KÖLN

- 20:00 **Clawfinger** – »Before We All Die« – Tour Skandinavische Crossover- und Rap-Metal-Band. Support: Sickret. Eintritt: WK 35, – → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 20:00 **Naked Cameo** – »Phase to Phase«-Tour Indie, Rock und Pop aus Österreich. Eintritt: WK 25, – → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 **Teenage Fanclub** – »Do Not Dare To Dream«-Tour Schottische Rockband. Support: Euros Child. Eintritt: WK 33, – → Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117

BÜHNE
BONN

- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14, – bis 39, – → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

KÖLN

- 20:00 **Dr. Lüder Warnken** – »Scheiße, ein Notfall!« Der Notarzt und Comedian aus Hamburg hat für sein Programm ein eigenes Genre erfunden: Medi-tainment. Im Rahmen des Cologne Comedy Festivals. → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

KINDER
BONN

- 10:00 **BlauPause** Objekt- und Musiktheater für Kinder ab 3 Jahren. Eintritt: 8, –/6, – → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16
- 14:00 **Cut-Up-Collagen Workshop** (26.–30.10. 14–20 Uhr) für 10–14-Jährige. Anmeldung unter: info@literaturhaus-bonn.de. → Haus der Jugend, Reuterstr. 100

25. KONZERT

Randy Hansen & Band



19:00 → Bonn, Harmonie

MARKTPLATZ
BONN

- 10:00 **Bonner Schallplatten-Börse** Tonträger aus allen Musikrichtungen, Raritäten, LPs und CDs für kleines Geld, Musik-DVDs, Poster, Books, Fan-Souvenirs und Fachzubehör. Von 11–16 Uhr. Eintritt: 5, – (Kinder bis 12 J. frei). → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17
- 11:00 **Floh- und Trödelmarkt** von 11–17 Uhr. → Mönchplatz vor dem Beuener Rathaus

EXTRAS
BONN

- 11:00 **Beethoven ganz privat** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12, –/10, – → Treffpunkt: Beethovenedenkmal, Münsterplatz
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Eine irre Geschichte – Psychiatrie in Bonn, von der Irrenanstalt zur IWR-Klinik. Dauer: ca. 2,5 Std. Anmeldung unter 0228 / 697682 (AB) o. Rselmann@kultne-ws.de. Beitrag: 12, – → Treffpunkt: Haltestelle »IWR-Klinik« der Linie 61 (Richtung Auerberg)
- 14:00 **Sanierung in der Nordstadt – Der Wandel zur »Altstadt«** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12, –/10, – → Treffpunkt: Maxstraße/Ecke Breite Straße
- 14:00 **Südstadt – Aufbruch in die Gründerzeit** Führung von StadtReisen – Bonn erleben e.V. Dauer: ca. 2 Std. Beitrag: 12, –/10, – → Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee / Ecke Prinz-Albert-Straße
- 18:00 **You're a quizard, Harry** Das magische Harry Potter-Quiz für 2er bis 4er Gruppen. Anmeldung an quiz@springmaus-theater.de. Eintritt: WK 14, – → Haus der Springmaus, Frongasse 8–10

26. Montag

KONZERT

Clawfinger



20:00 Uhr → Köln, Live Music Hall

CD & SCHALLPLATTENBÖRSE
25.10. Bonn BrückenForum 11-16h

elh promotion YASI HOFER 20.10.26 BONN HARMONIE	NOISENOW.DE KUNSTRASEN-BONN.DE 13.11. KÖLN KANTINE RED HOT CHILLI PIPERS
EZIO 15.12.26 BONN HARMONIE	WISHBONE ASH 18.01.27 BONN HARMONIE
ANDREAS VOLLENWEIDER AND FRIENDS 17.11.27 ESSEN LICHTBURG	KUNST! RASEN BONN OPEN AIR 2027 07.07. SIMPLY RED 10.07. MO-TORRES 11.07. NICO SANTOS
SAGA 50 09.05.27 KÖLN CARLSWERK VICTORIA	

WWW.RTP-BONN.DE

DIO ALIVE A Tribute To RONNIE JAMES DIO 4.10. Bonn Harmonie Beginn: 19 Uhr	Nacht der Gitarren "Best Of Akustik Gitarre" 18.10. BONN, HARMONIE Beginn: 19 Uhr
MYTALICA Tribute To METALLICA 23.10. Bonn-HARMONIE Beginn: 20.00 Uhr	Randy Hansen "Tribute To JIMI HENDRIX" 25.10. BONN, HARMONIE Beginn: 19 Uhr
R=MOD= THE MUSIC OF DEPECHE MODE 3.10. Bonn-BRÜCKENFORUM Beginn: 20 Uhr	Erja Lyytinen "Finnisch Blues Power" 27.10. BONN, HARMONIE Beginn: 20 Uhr
	Thorbjörn Risager "Dänisch Blues Power" 30.10. BONN, HARMONIE Beginn: 20 Uhr
	MAM BAP Akustik 01.11. BONN, HARMONIE Beginn: 19 Uhr
	BOPPIN B. Solid As A Rock Tour 2026 4.11. BONN, HARMONIE Beginn: 20 Uhr
	ACHTUNG BABY Tribute To U 2 6.11. BONN, HARMONIE Beginn: 20 Uhr
	AMY WINHOUSE SHOW feat. C.Ladda 7.11. BONN, HARMONIE Beginn: 20 Uhr
	Metal Rulez Best Of Metal Covers Gerhard-von-Are-Straße 4 31.10. BONN, SESSION Beginn: 21 Uhr

KINO
BONN

- 19:30 **Kino im Landesmuseum**
Programm unter bonnerkinema-
thek.de. → *LVR-LandesMuseum
Bonn, Colmantstr. 14-16*

KONZERT
BONN

TAGES-TIPP

- 20:00 **Erja Lyytinen & Band** –
»**Smell The Roses**«-Tour Die fin-
nische Blues-Gitaristin und –
Sängerin wird ihr neues Album
»Smell The Roses« sowie einen
Querschnitt ihrer bisherigen Ver-
öffentlichungen vorstellen. →
Harmonie, Frongasse 28-30

KÖLN

- 20:00 **Matt Hansen** Singer-Son-
gwriter aus Kalifornien. Support:
Hudson Ingram. Eintritt: VK 30, –
→ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Myles Sanko** Eintritt: VK
35, – *Ausverkauf!* → *Stadtgarten,
Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Panicbaby** Alternative Pop.
Eintritt: VK 29, – → *Luxor, Luxem-
burger Str. 40*
- 20:00 **The Bausa** Dance-Pop aus
Norwegen. Eintritt: VK 27,50 →
Die Kantine, Neusser Landstr. 2
- JOTT WE DE**
- 19:30 **Threshold** – »**Hypotheti-
cal**«-25th Anniversary Tour
Progressive-Metal-Band aus Eng-
land. Support: Ancient Curse &
Course of Fate. Eintritt: VK 32, – AK
38, – → *Kubana, Zeitstr. 100,
Siegburg*

Erja Lyytinen & Band



© ELISA WELLMANO

lyytinen, die in einer musikalischen Familie in der finnischen Stadt Kuopio aufwuchs, ist über die Jahre zu einer festen Größe in der Blues Szene in Finnland geworden; die Fans nennen sie liebevoll »die finnische Slide Göttin« und vergleichen sie gerne mit der Ikone Bonnie Raitt. Dabei spielt Lyytinen nicht nur eine heiße Gitarre, sondern hat auch eine eindrucksvoll unverkennbare Stimme. Die Blues Rock-Königin aus Finnland sollte kein Blues-Fan verpassen, ihre Live-Performance ist atemberaubend.

20:00 → *Bonn, Harmonie*

KONZERT
BONN

- 19:00 **BonnVoice** – »**Wir sind
BonnVoice!**« Der A-Cappella-Chor
aus Bonn präsentiert mit span-
nenden Gästen u.a. weitere Beat-
les-Arrangements. VK 22, – h8, –
→ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Carl Carlton & Melanie
Wiegmann** – »**Miles Of Time**«-
Tour Nach dem erfolgreichen ge-
meinsamen Debut legen Carl Car-
lton & Melanie Wiegmann nach:
Mit »Miles Of Time« erschien im
Januar 2026 ihr zweites gemein-
sames Album – und wird von einer
gleichnamigen Tour begleitet.
Zwischen Rhythm & Blues, Ame-
ricana, Blues und Soul interpre-
tieren sie vergessene Songjeweile
ebenso eindrucksvoll wie eigene
Kompositionen. Eintritt: VK 44, –
→ *Harmonie, Frongasse 28-30*

KÖLN

- 20:00 **Boris** – »**Pink**«-20th Anni-
versary Tour Das japanische Trio
gilt als eine der wandlungsfähig-
sten Bands der experimentellen
Heavy-Musik. Eintritt: VK 30, – →
Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 **De Staat** Mischung aus Indus-
trial Grooves, harten Riffs, experi-
menteller Elektronik und Pop-Ein-
flüssen. *Ausverkauf!* → *Gebäude
9, Deutz-Mühlheimer-Str. 117*
- 20:00 **Rita Dakota** Belarussische
Rock-Singer-Songwriterin. Ein-
tritt: VK 40, – → *Club Volta,
Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Spike & The Gimme Gimmes**
– »**Take The Fall**«-Tour Punkrock-
Versionen von Pop-Songs. VK 33, –
→ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Tim Fischer** Chansons. →
Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 21:00 **Electric Eel Shock** Rock, Punk
und Metal aus Japan. Support: The
Helldozers. Eintritt: 18, – → *Sonic
Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 21:00 **Kelela** Alternative R&B. Ein-
tritt: VK 32, – → *Bürgerhaus
Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

- 19:00 **The Music of Ludovico Einaudi**
Mit Alexandr Stary, Frantisek
Panacek und Lucie Kubatová.
Eintritt: VK ab 40, – → *Stadthalle
Troisdorf, Kölner Str. 167*

BÜHNE
BONN

- 19:00 **On Air** Ein Varieté-Spektakel
aus Artistik, Comedy und Musik.
Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10. –
1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis
14 Jahre in Begleitung eines regulär
zahlenden Erwachsenen. Eintritt:
VK ab 44, – → *GOP Variété-Theater
Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare.
Eintritt: VK 14, – bis 39, – → *Klei-
nes Theater Bad Godesberg, Ko-
blenzer Str. 78*
- 19:30 **Rita Will's wissen** Komödie
über Bildung, Selbstfindung und
die Frage, wo man wirklich hin-
gehört. → *Contra-Kreis-Theater,
Am Hof 3-5*
- 19:30 »**Zauberphilosophische Ge-
schichten**« Andino, der einzige
Zauberphilosoph im deutschen
Sprachraum, liest, spricht und
zaubert. Anmeldung erbeten: in-
fo@tg-bonn.de. Eintritt: 19, – (in-
kl. Getränk). → *Haus der Theater-
gemeinde, Bonner Talweg 10*
- 20:00 **Alice Köfer** – »**Alles zu mei-
ner Zeit!**« Musikkabarett. Eintritt:
23,10/17,30 → *Haus der Spring-
maus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Open Mic** Musik Mixed Show.
Eintritt auf Spendenbasis. →
Rheinbühne, Oxfordstr. 20-22

Alice Köfer



© HARALD HOFFMANN

20:00 Uhr →
Bonn, Haus der Springmaus

- 20:00 **Vigilante Theatre** – »**King Le-
ar**« von William Shakespeare in
englischer Sprache. Eintritt: 22, –
h8, –h10, – → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KÖLN

- 20:00 **Björn von Morgenstern**
Comedy-Newcomer. Eintritt: VK
ab 40, – → *Lanxess Arena, Willy-
Brandt-Platz 3*

KUNST
BONN

- 17:30 **After Work Wednesday**
Phantasievolle Aktionen am
Abend. Heute: »Kraftfelder« –
Kreatives Schreiben, Collage, Male-
rei. Teilnahmekarten können an
der Museumskasse erworben wer-
den. Kosten: 10, – → *Kunstmuse-
um Bonn, Helmut-Kohl-Allee 2*
- 18:00 **Vielschichtiges Erinnern** Der
Workshop knüpft an die Themen
der Ausstellung an und ermög-
licht den Teilnehmenden eine
kreative und reflektierende Aus-
einandersetzung. Kosten: 20, –
h10, – → *Bundeskunsthalle, Hel-
mut-Kohl-Allee 4*

KINDER
BONN

- 10:15 **Wie bereiten sich Tiere auf
den Winter vor?** Der 2-tägiger
Herbstferien-Workshop (28.-29.10.,
10:15-15:15 Uhr) für Kinder von 9-12
Jahren. Kosten: VK 80, – → *Muse-
um Koenig, Adenauerallee 160*

KONZERT
BONN

- 19:30 **Karolina Strassmayer & Drori
Mondlak** – **KLAROI** KLAROI! ver-
bindet die Lyrik der europäischen
Klassik und Folklore mit der rhyth-
mischen Kraft des amerikanischen
Jazz und der harmonischen Raffi-
nesse der zeitgenössischen Musi-
k. Eintritt: 20, – h8, – → *Klavier-
haus Klavins, Auguststr. 26-28*
- 19:30 **RPZ Showcase #44** Das Mu-
siknetzwerk präsentiert bei der
Newcomer-Konzertreihe wieder
vier Acts: Carbon Twin, Don't Let
Gravity Win, Others At Night & Se-
ven Nights in the Sun. Eintritt frei.
→ *Rock & Pop Zentrum Bonn,
Moltkestr. 41*
- 20:00 **Die Knippschaff** Ob Gassen-
hauer oder selten gespielte Balla-
de, kaum jemand hat Köln seinen
musikalischen Stempel so unver-
wechselbar aufgedrückt wie Hans
Knipp. De Knippschaff hat sich
seinem musikalischen Erbe ver-
schrieben. Eintritt: VK 27, – →
Harmonie, Frongasse 28-30
- 20:00 **Gerd Köster & Wegegefähr-
ten** – »**Stabil nervös**« Das 10.
Kölische Konzertprogramm des
Liederpreisträger 2018 ist ein er-
neuter müheloser Spagat zwi-
schen Blues, Ballade, lässiger
Country-Persiflage und einge-
kölschten Coverversionen. Eintritt:
VK 27, –/21, – → *Pantheon, Siegbur-
ger Str. 42*

TAGES-TIPP

- 20:00 **Kafka-Fragmente** Ein Lie-
derzyklus als szenisches Konzert.
→ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Michael Jackson Tribute Live
Experience** Tribute-Show mit
Band, Tänzerinnen und Sascha
Pazdera. → *Brückenforum, Frie-
drich-Breuer-Str. 17*
- 21:00 **Blues Session** Traditionsrei-
cher wöchentlicher Jam der Blu-
esmusiker aus Bonn und der Re-
gion. → *Musikkneipe Session,
Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 18:30 **Ghostkid** Metalcore. Support:
Dropout Kings, Stain The Canvas &
Seven Bloods. Eintritt: VK 34, – →
Essigfabrik, Siegburgerstr. 110
- 19:30 **Disney in Concert 2026** Ju-
biläumstournee mit dem Hol-
lywood Sound Orchestra. Eintritt:
VK ab 64, – → *Lanxess Arena,
Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **20 Jahre Bonaparte** Dance-
Pop aus Norwegen. Eintritt: VK
40, – → *Die Kantine, Neusser
Landstr. 2*
- 20:00 **Brzen Barbie** Hip-Hop &
R&B. Eintritt: VK 20, – AK 25, – →
Tsunami-Club, Im Ferkulum 9
- 20:00 **Consumer** – »**Abgrund**«-
Tour Eintritt: VK 27, – → *Helios37,
Heliosstr. 37*
- 20:00 **Eli Preiss** – »**(Selbst)bewus-
st**«-Tour Support: Yasola. VK
36, – → *Club Bahnhof Ehrenfeld,
Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 20:00 **Greg Mendez** – »**Beauty
Land**«-Tour Support: Lily Seabird.
VK 23, – → *Jaki, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Juse Ju** – »**In jenen Tagen**«-
Tour Rapper. Eintritt: VK 28, – →
Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Lip Critic** Eintritt: VK 22, – →
MTC, Zülpicherstr. 10
- 20:00 **Neunundneunzig** – »**Nichts
für immer**«-Tour Eintritt: VK
25, – → *Gebäude 9, Deutz-Mül-
heimer-Str. 117*
- 20:00 **Zsá Zsá** – »**Thirst Trap**«-Tour
Rap, Drill und Pop. Eintritt: VK
39, – → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 21:00 **Fan Club** Garage-Punk aus
den USA. Support: 21st Century
Brainrot. Eintritt: 16, – → *Sonic
Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
- 21:00 **Kitty, Daisy & Lewis** Die Ge-
schwister schaffen unter anderem
durch den Einsatz von Kontrabass,
Posaune, Akkordeon oder Mund-
harmonika ein vielfältiges Klang-
bild aus Swing, Blues, Country,
Bluegrass und Rock'n'Roll. Ein-
tritt: VK 30, – → *Bürgerhaus Stoll-
werck, Dreikönigenstr. 23*

JOTT WE DE

- 19:00 **Anvil** – »**Legal at Last**«-Tour
Die kanadische Heavy-Metal-
Band spielt Songs ihrer ersten drei
Alben. Eintritt: VK 25, – AK 30, –
→ *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

Kafka-Fragmente



KARTEN
ZU GEWINNEN!
SIEHE S. 4

© REBEKA TIEB BRAAK

György Kurtág, einer der bedeutendsten Komponisten der Gegenwart, feiert dieses Jahr seinen 100. Geburtstag. Seine Kafka-Fragmente sind wie vorüber wehende Sprachfetzen, scheinbar ohne Zusammenhang, die dennoch im Bruchteil einer Sekunde eine ganze Welt entstehen lassen – oder auch nur ein Gefühl. Sätze und Worte aus Franz Kafkas Tagebüchern und Briefen vertonte Kurtág für Sopran und Geige und fügte sie zu einem Zyklus zusammen. Sowohl Kafkas Sprache, als auch die Charakteristik dieses kleinstmöglichen Ensembles lassen Zwischenräume entstehen, in denen der eigene Atem, die eigenen Gedanken hörbar werden.

20:00 → *Bonn, Werkstattbühne*

BÜHNE

BONN

- 19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. WK ab 30,- ➔ *Malentes Theater Palast in der Jahrmarkts-halle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Akte Rheinland** GA-Live-Podcast mit Lydia Benecke. ➔ *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
- 19:30 **Macbeth** nach Shakespeare. Eintritt: WK 14,- bis 39,- ➔ *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 19:30 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10. - 1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: WK ab 44,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:30 **Rita will's wissen** Komödie über Bildung, Selbstfindung und die Frage, wo man wirklich hingehört. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Bonner Comedy Slam** Vier Comedienne! Comedians spielen jeweils 10 Minuten ihres Programms - und das Publikum entscheidet, wer gewinnt. Eintritt: WK 17,-/13,-, AK 19,- ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- 20:00 **Doc Esser & Band** »Ein Doc für alle Fälle« Doc Esser geht mit spannenden Informationen, viel Humor und guter Musik auf eine Reise in die 80er und 90er Jahre. Eintritt: WK 35,70 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

KÖLN

- 20:00 **Birgit Süß** - »Die kleinen Dinge« Musikkabarett. Eintritt: WK 19,-/15,-, AK 23,-/19,- ➔ *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*
- 20:00 **Satire Deluxe** Die Satire-Podcaster Axel Naumer und Henning Bornemann nehmen den Wahnsinn der Woche auseinander. Eintritt: WK 25,- ➔ *Gloria Theater, Apostelstr. 11*
- 20:00 **JOTT WE DE**
- 20:00 **Jakob Friedrich** - »Die Arbeit ruft - ich ruf nicht zurück« Ein Abend voller Situationskomik und interessanten Denkanstöße. Eintritt: WK 22,-/18,10 AK 26,50/21,70 ➔ *Drehwerk 17/19, Töpferstr. 17-19, Wachtberg-Adendorf*

KINDER

BONN

- 10:15 **Tarnung und Warnung im Tierreich** Eintägiges Ferienprogramm (10:15-15:15 Uhr) für Kinder von 6-9 Jahren. Anmeldung erforderlich. Kosten: 40,- ➔ *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

EXTRAS

BONN

- 18:30 **Abendbrot** Museum nach Feierabend: Gemeinsames Abendessen und Rundgang durch die neue Dauerausstellung. Anmeldung erforderlich unter hdg.de. Tickets: 17,90 ➔ *Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14*

KÖLN

- 20:00 **VD Award Gala** Award Gala im Rahmen des VideoDays Festivals 2026. Eintritt: WK 59,- ➔ *E-Werk, Schanzenstr. 37*

JOTT WE DE

- 19:00 **Ins Bewußtsein singen** Gruppenklang zur Selbsterkenntnis. Schnupperabend für den 3-teiligen Kurs, der 14-tägig an diesen Termin donnerstags anschließt. Weitere Infos auf melittabulabo.de. Teilnahme am Abend: 35,- ➔ *Studio Schatzinsel, Hauptstr. 26, Bad Honnef*

30

Freitag

KONZERT

BONN

- 18:00 **BonnBeat** Nachwuchskonzert mit vier Bands. Eintritt: ab 5,- ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- 19:00 **Global Discontent** Punkrock-Band aus Barcelona. Support: Scorch & Blackbirds. Eintritt: 10,- ➔ *Kult41, Hochstadenring 41*
- 20:00 **Thorbjörn Risager & The Black Tornado** - »House Of Sticks«-Tour Blues-Rock. ➔ *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **Werner Weimar** Akustikkonzert mit Pop- & Rock-Hits der 70er & 80er zum Mitsingen. ➔ *Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41*

KÖLN

- 19:00 **Philipp Poisel** »Gute Zeiten« Album-Release-Konzert. WK 50,- ➔ *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 19:00 **Thizz52** - »Blockkids«-Tour Rapper. Eintritt: WK 30,- ➔ *Live Music Hall, Lichtstr. 30*
- 20:00 **Alexander Marcus** 20 Jahre Electrolere-Sound. Eintritt: WK ab 60,- ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Arlo Parks** - »Desire«-Tour Support: Baird. WK 38,- ➔ *Carls-werk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Razorlight** - »America«-20th Anniversary Tour Englische Rockband. Support: The K's. Eintritt: WK 35,- ➔ *Die Kantine, Neusser Landstr. 2*
- 20:00 **Stu Larsen** - »The Solitude«-Tour Australischer Singer-Songwriter. Support: Tim Hart. Eintritt: WK 23,- ➔ *MTJ, Zülpicherstr. 10*
- 20:00 **Temples** Britische Psychedelic Rockband. Support: Jewls. Eintritt: WK 30,- ➔ *Gebäude 9, Deutz-Mülheimer-Str. 117*
- 20:00 **Udopie** Udo Lindenberg Tribute Show. Eintritt: WK 25,- ➔ *Yard Club, Neußer Landstr. 2*
- 20:00 **Westside Cowboy** Eigenwilligen Sound zwischen Indie und Alternative. WK 25,- ➔ *Helios37, Heliosstr. 37*
- 20:30 **Kalben** Mischung aus Folk, Indie und Akustik-Pop. WK 43,- ➔ *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 21:30 **Es War Mord** Düster-Punkrock. Support: Ahab. Eintritt: 16,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

JOTT WE DE

- 20:00 **Stahimann** - »Phosphor«-Tour Neue Deutsche Härte-Band. Support: Ultraviolet. Eintritt: WK 32,- AK 37,- ➔ *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*
- 17:30, 20:30 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10. - 1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: WK ab 44,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: WK ab 30,- ➔ *Malentes Theater Palast in der Jahrmarkts-halle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Lotter** - Szenen einer Ehe mit Senta Berger und Friedrich von Thun. WK 60,- bis 90,- ➔ *Beethovenhalle, Wachsbleiche 16*
- 19:30 **Meine Kirschen, mein Garten, mein Geld** Die Fortschreibung von Anton Tschechows Kirschgarten ist Rebekka Davids zweite Arbeit am Theater Bonn. ➔ *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

BÜHNE

BONN

- 17:30, 20:30 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10. - 1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: WK ab 44,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: WK ab 30,- ➔ *Malentes Theater Palast in der Jahrmarkts-halle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Lotter** - Szenen einer Ehe mit Senta Berger und Friedrich von Thun. WK 60,- bis 90,- ➔ *Beethovenhalle, Wachsbleiche 16*
- 19:30 **Meine Kirschen, mein Garten, mein Geld** Die Fortschreibung von Anton Tschechows Kirschgarten ist Rebekka Davids zweite Arbeit am Theater Bonn. ➔ *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

- 19:30 **Nabucco** Die Oper von Giuseppe Verdi handelt vom Kampf des babylonischen Königs Nebukadnezar gegen die Hebräer und deren Gefangenschaft. ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 19:30 **Rita will's wissen** Komödie über Bildung, Selbstfindung und die Frage, wo man wirklich hingehört. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Frieda Braun** - »Ausgeheckt« Frieda Braun zählt zu den erfolgreichsten Kunstfiguren der deutschsprachigen Kabarettszene. Eintritt: WK 30,-/24,20 *Ausverkauf!* ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

- 20:00 **Staubfrau** Mit Staubfrau hat Maria Milaschewicz eine poetische und eindringliche Anklageschrift gegen patriarchale Gewalt geschrieben. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Teresa Reichl** - »Grober Unfug« Teresa Reichl ist mehrfach preisgekrönt - u.a. Deutscher Kleinkunstpreis 2025. WK 24,-/20,- ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Vigilante Theatre** - »King Lear« von William Shakespeare in englischer Sprache. Eintritt: 22,-/18,-/10,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

31

Samstag

KONZERT

BONN

- 19:00 **El Corazon** Südamerikanische Folklore, Salsa, Son, Cumbia, Bolero und Latin Jazz. In der Reihe »Hardberger Herbst«. Eintritt frei, Spenden erbeten. ➔ *Kulturzentrum Hardberg, Rochusstr. 276*
- 19:00 **Gothic Tumult Halloween Spezial** mit den Our Visit To The Moon & Numa Echos. Im Anschl. Gothic Tumult mit DJ Wulf. Eintritt: 10,- ➔ *Kult41, Hochstadenring 41*
- 19:30 **Six Four And More** Halloween-Special mit einem Mix aus Rock, Blues und Soul. Eintritt: 12,- ➔ *Rüngsdorfer Kulturbad, Rhein-str. 82*
- 21:30 **Metal Rulez** Best Of Metal Covers. Konzert im Rahmen von »46 Jahre Hard Rock Club Bonn«. Eintritt: WK 12,- AK 14,- ➔ *Musiktheater Session, Gerhard-von-Are-Str. 4*

KÖLN

- 18:00 **Hell Nights 2026** Horror Punk und Gothic Rock mit Ghouls, The Crimson Ghosts, Zombina und the Skeleton, »We're wof!« Vlad in Tears. Eintritt: WK 40,- ➔ *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
- 18:30 **Acres** - »The Host«-Tour Post-Hardcore-Band, die ihren Ursprung an der S. Special Guests: Wayside, What Lies Below & Lifespark. Eintritt: WK 25,- ➔ *Helios37, Heliosstr. 37*
- 19:30 **Nico Santos** Eintritt: WK ab 70,- ➔ *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 19:30 **The Home Team** - »The Crucible of Life«-Tour Heavy Pop. Support: Arrows in Action & True North. Eintritt: WK 30,- ➔ *Carls-werk Victoria, Schanzenstr. 6-20*
- 20:00 **Madsen** Die Band aus Niedersachsen gilt seit 20 Jahren als eine der beliebtesten Live-Bands Deutschlands. Support: FrauPaul. Eintritt: WK 40,- ➔ *E-Werk, Schanzenstr. 37*
- 21:30 **The Backyard Band** Rock'n' Roll, Blues und Punkrock. Support: Barking Spiders. Eintritt: 16,- ➔ *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

PARTY

BONN

- 20:00 **Halloween in der Harmonie** Halloween-Party mit DJ H20-Lee. Eintritt: WK 15,- ➔ *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **Halloweenparty** mit Steel-driver. ➔ *Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41*

KÖLN

- 22:00 **Retro Clash** Halloweenparty. Eintritt: 20,- ➔ *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

BÜHNE

BONN

- 15:00 **PREMIERE: Freispiel - inklusiv** Das Kinder Ensemble Marabu inklusiv probt seit Mai 2026 an einem neuen Projekt. Es werden vielfältige künstlerische Schwerpunkte ausprobiert und im Rahmen eines »inklusive Festes der Begegnung« für Kinder ab 8 Jahren zur öffentlichen Präsentation gebracht. ➔ *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 17:30, 20:30 **On Air** Ein Varieté-Spektakel aus Artistik, Comedy und Musik. Aktion »Kids für Nix«: Vom 16.10. - 1.11. freier Eintritt für je ein Kind bis 14 Jahre in Begleitung eines regulär zahlenden Erwachsenen. Eintritt: WK ab 44,- ➔ *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- 19:00 **In der Bar zum Krokodil** Revue. Eintritt: WK ab 30,- ➔ *Malentes Theater Palast in der Jahrmarkts-halle Pützchen, Holzlarer Weg 42*
- 19:30 **Jesus Christ Superstar** Das Rockmusical von Andrew Lloyd Weber feierte 1971 am Broadway Premiere. *Ausverkauf!* ➔ *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 19:30 **Rita will's wissen** Komödie über Bildung, Selbstfindung und die Frage, wo man wirklich hingehört. ➔ *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **All das Schöne** Höchst sensibel und verblüffend komisch setzt sich Duncan Macmillan mit dem Leiden Depression auseinander und beleuchtet fast beiläufig, und dadurch umso eindringlicher, die Folgen dieser Krankheit für die Betroffenen und deren Umfeld. ➔ *Werkstattbühne, Rheingasse 1*
- 20:00 **Chaos Comedy Club** Bis zu fünf Acts pro Show liefern Witz und scharfe Beobachtungen in jeder denkbaren Form und jeder Abend ist ein Unikat. Eintritt: WK ab 18,- ➔ *RheinBühne, Oxfordstr. 20-22*
- 20:00 **Into the Casket** - »A Haunting Drag Experience« Halloween-Show. Eintritt: 20,-/17,- ➔ *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 20:00 **iptanz** zeigt

- 20:00 **iptanz** zeigt
- 20:00 **love eat (never) sleep** eine begehbbare Tanzinstallation 31.10.2026 | 20 Uhr
- 20:00 **Kunst** Es geht in dieser Komödie von Yasmina Reza auch um Kunst, aber eher um die Kunst der Beziehung voller Eitelkeit, Eifersüchtelei und Wehleidigkeit. Eintritt: WK 14,30/12,- ➔ *Tik Theater im Keller, Rochusstr. 30*
- 20:00 **Springmaus Improtheater** - »Bääm - Das Halloween-Special« Gruselige Improvisationen zu Halloween. WK 30,-/24,20 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Wilfried Schmickler** - »Der tut's noch« Ein charakteristisches Feuerwerk punktegenauer Pointen, mal rozig und bitterböse, oft wütend und grimmig, fast immer schreiend komisch. Eintritt: WK 25,-/21,-, *Ausverkauf!* ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*



love eat (never) sleep
eine begehbbare Tanzinstallation
31.10.2026 | 20 Uhr
Foto: Oliver Stromm

- 20:00 **Kunst** Es geht in dieser Komödie von Yasmina Reza auch um Kunst, aber eher um die Kunst der Beziehung voller Eitelkeit, Eifersüchtelei und Wehleidigkeit. Eintritt: WK 14,30/12,- ➔ *Tik Theater im Keller, Rochusstr. 30*
- 20:00 **Springmaus Improtheater** - »Bääm - Das Halloween-Special« Gruselige Improvisationen zu Halloween. WK 30,-/24,20 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Wilfried Schmickler** - »Der tut's noch« Ein charakteristisches Feuerwerk punktegenauer Pointen, mal rozig und bitterböse, oft wütend und grimmig, fast immer schreiend komisch. Eintritt: WK 25,-/21,-, *Ausverkauf!* ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Kunst** Es geht in dieser Komödie von Yasmina Reza auch um Kunst, aber eher um die Kunst der Beziehung voller Eitelkeit, Eifersüchtelei und Wehleidigkeit. Eintritt: WK 14,30/12,- ➔ *Tik Theater im Keller, Rochusstr. 30*
- 20:00 **Springmaus Improtheater** - »Bääm - Das Halloween-Special« Gruselige Improvisationen zu Halloween. WK 30,-/24,20 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Wilfried Schmickler** - »Der tut's noch« Ein charakteristisches Feuerwerk punktegenauer Pointen, mal rozig und bitterböse, oft wütend und grimmig, fast immer schreiend komisch. Eintritt: WK 25,-/21,-, *Ausverkauf!* ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Kunst** Es geht in dieser Komödie von Yasmina Reza auch um Kunst, aber eher um die Kunst der Beziehung voller Eitelkeit, Eifersüchtelei und Wehleidigkeit. Eintritt: WK 14,30/12,- ➔ *Tik Theater im Keller, Rochusstr. 30*
- 20:00 **Springmaus Improtheater** - »Bääm - Das Halloween-Special« Gruselige Improvisationen zu Halloween. WK 30,-/24,20 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Wilfried Schmickler** - »Der tut's noch« Ein charakteristisches Feuerwerk punktegenauer Pointen, mal rozig und bitterböse, oft wütend und grimmig, fast immer schreiend komisch. Eintritt: WK 25,-/21,-, *Ausverkauf!* ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Kunst** Es geht in dieser Komödie von Yasmina Reza auch um Kunst, aber eher um die Kunst der Beziehung voller Eitelkeit, Eifersüchtelei und Wehleidigkeit. Eintritt: WK 14,30/12,- ➔ *Tik Theater im Keller, Rochusstr. 30*
- 20:00 **Springmaus Improtheater** - »Bääm - Das Halloween-Special« Gruselige Improvisationen zu Halloween. WK 30,-/24,20 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Wilfried Schmickler** - »Der tut's noch« Ein charakteristisches Feuerwerk punktegenauer Pointen, mal rozig und bitterböse, oft wütend und grimmig, fast immer schreiend komisch. Eintritt: WK 25,-/21,-, *Ausverkauf!* ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Kunst** Es geht in dieser Komödie von Yasmina Reza auch um Kunst, aber eher um die Kunst der Beziehung voller Eitelkeit, Eifersüchtelei und Wehleidigkeit. Eintritt: WK 14,30/12,- ➔ *Tik Theater im Keller, Rochusstr. 30*
- 20:00 **Springmaus Improtheater** - »Bääm - Das Halloween-Special« Gruselige Improvisationen zu Halloween. WK 30,-/24,20 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Wilfried Schmickler** - »Der tut's noch« Ein charakteristisches Feuerwerk punktegenauer Pointen, mal rozig und bitterböse, oft wütend und grimmig, fast immer schreiend komisch. Eintritt: WK 25,-/21,-, *Ausverkauf!* ➔ *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Kunst** Es geht in dieser Komödie von Yasmina Reza auch um Kunst, aber eher um die Kunst der Beziehung voller Eitelkeit, Eifersüchtelei und Wehleidigkeit. Eintritt: WK 14,30/12,- ➔ *Tik Theater im Keller, Rochusstr. 30*
- 20:00 **Springmaus Improtheater** - »Bääm - Das Halloween-Special« Gruselige Improvisationen zu Halloween. WK 30,-/24,20 ➔ *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Wilfried Schmickler** - »Der tut's noch« Ein charakteristisches Feuerwerk punktegenauer Pointen, mal rozig und bitterböse, oft wütend und grimmig, fast immer schreiend komisch. Eintritt: WK 25,-/21,-, *A*

TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 - 0
Anzeigen: - 12
Abo/Vertrieb: - 13
Tageskalender: - 16
Grafik: - 17
Branchenbuch: - 18
Kleinanzeigen: - 19
Internet: www.schnuess.de
E-Mail: redaktion@schuess.de
tageskalender@schuess.de
verlosungen@schuess.de
kleinanzeigen@schuess.de
abo@schuess.de
anzeigen@schuess.de

BÜROZEITEN:

Mo-Fr 10:00-15:00 Uhr

BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn
DE35 3705 0198 0000 0256 84

HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung
alternativer Medien e.V.

REDAKTION:

Ulli Klinkert (Film), Patricia
Reinhard (Redaktion, Musik,
Theater), Marc Oberschachtsiek
(Veranstaltungskalender), Gitta List
(Magazin, Politik, Literatur,
V.i.S.d.P.).

HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist (Grafik)

BELICHTUNG & DRUCK

Rautenberg Media KG
Kasinostraße 28-30
53840 Troisdorf

VERTRIEB

Kulticus
Argelerstraße 101 · 53115 Bonn

GESCHÄFTSLEITUNG

Christian Hiergeist

ANZEIGENBEAR- BEITUNG + MARKETING

Michael Heinz, Marcus Thye,
Oton Seyfarth
anzeigen@schuess.de

URHEBERRECHTE

für Anzeigenentwürfe und Texte
bleiben beim Herausgeber oder den
AutorInnen. Für unverlangt
eingesandte Manuskripte
übernehmen wir keine Haftung. Wir
behalten uns vor, LeserInnenbriefe
gekürzt abzudrucken.

TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am **28.10.**
Redaktionsschluss **14.10.**
Tageskalender **14.10.**
Anzeigenschluss **14.10.**
Kleinanzeigenschluss **14.10.**

Die SCHNÜSS erscheint monatlich.
Bezug per Abo, 12 Ausgaben:
24,- EUR (inkl. MwSt + Porto)

Das gefällt

Filmriss – die kleine Medienkolumne

... DIEWEIL SIE MIT GERÄUSCH VERBUNDEN

Es kommt vor, dass der Mensch einmal schlaflos ist. Wie gut, dass es Schlaflos-TV gibt, wo zwischen Mitternacht und Morgengrauen auf diversen Sendern Dokus aller Art wiederholt werden. (Historische sind allerdings zu meiden, denn sie haben für gewöhnlich mit Hitler zu tun und sind entsprechend abstoßend.)

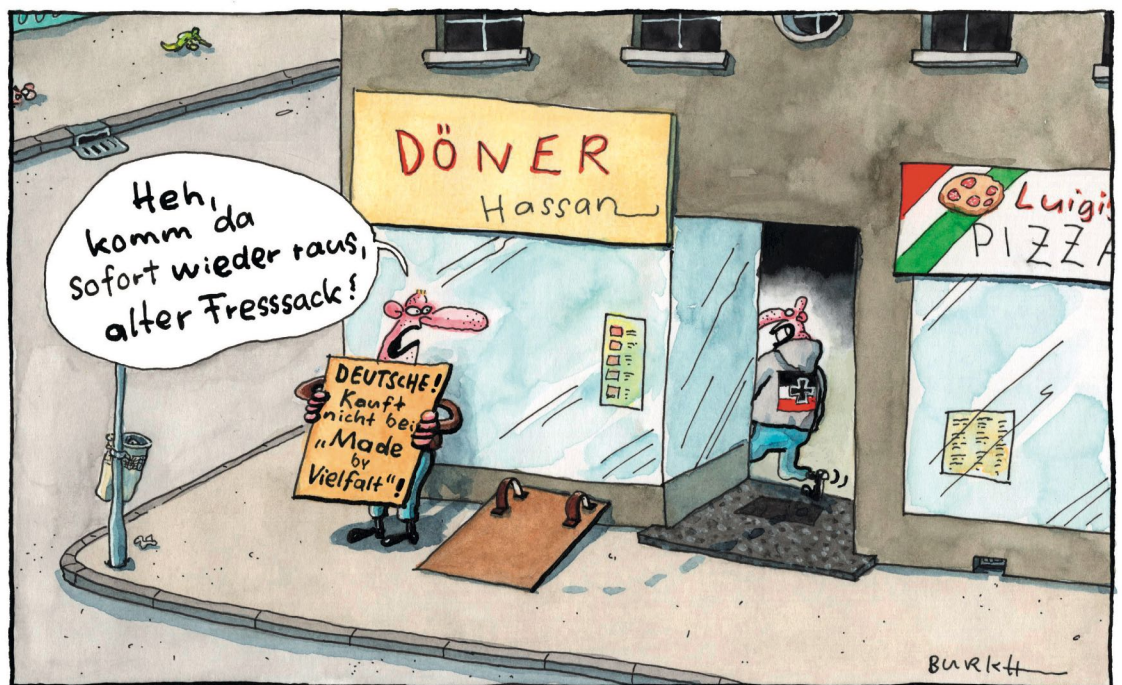
Das wilde Schottland (1-3) jedoch ist ein Volltreffer – diese hinreißende Landschaft, die mancherorts rauh ist und dann wieder sanft hügelig, von hinreißend satten Farben; man glaubt die salzigen, würzigen Aromen in der windgepeitsch-

ten Luft schmecken zu können. Beim Anschauen dieser Doku verspürt man ein melancholisches Anflüge von Fernweh und singt – innerlich! – die Hymne zu Ehren von Elizabeth II selig: *Send her victorious/happy and glorious ... our gracious, our noble Queen ... summ summ summ.*

Wie gesagt: **in ner lichen**. Dann aber kann es geschehen, dass schrille Klänge dem zarten Zauber – der einen womöglich bereits in ein sanftes Dösen zu versetzen begonnen hat – ein jähes Ende setzen. Denn der durchschnittliche Doku-filmer kann ja leider keinen Wald zeigen, ohne seine Aufnahmen mit Klängen eines – oder mehrerer! – Waldhörner, Trompeten, Posaunen zu untermalen bzw zu übertönen. Im Falle einer Schottland-Doku kommt für gewöhnlich noch ein Dudelsackdudeln hinzu. Hat man Pech, sind es zwei.

Auch Tierdokus können natürlich faszinieren und beruhigen. Jedoch wird man wahrscheinlich in keinem TV-Programm der Welt eines majestätisch sich durch die *Serengeti* bewegend Rudels Löwen ansichtig werden können, ohne dass zugleich ein Strom von Streichinstrumenten zum Einsatz kommt und einem auf dem schlaflosen Nerv herumfiedelt, unterstützt von gelegentlichen Trommelwirbel- und Paukenschlagtollschocks.

Ob *Die schönsten Bahnstrecken der Schweiz* ein Ausweg sind? Himmel nein. Da wird gejedelt. [G.L.]



Mahnwache der Höcke-Jünger

EGAL WAS DU PLANST. **WIR SIND DEIN PROJEKTPARTNER.**

Von der ersten Idee bis zur Umsetzung. Egal ob Bad, Garten, Wallbox oder Solar - für uns ist #allesmachbar.

Mach mehr aus deinem Badezimmer.

Wir planen gemeinsam mit dir dein Traumbad.
Von der Planung bis zur Montage -
Alles aus einer Hand!

Jetzt Gratis Planungstermin buchen.

Oder sende uns
deine Wünsche an:
badplaner523@obi.de



BadPlaner

GartenPlaner



DEIN GARTEN KANN MEHR!

Gestalte deinen Garten neu -
von der Terrasse bis zur kompletten
Wohlfühlzone.
Von der Planung bis zur Montage -
Alles aus einer Hand!

Jetzt Gratis Planungstermin buchen.
Oder sende uns
deine Wünsche an:
gartenplaner523@obi.de



BODEN & BAUPROJEKTE

Von Bodenbelägen über Türen bis zu Garagen
oder neuen Fenstern.
Wir beraten dich gern und unsere MachbarMacher
helfen dir bei der Umsetzung.

Jetzt Gratis
Planungstermin
buchen.

Oder sende uns
deine Wünsche an:
bauenundprojekte523@obi.de



OBI

Alles machbar.

OBI Markt Alfter, Alfterer Str. 35-37, 53347 Alfter
Montag - Samstag: 8 - 20 Uhr